

Nonne & Hoepker

Versandgärtnerei

Ahrensburg

b. Hamburg

1929

Für Wiederverkäufer



HAUPT-KATALOG

1929

über

**Stauden, Dahlien, Fuchsien, Myosotis,
Begonien-Knollen, Gladiolen,
Baumschul-Artikel, Samen
und Gärtnerische Bedarfsartikel**

NONNE & HOEPKER / AHRENSBURG

ANFANG JANUAR 1929

INHALTS-VERZEICHNIS

	Seite		Seite
Verkaufs- und Lieferbedingungen . . .	2 u. 3	Abteilung II:	
Abteilung I:		Dahlien aller Klassen	62—80
Stauden-Neuheiten	4—8	Dahlien, alphabetisch geordnet . . .	81—82
Stauden für alle Zwecke	9—57	Abteilung III:	
Stauden-Sortimente	58	Baumschul-Artikel	83—93
Sumpf-Stauden	58	Abteilung IV:	
Winterharte Freilandfarne	59	Gemüse- und Feldsamens	94—101
Nymphaen (Seerosen)	59	Steckzwiebeln	102
Balkon-Fuchsien	60	Rhabarberpflanzen	102
Myosotis und Salvia	60	Spargelpflanzen	102
Knollen-Begonien und Gladiolen . . .	60—61	Grassamen in reinen Sorten und Mischungen	102
		Blumensamen	103—113
		Technische Artikel (Schädlingsbe- kämpfungsmittel, Gartengeräte . .	114—117

Verkaufs- und Lieferungsbedingungen

für Pflanzen, Knollen und Baumschul-Artikel.

Allgemeine Bemerkungen.

Durch dieses Verzeichnis werden alle früheren Angebote aufgehoben.

Bei **Aufträgen** ist es zur Vermeidung von Irrtümern unbedingt erforderlich, daß alle Artikel nur nach den Bezeichnungen dieses Kataloges aufgegeben werden.

Aufschriften: Um recht deutliche Angabe der Namen und Wohnorte sowie der nächsten Post- und Eisenbahnstation mit Güterverkehr ersuchen wir höflichst, auch bei Kleinbahnen um Nennung der Übergangsstation. Die durch ungenügende Angaben etwa entstehenden Verzögerungen usw. treffen den Besteller selbst.

Zahlungsbedingungen.

Rechnungen werden in Reichsmark ausgestellt (4.20 Reichsmark = 1 U.S.A.-Dollar) und sind zahlbar nach Erhalt der Waren bzw. nach näherer Vereinbarung.

Sofern keine näheren Vereinbarungen getroffen und uns Auftraggeber nicht schon durch frühere Geschäftsverbindung bekannt, bringen wir alle Bestellungen der Einfachheit halber gegen Nachnahme zur Ausführung. Bei verspäteter Zahlung werden unter Vorbehalt der Geltendmachung anderer Rechte Bankzinsen und Kosten berechnet.

Bank-Konten: Commerz- und Privat-Bank A.-G., Hamburg; Bankverein für Schleswig-Holstein, A.-G., Filiale Ahrensburg; Kreissparkasse Ahrensburg über Deutsche Bank, Filiale Hamburg. — Postscheckkonto: Hamburg Nr. 5062.

Sonstige Bemerkungen.

Ausnahmepreise: Für ausnahmsweise starke Einzelstücke oder bei persönlichem Aussuchen sind die Preise des Kataloges nicht maßgebend. Für Artikel, deren Preise Schwankungen unterworfen sind, behalten wir uns Preisänderungen vor.

Preisermäßigung: Die Hundertpreise werden von 50 Stück, die Tausendpreise von 250 Stück ab aufwärts berechnet, sofern solche im Verzeichnis angegeben sind. Es handelt sich natürlich nur bei Abnahme einer Art und Form, bei Selbstauswahl oder in Sorten unserer Wahl nach eigener Bestimmung.

Ausführung der Aufträge: Zur passenden Zeit und möglichst nach der Reihe des Einganges!

Neuheiten sind nicht immer in so starken Exemplaren und so großer Auswahl vorrätig wie ältere Sorten, was wir der Beachtung unserer Abnehmer empfehlen.

Ersatzsorten: Sollten bei der Ausführung eines Auftrages einzelne Sorten schon vergriffen sein, so wolle man uns gestatten, falls nicht ausdrücklich „Ersatz verboten“, fehlende Sorten durch gleichwertige oder bessere zu ergänzen. Gegebenen Falles bitten Ersatzsorten mit anzugeben. Wer nicht **Sortenkenner** ist, möge uns die geeignete Auswahl vertrauensvoll überlassen.

Versandzeit: Der Versand der Stauden beginnt im März für das Frühjahr und im August bei geeigneter Witterung für den Herbst. Bei Dahlien sind nähere Bestimmungen über die beste Versendungszeit angegeben. Die Versandzeit für Bäume, Sträucher usw. währt von Anfang Oktober bis etwa Anfang Mai. Bei Erdbeeren und Koniferen ist die beste Pflanzzeit näher angegeben. Während der Wintermonate versenden wir nur bei offenem Wetter und außerdem nur auf besonderen Wunsch der Besteller, weshalb wir hierfür **keinerlei Verantwortlichkeit** übernehmen.

Versand: Alle Versendungen geschehen auf Rechnung und Gefahr der Besteller; wir übernehmen daher für bei der Beförderung durch Verzögerung, Frost oder auf andere Weise hervorgerufene Schäden keine Verantwortung.

Alle lebenden Pflanzen reisen als Eilgut zum Frachtgutsatze, sofern die einzelnen Frachtstücke ein Gewicht von 100 Kilogramm und eine Länge von $3\frac{1}{2}$ Meter nicht überschreiten, bei Aufgabe in Wagenladungen ohne diese Einschränkung.

Verpackung: wird auf das sorgfältigste ausgeführt und wird dieselbe dem Besteller zu den **Selbstkosten** berechnet. Eine Rücknahme der Verpackung findet nicht statt.

Pflanzung: Im Frühjahr ist die Versandzeit oft nur sehr kurz und da dann die Aufträge häufig nicht so schnell ausgeführt werden können, wie es gewünscht wird, bitten wir, besonders größere Bestellungen möglichst im Herbst zu machen. Die **Herbstpflanzung** ist übrigens bei den meisten Stauden zeitig sowie bei **allen Gehölzen auf leichten trockenen Bodenarten ganz besonders anzuempfehlen.**

Verbindlichkeit: Es ist unser eifrigstes Bestreben, unsere geehrten Abnehmer nur bestens zu bedienen, um deren vollste Zufriedenheit zu erlangen, ebenso leisten wir für richtige Benennung und Echtheit aller gelieferten Waren Bürgschaft bis zum Fakturenwert. Darüber hinausgehende Forderungen werden abgelehnt. Nicht gefallende Waren nehmen wir bei entsprechenden Gründen, nach vorheriger Verständigung, bei freier Rücksendung innerhalb acht Tagen zurück. Etwa vorkommende Versehen machen wir nach besten Kräften wieder gut, für die Beschreibungen der Neuheiten anderer Züchter müssen wir eine Verantwortung ablehnen. Daß alle Bäume, Pflanzen, Knollen usw. in allen Verhältnissen an- und gut fortwachsen, dafür können wir selbstredend keinerlei Gewähr übernehmen, da das Anwachsen von einer Menge von Umständen abhängig ist, die sich unserer Aufsicht entziehen. Billigen Wünschen werden wir aber stets gerecht werden.

Beschwerden können nur Berücksichtigung finden, wenn sie innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Waren erfolgen und sind die Mängel genau anzugeben, wenn tunlich, ist ein Sachverständiger heranzuziehen. Unstatthaft sind Abzüge bei der Bezahlung der Rechnung, wenn ein Abkommen hierüber vorher und rechtzeitig nicht getroffen wurde. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist. Begründete Beanstandungen finden entgegenkommendste Berücksichtigung. Beschwerden über Beschädigungen der Pflanzen während der Versendung wolle man nicht an uns, sondern an die zuständige Eisenbahnverwaltung richten, da nur diese dafür verantwortlich ist.

Durch Bestellung nach diesem Verzeichnis, an unsere Reisenden oder nach gedruckten und schriftlichen Anstellungen erklären sich die geehrten Auftraggeber mit vorstehenden Bedingungen einverstanden.

Abteilung I.

Stauden oder Perennen sind krautartige Gewächse, deren Wurzelstock den Winter überdauert, während die ober. Teile zum Herbst allmählich bis zur Erde absterben.

Stauden sind heute bereits die erklärten Lieblinge aller Gartenbesitzer, so daß es sich erübrigt, hier noch viel empfehlende Worte zu äußern. Wir können uns deshalb wohl kurz fassen, indem wir sagen, daß diese winterharten Blüten- und Blattgewächse überall dort am Platze sind, wo es sich um eine einmalige Anpflanzung von Gartenschmuck handelt, sei es nun um Eintönigkeit der **Gehölzränder zu beleben**, sei es zur Bildung von **Blumengruppen** und immerblühenden **Rabatten** oder auch ganzen **Staudenanlagen**, die in Verbindung mit Felsstücken und Wasserläufen dem Garten oder Park ein eigenartig schönes Gepräge verleihen sollen. — Doch auch als willkommene Schnittblume vom zeitigen Frühjahr bis zum Herbst, zur Füllung der Vasen und zur Ausschmückung unserer Wohnräume, bieten die Stauden einen ausgezeichneten, haltbaren Werkstoff. Wenngleich die Kultur der Stauden im allgemeinen eine leichte und die Ansprüche derselben sehr bescheiden sind, so ist trotzdem bei der Pflanzung und Pflege mancherlei zu beachten, um Mißerfolg zu verhüten. Es sei deshalb auf folgendes in Kürze hingewiesen: Die **Hauptpflanzzeit** ist im Frühjahr von Anfang März bis Mitte Mai und im Herbst ab Mitte August bis Ende Oktober. — Tiefe und gute **Bearbeitung des Bodens** sowie reichliche **Düngerbeigabe** sind nur vorteilhaft. Wo schwerer Boden vorhanden, kann derselbe mit Torfstreu verbessert werden. Die **Pflege** durch Reinhaltung des Bodens vom Unkraut, ein häufigeres Lockern, sowie eine gute Ernährung in Form von Dungzufuhren in mehrwöchentlichen Zwischenräumen bis Mitte Sommer und Bewässern bei Trockenheit lasse man nicht außer acht.



Auf Wunsch sind wir auch gern bereit, unserer werten Kundschaft mit geeigneten Vorschlägen für Staudenpflanzungen an Hand zu gehen. Diesbezügliche Anfragen finden schnellstmögliche Erledigung.

Ein Teil unseres mustergültigen Staudengartens auf der großen Liegnitzer-Gartenbauausstellung Sommer 1927

Stauden-Neuheiten.

- Aster amellus „Ahrensburger Zwerg“.** (N. & H.) Wie geschaffen für eine 1a Gruppensorte; dürfte auch im Topf für Markt- und Friedhofszwecke gern gekauft werden. Die gedrungene und buschige, nur zirka 30—35 cm hohe Pflanze ist mit verhältnismäßig großen, klar hellblauen Blumen mit Silberschein beleuchtet dicht besetzt. Der reiche Flor beginnt früh und hält selbst bei ungünstiger Witterung bis ziemlich Ende Oktober an 1.20
- Aster amellus Leuchtfleur.** (N. & H.) Wird bei aufrechtem, straffem Wuchs nur zirka 60 cm hoch. Die ansehnlichen, 6 bis 7 cm großen Blumen mit bräunlicher Mitte zeigen sich in einer leuchtenden, freudig karminroten Farbe, die bisher noch nicht im Sortiment der Aster amellus vertreten ist. Neben allen guten Eigenschaften fällt bei dieser Aster die außerordentlich reiche Blüte und lange Blütezeit besonders auf. Eine für alle Zwecke wirklich empfehlenswerte Neuheit, die, wo bisher gezeigt, außergewöhnliche Beachtung fand 1.20
- Aster amellus Hermann Löns.** Großblumige Varietät, deren Blüten ein fast klares, zartes Blau zeigen. Der Wuchs dieser Sorte ist kompakt, bzw. etwas niedriger als bei „Rud. Goethe“, deren Blütezeit sie auch ungefähr einhält. Eine Neuheit die sich für alle Zwecke gut eignet 1.20
- Aster amellus Mignon.** Mit feinstrahliger bis 8 cm großer, dunkelblauer Blume auf straffem, nur ca. 50 cm hohem Stiel. August, September 1.20
- Aster amellus Silberblick.** Großblumig, silberrosa. Schönste aller hellrosa blühenden Sorten —.90
- Aster N. A. Barr's Pink.** Eine vorzügliche, ca. 150 cm hohe Dekorations- und Schnittsorte. Sehr großblumige, rein rosafarbige Blüten mit bronzefarbiger Scheibe. September—Oktober 0.60
- Aster N. B. Little Boy blue.** Die sehr niedrigen, pyramidal wachsenden Pflanzen sind dicht bedeckt mit halbgefüllten, tiefblauen Blumen 1.50
- Aster N. B. Snowdrift.** Die nur 60 cm hohen reichverzweigten Büsche bringen große, schneeweiße halbgefüllte Blumen. September 0.60
- Astilbe Gloria purpurea.** Abart der beliebten Astilbe Gloria, mit dunklerer Belaubung und leuchtend roten Blüten 0.60
- „ **simplicifolia hybrida.** Reizende Hybriden der kleinen chinesischen Astilbe simplicifolia mit den bestfarbigen Astilbe Arendsi-Sorten. Die 20 bis 30 cm hohen, gesunden Pflanzen entwickeln im Mont August aus dichten Büschen zierliche Blütenrispen in überreicher Fülle 0.60
- „ **simplicifolia hybrida alba.** Weißblühend 0.60
- „ **simplicifolia hybrida carnea,** fleischfarbig rosa 0.60
- „ **simplicifolia hybrida rosea,** frisch rosafarbig 0.60
- Chrysanthemum maximum „Gruppenstolz“** haben wir mit Recht einen bei uns seit Jahren beobachteten Sämling genannt, Gruppenstolz ist als eine ins Auge fallende wertvolle Verbesserung der alten Gruppensorte „Triumph“ anzusehen, da die Haltung der Pflanze eine gedrungene und straffere. Die meist mit 3 Reihen Blumenblättern ausgestatteten, im Durchschnitt 10 cm großen edelgeformten schneeweißen Blumen stehen einzeln auf 40 bis 50 cm langen Stielen in durchweg gleichmäßiger Höhe, äußerst blühwillig 10 Stück RM 8.— —.90
- Delphinium atropurpureum Phoenix.** Dicht und gedungen nur zirka 50 cm hoch wachsend, mit großen violetten Blüten in kompakter Rispe. Bereits im Juni blühend 1.20



Delphinium Hansastern. (N. & H. 28). Eine längere Zeit beobachtete Neuzüchtung unserer Firma. Fand auf der Neuheiten-schau gelegentlich des Gartenbautages in Hamburg ungeteilten Beifall zufolge der üppigen, straffen Rispen an denen die satthimmelblauen halbgefüllten großen Blumen mit leuchtend weißem Auge dicht gestellt sind. Als Schnitt- wie auch ganz besonders als Schmuckstaude sehr zu empfehlen. Die straffe Haltung erübrigt ein Aufbinden der Pflanze

1 Stück
RM

3.—

„ **Himmelsauge.** (N. & H. 28). Diese etwa 175 cm hohe Neuheit zeigt die Form der alten Sorten „ranunculaeflorus“. Die kandelaberförmig gebaute lange Rispe ist mit etwa 2 bis 2½ cm großen dichtgefüllten Rosettenblüten dicht besetzt. Durch die ins grünliche schimmernden Spitzen erhalten die rein himmelblauen Blüten einen besonders feinen Reiz. Eine besonders lange Blütezeit steigert den Wert dieser Neuheit noch besonders, remontiert dankbar

3.—

„ **„Kornblume“.** (N. & H.) Die ca. 1 m hohe Pflanze bringt zahlreiche, sich vorzüglich tragende, schlanke Rispen, die dicht mit mittelgroßen, leuchtend kornblumenblauen Blüten besetzt sind. Zeigt eine auffallend lange Blütendauer

1.50

„ **„Stolzer Riese“.** (N. & H.) Im Habitus der Pflanze dem „König der Rittersporne“ ähnelnd, doch bedeutend kräftiger im Wuchs und in der Größe der einzelnen Blüten. Letztere zeigen auch ein dunkleres Blau, aus dem das weiße Auge auffallend hervorleuchtet. Besitzt eine besonders straffe, gut getragene Blütenrispe

1.50

Geum hybr. Fire-opal. Wohl eine der schönsten bisher eingeführten Geum-Sorten mit sehr großen, halbgefüllten Blumen auf reich verzweigten Stielen. Farbe leuchtend scharlach mit dunkelorange Schein. 40 bis 50 cm hoch. Juli.

1.20

Gypsophila paniculata Ehrlei. Wohl eine der besten Stauden-Neuheiten der letzten Jahre. Wächst bedeutend kräftiger wie Gypsophila paniculata fl. pl. Blüten etwa doppelt so groß wie bei dieser.

2.—

Schneeweiß, dicht gefüllt, blühend. Juli—August

Helenium grandicephalum „Goldene Jugend“. Rein goldgelbes Gegenstück zu der bewährten Sorte „Julisonne“

1.20

„ **hybr. Wyndley.** Großblumige, ca. 60 cm hohe Form von schöner, braungelber Färbung

0.75

„ **nanum „Baronin von Linden“.** großblumig, goldlackfarben, im Verblühen hellbronze, 115 cm hoch, verdient weiteste Verbreitung. August—September

0.75

„ **gaillardiaeflorum,** bis 130 cm hoch, leuchtend rotbraun mit schmalem gelbem Rand, ganz vorzügliche Schnittblume

0.60

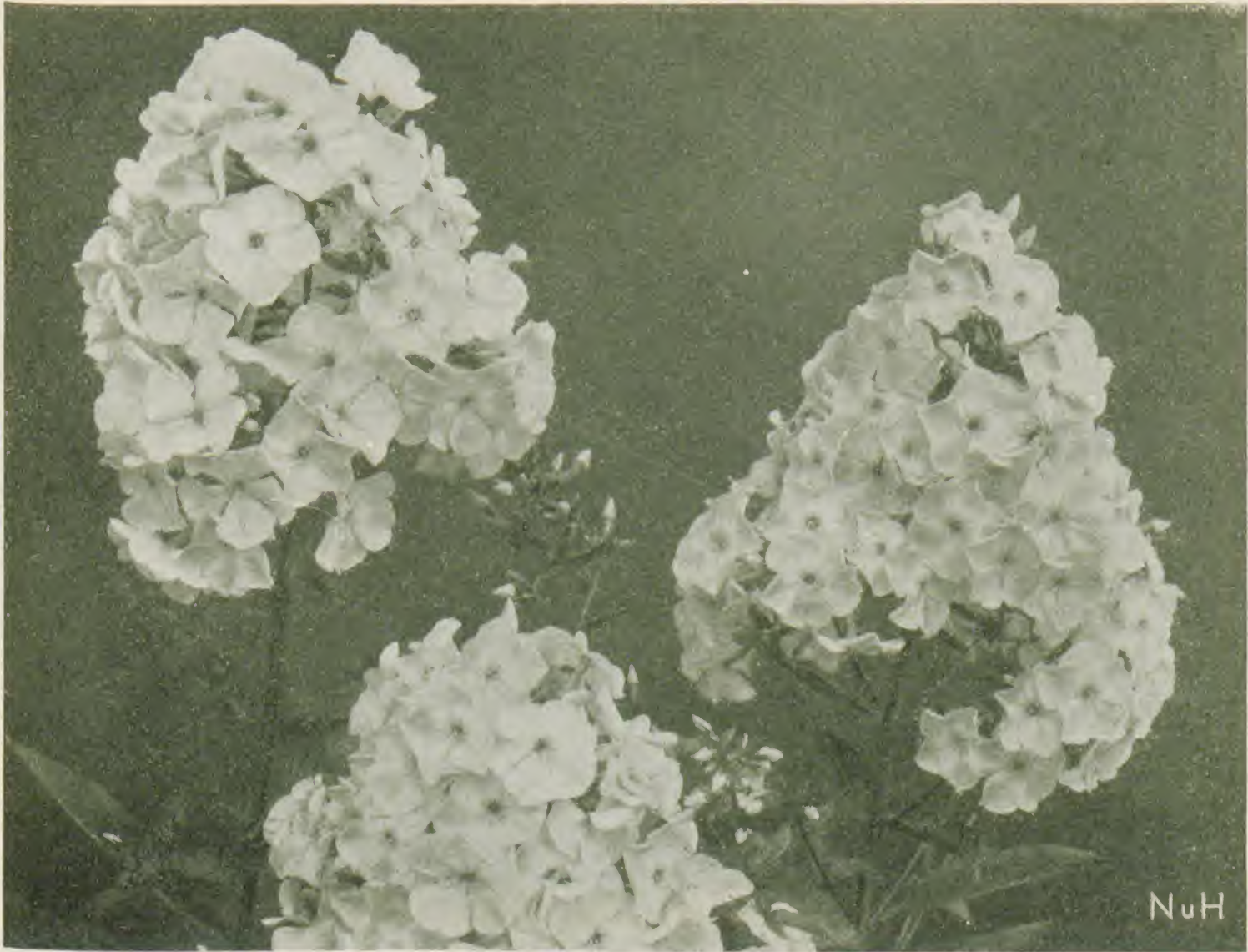
„ **luteum,** bis 90 cm hoch, Blütenstände straff aufrecht wachsend, mit reingelben Blumen

0.60

„ **bruneum coccineo,** 70 bis 80 cm hoch und sehr frühblühend. Blumen dunkelbraun, Blütenstände straff aufrecht. Wertvoll für Gruppenpflanzung

0.60

Iris germanica „Bèle“. Stark geaderte, weinrote Hängeblätter, darüber ein lichtlilafarbener, edelgeformter Dom, spätblühend, eine der besten	1 St. <i>RM</i> —75
„ Thorsten. Domblätter lavendelblau, etwas lila gedeckt, Hängeblätter tief dunkelsamtblau, hochwachsend, spätblühend	1,50
„ Thrudwang. Domblätter kräftig gelb, Hängeblätter tief dunkelpflaumfarbig . .	—75
Leucanthemum praecox „Liebling“. (N. & H.) Eine prächtige, gerührte weiße Marguerite. An Stelle der sonst flachen einzelnen Randblüten sind diese bei „Liebling“ alle fein gerührt und gewähren so der zirka 7—8 cm großen Blume einen wirklich feinen, zierlichen Reiz. Auf zirka 30—40 cm langen Stielen gut getragen. Nicht nur dem Liebhaber, sondern auch dem Schnittblumenzüchter ganz besonders zu empfehlen 10 St. <i>RM</i> 11.—	1.20
„ praecox Vollendung. (N. & H.) Bedeutende Verbesserung der alten frühblühenden Sorte „praecox“. Die auf langen, straffen Stielen getragenen, 8 cm im Durchmesser zeigenden doppelreihigen Blumen dieser Neuheit sind bedeutend größer als die der alten Stammform; für den Schnitt besonders wertvoll	—90
Lupinus polyphyllus Sunshine ist als die schönste, tiefgelbe Lupine anzusprechen. Besonders lange Blütenrispen zeichnen diese für alle Zwecke verwendbare Neuheit besonders aus	—75
Phlox decussata Albert Leo Schlageter. Höhe etwa 1 m. Gut verzweigte pyramidale Rispen tragen große edelgeformte Blumen. Die Farbe derselben ist leuchtend scharlachkarmin mit orangefarbigem Schein und etwas dunklerer Mitte. Blütezeit mittelfrüh. Unempfindlichkeit der Blüten gegen Regen und Sonnenbrand, die weithin leuchtende, auffallende Farbe sowie der kräftige, gesunde Wuchs machen diese Sorte zu einer der besten unter allen roten Phlox decussata . . .	—60
„ Paul Hoffmann. Gleich der vorstehenden Sorte von kräftigem, gesundem Wuchs, 80 bis 100 cm hoch, nur sind die Stiele schwarz und die Belaubung dunkel. Die mittelgroßen Blumen zeigen eine leuchtend magenta-karminrote Färbung mit etwas dunklerer Mitte	—60
„ Holstein. (N. & H. 28) Sehr großblumig, mattrosa mit scharf begrenztem weißen Stern, große lockere Dolden auf 60—70 cm hohen festen Stielen getragen. Früh-, reich- und lange blühend. Eine feine, zarte einschmeichelnde Farbe. 10 St. <i>RM</i> 7.—	—75
„ Lieselotte. (N. & H. 28-) Weithin leuchtende wirkungsvolle Gruppensorte. Massige Dolden mit auffallend großen, leuchtend-purpur gefärbten Blumen mit weißem Stern werden auf festen, zirka 60—70 cm hohen Stielen getragen. Der gesunde, straffe Wuchs, die lange Blütezeit und die auffallende Widerstandsfähigkeit gegen Witterungseinflüsse geben „Lieselotte“ den Wert einer vorzüglichen Gruppensorte 10 St. <i>RM</i> 7.—	—75
„ Reichskanzler. (N. & H. 28). Auch diese Neuzüchtung zeigt auffallend große, gut geformte Dolden auf festen, zirka 70 cm hohen Stielen in bester Haltung getragen. Die Farbe ist ein leuchtendes Malvenrosa. Fand auf unserem Anzuchtfeldungeteilte Anerkennung 10 St. <i>RM</i> 7.—	—75



Phlox decussata Holstein (N. & H. 1928), Siehe Seite 6

	1 Stück <i>RH</i>	10Stck. <i>RH</i>
Phlox decussata Gartendirektor Linke. (N. & H. 1928). Prächtige, großblumige, kirschrosa Neuzüchtung, wie in der Farbe kaum ähnlich vorhanden. Mit weithin strahlender Leuchtkraft. Eignet sich vorzüglich als Gruppensorte und zwar umsomehr, da die Pflanze beste Haltung zeigt. Die Farbe ist beständig und wird nicht durch Sonne oder sonstige Witterung beeinflusst. Blütendolden stark verzweigt und auffallend groß	— .75	7.—
Pyrethrum Eilen May Robinson. Einfache, besonders großblumige leuchtend rosa Sorte	— .75	7.—
Zwerg-Pyrethrum Gnom. Mit dieser Neuzüchtung bringen wir eine weitere brauchbare, besonders für den Alpengarten geeignete farbige Zwerg-Marguerite in den Handel. Die frischrosafarbenen mit einem weißen Ring um die kleine gelbe Mitte gezeichneten edelgeformten Blüten werden auf nur 20 cm hohen, straffen Stielen getragen. Für jeden Garten wird diese Züchtung — ob als Einfassungs — Vorpflanz — oder Alpenstaude — eine besonders wertvolle Bereicherung bedeuten	1.50	—.—
Pyrethrum Weiße Queen Mary. Als die schönste, bisher gezüchtete reinweiße, gefüllte Sorte zu bezeichnen. Ist mit denselben vorzüglichsten Eigenschaften ausgestattet, wie die prächtige rosa „Queen Mary“	— .90	—.—
„Goldelfe“. Aus Solidago ellyptica und aspera hervorgegangen, zeichnet sich durch besonders zierlichen Wuchs aus. Die 80 cm hohen Büsche tragen sich frei und bringen leicht übergebogene, reichverzweigte Rispen zierlicher, dunkelgoldgelber Strahlenblütchen, deren Farbe durch die dunklen Stiele noch weiter hervorgehoben wird. Blütezeit: August	— .60	5.50



Solidago Goldstrahl

Solidago Goldstrahl. Der straffe aufrechte Wuchs und die bis zur Erde mit Blättern dicht besetzten Stiele lassen deutlich die Muttersorte „virgaurea-nana“ erkennen. Die 80—100 cm hoch werdende Pflanze bringt Ende August, Anfang September große dichte goldgelbe Blütenrispen. Macht keinerlei Ausläufer, wodurch für Rabatten und Gruppen besonders geeignet

1 St. RH	10 St. RH
-------------	--------------

— .60	5.50
-------	------

Solidago Goldschleier. Aus *Solidago ellyptica* und *sparsiflora* hervorgegangen, vereinigt diese Sorte in ihrem zierlichen Wuchs die Eigenschaften beider Eltern. Die schönen, strahligen, leuchtend goldgelben Blüten erscheinen in einer solchen Menge, daß sie die Pflanzen wie mit einem Schleier überdecken. Die pyramidalen, 60— 80 cm hohen Rispen stehen straff aufrecht.

— .60	5.50
-------	------

„ **Sonnenschein.** Zeichnet sich vorteilhaft durch besonders zierlichen Wuchs aus. Die zirka 80 cm hohen Büsche tragen sich frei und bringen reichverzweigte Rispen hellgoldgelber Strahlenblüten mit hellgrünen Stielen.

— .60	5.50
-------	------

Viola cornuta Holsatia. (N. & H.) Eine hiesige Kreuzung zwischen *Viola gracilis* Juwel v. Eisenach und unserem *Viola cornuta* Blütenfülle. Gleicht im Habitus und Größe der Blume dem „Hansa-Veilchen“, doch ist die Farbe die dunkel lebhaft leuchtende des *Viola gracilis* Juwel v. Eisenach. Wächst üppig, ist ausdauernd reich- und frühblühend . 100 St. RH 36.—

— .45	4.—
-------	-----

Allgemeine Sammlung.

Alphabetisch geordnet, unter Einfügung verschiedener winterharter und besonders schöner Zwiebel- und Knollen-Gewächse. — Zum Versand gelangen **ausschließlich gesunde, kräftige Pflanzen aus dem freien Grunde**; mit Ausnahme einzelner Sorten, die ein Verpflanzen schlecht vertragen (speziell Polsterstauden) sowie einiger Neuheiten, welche wir in Töpfen kultivieren.

Erklärung der Zeichen:

- ☼ für sonnige Lagen
- ☾ für Halbschatten
- ☼☾ Schatten liebend und vertragend
- ✕ Schnittstauden
- Rabatten- und Dekorationsstauden
- F=Fels- und Trockenmauerstauden

Preißermäßigungen:

Ab 5 Stück einer Art oder Sorte werden zum **10-Stück-Preis** berechnet. Bei Entnahme von **25 Stück** und mehr kommen die **Hundert-Preise** in Anrechnung, d. h. die Ein-Stück-Preise ermäßigen sich um zirka 20 Prozent.

Preise für größere Mengen auf Anfrage.

Die Zahlen innerhalb des Textes bezeichnen die Monate der Blütezeit,

		Höhe in cm	1 Stück RM	10Stck. RM
Acaena (Stachelnüsschen)				
F	„ Buchanani. (8). Wertvolle Alpine mit blaugrauer Belaubung, kriechend	5	— .35	3.20
F	„ inermis. (8). Von feiner braungrauer Farbe. Wuchert etwas weniger, wie die anderen Sorten	5	— .35	3.20
F	„ Novae Zelandiae. (8). Dicht rasenbildend mit bräunlich grauer Belaubung. Mit rotborstigen Früchtchen	5	— .30	2.70
Achillea , Schafgarbe. ☼✕□				
„	Eupatorium Parkers Var. (7—9). Mit großen, leuchtend, goldgelben, flach gewölbten Dolden auf etwa 70 cm langen Stielen. Belaubung graugrün	150	— .35	3.20
F	„ brachyphylla. (5—6). Goldgelbe Blüten und silbergraue Belaubung	20	— .35	3.20
F	„ Kellereri. (7—8). Mit langen, fein gefiederten, silbergrauen Blättern. Weißblühend	20	— .35	3.20
„	millefolia „Kirschkönigin“ (6—8). Eine Form, die sich durch ihre leuchtend kirschroten Blumen besonders für Gruppen eignet	50—80	— .30	2.70
„	mongolica hybrida (5—6). Mit geschlossenen Dolden reinweißer Blumen auf ca. 35 cm langen festen Stielen, gute Schnittsorte	40—50	— .35	3.20
„	Ptarmica fl. pl. „Perry's Weiße“ (6—8). Mit blendend weißen 2½ cm großen gefüllten Blumen, überreich blühend. Eine der besten Schnittsorten	40—50	— .35	3.20
„	Ptarmica fl. pl. „Schneeball“ (7—9). Wie Vorstehende mit etwas kleineren Blumen und ganz aufrechtem Wuchs	40—50	— .35	3.20
F	„ tomentosa. (6—8). Mit goldgelben Blütendolden und feingeteilter graugrüner Belaubung	20	— .35	3.20
F	„ umbellata. (7—8). Seltene niedrige Art, mit silbrigem Laub, die den ganzen Sommer über eine Fülle margueritenartiger kleiner weißer Blüten hervorbringt	10/15	— .35	3.20
Aconitum , Eisenhut. ✕□				
„	Fischeri (9—10). Dunkelblaue, sehr zierende Sorte mit glänzende dunkelgrüner Belaubung	80	— .60	5.50
„	Lycotomum (6—7). Mit schlanken, gelblichweißen Blütenrispen	100	— .35	3.20
„	Napellus (7—8). Mit dunkelblauen Blütenrispen, bekannte Sorte	100—120	— .35	3.20
„	Napellus bicolor (7). Blumen blau mit weiß, prächtige Abart des alten „Napellus“	100—120	— .45	4.—
„	Wilsoni (9—10). Bringt lange Rispen, mit lichtblauen Blumen dicht besetzt	130—150	— .60	5.50



Adonis amurensis (Adonisröschen)

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Actaea (Cimicifuga), Silberkerze. ☾×□.			
Eigenartig zierende Staude mit kerzenartigen Blütenähren. Verlangt feuchten Boden. Eine stets gut bezahlte Schnittblume.			
„ japonica (7—9). Herrlich geformte Staude mit feinen, zierlichen, reinweißen Blütenähren	80-120	.60	5.50
„ racemosa (7—9). Ähnlich japonica, doch früher blühend. Reinweiß, herrliche Einzelstaude	120—150	— .60	5.50
Adonis (Adonisröschen.)			
F „ amurensis fl. pl. (4—5). Eine sehr schöne gefüllte Abart der einfachblühenden	20	1.20	11.—
F „ vernalis. (3—4). In unseren deutschen Bergwäldern heimische Art mit feiner geschlitzter Belaubung und großen, goldgelben Blüten.	15—20	— .35	3.20
Aetheopappus pulcherrimus , Kaukasus-Kornblume ☼□× (6—7).			
Diese rosafarbene Kornblume ist eine vorzügliche Schnitt- und Schmuckstaude. Abgeschnitten sehr lange haltbar	40—50	— .50	4.50
Ajuga (Günsel).			
F „ reptans multicoloris , Mit prächtiger butter Blattfärbung ähnlich der Alternanthera Juwel	10	— .30	2.70
Alsine (Hainkraut)			
F „ laricifolia. (7—8). Mit dichten Polstern nadelförmiger dunkelgrüner Blätter und weißen kleinen Blütchen	10	— .35	3.20
Althaea rosea fl. pl. , gefüllte Malve oder Stockrose. ☼□. (7—9).			
Eine unserer ornamentalsten Stauden, die auf keiner Rabatte fehlen sollte. In Farben rosa, rot, weiß und gelb, starke Landpflanzen	150—200	— .30	2.70
Alyssum (Steinkraut)			
F „ saxatile. (4—5) Mit leuchtend gelben Blumen und silbergrau behaarten Blättern	40	— .35	3.20
F „ saxatile compactum. (4—5). Wie vorstehende, besonders gedrungen wachsend	30	— .30	2.70



Alyssum

Alyssum (Fortsetzung)

F	„	saxatile citrinum.	(4—5). Mit schwefelgelben Blütensträußen . . .	20	—	.35	3.20
F	„	saxatile fl. pl.	(4—5) Mit Rispen goldgelber, gefüllter Blumen	20	—	.35	3.20
F	„	Möllendorffianum.	(5—6). Mit feiner, silbergrauer Belaubung und gelben Blüten	10	—	.35	3.20
F	„	Wulfenianum.	(5—6). Liegende Art mit sehr kleinblättriger grau-filziger Belaubung und hellgelben Blüten	15	—	.35	3.20

		Anchusa myosotidiflora,	Ochsenzunge. ☼—☾ ☐. (4—5).				
		In der Blüte einem Vergißmeinnicht ähnlich. Die einem üppigen Busch entspringenden schleierartigen blauen Blütenstände sind auffallend schön. Eine reizende, sehr beliebte Staude			50	—	.45 4.—

Anemone japonica (Herbst-Anemonen) ☾☐✕. (9—11)

Ein halbschattiger Standort sagt den Herbst-Anemonen am meisten zu, doch gedeihen sie auch in der Sonne. Unentbehrlich als Vasenschmuck und für Binderei. In voller Blüte eine großartige Schmuckstaude. Im Winter ist eine Bedeckung mit Laub oder Tannenreisig auch noch bei älteren Pflanzen nötig.

„	Brillant.	Magentarot, halbgefüllt	40—50	—	.50	4.50
„	Bühler Kind.	Mit dichtgefüllten Blumen, erscheinen in der Knospe gelblich und beim Aufblühen rahmweiß	80-100	—	.75	7.—
„	Elegans.	Mattrosa einfach	80	—	.50	4.50
„	Honorine Jobert.	Einfach reinweiß, beliebte Schnittsorte	100	—	.50	4.50
„	Königin Charlotte.	Hervorragende Schnittsorte, rosa mit dunklerer Rückseite, halbgefüllt	80-100	—	.50	4.50
„	Kriemhilde.	Prachtvoll halbgefüllt, rötlich-fliederfarben	60—70	—	.50	4.50
„	Luise Uhink.	Kräftig wachsende Sorte mit großen gutgeformten Blumen von reinweißer Farbe	80	—	.50	4.50
„	Schneekönigin.	Wertvolle Verbesserung der Luise Uhink, mit größeren, edleren reinweißen Blumen und von kräftigerem Wuchs . .	80-100	—	.75	7.—

**Anemone japonica Schneekönigin****Anemone japonica** (Fortsetzung).

	Höhe in cm	1 St. H	10 St. H
Anemone Semi-duplex. Weiß, halbgefüllt	70—80	— .50	4.50
„ hupehensis. (8—9). Reichblühende Form mit leuchtend malvenrosa Blüten, ähnelt sehr stark der japanischen Anemone	70—80	— .50	4.50
F „ pulsatilla, Küchenschelle. Schon im April mit den herrlich violett-blauen, wollig behaarten Blumen blühend. Großartig für Grotten . .	20	— .45	4.—
„ sylvestris „Wienerwald“ ☾ × (4—5). F Mit einfachen, reinweißen Blüten, ähnlich der Anemone japonica . .	20—30	— .35	3.20
Anthemis, Kamille ☼ ☼ × (7—9).			
„ Kelwayi. Stark duftende Pflanze mit margueritenähnlichen, goldgelben Blumen, sehr reichblühende gute Gruppenstaude	60	— .35	3.20
„ Kelwayi alba. Matt-crème-weißblühende Abart der vorstehenden	60	— .35	3.20
Anthericum Liliastrum giganteum. Zaun- oder Graslilie ☼ × □ (5—6) Bildet einen Busch grasartiger Blätter, aus denen die schlanken, schneeweißen, großglockigen Ähren hervorkommen	50	— .60	5.50
Antennaria (Katzenpfötchen)			
F „ tomentosa, (6). Zu Einfassungen, Felsgrotten und Teppichbeeten verwendbar. Mit silbriger Belaubung, rasenbildend	10	— .25	2.25
Aquilegia, Akelei ☼—☾ × □ (5—7). Sehr nette Staude in weißen, gelben, roten, hauptsächlich aber blauen Farbtönen. Hervorragend für Rabatten, auch für Bindezwecke geeignet.			
„ blanda. Mit weißen, locker gefüllten, glockenähnlichen Blumen . .	60	— .35	3.20
„ californica hybrida. Hellgelb mit orangeroten Sporen	50—60	— .35	3.20
„ chrysantha. Groß, leuchtend goldgelb mit langen Sporen	50—60	— .35	3.20
„ chrysantha alba. Wie vorstehende, mit reinweißen Blumen . . .	50—60	— .35	3.20
„ coerulea. Sehr große, langgespornte blaue Blume mit gut abstechendem weißen Kelch	50—60	— .35	3.20
„ coerulea hybrida (haylodgensis). Langgespornte, verschiedene Abarten in herrlichsten Schattierungen	60	— 35	3.20
„ nivea grandiflora. Einfach, großblumig, schneeweiß, beliebte Schnittsorte	60	— .35	3.20

	Höhe in cm	1 Stck. RM	10Stck. RM
Arabis , Gänsekrout (4—5).			
F „ alpina fl. albo pleno . Reinweiß gefüllt mit levkojenähnlichen, fein duftenden Blüten	30	—,30	2.70
F „ alpina grdf. superba . Eine prächtige, großblum., einfachblühende gedrungen wachsende Abart	20	—,30	2.70
Aralia cashmiriana . ☞☐ Schöne, dekorative, große Blattpflanze. Als Einzelpflanze besonders zu empfehlen	130—150	—,60	5.50
Armeria (Grasnelke)			
F „ leucocephala , (7—8). niedrig, weißblühend	15	—,35	3.20
F „ splendens (Laucheana) , (5—6). Rotblühend, für Einfassungen und als Felsenstaude besonders geeignet	15	—,25	2.25
Artemisia lactiflora . Silberraute ☞☐ (8—9) aus China, mit 1—1½ m langen, spiraeaartigen Rispen mit kleinen weißen Blumen, wohlriechend	100—150	—,45	4.—
Asperula (Waldmeister)			
F „ nitida (5—6). Niedrige polsterbildende Staude mit zierlichen weißen Blütchen	5	—,35	3.20
F „ odorata (4—5). Echter Waldmeister. Mit reizenden weißen Blumen, mit Topfballen	20	—,30	2.70



Aster alpinus superbus,

A. Frühlings-Astern ☞☐

Niedrige, Rosetten bildende Pflanzen

	Höhe in cm	1 Stck. RM	10Stck. RM
Aster alpinus , Alpenaster (5—6). Blumen hellblau m. mattgelber Scheibe	25—30	—,30	2.70
„ „ albus (5—6) weißblühend	25	—,35	3.20
„ „ superbus , (5). Reichblühend, großblumig, blaßblau . . .	25—30	—,35	3.20
„ Leichtlini . Aehnlich der Aster subcoeruleus etwas gedrungener im Wuchs und heller in Farbe mit langen Blütenstielen	25—35	—,30	2.70
„ subcoeruleus (6). Sehr reich blühd., sobald Aster alpinus verblüht	40	—,35	3.20
„ „ Apollon . (6—7) dunkelblau mit kleiner, leuchtend orangeroter Mitte	40	—,35	3.20
„ subcoeruleus Artemis . (6). Zartlila blühend. Die Farbe ist reiner, die Blume edler geformt und der Stengel länger und fester als bei Aster subcoeruleus floribundus, die Petalen senken sich abends nicht	40	—,35	3,20
„ subcoeruleus floribundus (6—7). Sehr gleichmäßig wachsend, zeichnet sich von der Stammform durch Reichblütigkeit und edlere Blütenform aus. Farbe schön lavendelblau. Besonders zur Beet- bepflanzung und für Schnitzzwecke geeignet	40	—,35	3.20

Aster

**(Staudenaster)
Sternblume.**

Umfaßt eine Menge, zu verschiedenen Jahreszeiten blühende Arten und Sorten. Die Frühjahrsblüher (Aster alp.) eignen sich beispielsweise sehr gut für Felspartien und Einfassungen. Aster amellus und Herbstastern sind dagegen äußerst geschätzte Schnittblumen und ein Material, mit dem sich im Garten hervorragende Wirkungen erzielen lassen.

B. Sommerstauden-Astern. ☼☐✕ (7—10)

	Höhe in cm.	1 St. RM	10 St. RM
Aster amellus Emma Bedau , mit reichverzweigten großen Sträußen leichter, edler Blüten von leuchtender ultramarin violetter Färbung	50—60	— .60	5.50
„ „ Framfieldi . großblumig, tief purpurblau	50—60	— .50	4.50
„ „ Gruppenkönigin , mit leuchtend lavendelblauen, gut geformten strahligen Blüten	40—50	— .60	5.50
„ „ Imperator . Besonders großblumig mit doppelreihig gestellten Blumenblättern. Leuchtend dunkelblau	40—50	— .60	5.50
„ „ J. Lakins . Leuchtend lila, reichblühend	50—60	— .50	4.50
„ „ Perry's Liebling . Ganz hell karminrosa	50—70	— .50	4.50
„ „ Oktoberkind . Eine außerordentlich späte Blüte zeichnet diese Sorte aus. Der Flor beginnt erst Mitte September, die mittelgroßen Blumen sind dunkelviolet	60	— .75	7.—
„ „ Rudolph Goethe . In edler Form und Blumengröße übertrifft diese Sorte alle sommerblühenden Arten. Straff wachsend, herrlich lavendelblau. Gleich hervorragend als Schmuck- und Schnittstaude	60—70	— .75	7.—
„ „ Schöne v. Ronsdorf . Mit großen Sträußen 6 cm großer Blumen, prächtig lilarosa. Für Schnitt- und Gruppenzwecke gleich gut	50—60	1.20	11.—
„ „ Stolz v. Keston . Leuchtend blau, vorzügliche Gruppensorte . .	50—60	— .50	4.50
„ amellus . Eine Mischung aller vorstehenden Sorten und bester großblumiger Hybriden	—	— .45	4.—
„ ibericus Ultramarin . Die dunkelste aller blauen Astern, mit mittelgroßen Blumen, auffallend reichblühend	60—70	— .60	5.50
„ ptarmicoides major . Dichte Büsche mit zierlichen weißen kleinen Blumen	30—40	— .45	4.—
„ Frikarti Wunder v. Stäfa . Starkwachsende Hybride von Aster Thompsoni, mit großen himmelblauen Blüten	60—70	— .75	7.—

C. Herbstblühende Staudenaster. ☼☐✕ (9—10)

Im September—Oktober, wenn der Blumenflor im Freien seinem Ende naht, bilden die Herbstastern fast noch den einzigen Schmuck unserer Gärten. Die farbenprächtigen Blumen an den eleganten Blütenständen werden auch gern zum Füllen der Vasen genommen, in denen sie sich lange frisch halten.

Eine Sammlung reizender kleinblühender Sorten.

Aster cordifolius Blütenregen . Auffallend dicht und reichblühend in licht-lila Farbe	80—100	— .35	3.20
„ cordifolius Ideal Auffallend reichblühend mit kleinen lila Blüt- chen, sehr beliebte Schnittsorte	80	— .35	3.20
„ ericoides superbus Herbstmyrte . Zierliche, weithin auffal- lende weiße Erscheinung. Ganz allerliebste	80—100	— .45	4.—
„ ericoides Datschi . Mit ganz kleinen weißen Blumen. Die späteste Aster. (9—11)	100	— .35	3.20
„ acris . (8—9). Dichte Sträube, kleiner lavendelblauer Blütchen bildend.	60	— .35	3.20

Erprobte großblumige Sorten.

„ hybridus Alsterlust . Bildet schöne geschlossene Büsche, die im Herbst mit intensiv rosafarbigem Blüten direkt überschüttet sind. . .	60	— .45	4.—
„ hybridus Austria . Die verhältnismäßig großen Blumen zeigen eine aparte, zartrosa, beinahe weiße Farbe. Sehr reichblühend	80—100	— .35	3.20



Strauß verschiedener Herbstastern

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St RM
Aster hybr. Abendröte. Leuchtend dunkeirosa, mit breiten, lockeren Rispen	100	— .45	4.—
„ Beauty of Colvall. Gefülltblühend, klar-lavendelblau	100	— .45	4.—
„ Blütendach. Ganz hell porzellanblau, eine sehr feine ansprechende Farbe, für alle Zwecke verwendbar. Sehr reichblühend	70—80	— .50	4.50
„ Blütenwolke. Prächtig hellblau, großblumig, gute Topfsorte	90-100	— .45	4.—
„ Colvall Pink. Halbgefüllt, hellrosa, besonders schön	80-100	— .45	4.—
„ Germania. Aehnlich der Aster hybr. Austria, von gleichmäßigem, kräftigem Wuchs. Die besond. großen Blumen zeigen ein schönes Mittelblau	80-100	— .35	3.20
„ Herbstwunder. Eine der schönsten reinweißen Sorten mit besonders langandauerndem Flor. Kräftig und gesund wachsend	60—80	— .45	4.—
„ Himmelskönigin. Eine der besten dunkelblauen Herbstastern	80	— .60	5.50
„ Lavendel (9—10), auffallend großblumig, lavendelblau, reichblühend	120	— .35	3.20
„ Lichtflut, lichtblau, sehr beliebte Schnittsorte	80-100	— .45	4.—
„ luteus. (8—9) Hübsche Hybride von Aster ptarmicoides, mit reizenden, Goldruten ähnlichen hellgelben Blütenrispen	40—50	— .45	4.—

Aster hybridus (Fortsetzung).

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
" " Maßliebchen. Großblumig, halbgefüllt, zartrosa, auffallend reichblühend und widerstandsfähig. Gut für den Schnitt	80-100	— .50	4.50
" " Nancy Ballard. Kräftig wachsend, mit großen Sträußen rosavioletter Blumen. Sehr beliebte Schnittsorte	60—80	— .45	4.—
" " Nordlicht. Ziemlich großblumig, leuchtend rosafarbig	100	— .45	4.—
" " Schneeball. Gedrungen wachsend, großblumig reinweiß	60—70	— .45	4.—
" " Schön Rottraut. Schönste rosafarbige Herbstaster, karminrosa	40—50	— .45	4.—
" Novae Angliae Lil Fardell. Leuchtend karmesinrosa, großblumig. Sehr dekorativ und vorzüglich als Schnittblume, spät	120—150	— .45	4.—
" " Gloire de Cronstadt. Großblumig, violettblau	150	— .45	4.—
" " W. Bowmann. Alte bewährte Sorte mit extra großen, tief ultramarinblauen, breitgeformten Blumen	120—150	— .45	4.—
" Novi Belgii densus. Reinblau, gute Topfsorte, kompakt	60—70	— .45	4.—
" " Heiderose. Unter den neueren, rosafarbigten Herbstastern eine der schönsten und großblumigsten. Für alle Zwecke brauchbar	70—80	— .45	4.—
" " puniceus pulcher. Blasslila, fast weiße, große Blumen, auf lockeren Ripsen stehend	80-100	— .45	4.—
" hybr. in 5 guten Sorten unserer Wahl		2.—	
" " in 10 guten Sorten unserer Wahl		3.90	

Astilbe Arendsi (Spierstaude). ☾ × (7—9)

Alle Astilben sind hervorragende Schmuckstauden und liefern außerdem ein ganz vorzügliches Schnittmaterial. Bei geeigneter Behandlung sind die frühblühenden Sorten auch vorteilhaft zur Treiberei zu verwenden. Die langen, üppigen Rispen erglänzen in den schönsten Farbtönen von weiß, creme, lilarosa bis tief purpurrot. Als unverwüstliche Halbschattenstaude gedeihen Astilben auch vorzüglich in feuchtem Boden in sonniger Lage.

Gute Treibsorten sind mit × bezeichnet.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Astilbe Arendsi 'Amethyst.' Straffe weitverzweigte Rispen, tiefviolett-purpurne Farbe und frühe Blüte zeichnen diese Sorte aus	80	— .50	4.50
" Bergkristall. Lange schmale, aber doch gutverzweigte Blütenrispen von schneeweißer Farbe mit grünlichen Spitzen, blüht erst gegen Ende Juli bis August	80-100	— .50	4.50
" × Deutschland. Kräftige, besonders schöngeformte Blütenrispen von blendendweißer Farbe mit verhältnismäßig großen Einzelblüten. Die schönste weiße Treibsorte	60—80	— .50	4.50
" Diamant. Bringt schon gegen Anfang Juli schöne aufrechtwachsende Rispen von schneeweißer Farbe	50—60	— .50	4.50
" × Emden. Eine prächtige Treibsorte mit dichten, schönen Rispen voll großer, cattleyenfarbiger Einzelblumen	50—60	— .50	4.50
" Frieda Klapp. Von aufrechtem Wuchs, mit schönen langen Rispen von dunkel-karminpurpur Farbe, spätblühend	80	— .60	5.50
" Granat. Mit reichverzweigten, kräftigen Rispen von leuchtend-dunkelkarmin Farbe. Hervorragend für alle Zwecke	60—80	— .60	5.50
" Gunther. Hell reinrosa, langfedrige Rispe	70—90	— .50	4.50
" Hanna Stodt. Kräftig wachsend. Die schmalen, aufrechten, leuchtend karminrosa Blütenrispen tragen die Seitenähren fast wagerecht abstehend	70—80	— .60	5.50

Astilbe Arendsi (Fortsetzung)

	Höhe in cm	1 Stck. RM	10Stck. RM
„ Hyazinth. Bringt straffe, dichte Rispen von leuchtender lachsrosa Färbung. Verbesserung der alten Sorten Venus und Juno	60—80	—,55	5.—
„ Kriemhilde. Mit leuchtend lachsrosa Rispen	80—100	—,55	5.—
„ Irene Rottsieper. Bringt zierliche, reichverzweigte Rispen in großer Zahl, rein lachsrosa gefärbt. Wegen des gedrungenen Wuchses und der großen Reichblütigkeit besonders zum Eintopfen geeignet	60—70	—,60	5.50
„ „Lydia Hagemann“ mit langgebauten reichverzweigten Rispen und perlartigen Blütchen von rein lachsrosa Farbe. Feine Schnittsorte	80—90	—,60	5.50
„ ✕ Rheinland. In Wuchs und Rispen unübertroffen, von herrlich leuchtender rosa-karmin Farbe mit lachsfarbigem Schein. Gute Treibsorte	60—80	—,55	5.—
„ Rubin. Die kräftigen, gut verzweigten Rispen sind leuchtend dunkelkarmin, kommt in der zweiten Juli-Hälfte zur Blüte	80	—,55	5.—
„ Walküre. Frisch hellrosa mit matt lila Schein. Rispen sind breitpyramidenartig	80	—,55	5.—
„ hybrida Moerheimi. Die langen Blütenrispen sind üppig und breit und von schöner, rahmweißer Farbe	100—120	—,45	4.—
Astrantia major (Sterndolde 6—8). ☾ Mit rosa geäderte Blütenhülle	50—60	—,35	3.20
Aubrietia. (Blaukissen) 4—5. Dichte niedrige Polster bildend; Hervorragend geeignet für sonnige, nicht zu feuchte Plätze, in Felspartien, an Böschungen und Trockenmauern	—	—	—
F „ Blue King. Lavendelblau, großblumig	10	—,75	—
F „ Dr. Mules. Mit großen, leuchtend dunkelvioletten Blüten. Die dunkelste Sorte	10	—,35	3.20
F „ Eyrei. Freudig lila	10	—,35	3.20
F „ Freebeli, großblumig, dunkellila	10	—,45	4.—



Aubrietia tauricola.

		Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Aubrietia (Fortsetzung)				
F „	graeca. Dichte, niedrige Polster mit kleinen, lila Blütchen	10	— .30	2.70
F „	hybr. Marshall. Leuchtend violett, großblumig	10	— .35	3.20
F „	Mrs. Lloyd Edwards. Dunkelpurpurbrau	10	— .35	3.20
F „	Lavender. Großblumig, prächtig lavendelblau	10	— .35	3.20
F „	Leichtlini. Mit leuchtend rosa Blüten	10	— .35	3.20
F „	Prichard A. I. Dunkelviolett	10	— .35	3.20
F „	Purpurteppich. Purpurviolett	10	— .35	3.20
F „	tauricola. Dunkelblau, ganz niedrig. Eine der schönsten	10	— .30	2.70
F „	The Queen. Rotviolett, reichblühend	10	— .75	—



Betonica
grandiflora
superba

(Scheinziest). ☼ × □

(Harte Staude, mit
rötlichviolett.Lippen-
blüten an dichten
Ähren. Eine sehr
nette Schmuckstaude
von langer Blüten-
dauer.

(Siehe
nebenstehende
Abbildung)

40 — .45 4.—

Bocconia japonica. Federmohn. ☼ □ (7—8). Stattliche Zierstaude, die sich vorteilhaft als Schmuck und Einzelpflanze eignet. Belaubung blaugrün, Blütenähren chamois					150—200	— .55	5.—
Bupthalmum salicifolium. Ochsenauge. × (7—8) Mit goldgelben Strahlenblüten. Liebt sonnigen Standort					30—40	— .35	3.20
Calamintha (Bergminze)							
F „	alpina. (6—7). Blauvioletter Lippenblütler, dichte Polster bildend.	10	— .35	3.20			
Calimeris. × □ (7—10). Harte sibirische Herbstastern ähnliche Komposite mit aufrechten, verästelten Stengeln.							
„	integrifolia (7—10). Ähnlich der vorstehenden, nur weißblühend. Gut für den Schnitt, sieht während der Blütezeit auffallend sauber aus, da alle verblühten Blütenblättchen stets abfallen	120—150	— .45	4.—			
Caltha palustris fl. pl. Siehe Sumpfstauden.							
Campanula, Glockenblume ☼ × □							
F „	carpathica (6—9). Niedrige Büsche bildend, mit einzelständigen blauen Blumen dicht besetzt. Für Gruppen, Einfassungen und Grotten gleich gut geeignet	25—30	— .30	2.70			
F „	carpathica alba. Schöne weißblühende Abart der vorstehenden Sorte	25—30	— .30	2.70			
F „	glomerata superba (Straußglockenblume) (5—6). Auf den straffen, aufrechten, etwa 20 cm langen Stielen sitzen die großen, dunkel- violetten Blütenballen. Beliebte Schnittsorte	30—40	— .45	4.—			
„	latifolia (6—7). Blütenschäfte mit rötlich blauen Glocken dicht besetzt	150	— .45	4.—			

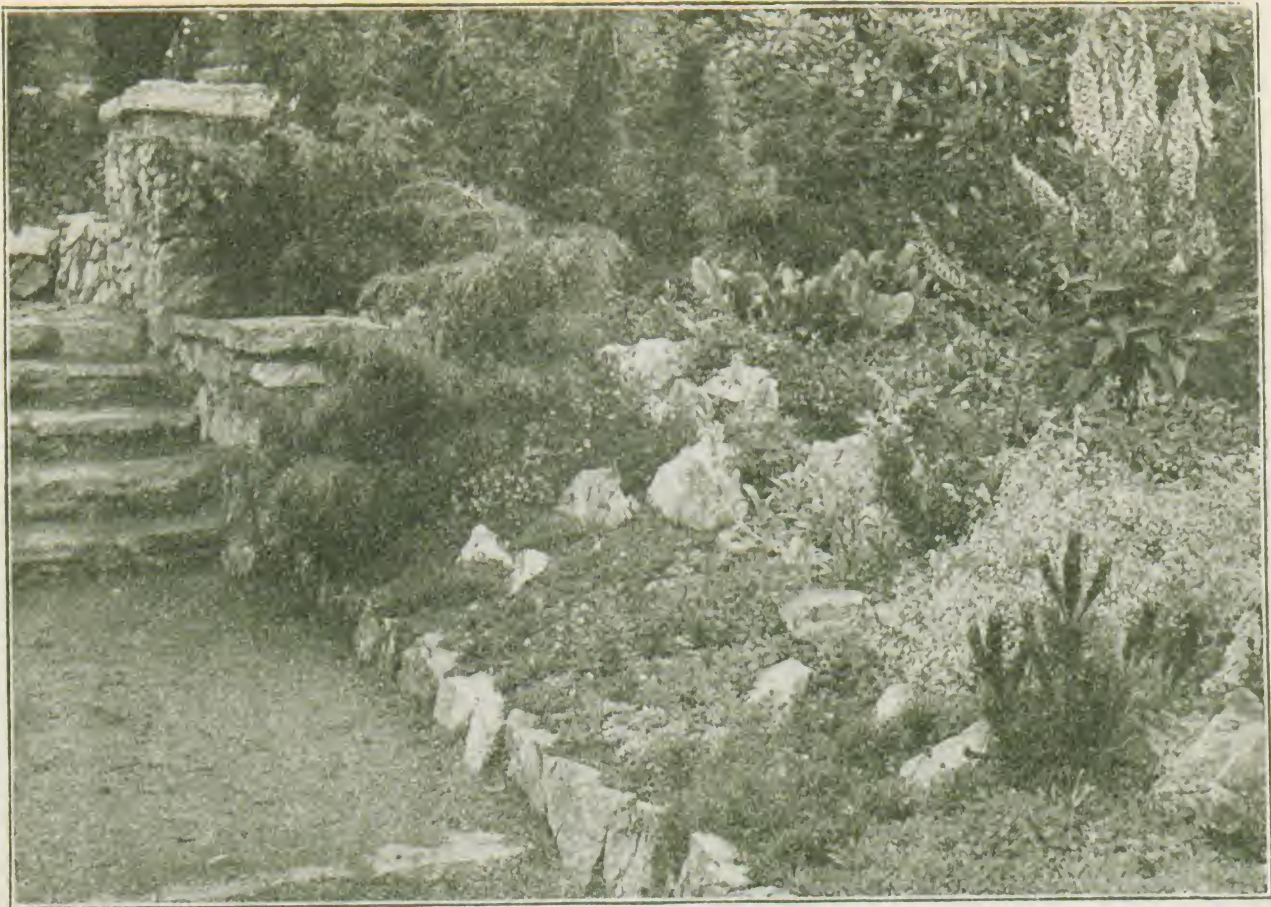
	Höhe in cm	1 St. RH	10 St. RH
Campanula persicifolia (6—8). Mit dünnen festen Blütenstielen und großen blauen Blütenglocken. Gleich wertvoll für Schmuck u. Schnitt	70—80	— .35	3.20
„ persicifolia alba . Wie vorstehende mit weißen Blumen	70—80	— .35	3.20
„ persicifolia „Moerheimi“ (6—8). Auf nur 30—40 cm hohen, festen Stielen sitzen die großen, flachen, halbgefüllten, schalenförmig, reinweißen Blumen, von besonders langer Blütendauer	40	— .50	4.50
„ persicifolia Pfitzeri , (6—8), blaublühend, gefüllt. Im Habitus der vorstehenden ähnlich	60	— .50	4.50



Campanula pusilla

	Höhe in cm	1 St. RH	10 St. RH
Campanula (niedrige)			
„ Portenschlageana . Dichte Rasen bildend, dunkelblau blühend, besonders für sonnige Lagen geeignet. Vorrat knapp	15	— .45	4.—
„ pusilla . Zwergglockenblume, eine der besten Einfassungs- und Felsenpflanzen mit himmelblauen Blumen	15	— .35	3.20
„ pusilla alba . Weißblühende Abart	15	— .35	3.20
„ turbinata Isabella . Mit hellblauen Blüten in Schalenform	20	— .45	4.—
„ Wilsoni . (7) Belaubung graugrün, Blumen dunkelviolett	15	— .45	4.—
Centaurea, Kornblume ☼ × □			
„ macrocephala (7—8). Große goldgelbe, kugelige Blumen auf festen hohen Stielen, sehr schöne Schmuckstaude	100—150	— .45	4.—
„ montana grandiflora (4—5). Großblumige Alpenkornblume, rein leuchtend blaue verbesserte Spielart der alten Stammform. Vorzüglich für den Schnitt	40	— .35	3.20
„ montana alba (4—5). Weiße Abart der vorstehenden	40	— .35	3.20
„ montana rosea (4—5). Rosenrote Abart. Vorzügliche Schnittstaude	40	— .35	3.20
„ montana sulphurea (4—5). Bläßgelb-cremefarbig	40	— .30	2.70
„ dealbata (7—8). Mit weißbehaarten Blättern u. leuchtend rosa Blüten	50	— .35	3.20
Cephalaria alpina (Alpen-Kopfblume) ☼ × □ (8—9). Sehr schöne schwefelgelbe Scabiosen-Art mit langen Stielen. Gutes Bindematerial	150—180	— .50	4.50

Zur gefl. Beachtung! Stauden sind im allgemeinen ziemlich anspruchslos. Eine Pflege durch Reinhalten des Bodens von Unkraut, ein häufiges Lockern desselben sowie eine gute Ernährung in Form von flüssigen Dungzufuhren in mehrwöchentlichen Zwischenräumen, ferner Bewässern bei Trockenheit lasse man aber trotz alledem nicht außer acht.



Teilansicht einer von uns ausgeführten Stauden-Pflanzung.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
F Cerastium alpinum (Hornkraut). (4—5). Moosartige Polster, mit kleinen weißen Blumen auf niedrigen Stielen direkt überschüttet	15	— .30	2.70
F „ arvense compactum . Dicht wachsend, mit reinweißem Blüten- teppich	10	— .30	2.70
F „ Biebersteini . Niedrig, silbergraue kriechende Einfassungspflanze	15	— .30	2.70
F „ Columnae . Weißblühend, Belaubung silbergrün	10	— .45	4.—
Chelone barbata coccinea (Bartfaden) ☉ × □ (7—9). Prachtvolle Staude, bringt hohe Rispen mit leuchtend scharlachroten Blüten. Ganz vorzüglich als Gruppenpflanze	80-100	— .35	3.20
F Crucianella stylosa . Niedrig kriechende Pflanze mit waldmeisterartiger Belaubung und purpurroten Blütendolden	25	— .35	3.20

Chrysanthemum indicum. (Preise siehe nächste Seite)
(Frühblühende teils winterharte Freiland-Sorten).

Nachstehend führen wir eine Anzahl bestbewährter, von uns mehrjährig geprüfter Sorten auf. Für Gruppenpflanzungen und zum Schnitt nicht genug zu empfehlen, auch als Topfpflanzen bestens zu verwerten. Mit † bezeichnete sind unter Umständen nicht ganz winterhart und müssen daher im Freien den Winter über gedeckt werden. Größerer Vorsicht wegen ist es überhaupt vorteilhaft, alle winterharten Chrysanthemum bei langem, schneelosen Frost mit leichter Laub- oder Tannenreisig-Schicht abzudecken.

398 † Alpenglühén. Sehr großbl., halbgef. kardinalr.	300 Crimson Diana. Leuchtend kastanienbraun. August-September.
375 † Blanche Poitevine. Reinweiß, neuere Sorte mit vielen guten Eigenschaften, vor allem gedrun- gen und kräftig wachsend, Anfang November.	352 † Crimson Marie Masse. Lachsrosa niedrig- gedrun-gen wachsend, reichblühend. September.
315 Bronce Goacher. Orange mit goldfarbenen Spitzen. Mitte September.	301 Dainty. Hellrosa, September.
355 † Bronce Normandie. Eine sehr feine, groß- blumige bronze Abart der bekannten rosa Normandie. September.	311 † Eden. Reich und willig blühende beliebte Schnitt- sorte mit langen Stielen. September.
351 † Captivation mit mittelgroßen dunkelkastanien- braunen Blumen. Oktober.	393 † Erika Leske. Rosa mit gelbem Schein, gute Schnittsorte, spätblühend.
339 Champ d'or. Leuchtendste gelbe, großblumig. Von Juli-Oktober blühend.	396 † Elfriede Stieff. Weinrot, mit weißem Rand und gelber Mitte
391 Cherry. Die vornehm gebauten Blumen sind bräun- lich kirschrot. September.	306 † Findling. Rosa, gute Schnittsorte, auch gut zum Eintopfen.
392 † Climax. Mittelgroß, niedrig, dunkelgelb. Sep- tember-Oktober.	335 Flamme. Hochrot mit gelber Mitte, buschig. Sep- tember.
	379 † Framfield Early White mit wohlgeformter reinweißer Blume. August-September.

Chrysanthemum indicum (Fortsetzung)

- 310 **Goacher's Crimson.** Prächtig goldbrunze. Mitte August.
- 324 † **Goacher's Pink.** Rosa, niedrig, Anfang Sept.
- 308 † **Golden Gem.** Kräftig goldgelb, die schönste gelbe Schnittsorte auf dem Hamburger Markt. Oktober.
- 323 † **Goldfinder.** Hellgelb, hervorragende Sorte für Schnitt und Rabatte.
- 314 † **Harvester.** Hellbronzefarben, ebenso vorzüglich wie Goldfinder.
- 354 † **Hilda Blick.** Karminrosa langstielig, Ende Sept.
- 317 **Horace Martin.** Dunkelgelb, niedrig; schön für Gruppen. August-September.
- 395 **Ilse Wolf.** Dunkelrot mit bronze Spitzen, niedriger Wuchs, Vorzügliche Topfsorte.
- 307 **Jean Pattison.** Dunkelorange, eine der besten Sorten für Schnitt- und Topfverkauf. Oktober.
- 309 † **Joyce.** Anfang Oktober. Mit gut gestielten und gefüllten rein rosa Blumen.
- 330 † **Kathleen Thompson.** Eine der frühesten, mattbraun, gut für Topf und Gruppen.
- 302 † **Kitty Crews.** Orange chamois. Eine der schönsten Sorten. September-Oktober.
- 329 **Mad. Lyobard.** Niedrig, reinweiß mit großen Blumen. September-Oktober.
- 397 **Magde Blick.** Dunkelkarminrosa. Oktober.
- 378 **Mannheimer Markt.** Reinweiß, vorzüglich zum Schnitt, speziell zum Ueberbauen oder Einschlag in kalte Kästen oder Häuser. Oktober.
- 356 † **Market White.** Reinweiß, sehr schön. Sept.
- 321 **Nebelrose.** Eine uralte silberrosa gefärbte Sorte. Oktober.
- 320 † **Nina Blick.** Leuchtend goldbrunze, extra gut, früh- und reichblühend.

- 341 **Normandie.** Gut verzweigt. Zartrosa, fleischfarbig schattiert. Sehr frische Färbung. September.
- 374 **Novembersonne.** Goldbraun, neuere vorzügliche Schnittsorte.
- 318 † **Orange-König.** Prächtig leuchtend, braun-orange, niedrig, gut für Topf und Gruppen. September.
- 365 † **Otto Heyneck.** Gelb, bewährte Sorte für Beete. September-Oktober.
- 363 † **Pallandre,** rotbraun, halbgefüllt. Ende Sept.
- 381 **Perle Chatillonnaise.** Sehr früh, creme, langstielig, besonders gute Schnittsorte.
- 303 **Pink Delight.** Lachsrosa, wertvolle neuere Sorte für Schnitt und Topf. September-Oktober.
- 371 † **Pink Profusion.** Hellrosa, sehr reichblühend, gut geformt. September-Oktober.
- 303 † **Pride of Keston.** Prächtig amarant, Septbr.
- 327 **Rosa Ralph Curtis.** Feine rosa Schattierung, vorzüglich für Schnitt.
- 313 **Rotkäppchen.** Mit mittelgroßen, dunkelkastanienbraunen Blumen. September.
- 322 **Ralph Curtis.** Extra großblumig, reichblühend und langstielig. Ganz besonders beliebte Schnittsorte, chamois-creme. Mitte September.
- 331 † **Roi des Blancs.** Mit großen, haltbaren, weißen Blumen. September.
- 316 **Rubis.** Leuchtend rubinrot. Ganz vorzüglich. August-September.
- 383 **Sonnenelfe.** Zart kanariengelb, spätblühend.
- 304 † **Survoire.** Weiß mit leichtem rosa Schein, mit großen Blumen. September. Im Freien im Winter, etwas empfindlich.
- 371 **Schneelfe,** weiß, spätblühend.
- 347 **Tapis d'or.** Leuchtend gelbe, niedrige, vorzügliche Gruppen- und Topfsorte. August-September.

Einige prächtige Pompon-Chrysanthemum.

Speziell zur Massenspflanzung für Gruppen geeignet.

- 362 **Altgold.** Leuchtend altgold, zierliche Pomponform, frühblühend.
- 368 **Anastasia.** Dunkelkarminrosa, überreichblühend. September. Vorzüglich für Massenwirkung.
- 366 **Goldperle.** Mit prächtig leuchtenden goldbraun getönten Blumen.
- 373 **Herbstbrokat.** Goldbrunze mit violetter Schein, sehr leuchtend, sonst wie Anastasia.
- 305 **Marg. Kiessling.** Eine feine hellbronzene Tönung, vorzügliche Gruppensorte. August-September.
- 367 **Miß Selby.** Silberrosa, überaus reichblühend. Topf- und Gruppensorte.

- 328 **Orange Pet.** Orange-rot, niedrig, prächtig, leuchtende Farbe. August-September.
- 375 **Rehauge.** Dunkelbraun, spätblühend.
- 364 **Rose d'été.** Eine liebliche, frühblühende, kleinblumige rosa Sorte.
- 370 **Sonnenelfe.** Zartkanariengelb, hoch, spätblühend.
- 326 **Verbesserte Miß Selby.** Silberrosa, bedeutende Verbesserung der Stammsorte, frühblühend.
- 360 **Zwergsonne.** Sport von Altgold, prächtig leuchtend kanariengelb, sehr reich von Ende August bis Ende Oktober blühend. Dankbarste Gruppen- und Topfsorte. August-September.

Einige gute einfache Chrysanthemum indic. zum Schnitt.

- 443 **Ceddie Mason.** Leuchtend kastanienrot, spätblühend. November.
- 439 **Eric Wild.** Lichtrosa, sehr großblumig. Ende Okt.
- 440 **Ivor Grant.** Rosenrot mit weißer Zone.
- 426 **Kitty Bourne.** Leuchtend gelb, halbgefüllt. Nov.
- 444 **Loreley.** Zartlila, geröhrt, kräftiger Wuchs.
- 445 **Lugano.** Dunkelrot, von niedrigem Wuchs, gut für Töpfe. Oktober-November.

- 409 **Pink beauty.** Rosa, empfehlenswert für Schnitt.
- 410 **R. Laumonier.** Dunkelpurpurrot mit gelber Mitte.
- 446 **Weißer Lugano,** reinweiß mit gelber Mitte, margueriten-ähnlich.
- 408 **Marktbeherrscher.** Von leuchtender rosa Testout-Farbe. Reichblühend und besonders buschig wachsend, vorzügliche Topfsorte, September-Oktober.
- 412 **Valeska.** Kupfergolden, große Blume mittelfrüh.

Mutterpflanzen, alle Chrysanthemum indicum-Sorten, solange der Vorrat reicht; 1 St. RM —.50, 10 St. RM 4.50
Junge Pflanzen mit Topfballen ab Mitte Mai 1 St. RM —.30, 10 St. RM 2.70



Chrysanthemum maximum (Leucanthemum secundum) „Breslau“.

Chrysanthemum maximum-Spielarten

(Leucanthemum)

Margareten- oder Wucherblume

☀✕☐

Die weißen Strahlenblüten erreichen einen Durchmesser bis zu 15 cm. Die wenig anspruchsvollen Pflanzen sind meist langandauernde, sehr dankbare Blüher.

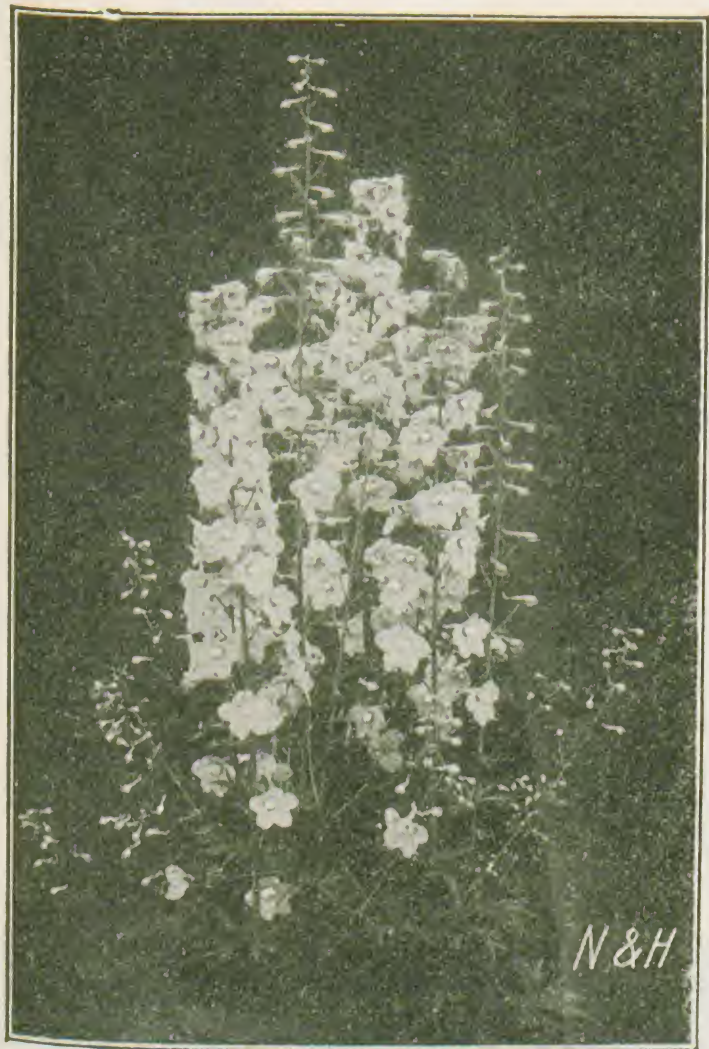
Chrysanthemum maxim.

Breslau. (6–10.) Mit großen halbgefüllten, extra langgestielten, weißen Blumen, die besonders für den Schnitt von großem Wert sind und stets gern gekauft werden. Ununterbrochen überreich blühend, Höhe 40–50 cm,
1 Stück *RM* —.55
10 Stück *RM* 5.—

Chrysanthemum max.

- „ **Lockenkopf.** Blendend weiße Blüten mit einem Durchschnittsumfang von zirka 25 cm. Die gekräuselten drei bis vier Reihen Randblätter sind tief geschlitzt und leicht ineinander gedreht. Eine neuere Sorte von ganz besonderem Reiz
- „ **Ophelia.** Eine riesenblumige Marguerite, deren edelgeformte Blumen im Erblühen eine zartschwefelgelbe Farbe zeigen
- „ **semiplenum.** (7–9). Große schneeweiße langgestielte Blumen mit doppelter Reihe Blumenblätter
- „ **Sieger.** Riesenblumig, reinweiß
- „ **Silber.** Neuere, sehr schöne reichblühende Art von straffen, hohem Wuchs; besonders großblumig
- „ **Stern von Antwerpen.** Großblumige, langstielige Prachtsorte. Blumen fest und widerstandsfähig
- „ **Struwelpeter.** Die weißen Blumenblätter sind fein zerschlitzt und gekraust
- „ **uliginosum.** Siehe „Leucanthemum“
- „ **Leucanthemum Edelstein.** Schon Anfang Mai mit dichtgefüllten reinweißen, Pyrethrum-ähnlichen Blumen, sehr reich und andauernd blühend
- „ **praecox.** (5–6). Besonders früh und reichblühende weiße Marguerite
- „ **Zawadskyi.** (8–9). Zartrosa, fein gefiedertes Laub
- Coreopsis grandiflora** (Mädchenauge). ☀✕☐ (6–9.)
Sehr reich und dankbar blühend. Langgestielte, große, edelgeformte Blumen, klar goldgelb. Gute Schnittstaude
- „ **lanceolata.** (7–9). Etwas kleiner als vorstehende. Ueberreich blühend. Zur Ausschmückung von Gehölzrändern besonders geeignet
- „ **verticillata.** Reich verzweigt, Blüten reingelb mit brauner Mitte und sehr zierlich geschlitztem Laub, vorzügliche Schmuckstaude
- F **Cyclamen europaeum.** (8–9). Das bekannte, rotblühende Alpenveilchen des Hochgebirges
- F **Daphne Cneorum.** (Rosmarinseidelbast) Zierlicher immergrüner Felsenstrauch mit stark duftenden rosa Blütendolden

Höhe in cm	1 St. <i>RM</i>	10 St. <i>RM</i>
80	—.75	7.—
60–70	—.75	7.—
80–90	—.35	3.20
80	—.45	4.—
70–80	—.50	4.50
70–80	—.45	4.—
70–80	—.75	7.—
50	—.35	3.20
50–50	—.35	3.20
30	—.45	4.20
60–80	—.35	3.20
60	—.35	3.20
40–50	—.45	4.—
15	— 2.25 bis 3.—	2.70
—	—	—



Delphinium

(Rittersporn)

⊗×□ (6—9).

Die großen ausdauernden Rittersporne bilden mit ihren 60—150 cm hohen kräftigen Blüten-schäften in den verschiedensten herrlichen blauen Schattierungen ein **hervorragendes Material für die Ausschmückung** des Gartens und für den Park und sollten dieselben stets an bevorzug-ter Stelle gepflanzt werden. Auch zum **Füllen großer Vasen** finden die Delphinium mit Vor-liebe reiche und beste Verwendung. Unsere nachstehende Sammlung führt eine Auswahl bester gefüllter und einfacher Sorten.

Die mit „G“ bezeichneten Sorten werden nur ca. 100 cm hoch, daher gut für Gruppen, sie sind auch **stark remontierend**. *h* = hoch, *m* = mittelhoch.

Nebenstehendes Bild zeigt Delphinium Masis sacrum.

- Delphinium hybridum Amos Perry.** Halbgefüllt, regelmäßig große Blume, innen lilarosa mit himmelblau, außen himmelblau
- „ **Bavaria.** (N. & H.) Tief bayrischblau mit weithin leuchtender, scharf abgesetzter weißer Mitte. Prächtige straffe Haltung und Reichblütig-keit neben langer Blütendauer zeichnen diese Sorte besonders aus. Vor-zügliche Schnitt- und Gruppensorte
- „ **Die Blonde.** (N. & H.) zirka 150 cm hoch, stark und straff ge-baut mit großen verzweigten pyramidalen Rispen. Dicht mit halb-gefüllten Einzelblüten besetzt, deren äußerer Blütenkreis in lebhaft kobaltblauer Farbe in gutem Kontrast zu den inneren rein rosa-lila-farbigen steht
- „ **Duke of Connaught.** Dunkelenzianblau mit etwas violetter Mitte und weißem Auge
- „ **Goliath.** Mit großen, dunkelblauen Blumen, innen violett. Gute feste Haltung
- „ **Ida R. Elliot.** Besonders großblumig. Blumen rein hellblau, nach der Mitte amethystfarbig. Vorzügliche Sorte
- „ **König der Rittersporne.** Die etwa 4 cm großen Blumen der prächtig üppigen Rispe sind herrlich dunkelblau mit leuchtend weißer Mitte. Halbgefüllte, reich- und öfter blühende, hervorragende Sorte .
- „ **Königin Wilhelmina.** Mit rein himmelblauen, einfachen Blumen an hohen, schlanken Rispen
- „ **Kornblume.** Siehe Neuheiten.
- „ **Lize.** Sehr große schöne einfache Blumen in hohen Blütenrispen. Leuchtend hellblau mit großer weißer Mitte
- „ **Lize van Veen.** Großblumig, mit einfachen, leuchtend blaßblauen Blumen und weißer Mitte
- „ **Mevr. de Kat.** Halbgefüllte, rein hellblaue Blume mit weißem Auge. Spätblüher
- „ **Masis sacrum.** Herrliche, zart, blaßblaue Blume mit weißer Mitte. Mit bestens getragenen Blütenschäften

Höhe	1 St. <i>Alt</i>	10 St. <i>Alt</i>
<i>m.</i>	— .60	5.50
<i>m. h.</i>	— .90	8.—
<i>m. h.</i>	— .90	8.—
<i>m.</i>	— .60	5.50
<i>m. h.</i>	— 60	5.50
<i>m.</i>	— .60	5.50
<i>G.</i>	— .90	8.—
<i>h.</i>	— .60	5.50
<i>h.</i>	— .60	5 50
<i>m.</i>	— .60	5.50
<i>m.</i>	— .90	8.—
<i>m.</i>	— .75	7.—

Delphinium (Fortsetzung)

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
„ Nacht. Sich gut tragende, reichblühende Sorte mit einfarbig schwarz- blauen Blumen	m.	—,60	5.50
„ Niederwald. Prächtig azurblau mit schwarzer Mitte	m.	—,60	5.50
„ Orion. Hellblau mit weißem Auge, auffallend großblumig und von langer Blütezeit. Eine ganz vorzügliche Schnittsorte	m.	—,60	5.50
„ Perrys Liebling. Kornblumenblau, halbgefüllt, frühblühend	h.	—,60	5.50
„ The Alake. Kräftig wachsend, großblumig, halbgefüllt. Außen tief- dunkelblau, innen violettblau	h.	—,90	8.—
„ van Veens Triumph. Sehr empfehlenswerte neuere Sorte. Die langen Blütenrispen sind gut besetzt mit prächtigen zartlilarosa Blumen. „ Wilh. Storr. Rosa mit himmelblau, aufrecht wachsend, mit festen, steifen Stielen	m. G.	1.50 —,60	13.50 5.50
„ Zigeuner. (N. & H.) Bringt lange, schlanke Blütenschäfte in großer Zahl, die dicht mit reichlich mittelgroßen, tief dunkelblauen, fast schwarz- blauen Blüten besetzt sind	m-h	1.20	11.—
<div>Bella Donna-Hybriden in bewährten Sorten. Diese zeichnen sich durch schlanken Bau und besondere Reichblütigkeit aus. Im Gegensatz zu den „Hybriden“ blühen diese erstmalig im Juni, dann nochmals im September</div>			
„ Andenken an August Koenemann. Die Riesen-Einzelblüten der kräftigen Rispen sind leuchtend lasur-kobaldblau, Mitte weiß	h.	—,75	7.—
„ Arnold Böcklin. Klar gentianenblau. Eine vorzügliche, leuchtende Farbe; reich und anhaltend blühend. Großartig für Gruppen, sehr beliebte und lohnende Schnittsorte	m. G.	—,60	5.50
„ Bella Donna semiplenum. Dem Delphinium „Bella Donna“ in Farbe ähnlich, jedoch zarter mit feinem Silberglanz und halbgefüllten Blumen auf festen dünnen Stielen. Reichblühend	n. G.	—,60	5.50
„ Lamartine. Leuchtend dunkelblau, dauernd blühend, einfach, vor- züglich für Gruppen und sehr beliebte Schnittsorte	G.	—,60	5.50
„ Lamartine. „Himmelblau“. Schönes klares Himmelblau. Abart der Vorstehenden	G.	—,60	5.50
„ Lohengrin. Leuchtend preußisch-blau mit scharf abgesetzter großer weißer Mitte	h.	—,60	5.50
„ Moerheimi. Ein wirklich reinweißes Delphinium mit langen, schlanken, zahlreichen Blütenrispen	h.	—,75	7.—
„ Mrs. Thompson. Großblumig, indigoblau, stark remontierend	G.	—,60	5.50
„ Mrs. J. S. Brunton. Vom Juli bis Oktober andauernd blühend. Die prächtigen, einfachen Blumen sind leuchtend himmelblau, die Blüten- stiele werden nur ca. 120 cm hoch und erscheinen in reicher Zahl. Empfehlenswerte Sorte	G.	—,60	5.50
„ Nassau. Die in ununterbrochener Folge erscheinenden, reichverzweigten Blütenstiele tragen vollendete Blütenrispen von klar himmelblauer Farbe. Die Einzelblüte ist eine besonders große — 4½ cm —. Die Pflanze erreicht ausgewachsen eine Höhe von 1,30 cm	G.	—,60	5.50
„ Persimmon. In der Farbe an das bekannte Delphinium „Bella Donna“ erinnernd, zeichnet sich aber durch bedeutend stärkeren Wuchs und größere Blumen aus. Empfehlenswert für Schnitt und Schmuck	h.	—,60	5.50
„ Schlangenbad. Tief kornblumenblau ohne jede Zeichnung. Für Massen- und Fernwirkung ganz hervorragend	m. h.	—,45	4.—
„ Schwalbach. Der gedrungene, niedrige, feste Wuchs macht diese Spielart zur besten aller Gruppen-Delphinium. Zart himmelblau	G.	—,45	4.—
„ Tankred. Marineblau, rotviolett getuscht mit cremefarbener Mitte —,75 7.—		—,75	7.—

„ **Sämlinge** unserer Bella Donna-Hybriden, prächtige hellblaue, groß-
blumige Varietäten. Vorzügliches Schnittmaterial 100 Stck. RM 36.— —,45 4.—

„ **Sämlinge** unserer großblumigen Hybriden in herrlichstem Farben-
spiel. Starke Landpflanzen, Mischung . . . 100 Stck. RM 36.— —,45 4.—

		Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Dianthus. (Nelke)				
F	„ caesius. (4—5). Rasenbildende Federnelke mit leuchtend rosa Blüten	20	—,35	3.20
F	„ deltoides. (7—8). Grüne, lockere rasenbildende Pflanze mit kleinen blutroten Blumen	20	—,30	2.70
Dianthus plumarius fl. pl. (Wohlriechende Federnelke) ☹× (5—6) Diese völlig winterharten, reichblühenden Nelken eignen sich vorzüglich für den Schnitt, zur Einfassung von Beeten wie auch zur Schmückung von Steingruppen usw.				
	„ Diamant. Prächtige, großblumige, ganzrandige weiße Nelke, die fast nie platzt. Starke Landpflanzen Frühjahr — Junge Pflanzen	30	—,60 —,30	5.50 2.70
	„ Maischnee. Reinweiß, sehr reichblühend. Nicht so großblumig wie „Diamant“, dafür desto reicher blühend. Sehr beliebte Massenschnittsorte. Starke Landpflanzen	30	—,45	4.—
Dictamnus Fraxinella. ☹□ (5—6). Prächtige Blatt- und Blütenpflanze, auch „brennender Busch“ genannt. Saftiggrün belaubter Busch mit in pyramidalen Blütentrauben stehenden, rosaroten leichten Blüten		60—80	—,60	5.50
Diclytra, Herzblume. ☹—☹□ (5—6).				
F	„ eximia. Belaubung farnartig, Blüten purpurrosa in hängenden Trauben	30	—,35	3.20
	„ spectabilis. Bekannt unter dem Namen „Fliegendes oder tränendes Herz“. Sehr beliebte Gartenpflanze. Die schönen, rosafarbenen, herzförmigen Blüten hängen an etwa 60—80 cm langen Blütenrispen. Je nach der Witterung schon von Mitte April an blühend, auch vorzüglich zum zeitigen Treiben.	70—80	—,55	5.—



**Digitalis
gloxiniiflora.**

Fingerhut.

☾□ (6—8)

Mit weißen,
rosa und rot
gefärbten, auch
gefleckten,
glockenähn-
lichen Blumen
an langen
Rispen

100—120 —,35 3.20

(Siehe
nebenstehende
Abbildung)

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Diplostephium amygdalinum (Boltonia latisquama). $\times \square$ (8). Sehr zierliche Herbststernart, reichblühend mit weißen Sternblüten	120—150	— .35	3.20
Doronicum. Gemswurz. $\square \times \text{☉}$ Harte Stauden mit großen margueritenähnlichen Blüten. Dankbarer anspruchsloser Frühlingsblüher. Sehr beliebte Treibstauden			
„ austriacum. (4.) Ein Mittelding zwischen D. caucasicum und D. plantagineum, große gelbe Marguerite. Liebt als Schnittmaterial	40—50	— .35	3.20
„ caucasicum. (3—4.) Goldgelb blühend, kompakt wachsend . . .	30—40	— .35	3.20
„ caucasicum magnificum. (4.) Mit mittelgr., goldgelben Blumen	50—60	— .35	3.20
„ Clusii improved. (4—5). Großblumig und reichblühend	50	— .35	3.20
„ cordifolium. Zierlicher und etwas höher als „caucasicum“, mittelgroß	40—50	— .35	3.20
„ Columnae. Sehr schöne Sorte. Blumen groß, sternförmig, auffallend reich blühend und remontierend	50—60	— .35	3.20
„ plantagineum excelsum. (4—5). Mit großen edelgeformten leicht gewellten, langstieligen Blumen	50—60	— .35	3.20
F Draba repens. (4—5.) Rasenbildende, grüne Polsterpflanze. Besonders für trockene Lagen geeignet	10	— .35	3.20
Dracocephalum. Syn. Physostegia. Drachenkopf. $\text{☉} \times \square$ (7—8). Eine reizende Zierstaude. Die zierlichen, hellrosa-farbigten Blütenrispen sind Epacris ähnlich und geben ein sehr beliebtes, langstieliges Schnittmaterial			



Dracocephalum virginianum compactum.

(6). Mit besonders straffem, robustem Wuchs 60—70 — .35 3.20

Echinops. Kugeldistel

$\text{☉} \times \square$.
Eine großartige Solitärstaude, die außerdem ein sehr beliebtes Schnittmaterial liefert

„ **banaticus.** (8—9).
Reichblühend, mattblau 100—120 — .35 3.20

„ **humilis.** (8—9). Kugelförmige Blütenköpfe von intensiv dunkelblauer Farbe auf schlanken Stielen 80-100 — .45 4.—

„ **Ritro.** (7—8). Mit prächtig violettblauen, großen Blütenköpfen 100 — .45 4.—

„ **ruthenicus.** Wie vorstehende, nur mit hellblauen Blütenköpfen . 100 — .35 3.20

Elymus arenarius glaucus. Siehe Sumpfstauden.

Epimedium (Sockenblume). $\text{☾} \square$ (4—5).

Interessante Pflanzen mit gefiederten, immergrünen Blättern und hübschen, an kleine Orchideen erinnernde Blüten in Rispen, beschränkter Vorrat

„ alpinum. Mit rötlich-violetten Blüten	30	— .55	5.—
„ coccineum. Prächtig rotblühend mit weiß	30	— .55	5.—
„ macranthum. Cremeweiß, mit wohlgeformten Blumen	30	— .55	5.—
„ Muschianum. Lilarosa, mit größeren Rispen als bei vorstehenden	25—30	— .55	5.—
„ sulphureum. Leuchtend schwefelgelb	25—30	— .55	5.—

		Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Eranthis (Winterstern)				
F " hiemalis .	Mit einzelstehenden, becherförmigen gelben Blüten	10	—,35	3,20
Eremurus robustus (Lilienschweif). □ (5—6)				
	Prächtige Solitärstaude mit großen rosa Blumen auf hoher Rispe	200	3,75	35,—
Erica (winterhartes Heidekraut).	Eignet sich auch gut für Felspartien.			
F " carnea (herbacea) .	(3—5). Genannt Schneeheide, eine der schönsten und reichblühendsten Frühlingsstauden. Wird vielfach zu Massenanpflanzungen verwendet. Mit leuchtendrosa Blüten	20—25	—,45	4,—
F " carnea Vivelli .	Wohl die schönste Abart unter den Ericen. Mit leuchtend dunkelkarminroten Blüten. Die Büsche färben sich zum Herbst und Winter braunrot	25—30	—,75	7,—
F " stricta .	(5—6). Straff aufrechtwachsend, mit großen rosa Blüten	30—40	—,60	5,50
F " vagans .	(Glockenheide). (5—6). Kräftig breit wachsend mit frisch rosa Blüten-glocken	15—20	—,60	5,50
F " vagans alba .	(5—6). Sehr schöne weiße Abart vorstehendender	15—20	—,60	5,50



Erigeron speciosus semiplenus.

Erigeron (Berufskraut). ☼✕□				
	Ähneln den halbhohen Stauden-Astern, nur sind die Blüten feinstrahliger und entfalten sich viel früher. Sehr dankbare, anspruchslose Pflanzen, die sich vorzüglich für den Schnitt, Gruppen und Rabatten eignen			
" intermedius .	(6—7). Mit großen, zartlilarosa Blumen	50—60	—,45	4,—
" mesagrande speciosus .	(6—8). Vielfach verwendbar. Die bräunlich gelbe Blütenscheibe ist mit langen schmalen, dunkelblauen Blumenblättern umgeben. Sehr beliebte Markt- und Schnittsorte	50	—,45	4,—
" Quakeress .	(6—7). Eine prächtig zartlila blühende Art. Hervorragende, beliebte Schnittsorte, remontiert auch dankbar	40—50	—,45	4,—
" speciosus semiplenus .	Eine reizende halbgefüllte Abart der bekannten Stammsorte. Erst bei völlig geöffneten Blumen zeigt sich die gelbe Mitte. Sehr empfehlenswert	50	—,45	4,—
" superbus majus .	(6—8). Mit großen, zart hellblauen Blumen	30—40	—,45	4,—

Eryngium, Edeldistel oder Mannstreu. ☉ × □

Sehr anspruchslose Pflanzen für leichten und sogar auch steinigen Boden, dabei an allen Stellen des Gartens höchst wirkungsvoll. Als Vasenschmuck außerordentlich lange haltbar

„ **alpinum.** (7—9). Die prächtige Edeldistel der Alpen. Die Stiele und die besonders großen Blütenköpfe sind prachtvoll stahlblau gefärbt. Mit zierlich geschlitzten Hüllen. Vorzügliche Einzelstaude

„ **alpinum superbum.** (7—9). Eine durch sorgfältige Zuchtwahl gewonnene prächtige Abart der vorstehenden. In Färbung der Stammform gleich. Zeichnet sich von dieser aber durch die auf extra kräftigen Stielen getragenen Prachtblumen von auffallender Größe sowie



besonders schönen Bau aus.
Empfehlenswert

Höhe in cm	1 St, RM	10 St. RM
60—80	—,60	5.50
80	—,60	5.50

Eryngium
Bourgati. (6—7)

Mit bläulich gefärbten Blütenstielen und silbergrauem Laub .

60	—,50	4.50
----	------	------

Eryngium hybridum Juwel.

(6—7). Schon gegen Mitte Juni, also 14 Tage bis 3 Wochen früher wie bei allen anderen Sorten färben sich die ganzen Blütenstände (d.h. Stiele, Hüllblätter u. Köpfe) dieser Spielart **herrlich dunkel stahlblau**, dunkler als bei allen übrigen Sorten

Siehe nebenstehende Abbildung.

60—80	—,60	5.50
-------	------	------

Eryngium hybridum Violetta. (6—7) Ebenso früh wie vorstehende Varietät, zeichnet sich von dieser aber durch die prächtig **rötlichviolette** Farbe der Blütenstände u. Blütenstiele aus. In Färbung bei weitem die schönste Sorte

„ **planum.** (7—9). Mit zahlreichen kleinen, mattblauen Blumen . . .

60—80	—,60	5.50
100	—,35	3.20

Euphorbia polychroma. □ ☉ (5—6).

Hübsche, dichtbuschige Wolfsmilchart mit leuchtendgelben Blütendolden. Sehr wirkungsvolle Schmuckstaude für Rabatten

40—50	—,50	4.50
-------	------	------

Fuchsia (winterharte Fuchsien).

Müssen im Herbst bis auf 20 cm zurückgeschnitten und mit Laub gedeckt werden.

„ **coccinea.** Kräftig aufrecht wachsend, sehr reichblühend

„ **corallina.** Große dunkelblaue Blumen mit roter Koralle

„ **gracilis.** Sehr zierliche, rote, reichblühende Sorte

„ **Graf Witte.** Großblumig, mit rosa Kelch und violetter Korolle . .

„ **Riccartoni.** Fein belaubt und mit rötlichen Blüten übersät, prächtige Einzelstaude

60—70	—,60	5.50
30—40	—,60	5.50
60—70	—,60	5.50
60—70	—,60	5.50
120—150	—,60	5.50

Funkia, Funkie. ☾ □ (7—8).

Sehr schöne Blatt- und Dekorations-Pflanze, die sich im Halbschatten in etwas feuchtem Boden am wohlsten fühlt.

„ **cucullata.** Kappenförmig, mit großen grünen Blättern

„ **Fortunei.** Mit blaugrünen, festen Blättern und weißen Blumen . .

„ **japonica aurea var. (jap. lutea).** Mit gelb- und grüngestreiften und getuschten großen Blättern

„ **ovata albo marginata.** Ovale grüne Blätter mit breitem, weißen Rand

40—60	—,35	3.20
40—60	—,60	5.50
40—60	—,35	3.20
40—60	—,35	3.20

		Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.
Funkia (Fortsetzung)				
"	robusta elegans fol. var. Die schönste weißbunte Funkie	10—60	—45	4.—
"	Sieboldii. Die größte von allen, mit herzförmigen Blättern	40—60	—35	3.20
"	undulata fol. argent. vittatis. Prachtige, weißbunte Sorte. Be- liebte und bekannte Treibsorte	40—60	—45	4.—
Gaillardia hybrida grandiflora. (25) × (6—10). Steht in bezug auf Schönheit, Mannigfaltigkeit der Färbung und reiche Verwendbarkeit einzig da. Die haltbaren, langstieligen, edel- geformten, großen Blumen erscheinen in ununterbrochener Folge vom Juni bis Ende Oktober. Für den Blumenschnitt unschätzbar, sowie auch für den Garten als Schmuckpflanze		50—60	—30	2.70



Unsere eigenen Züchtungen Gaillardia hyrida grdf. in einigen völlig verschiedenen Abarten.

Gaillardia Ahrensburger Perle. Wohl die schönste leuchtendste Schnitt- sorte mit besonders großen, dichtgeschlossenen Blumen, feurig leuchtend dunkelbraunrot mit kräftig goldgelbem Rand		45	—45	4.—
"	Citronenfalter. Hellzitronengelb mit ganz schmaler blutroter Zone in der Mitte, gerührte Einzelblütchen, auf festen Stielen	40—45	—45	4.—
"	Fortschritt. Vorzügliche Schnittsorte. Hellbordeauxrot mit scharf abgesetztem hellgelbem Rand. Die Blume wird auf festen, aufrechten Stielen getragen. Auch als Vorpflanzstaude des reichen Flors wegen zu verwenden	50—60	—45	4.—
"	Goldprotz. Extra großblumig mit auffallend langen festen Stielen; kräftig goldgelb mit schmaler, kaum auffallender Mittelzone	60—65	—45	4.—
"	Holstentreue. Gute Schnitt- und Gruppensorte, Blume kastanien- braun mit strohgelbem Rand	50—60	—45	4.—

Gaillardia hybr. grdf. (Fortsetzung)

Holsteiner Kind. Aehnlich Goldprotz, helleres Gelb mit auffallend leuchtendroter Mittellzone. Blume etwas lockerer, auf langem, festem Stiel. Ebenfalls sehr feine Schnittsorte

Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
---------------	-------------	--------------

60—65	— .45	4.—
-------	-------	-----

Mulatte. Dunkelbraunrot mit schmalem, mattgelbem Rand. Auffallend großblumig, auf ebenfalls langen, festen, aufrechten Stielen getragen, sehr reichblühend, beste Schnittsorte

50—60	— .45	4.—
-------	-------	-----

Stormarn. Mittelhoch, aufrecht, kastanienbraunrot mit dunkelgoldgelbem Rand, selbsttragend, ganz geschlossene Blume. Besonders gut für Gruppen

50—60	— .45	4.—
-------	-------	-----

Zwerg. Die niedrigste aller Gaillardien. Eine Perle für Gruppen- und Randbepflanzungen. Nur mittelgroße Blumen, leuchtend kanariengelb mit schmäler, scharf abgesetzter feuriger Zone in der Mitte . . .

40	— .45	4.—
----	-------	-----

Alle Gaillardien-Sorten soweit der große Vorrat reicht in **kräftigen Landpflanzen**, sonst in **kräftigen jungen Pflanzen** mit Ballen

Galega, Geißraute. ☞ □ (6—7).

„ **bicolor Hartlandi.** Reichblühende Schmuck und Schnittstaude mit Rispen kleiner lila und weißgefärbter Lippenblütchen

80-100	— .50	4.50
--------	-------	------

„ **Duchess of Bedford.** Lavendelblau, kompakt wachsend

80	— .50	4.50
----	-------	------

„ **officinalis alba compacta.** Weiß, lange blühend

60	— .50	4.50
----	-------	------

Gentiana. Enzian.

F „ **acaulis.** (5—6). Tiefazurblau, prächtige, großblumige aufrechtstehende Blüten

15	— .50	4.50
----	-------	------

Geranium, Storchschnabel. ☞ □

„ **armenum.** (7—8). Großblumig, karminrot, sehr wirkungsvoll . . .

50	— .30	2.70
----	-------	------

„ **Andrewsi.** (7—8). Auffallend reichblühend mit kleinen hellrosa Blumen

40—50	— .35	3.20
-------	-------	------

„ **pratense.** (6—7). Wiesenstorchschnabel. Großblumig, blauviolett . .

40—50	— .35	3.20
-------	-------	------

„ **platypetalum.** (7—9). Leuchtend hellblau

50—70	— .35	3.20
-------	-------	------

Geum, Nelkenwurz. ☞ □ Die hübschen leuchtenden Blütenfarben machen alle Geum-Arten für den Garten unentbehrlich

„ **Borisi.** (5—9). Seltene Art vom Balkan, mit leuchtend orange-scharlach Blüten, fast den ganzen Sommer blühend

20—30	— .75	7.—
-------	-------	-----

„ **coccineum Mrs. Bradshaw.** (Feuerkugel). (6—9). Prächtige große, gefüllte, feuerrote Blumen

40—50	— .35	3.20
-------	-------	------

„ **Heldreichi splendens.** (4—5). Von üppigem Wachstum, Blumen leuchtend orangerot

40	— .35	3.20
----	-------	------

„ **sibiricum.** (5—6). Leuchtend mennigrot

30—40	— .35	3.20
-------	-------	------

Gillenia trifoliata. Dreiblattspiere. ☞ □ (6—7). Harte, aufrechtwachsende, nordamerikanische Rosacea, mit weißen Blüten in rispigen Blütenständen. Reizende Schmuckstaude

70—80	— .60	5.50
-------	-------	------

Glechoma (Gundermann)

F „ **hederacea fol. var.** (4—6). Kriechend, buntblättrig, mit langen Ranken

30—40	— .35	3.20
-------	-------	------

Gunnera manicata. ☞ □ Sehr dekorative und die größte, in Deutschland aushaltende Blattpflanze. Die Blattstiele werden bei voller Entwicklung ca. 2 m hoch. Blätter sind stark gerippt und besonders an den Rändern, Rippen und Stielen mit weichen braunrot-olivengrün gefärbten Stacheln besetzt. Bildet für den Garten ein schönes Schaustück. Muß im Winter mit trockenem Laub und darüber mit einer Kiste oder einem Korb gedeckt werden. Pflanzen je nach Stärke.

2.50
bis

—	4.50	—
---	------	---

„ **scabra.** Mit großen, handförmig gelappten, lederartigen Blättern. Beansprucht feuchten, sonnigen Standort. Pflanzen je nach Stärke . .

—	2.25 bis	—
	3.75	

Gypsophila, Schleierkraut. ☞ □ (7—8).

„ **paniculata,** mit feinen, schleierartigen, weißen Blütenständen . . .

70—80	— .35	3.20
-------	-------	------

„ **paniculata fl. pl.** Mit reinweißen, dichtgefüllten Blumen. Schönstes frisches und auch trockenes Bindematerial liefernd. Prächtige Schmuck- und Einzelstaude

70—80	— .75	7.—
-------	-------	-----

**Gunnera manicata.** (Seite 30)**Gypsophila** (Fortsetzung)

		Höhe in cm	1 St. RH	10 St. RH
F	„ repens , Gipskraut. (5—6). Üppig kriechende Felsenpflanze. weißblühend	10—20	— .35	3.20
F	„ repens rosea . Wie vorstehende, mit zartrosa Blütchen	10—20	— .35	3.20
F	„ repens monstrosa . Sehr wüchsige, oft zweimal blühende, weiße Art	20	— .35	3.20
F	„ Sündermanni . Kräftig wachsende, weißblühende, kriechende Art	20	— .35	3.20

Harpalum. Sonnenstern. ☼ □ × (5 Keime = 1 Stück).

Hübsche Sonnenblumen-Arten mit langstieligen Blumen. Kräftig wachsend, wertvolle Zier- und Schnittstaude.

„	rigidum „Ligeri“ . (8—9). Mit 10—15 cm großen, hellgelben, strahligen Blumen, mit gedrehten Blumenblättern	120	— .35	3.20
„	rigidum „Miß Mellish“ . (8—9). Mit kräftigerem Wuchs und größeren Blumen als die Stammform	150	— .35	3.20
„	rigidum „Oktoberstern“ . (10). Erst wenn sämtliche Harpalum ihre Blüte beendet haben, erschließt diese Sorte ihren reichen Flor. Die Blumen sind zu dieser Zeit im Garten wie auf dem Markt sehr willkommen	120—150	— .35	3.20
„	(Helianthus) sparsifolius . (9—10). Bringt bis zu 15 cm große prächtig goldgelbe, edelgeformte halbgefüllte Blumen auf langen festen Stielen	150—200	— .50	4.50

Helenium, Sonnenbraut. ☼ × □

Eine nette, kleinblumige Sommerblumen-Art, aus Nord-Amerika stammend. Diese, sich durch unübertroffene Reichblütigkeit auszeichnende Staude gehört mit zu den besten Dekorationspflanzen für den Garten. Auch besonders gut geeignet für Vasenfüllung . .

„	autumnale „Riverton-Beauty“ . (8—10). Stärker wachsend als Riverton-Gem. Die rein zitronengelbe Blume zeigt eine schwarzpurpurne, kegelförmige Scheibe. Sehr wirkungsvoll	100—120	— .35	3.20
„	autumnale Riverton-Gem . (9—10). Blumen altgold mit terrakotta durchflossen, später zu einem schönen Goldrot nachdunkelnd	150—180	— .35	3.20



Helenium autumnale „Gartensonne“

Helenium (Fortsetzung)

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
„ autumnale „Gartensonne“. (8—10.) Die leuchtend goldgelben Blumen mit rotbrauner Mitte sind hervorragend schön. Ausdrucks- volle Einzel- und Rabattenstaude mit festem aufrechtem Wuchs. Die abgeschnittenen Blumen sind wochenlang haltbar	120—150	—,35	3.20
„ grandicephalum striatum. (8—10). Blumen dunkelorange- gelb mit unregelmäßig karmin gestreiften und gefleckten Blumen	120—150	—,35	3.20
„ autumnale superbum rubrum. (7—9.) Mit ihren 5—7 cm großen, dunkel-kastanienbraun. Strahlenblüten, die in großen Sträußen und in üppiger Menge hervorkommen, als prächtige Schmuckstaude anzusprechen. Unseres Erachtens das schönste Helenium	100—120	—,45	4.—
„ Crimson Beauty. (7—8.) Mit braunroten, goldlackfarbenen Blumen	50	—,60	5.50
„ Bigelowi (6—8.) Bringt eine Fülle langgestielter Blumen von klar goldgelber Farbe mit schwarzer Mitte. Ganz vorzügliche Schnittstaude.	80	—,35	3.20
„ Julisonne. (7—8). Die Färbung der prächtigen Blumen ist dunkel- gelb, am Rande leicht braun schattiert mit schwarzbrauner kugeliger Mitte. Mit festem, aufrechtem Wuchs	80—100	—,35	3.20
„ Hoopesi. (7—8). Von lockerem, gutverzweigten Bau. Blüten orange- gelb, eine selten schöne, leuchtende Farbe	60—80	—,35	3.20
„ pumilum magnificum. (6—9.) Sehr reichblühend, Blumen prächtig reingelb. Für Massenwirkung besonders geeignet	40—50	—,35	3.20
Helianthemum, Sonnenröschen (5—6).			
F „ in Sorten Aurora, amabile fl. pl. Rubin, atrosanguineum, coccineum, coccineum fl. pl., polyfol. roseum, sulphureum oculatum	15	—,35	3.20

Zur gefl. Beachtung. Wenn innerhalb einer Bestellung nicht ausdrücklich „Ersatz verboten“, werden wir eventuell fehlende Sorten durch ähnliche, gleichwertige oder bessere ersetzen.

Helianthus, Sonnenblume. ☺ □ ✕

Ausdauernde Art, die eine wirkungsvolle Zierde unserer Gärten darstellt und für viele Zwecke ein prächtiges Material liefert. Alle *Helianthus multiflorus* Var. verlangen bei kahlem anhaltenden Frost eine leichte Laubdecke.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
" multiflorus maximus. (7—9). Kräftig wachsende Sorte, die eine Menge bis 15 cm großer, edelgeformter, tiefgelber Blüten entwickelt. Sehr geeignet zum Füllen von Vasen. Ebenfalls eine vorzügliche Gruppen- und Einzelstauden	150—200	— .50	4.50
" multiflorus „Meteor“. (8—9). Sehr schöne, halbgefüllte Form, goldgelb. nach der Mitte zu etwas dunkler blühend	120—150	— .50	4.50
" salicifolius (orgialis). (9—10). Dekorative Einzelpflanze mit weidenartigen, graziös hängenden Blättern. An den Triebspitzen erscheinen Ende September die kleinen, goldgelben Blumen in Büschel-Form	150—200	— .50	4.50
" sparsifolius siehe <i>Harpalium</i> .			

Heliopsis, Sonnenauge. ☺ ✕ □ (8—10).

Blüht früher als alle anderen sonnenblumenartigen Stauden, daher für den Schnitt wertvoll. Die Blumen zeigen eine auffallend lange Haltbarkeit.

" compacta floribunda. Große Blühwilligkeit und vor allem die bedeutend größeren Blumen mit ihrer rein dunkelgoldgelben Farbe zeichnen diese schöne Art vor den älteren Sorten aus. Die Pflanze trägt sich ausgezeichnet	100—120	— .35	3.20
" scabra imbricata. Von gedrungenem Wuchs, mit locker gefüllten leuchtend goldgelben zirka 8 cm großen Blumen	60—80	— .50	4.50
" scabra major. Mit fast doppelt so großen, edelgeformten Blumen wie die Stammart. Klar orangegelbe feine Schnittblume für den Spätsommer und Herbst	120	— .50	4.50
" scabra zinniaeflora. Die 7—8 cm großen, klar orangegelben Blumen zeigen eine zinnienartige Füllung	60	— .50	4.50

Helleborus, Christrose.

" hybridus. (4—5) Großblumig, in den schönsten Farbtönen weiß bis rot, punktiert, geädert usw. Läßt sich leicht treiben	30—40	— .70	6.50
--	-------	-------	------

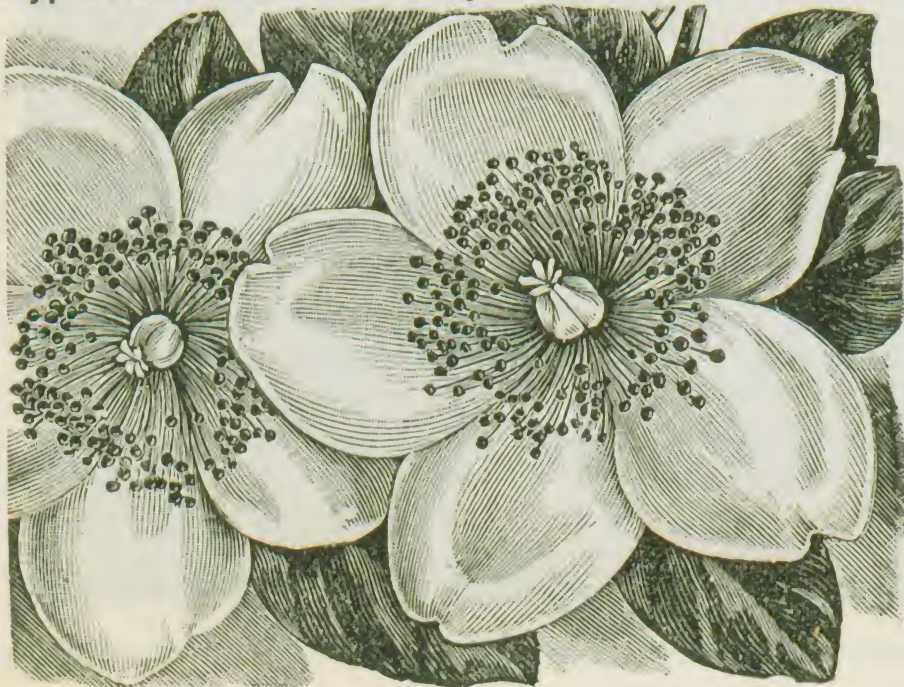


NuH

Hemerocallis, Taglilie. ☾—☾ ☐.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St RM
Prächtige lilienartige Staude mit aufrechten Blütenständen und trompetenartigen Blüten. Wirkt sehr schön als einzelstehende, mehrjährige Pflanze.			
„ aurantiaca major. (7—8.) Mit großen, orangeroten Blumen, stark wachsend; blüht überreich den ganzen Sommer	60—80	— .60	5.50
„ citrina. (7—8). Aus China eingeführt; eine selten vornehme Art mit hellzitronengelben, weitgeöffneten Blumen. Blumenblätter tief geschlitzt. Sehr beliebt. Zart duftend	70—80 80	— .75 — .45	7.— 4.—
„ flava major. (5—6). Mit großen, goldgelben, wohlriechenden Blumen			
„ fulva. (7—8). Besonders für Ufer- und Einzelstellung. Mit großen hochorangeroten Blumen auf hohen Schäften. Stark wachsend . . .	80-100	— .45	4.—
„ hybrida Golden Dust. (6—7). Dunkelgelb, sehr reichblühend . .	60—70	— .35	3.20
„ hybrida Orange-Man. (7—8). Orangelgelb, großblumig	60—70	— .35	3.20
„ hybr. Maikönigin. (Queen of May). (5—8). Trägt auf langen Stielen zahlreiche (10—12) Blumen, die prächtig orange gefärbt, großblumig und unempfindlich sind. Eine sehr wirkungsvolle Prunkstaude. Wohlriechend	80—90	— .60	5.50
„ hybrida Sovereign. (6—7). Hellorangeengelb mit großen, schön geformten Blumen	50	— .35	3.20
„ Kwanso fl. pl. (8) Mit hellorangefarbenen, gefüllten, großen Blumen	80-100	— .45	4.—
„ Kwanso fol. var. (8). Die Blätter dieser Art sind prächtig weiß und grün gestreift. Blüten hellorange	80-100	— .60	5.50
„ Middendorffiana. (6—7). Sehr schöne, hellgelbe, orange schattierte Blumen und zierliche Belaubung	40—50	— .35	3.20
„ Thunbergia. (7—8). Aehnlich H. flava, jedoch später blühend . .	80	— .45	4.—
Hepatica (Leberblümchen) (3—4)			
F „ angulosa. Großblumig, hellblau	10—15	— .45	4.—
F „ triloba coerulea, blaublühend, bekannte Art	10—15	— .35	3.20
Heuchera, Purpurglöckchen. ☾ × ☐ (6—9)			
F Sämtliche Arten eignen sich sehr gut zur Bepflanzung für Felsengrotten, Steinpartien und Beet-Einfassungen. Lieben volle Sonne. Aus dem niedrigen, dichten Busch erheben sich die schlanken Rispen mit anmutigen zahlreichen kleinen Blütenglöckchen.			
„ alba compacta. Mit reinweißen Rispen und großen Blumen . . .	40	— .35	3.20
„ hybr. cuprea. (N. & H). Eigenartig dunkelbraunrot	40	— .35	3.20
„ multiflora robusta (N. & H.). Zeichnet sich durch großen Blütenreichtum und besonders kräftige, langgestielte, rosafarbige Rispen aus	40—50	— .55	5.—
„ sanguinea. Reichblühend, blutrote, zierliche Rispen	30—40	— .35	3.20
„ sanguinea „Feuerregen“. Leuchtendste aller Heuchera. Die Blütenstiele sind dicht mit glühend scharlachroten Blütenglöckchen bedeckt	40—50	— .55	5.—
„ sanguinea splendens. Mit besonders leuchtenden feurig dunkelroten Blütenrispen. Lange blühend	40—50	— .35	3.20
„ sanguinea hybr. Titania. Starker Wuchs, lange und reiche Blüte sowie die frische lachrosa Farbe der besonders großen Einzelblüten machen diese Abart zu einer besonders wertvollen	40—50	— .55	5 —
Hutchinsia, Gemskresse.			
F „ Auerswaldi. (5—7) Zierliche feinlaubige Pflanze mit einer Menge kleiner weißer Blütchen in Dolden	10—15	— .35	3.20

Hypericum Moserianum, Johanniskraut oder Hartheu. ☾☾☾ ☐ (7—9).



Eine den ganz Sommer über reichblühende Hybride mit großen, goldgelben Blumen, die innen dicht mit einer Unmenge Staubfäden besetzt sind, welche durch die leuchtendroten Staubbeutel besonders wirken. Verlangt Deckung im Winter .

40—50	— .55	5.—
-------	-------	-----

Hypericum Moserium (Johanniskraut).

Hypericum calycinum. Halbstrauch mit immergrünen, lederartigen Blättern und großen goldgelben Blumen

Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
40—50	—,55	5.—

Iberis, Schleifenblume.

F „ **sempervirens Schneeflocke.** (4). Reizende Frühlingsstauden, blüht früher und großblumiger als die anderen weißen Iberis-Sorten.

15—20	—,35	3.20
-------	------	------



F **Iberis sempervirens „Weißer Zwerg“.** (6—7). Weißblühend. Zu Einfassungen niedrig und kompakt wachsend .

15	—,35	3.20
----	------	------

Incarvillea Delavayi.

Garten-Gloxinie. (5—6)
☉☐.

Die großen trompetenartigen Blumen in schön dunkel-rosa Farbe stehen auf zirka 70 cm hohen Blütenständen; eine der vornehmsten Stauden für Rabatten, verlangt bei kahlem Frost etwas Deckung

(Abbildung nebenstehend)

70—90	—,50	4.50
-------	------	------

Iris germanica. (Deutsche Schwertlilien). ☉☐ × (5—6).

Ein sehr gern gesehener, beliebter Frühlingsblüher. Großblumige Spielarten, von erstaunlicher Mannigfaltigkeit in der Färbung. Von leichter Kultur und während der Blütezeit ungemein zierend.

A. P. = aufrechte Petalen. h. P. = Hängende Petalen.

A. Beste ältere Sorten.

Aurea. Prächtig, rein goldgelb.

Darius. A. P. hellgelb, h. P. lila, Mitte mit braunroten Adern.

Empress of India. Mit langen, eleganten Stengeln, die oft bis 12 Blüten von prachtvoller, violettblauer Farbe hervorbringen.

Flavescens (Hortense). Zart cremefarben bis mattgelb.

Gambetta (florentina alba). Rahmweiß mit blauem Anflug, sehr früh, sehr gute Schnittsorte, Massenblüher.

Madame Chereau. Reinweiß mit zart lila, eine der schönsten, sehr langstielig.

Maori King. A. P. goldgelb, h. P. schwarzbraun mit gelbem Rand.

Mithras. Ähnlich Gajus, nur bedeutend reinere und intensivere Färbung, A. P. lichtgelb, h. P. tief weinrot mit scharf abgesetztem gelbem Saum.

Mrs. H. Darwin. Wachsartig weiß, mit violetter Aderung.

Preise siehe nächste Seite !



Iris germanica, ältere Sorten (Fortsetzung)

Mrs. Neubronner. Einfarbig tief goldgelb reichblühend.

Mrs. Reuthe. Mattlavendelblau, am Rande dunkel schattiert.

Pallida speciosa. Mittel- bis dunkelblau spätblühend.

Spectabilis. Reindunkelblau mit rötlichem Anflug, sehr früh und großblumig.

Alle vorstehenden Sorten:			
1 Stück	<i>RM</i>	—35
10 „	„	3.20
100 „	„	28.—

B. Neuere und feinste Sorten.

	1 St. <i>RM</i>	10 St. <i>RM</i>
Celeste. Rein himmelblau, feinste Schnittsorte	—45	4.—
Eckesachs. Feine Gruppensorte, Domblätter zart lavendelblau, Hängeblätter hellpurpurviolett, wirkt besonders anziehend. Früh und reichblühend	—55	5.—
Flammenschwert. Oben leuchtend gelb, unten tiefdunkelbraun mit gelbem Rand	1.20	11.—
Forsete. Die einfarbig dunkellavendelblauen Blüten sitzen an schlanken, bis 1.20 m hohen, stark verzweigten Blütenstielen	—45	4.—
Fürstin Lonyay. Starkwüchsig (bis 1.10 m hoch) mit großer Blütentraube. Dom violettlila, Hängeblätter weinrot Prima Schnitt- und Gruppensorte	—55	5.—
Ilisan. Als Gruppensorte des gedrungenen Wuchses wegen besonders zu empfehlen. Dom lichtlilarosa, Hängeblätter dunkel weinrot mit starker weißer Aderung. Blütezeit spät	—60	5.50
Iriskönig. Mit zitronengelber Kuppel, Hängeblätter dunkelbraun, von breitem Goldrand umsäumt	—55	5.—
La Beauté. Prächtig hellhimmelblau, edelgeformt	—45	4.—
Prinzeß Victoria Luise. Domblätter schwefelgelb, die pflaumfarbenen Blumenblätter sind gelb umrandet, besonders großblumig	—45	4.—
Rheingauperle. Zart rosa, Dom etwas heller als die Hängeblätter, letztere hängen breit herab und bilden ein wundervolles Gegenstück zu dem steil emporstrebenden geschlossenen Dom. Für Bindezwecke besonders geeignet.	—60	5.50
Rheinnixe. Von kräftigem Wuchs. Domblätter reinweiß. Hängeblätter tief veilchenblau mit weißem Rand	—55	5.—
Rheintraube. Lavendelblau mit purpurviolett	1.20	11.—
Riese von Cönnern. Mit großen himmelblauen Blumen, vorzügliche Schnittsorte	—45	4.—
Rota. Die beste karminrote, von ganz besonderer Leuchtkraft. Dom seidenartig karminrosa und einige Tonstufen heller als die deutlich geaderten, jedoch nicht geränderten Hängeblätter. Wertvoll als Gruppensorte	1.50	13.50
Schwanhild. Die zartlilarosa Blütenfarbe macht diese Sorte besonders als Schnittblume sehr wertvoll	—55	5.—

		1 Stck. RM	10 St. RM
Iris interregna. <input type="checkbox"/> × (5). Eine Iris-Klasse, die den Irisflor zwischen <i>Iris pumila</i> und <i>Iris germanica</i> ausfüllt. Aus einer Kreuzung von <i>Iris pumila</i> -Hybriden mit <i>Iris germanica</i> hervorgegangen.			
"	Frithjof. Klar hellavendel mit samtig veilchenblau	— .35	3.20
"	Halldan. Einfach hellcremegelb	— .35	3.20
"	Helge. Hellzitronengelb mit Perlmutter	— .35	3.20
"	Ingeborg. Schneeweiße, goldgeaderte Riesenblume	— .35	3.20
"	Walhalla. Domblätter lavendelblau, h. P. samtig blau	— .35	3.20
Iris pumila. (4—5). Wertvolle Zwerg-Garten-Iris von edlen Blütenformen und reichem Farbenspiel. Nur ca. 20 cm hoch. Gut geeignet zur Einfassung von Rabatten und für Felspartien. Sehr dankbarer Blüher.			
F "	atropurpurea mit purpur-violettblauen Blumen	— .30	2.70
F "	The Bride. Weißblühend	— .30	2.70
Iris pumila hybrida. <input type="checkbox"/> (4—5). Zwergiris; eine Kreuzung von <i>Iris pumila</i> mit <i>Iris germanica</i> . Die Blumen sind groß und mittellang gestielt. Sie blühen nur einige Tage später als die <i>Iris pumila</i> . Für die Treiberei sehr geeignet, desgleichen für Beeteinfassungen und Felspartien.			
F "	cyanea. Aufrechte Blumenblätter, ultramarinblau, mit schwarzblauen hängenden Blättern	— .30	2.70
F "	excelsa. Rein ockergelb	— .30	2.70
F "	florida. Sehr reichblühend, gedrunge, zitronengelb	— .30	2.70
F "	formosa. Obere Blumenblätter dunkel veilchenblau, untere violett	— .30	2.70

Verschiedene Iris-Arten.

Iris Kaempferi. Siehe Sumpfstauden			
"	orientalis. (6—7). × Die leuchtend blauen, mittelgroßen Blumen werden auf festen, hohen Stielen getragen. Zur Vorpflanzung und für Teich- wie Uferpflanzung gleich wertvoll	— .35	3.20
"	orientalis Snow-Queen. Eine verbesserte Abart der alten bekannten <i>Iris orientalis alba</i> . Zeichnet sich aber durch reichen Flor, bedeutend größere Blumen und reinweiße Farbe sowie schön gedrunge Wuchs von der Stammsorte aus	— .45	4.—
"	sibirica. (5—6). Von schlankem Wuchs, mit kleinen, hellblauen Blumen	— .35	3.20
"	sibirica alba. Schöne weiße Abart der vorstehenden	— .35	3.20

		Höhe in cm		
Inula, Alant. ☞ × <input type="checkbox"/> Hübsche buschige Staude mit gelben bis orangeroten Blütenköpfen. Als Schmuckpflanze für den Garten und zur Füllung von Vasen sehr wertvoll				
F "	ensifolia. (7—8). Kleiner kugelig. Busch mit hellgelben Strahlenblüten	20	— .35	3.20
"	glandulosa. (5—6). Die großen, gelborangefarbig Blumen eignen sich besonders für die Binderei. Von gedrunge Wuchs und großer Blühwilligkeit. Läßt sich auch treiben	40-50	— .55	5.—
"	macrocephala. (7—8). Ueppig wachsende, großköpfige Sorte mit hellgoldgelben Strahlenblüten. Gut als Einzelstaude	150-200	— .35	3.20
Lavathera. (7—9). Hübsche Malvenart, buschig und reichverzweigt wachsend				
"	cashmeriana. Mit hellrosa Blüten und dunkleren Grundflecken	120	— .55	5.—
"	Olbia rosea. (7—9.) Mit schönen mittelgroßen rosa Blüten übersät	80-100	— .55	5.—
Lavendula (Lavendel).				
F "	spica. Sehr nette Einfassungspflanze; ähnlich dem Buxbaum, mit zierlichen, stahlblauen Rispenblüten	30	— .45	4.—

Zur gefl. Beachtung. Wenn innerhalb einer Bestellung nicht ausdrücklich „Ersatz verboten“, werden wir eventuell fehlende Sorten durch ähnliche, gleichwertige oder bessere ersetzen.



Leontopodium,
Edelweiß. Siehe
nebenstehend.

F „ **alpinum.**
(6—8). Das be-
kannte Edel-
weiß der Alpen

F „ **sibiricum.**
Großblumiger
als vorstehendes

Leucanthemum
maximum.
Siehe Chrysan-
themum maxi-
mum.

Leucanthemum
uliginosum,
X □ (9—10).
Mit großen,
margueriten-
ähnlichen
Blumen mit
grünlicher
Scheibe. Vor-
züglich für
Binderei, Reich-
blühend. Später
Herbstblüher .

Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
20	—,35	3,20
20	—,35	3,20
120—150	—,35	3,20

Liatris spicata, Prachtscharte. □ (7—9).
Mit kerzenartigen purpurvioletten Blütenähren und zierlichen Blumenknöpfchen. Sehr
interessante Staude; da die Blütenähre von oben nach unten blüht

Lilium, Gartenlilie
„ **candidum.** (6—7). (Madonnenlilie). Unsere bekannte weiße Gartenlilie

50—60	—,45	4,—
80—100	—,75	7,—



Lilium lancifolium rubrum.
(7—9). Prachtlilie, weiß mit
dunkelrot gefleckt

„ **tigrinum.** (7—8). (Tigerlilie).
Eine der besten Gartenlilien,
bräunlichrot

80	—,90	8,—
80—100	—,70	6,50

Lupinus, Lupine. □ ⊕ (7—9)
Siehe nebenstehende Abbildung.
Dichtbuschige Pflanze mit straffen
Blütenähren, eine der besten und
effektvollsten Rabatten- und
Gruppenstauden.

„ **polyphyllus.** In schönsten
blauen Farbenschattierungen.
Die Blumen stehen in großen,
dichten Blütentrauben auf masti-
gem Schaft

80—100	—,35	3,20
--------	------	------

„ **polyphyllus albus.** Rein-
weiß, sonst wie vorstehende.
Für alle Zwecke verwendbar

80—100	—,35	3,20
--------	------	------

„ **polyphyllus roseus.**
Sehr empfehlenswerte Zier- und
Schnittstaude in rosa Schattier-
ungen. Außerordentlich reich-
blühend

80—100	—,55	5,—
--------	------	-----

„ **hybridus** in verschiedenen zart-
lila Schattierungen

80—100	—,35	3,20
--------	------	------

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Lychnis , Pech- oder Lichtnelke. ☼ □			
„ chalconica . (6—7). Brennende Liebe, altbekannte Gartenpflanze mit leuchtend scharlachroten Blütenköpfen	60—80	— .35	3.20
„ viscaria splendens plena . (5—6). Gefüllte leuchtend karminrote Pechnelke	40—50	— .35	3.20
Lysimachia , Weidenkraut.			
F „ numularia (6—9). Mit langen grünen Ranken und zierlichen goldgelben Blumen. Auch für sumpfige Stellen geeignet	40	— .30	2.70
Megasea (Bergenia, Saxifraga) hybrida . (3—4). (Riesensteinbrech)			
F Für Felspartien und Teichufer. Mit großen lederartigen Blättern. Blüten rosa bis purpur	40	— .35	3.20
Meum (Bärenwurz)			
F „ athamanticum (5—6). Für halbschattige, etwas feuchte Lagen. Farn-ähnliche Belaubung und weiße Blütendolden	20—25	— .35	3.20
Mimulus , Gauklerblume.			
F „ tigrinus (7—8). Großblumig, Kupfrig-orange	30	— .35	3.20
Monarda , Etagenblume. ☼ ☾ □ (7—8).			
Bilden buschige, starkaromatisch duftende Pflanzen. Blüten in Quirlen und endständigen Köpfen. Sehr nette, sich leicht ausbreitende Rabattenstaude.			
„ didyma „Cambridge Scarlet“ . Eine glühend scharlachrote Abart der Stammform	60—80	— .35	3.20
„ didyma Kelmiana . Karminviolettrot, von kräftigem Wuchs	80—100	— .45	4.—
„ didyma rosea . Dunkelrosa blühend	60—80	— .45	4.—
„ didyma violacea superba . Mit leuchtenden purpurvioletten Blumen	60—80	— .35	3.20
Montbretia (Zwiebelgewächs). × (8—9).		10 St. RM	100 St. RM
Einer kleinen Gladiole ähnlich, muß im Winter etwas gedeckt werden. Vorzüglich für den Blumenschnitt und Gruppen.			
„ Bouquet parfait , rot mit gelber Mitte	50—60	1.20	11.—
„ Brillant . Leuchtend orangerot	50—60	1.50	13.50
„ crocasmiaeflora . Mit rötlichorange Blumenrispen	50—60	1.20	11.—
„ elegans . Außen braunrot, innen scharlach	50—60	1.20	11.—
„ Geo Davison . Großblumig, leuchtendes Orangegegelb, sehr schön	50—60	1.50	13.50
„ Lady Hamilton . Besonders reichblühend, mit gelben Blumen	50—60	1.50	13.50
„ Rayon d'or . Sehr groß, ockergelb am Grunde, im Schlunde mit auffallend braunen Flecken gezeichnet	50—60	1.50	13.50
„ Vesuvius . Dunkelscharlachrot mit goldgelbem Herz	50—60	2.25	20.—
Myosotis palustris „Perle von Ronnenberg“ (Vergißmeinnicht) ×		1 St. RM	10 St. RM
F „ (5—9). Der Wuchs ist kräftig, die Blumen sind groß und zeigen dieselben ein reines Himmelblau, liefert während des ganzen Sommers die schönsten Schnittblumen. Auch als Sumpfstaude zu empfehlen. 100 St. RM 24.—	25	— .30	2.70
Nepeta . Nepete. (6—10)			
F „ Mussini . Mit silbergrauer Belaubung und blauen Blütenrispen, den ganzen Sommer reichblühend	20	— .30	2.70
F „ grdfl. Souvenir d'André Chaudron . Aehnlich der vorstehenden, nur mit größeren Blumen von schöner blauer Farbe	20	— .60	5.50



Oenothera missouriensis

Oenothera. Nachtkerze □☉ (6—9).

„	Fraseri. Belaubung glänzend grün, rötlich geaderte Blumen, leuchtend gelb	40—50	— .35	3.20
„	glabra. Das dunkelbraune Laub mit dem leuchtenden Gelb der Blumen ergeben eine schöne Wirkung	40—50	— .35	3.20
F „	missouriensis. Kriechende Art mit sehr großen schwefelgelben Blumen. Den ganzen Sommer hindurch blühend	20—30	— .35	3.20

Omphalodes (Frühlingsvergißmeinnicht).

F „	verna. (5). Kriechende Staude mit vergißmeinnichtähnlichen dunkelblauen Blumen	10	— .30	3.60
F „	alba. Weiße Abart der vorstehenden	10	— .30	3.60

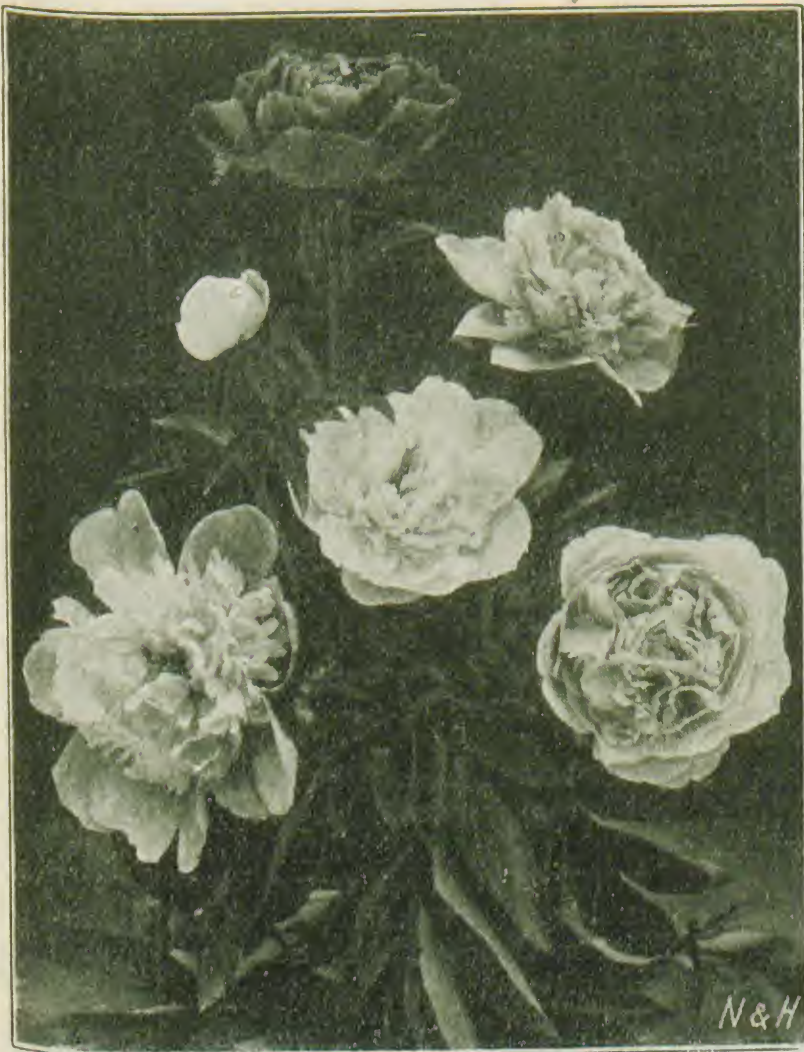
Paeonia chinensis fl. pl.

(gefüllte chinesische Pfingstrose)

Eine der vornehmsten Schmuckpflanzen unserer Gärten, die überall mit Vorteil zu verwenden ist. In starken Pflanzen auch besonders als Einzelpflanze von großartiger Wirkung. Farbenspiel schier unbegrenzt. Blütenform trotz ihrer Größe anmutig und leicht gebaut. Einige weniger, andere stark gefüllt. Die Paeonien gedeihen in jedem Boden — im schweren besser als im leichten; sie verlangen aber freie, sonnige Lage und kräftige Nahrung durch Dung. Die beste Pflanzzeit ist August-September, sonst im zeitigen Frühjahr. Im ersten Jahre nach der Pflanzung ist die Blüte unvollkommen, nimmt aber an Schönheit immer mehr zu, wenn die Pflanzen ungestört mehrere Jahre stehen bleiben und durch Einhacken von Dünger kräftig ernährt werden. Alle Paeonien blühen im Juni und erreichen eine Höhe von etwa 50—80 cm. Pflanzweite 75—100 cm.

Von unserer großen Sammlung führen wir nachstehend nur eine beschränkte Anzahl der besten und bewährtesten Sorten an. Mit weiteren Sorten dienen wir gern auf Wunsch.

Paeonia Albâtre. Schalenform, zart rosa mit lachs, gedrungene Füllung, früh	— .90	8.—
„ Avalanche. Rahmweiß, spätblühend	1.10	10.—
„ Canary. Zart gelblich, spät- und reichblühend	1.10	10.—
„ Duchesse de Nemours. Cremeweiß, extra fein	— .90	8.—
„ Duke of Wellington. Ganz zart, rosa Schale mit prächtig cremegelber Mitte	1.20	11.—



Paeonia (Fortsetzung).

	1 St. RM	10 St. RM
„ Edulis superba. Dunkelrosa bis leuchtendrot mit Silberschein	0.75	7.—
„ Faust. Schalenform, rosa fleischfarben mit creme und chamois Füllung	1.10	10.—
„ Festiva maxima. Große Rosenform, reinweiß mit blutroten Narben, eine der schönsten Schnitt- und Gruppensorten	1.20	11.—
„ Felix Crousse. Glänzend feurigblutrot	1.10	10.—
„ General Mac Mahon. Leuchtend, dunkelpurpurfarbig, großblumig	0.75	7.—
„ La Perle. Weiß mit lila Hauch, Füllung fleischfarben	1.50	13.50
„ La Rosière. Cremeweiß, lockere Rosenform	0.90	8.—
„ La Tulipe. Elfenbeinfarben mit karminrot	0.90	8.—

Paeonia L'Eclatante. Glänzend rot, mittelfrüh		
„ Louis van Houtte. Leuchtend purpur mit Atlasglanz und durchschimmernden goldenen Staubfäden	0.90	8.—
„ Mad. Charles Lévêque. Zart lachsfleischfarben, eine hervorragende Schnittsorte. Sehr zu empfehlen	1.20	11.—
„ Mad. de Galhau. Fleischfarben rosa mit creme	1.10	10.—
„ Mad. de Verneville. Große Schneeballform, hellcreme mit karminroten Spitzen in der Mitte	0.90	8.—
„ Mad. Jules Elie. Zart lila, extra großblumig	1.10	10.—
„ Mad. Lemoine. Große Schalenform, tief rosa, sehr schön	1.50	13.50
„ Marie. Weiß, lila schattiert	0.75	7.—
„ Octavio Demay. Silberig rosa, nach der Mitte dunkler werdend	1.50	13.50
„ Purpurea plena. Gefüllt dunkelrot	0.75	7.—
„ Rauenthal. Zart lila mit Silberschein, locker gebaut, extra	1.50	13.50
„ Reine des Roses. Zart rosa-lila, Füllung creme mit lachsfarben, federig gefüllte Schalenform	1.10	10.—
„ Rosea globosa. Sattrosa dicht gefüllte Kugelform	0.90	8.—
„ Rubra triumphans. Leuchtend rot	0.75	7.—
„ Sarah Bernhardt. Neue extra großblumige Sorte, herrlich rosa	1.50	13.50
„ Souvenir de l'Exposition Universelle. Leuchtend rosa mit silbrigem Schein	0.75	7.—
„ Triomphe de l'Exposition de Lille. Gut gefüllte Blume, zart fleischfarbig rosa mit kleinen, dunkelroten Tupfen	1.10	10.—
„ Victor Hugo. Ponceaurot, dicht gefüllte Schalenform	0.90	8.—

Sorten unserer Wahl	in allen Farben, ältere bewährte Sorten	—	7.50
„ „ „	in besten und neueren Sorten	—	9.—
„ „ „	in nur helleren Farbtönen und feinsten Sorten	—	13.50

Einige frühblühende Paeonia.

Paeonia officinalis fl. alba plena. Weiß gefüllt	1.50	13.50
„ „ rubra „ Die alte gefüllte rote Bauernrose	0.75	7.—
„ „ rosea „ Rosa, später weiß, gefüllt	0.75	7.—



Papaver orientale. Türkischer Mohn. ☺✕□ (5—6).

Vorzügliche Einzelstaude für den Garten und herrliches Schnittmaterial für Vasen liefernd. Die Blumen sind kurz vor dem Aufblühen zu schneiden. Nach der Blüte schneide man die abgeblühten Stiele über dem Boden ab, ebenso das absterbende Laub, das von August an wieder frisch treibt. Die Blütenstiele erreichen eine Höhe von zirka 80—100 cm

Goliath. Große brennend scharlachrote Blumen auf festen Stielen .

1 St.
RM

10 St.
RM

— .45 4.—

Grand Mogul. Mit besonders großen blutroten Blumen, eine der schönsten

— .45 4.—

Lady Roscoe. Leuchtend terracottaorange, reichblühend . . .

— .45 4.—

Lord Lambourne. Mit sehr großen leuchtend orangescharlachroten Blumen, Blumenblätter tief eingeschnitten

— .60 5.50

Mahoni. Dunkelkarminpurpur, mahagonibraun schattiert . . .

— .45 4.—

May Queen. Neuerer gefüllter Riesenmohn mit dunkellachsroten Blüten

— .60 5.50

Monarch. Sehr großblumig, kräftig rot mit schwarzen Mittelstreifen

— .45 4.—

Perry. Prächtig lachsrosa, sehr feine Züchtung

— .45 4.—

Perrys Liebling. Sehr schön lachsscharlach, etwas kleinblümiger

— .45 4.—

Prinzeß Victoria Luise. Eine herrliche, zarte reine Lachsfarbe

— .45 4.—

Royal Scarlet. Extra großblumig, leuchtend scharlach

— .45 4.—

semiplenum. Scharlachrot mit doppelter Reihe Blumenblätter

— .45 4.—

Wunderkind. Eine neuere riesenblumige Sorte mit leuchtend karminrosafarbigen Blüten. Ganz extra

— .90 8.—

Papaver (niedrigbleibende)

F „ **nudicaule.** (6—8). Ein reizender niedriger Mohn aus Sibirien, leuchtend hellgelb blühend

Höhe
in cm

30—40 — .35 3.20

F „ **nudicaule album.** Mit reinweißen Blumen

30—40 — .35 3.20

F „ **nudicaule aurantiacum.** Leuchtend orangerot

30—40 — .35 3.20

Pennisetum japonicum. Asiatische Grasart mit graziöser hängender Belaubung und roten Blütenähren mit weißem Haarschwanz. Sehr dekorative, harte Pflanze

90—100 — .60 5.50

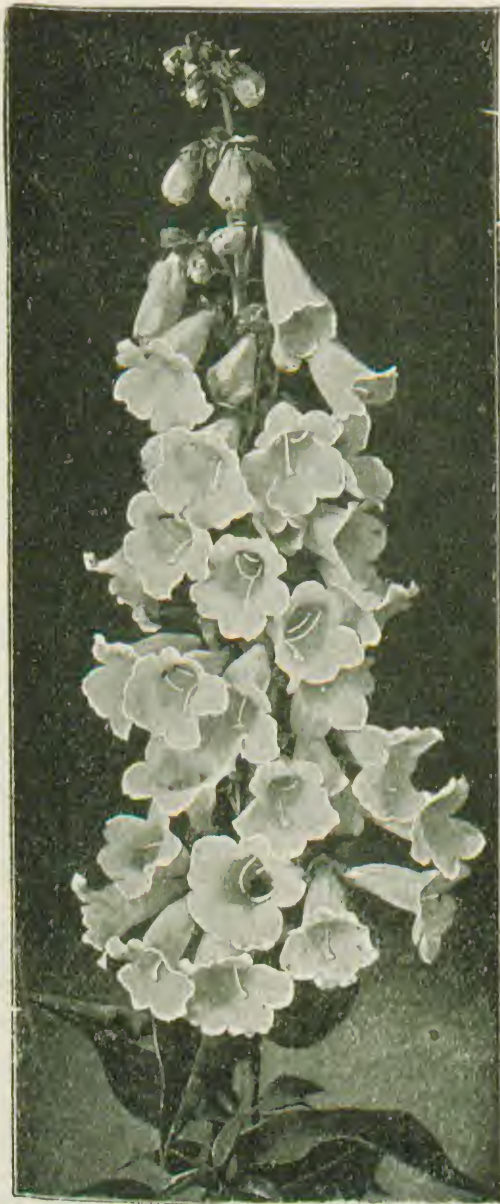
Pentstemon, Bartfaden

F „ **arizonicus** (7—8) hellpurpur

30 — .35 3.20

„ **heterophyllus** (5—6) lavendelblau, rot getuscht

40 — .35 3.20



Pentstemon hybridus Southgate-Gem., ☼ × □

Wohl eine der schönsten und wirkungsvollsten Gruppenpflanzen. Die prächtigen langen Blütenrispen erscheinen mit mittelgroßen, leuchtend karminroten Blumen mit hellerem Schlund vom Juni bis zum Frost. Im frostfreien kalten Kasten überwintern, da leider nicht ganz hart.

Mutterpflanzen	60—70	— .60	5.50
Junge Pflanzen 100 St. <i>RM</i>	24.—	— .30	2.70

„ **Newbury-Gem.** Aehnlich der vorstehenden. Nur buschiger und gedrungener wachsend mit etwas kleineren leuchtend karminroten Blumen an den langen Rispen.

Mutterpflanzen	40—50	— .60	5.50
Junge Pflanzen	—	— .35	3.20

„ **Moerheimi-Gem.** Prachtvolle, neuere Sorte mit hellrosa Blumen und weißem Schlund.

Mutterpflanzen	60	— .75	7.—
Junge Pflanzen im Frühjahr	—	— .45	4.—

|||||
Vorstehende Pentstemon hybridus sollten in allen öffentlichen Anlagen und größeren Gärten in Massen verwendet werden.

Pentstemon hybridus Southgate-Gem. |||||

Perowskia atriplicifolia. Entzückende halbsträuchige Labiate aus Afghanistan, mit silbergrauer Belaubung und blauen Blüten in langen Rispen. Vollkommen hart, auch gut für sonnige Felspartien geeignet.

80	— .55	5.—
----	-------	-----

Phlox decussata (Flammenblume)

☼ □ × (7—9).

Die Phlox decussata nehmen unter den Blütenstauden eine ganz hervorragende Stellung ein. Zur Erzielung von Farbenwirkungen in Parks und zur Belebung des Gartens im Spätsommer und Herbst sind nur wenige Stauden so vorzüglich geeignet wie gerade die Phlox decussata. In ganzen Gruppen auf Beete gepflanzt oder auch zu Vorpflanzungen vor Gehölzgruppen verwendet, sei es in reinen Farben oder auch in verschiedenen Sorten gemischt, erzielen sie stets eine auffallend prächtige Wirkung. Höhe 50—80 cm.

Rote Farben

Baron von Dedem. Scharlach blutrot, niedrig	— .35	3.20
Coquelicot. Blendend orangescharlach, alte bewährte Sorte	— .35	3.20
Deutschland. Leuchtend dunkelkarminrot mit dunklem Auge, niedrig, spätblühend	— .45	4.—
Dr. Königshöfer. Feurig zinnoberscharlach mit orange und blutrot beleuchtet	— .60	5.50
Feuerbrand. Großblumig, orange-scharlach	— .60	5.50
F. L. Stueben. Leuchtend karminviolett, frühblühend	— .35	3.20
Gartendirektor Brodersen. Gedrungen, dunkelrosa, eine der besten Gruppensorten	— .45	4.—
General van Heutsz. Leuchtend lachsrot mit weißer Mitte	— .35	3.20
Hermann Almers. Lebhaft blutrot, große Dolden	— .35	3.20
Hindenburg. Feurig karminrot mit dunklerem Auge. Eine der leuchtendsten Sorten, niedrig	— .45	4.—

Phlox decussata (Fortsetzung).

Rote Farben.

	1 St. RM	10 St. RM
Karl Foerster. Glühend dunkelorange. Eine neuere Varietät, die Phlox dec- Deutschland in jeder Hinsicht übertrifft	— .60	5.50
Reichsgraf v. Hochberg. Tief amarantröt	— .45	4. —
Rheinländer. Lachsrot mit karmin Auge	— .35	3.20
Rheinstrom. Dunkelrosa mit Lachsschattierung, hoch, sehr dekorativ	— .35	3.20
Salmoneum. Prächtig lachsrot, frühblühend. niedrig	— .35	3.20
Septemberglut. Lachskarminrot, leuchtend, spät, kräftig und hoch	— .45	4. —
Thor. Blendend lachsrot mit blutroter Mitte	— .35	3.20

Weiß e Farben.

Frau Ant. Buchner. Sehr großblumig, eine der schönsten weißen, frühblühend, mittelhoch	— .35	3.20
Freifräulein v. Laßberg. Besonders großblumig, weiß, nur mittelhoch	— .35	3.20
Mia Ruys. Niedrigwachsende, neuere Varietät. Mit gut verzweigten Dolden großer, reinweißer Blumen. Besonders reichblühend; eine bedeutende Verbesserung der „Tapis Blanc“	— .35	3.20

Helle und zarte Farben.

Clara Benz. Leuchtend karminrosa mit lila Auge, niedrig	— .35	3.20
Elisabeth Campbell. Zart lachsfarbig rosa mit weißer Mitte, niedrig	— .35	3.20
Europa. Schneeweiß mit matt karminrotem Ring in der Mitte, frühblühend	— .35	3.20
Frühlicht. Lichtrosa mit großen geschlossenen Dolden, frühblühend	— .35	3.20
Gartendirektor Linke. Siehe Neuheit Seite 7		
Hervor. Karminrosa mit lachsfarben getönt, weiße Mitte	— .35	3.20
Küken. Schön lachsrosa mit dunklem Auge, frühblühend	— .35	3.20



Teil eines unserer Felder mit zirka 40000 Phlox decussata während der Blüte.

	1 St.	10 St.
	<i>RH</i>	<i>RH</i>
Phlox decussata (Fortsetzung). Helle und zarte Farben		
Loki. Rein lachsrosa mit dunkelkarminroter Mitte, spät, sich gut tragend	— .35	3.20
Mrs. Milly van Hoboken. Großblumig zart-rosa, niedrig, früh	— .45	4.—
Mirza Schaffi, weiß mit kirschrotem Auge, sehr beliebt	— .35	3.20
Ostära. Atlasrosa mit kleinem dunklen Mittelring	— .35	3.20
Pantheon. Großblumig, rosa-lachsfarben	— .35	3.20
Sommerkleid. Zart hellfleischfarben, Mitte rubinrot	— .35	3.20
Wiking. Lachsrosa, spät blühend, steifer Wuchs	— .35	3.20
Württemberg. Karminrosa mit hellerer Mitte. Besonders wirkungsvolle früh- blühende Sorte. Kann als bester Gruppen-Phlox angesprochen werden	— .45	4.—

Lila, bläuliche und purpur Schattierungen.

Antonin Mercier. Zartlila auf weißem Grunde, frühblühend	—35	3.20
Braga. Kräftig lilarosa, frühblühend	—35	3.20
Eugen Danzanvilliers. Mattlila mit weißer Mitte	—35	3.20
Frithjof. Große Dolden, tieflilarosa, sehr unempfindliche, wertvolle Sorte	—35	3.20
Iris, Violettblau	—35	3.20
Le Mahdi. Der beste blaue	—35	3.20
Nana coerulea. Violettblau, gute Gruppensorte, niedrig	—35	3.20
Widar. Violettblau mit reinweißer Mitte	—35	3.20

Phlox decussata in Prachtmischung 100 St. *RM* 30.—

Sortimente nach unserer Wahl.

10	St. Phlox decussata in	10 bewährten guten Sorten	3.50
25	" " " "	10—20 " " " "	8.—

Verschiedene Phlox-Arten.		Höhe in cm		
F	Phlox amoena. Frühjahrs-Phlox (5) mit großen, leuchtend karminroten Blüten. Vorzügliche Einfassungspflanze	10—15	— .30	2.70
F	„ divaricata (canadensis). (5—6) Blüten in Dolden stehend, prächtig himmelblau	20—30	— .35	3.20
	Phlox maculata hybrida. ☼ × □ Kreuzung von Phlox maculata mit Phlox suffruticosa, andauernd blühend.			
	„ Alpha. Mit langen Rispen, leuchtend rosa mit dunkler Mitte	60—80	— .45	4.—
	„ Rosalinde. Karminrosa mit dunklem Auge	60—80	— .45	4.—
	„ Schneelawine. Ein prächtiges Seitenstück zu Phlox maculata Alpha. Mit herrlichen, langen, blendend weißen Blütenrispen. Erstklassige Schnitt- und Gruppenstauden	60—80	— .45	4.—
	Phlox setacea (5—6). Üppig rankende, polsterbildende Pflanze mit schmalen, nadelförmigen Blättern			
F	„ Brightness. Dunkelrosa, Mitte karmin	15	— .35	3.20
F	„ atropurpurea. Dunkelpurpurrot	15	— .35	3.20
F	„ lilacina- rein matt-lila	15	— .35	3.20
F	„ Madeleine rouge. Leuchtend silbrigrosa, sehr feine Farbe	15	— .35	3.20
F	„ Nelsoni. Bläulich weiß mit lila Auge	15	— .35	3.20
F	„ Schneeteppich. Reinweiß üppig wachsend	15	— .35	3.20
F	„ Wilsoni. Schieferblau	15	— .35	3.20

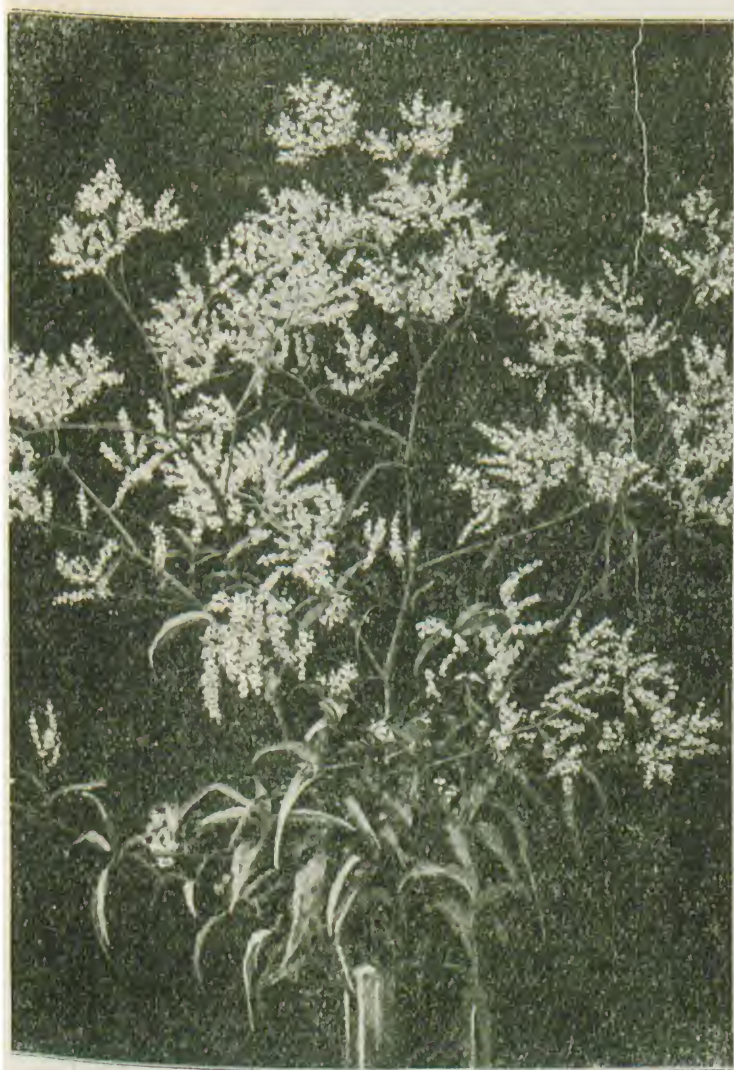


Phlox setacea Wilsoni. (Seite 45)

	Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stck. RM
Phlox Arendsi (5—9). Fröhsommer-Phlox. Eine Kreuzung von Phlox canadensis- und Phlox decussata-Sorten. Von Ende Mai an überreich bis zum Oktober blühend.			
„ Amanda. Helllila mit dunkler Mitte, reich verzweigt	35	0.55	5.—
„ Charlotte. Weiß mit lilarosa Schein und dunkellila Auge	40—50	0.55	5.—
„ Grete. Mit mittelgroßen, weißen Blumen übersät	40—50	0.55	5.—
„ Hanna. 1½—2 cm große leuchtend purpurrosa Blumen	40	0.55	5.—
„ Hilda. Weiß, zuweilen zartlila Schein und rosa Auge	30—40	0.55	5.—
„ Käthe. Hellpurpurrosa, mit dunklem Auge	40—50	0.55	5.—
„ Lisbeth. Weiß mit zartlila Rückseite besonders lange blühend	40—50	0.55	5.—
„ Luise. Blüten mittelgroß, helllila mit lila-karminrotem Auge	40—50	0.55	5.—
„ Sophie. Reinweiß, Schlund- und Kronenröhre rosa durchschimmernd	40—50	0.55	5.—
Physalis Franchetti. (Japan-Lampionpflanze). ☉×□ (9). Mit lampion-ähnlichem Kelch von scharlachorangeroter Farbe. Behalten auch getrocknet die prachtvolle Färbung. (1 Stück = 1 Bündel à 10 Keime.) 100 Stück 45.—			
	60—70	0.55	5.—
Physostegia virginica. Siehe Dracocephalum.			
Polemonium Richardsoni, Sperrkraut ☉×□ (5—7). Mit lebhaft grüner, farnähnlicher Belaubung und himmelblauen Blumen, in denen die goldgelben Staubfäden leuchtend hervortreten. Den ganzen Sommer hindurch remontierend			
	60	0.45	4.—

Zur gefl. Beachtung!

Wenn Sortenkenntnisse nicht vorhanden, überlasse man uns vertrauensvoll die Zusammenstellung des gewünschten Pflanzenmaterials. Für uns genügen in derartigen Fällen kurze Angaben darüber, welchem Zwecke die Anlage dienen soll, wie groß eine solche ist und ob für sonnige oder schattige Lage.



Polygonum sericeum.

Polygonum. ☞☐

Knöterich.

„ **Bistorta superbum**
(6—7) Mit dichten,
leuchtend roten Blü-
tenähren.

„ **polystachium,**
Staudenflieger (9).
Dichtbuschige, kräft.
Art mit prächtig
duftenden, weißrosa
behauchten Blüten-
rispen

„ **sericeum** (5—6).
Zeichnet sich besond.
durch seinen reichen,
schon Anfang Mai
beginnenden Floraus.
Die reinweißen viel-
fach verzweigten
Rispen sind um diese
Zeit **zum Schnitt be-
sonders** wertvoll, sie
halten sich im Wasser
sehr lange frisch, auch
als Zier- und Einzel-
staude von hohem
Wert. Macht keine
Ausläufer.

Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
60	— .35	3.20
150	— .45	4. —
150	— .60	5.50

Potentilla hybrida fl. pl., Fingerkraut. ☞☐ (6—8).

Eine reizende Staude mit erdbeerartigem Blattwerk und gefüllten Blumen von gelber, orange sowie roter Färbung. Ausgezeichnete Rabattenstaude, auch für Felspartien geeignet. In Sorten unserer Wahl

Primula, Primel oder Himmelschlüssel. ☞☾ (5—6).

F Gehören zu den dankbarsten Frühblühern. Lieben kräftigen Boden und möglichst halb-
schattigen Standort. Beliebte Rabatten- und Einfassungspflanzen.

- „ **acaulis coerulea.** Die einzige blaue Primel, sehr reichblühend
- „ „ **rosea.** In rosa Schattierung
- „ „ **Einfach, in schönster Farbenmischung**
- „ **auricula.** Die bekannte Gartenaurikel, großblumig, in kräftig gefärbten Spielarten
- „ **Bulleyana.** Blüht in herrlich aprikosen- bis orangefarbenen Tönungen
- „ **Cashmeriana.** Mit schönen lila bis dunkelblauen Blütenköpfen auf kräftigen Stielen. Diese sowie die ziemlich großen Blätter sind unterseits gelb bestäubt. Läßt sich willig treiben.
- „ **denticulata grdf.** Unterscheidet sich von der vorstehenden Sorte durch nicht bestäubte Blätter. Außersordentlich reicher Frühlingsblüher in hell- bis dunkellila. Zum langsamen Treiben in Töpfen sehr geeignet
- „ **japonica.** Starkwachsende japanische Art mit etagenförmigen Blütenständen. Blüten purpurrot mit dunklerem Auge
- „ **Juliae.** Prächtige Einführung aus dem Kaukasus, mit saftig frischgrüner Belaubung und feurig purpurrosa farbenen Blüten
- „ **rosea grandifl.** Prachtvolle alpine Art von feurig karminroter Farbe; eine der schönsten Primeln überhaupt, besonders für feuchte Stellen.

15—20	— .45	4. —
15—20	— .45	4. —
15—20	— .30	2.70
15—20	— .30	2.70
30	— .55	5. —
30—40	— .35	3.20
30	— .35	3.20
40—50	— .35	3.20
30	— .35	3.20
30	— .45	4. —



Primula
denticulata
grandiflora

NuH

Primula (Fortsetzung)

	Höhe in cm	1 St	10 St RM
„ veris aurea grdf. (gelbe Vierländer Primel). Leuchtend dottergelbe, prächtige Frühlingsprimel. Vorzügliche duftende Beet- und Einfassungspflanze, auch getrieben für Jardinieren zu verwenden	20	— .35	3.20
„ veris elatior grdf. Unsere liebliche Frühlingsprimel. Die großblumigen Dolden bilden dichte Blütenkissen in allen Farben	20	— .30	2.70
Prunella, Braunelle (7—8)			
F „ grandifl. rosea. Mit schönen karminrosa Lippenblüten	20—25	— .35	3.20
F „ grandiflora alba. Wie vorstehende mit weißen Blumen	20—25	— .35	3.20
Pulmonaria, Lungenkraut. ☺ (4—5)			
„ angustifolia azurea. Herrlich leuchtend, blaublühend	20	— .45	4.—
„ rubra. Mit leuchtend roten Blumen	20	— .45	4.—
„ saccharata maculata. Buntblättriges, silbergraues Lungenkraut. Blumen dunkelblau, im Verblühen rot gerändert	30—40	— .35	3.20

Pyrethrum (Bunte Marguerite).

☺ × □ (5—6 und 8—9).

Sehr dankbar blühende Staude, deren lange anhaltender Blütenflor sie zur Gartenzierde besonders geeignet macht. Die langgestielten, schön geformten, alle Farbenschattierungen von weiß, rosa und rot durchlaufenden margueritenähnlichen Blumen liefern vorzügliches Material zum Straußbinden. Höhe 30 bis 40 cm.

Zwerg-Pyrethrum „Perkeo“. Eine neuere Züchtung unserer Firma. Zeigt große gleichmäßige Blumen von leuchtend dunkel-karminroter Farbe, ähnlich der Sorte „James Kelway“. Der kurze straffe Stiel ist nur 25 cm lang. Sehr reich und lange blühend. Zur Verwendung von Gruppenpflanzungen, sowie zu Einfassungen und für Felspartien gleich gut geeignet 100 Stück RM 65.—	1 Stück RM	10 St. RM
Pyrethrum hybr. roseum nanum. Das erste niedrigblühende Zwerg-Pyrethrum mit nur etwa 25 cm langen Blütenstielen. Sattrosa, vorzüglich für Gruppen und Einfassungen 100 Stück RM 50.—	— .60	5.50

Einfachblühende Sorten.

Apollon. Zart rosa auffallend großblumig	— .60	5.50
Bridesmaid. Weiß mit gelber Mitte	— .60	5.50
Dr. Bosch. Prächtig lachrosa, eine der besten einfachen	— .80	7.50

Pyrethrum, einfachblühende (Fortsetzung)

	1 St. RM	10 St. RM
Dr. Parker. Feines sattrosa	— .60	5.50
Duchesse de Brabant. Leuchtend lilarot	— .60	5.50
Elsie Gertrude. Ganz lichtrosa	— .60	5.50
Hamlet. Ein sattes kräftiges Rosa, beliebte Schnittsorte	— .60	5.50
James Kelway. Dunkelblutrot, die beliebteste Schnittsorte	— .60	5.50
Langport Scarlet. Scharlach, ein scharf. Konkurrent der beliebt. Sorte James Kelway	— .90	8.—
Maienglut. Leucht. scharlachrot mit karmoisin, gute neuere Sorte mit straff. Stiel	— .75	7.—
Mars. Leuchtend rosa, großblumig	— .60	5.50
Morgenstern. Zartrosa, sehr zierliche Blumen	— .60	5.50
Mrs. Batemann-Brown. Leuchtend karmoisin, großblumig	— .60	5.50
Mrs. Turner. Leuchtend purpur	— .60	5.50
Neptun. Klar hellrosa, großblumig	— .60	5.50
Orlando. Leuchtend karminrosa, sehr großblumig, mit straffem Wuchs	— .75	7.—
Panorama. Hellrosa, anemonenblütig	— .60	5.50
Rotkäppchen. Leuchtend purpur, sehr reichblühend	— .60	5.50
Sim Rivers. Zartestes Rosa mit weiß	— .60	5.50
Strahlenkrone. (N & H) Eine neuere bereits mit verschiedenen hohen Preisen ausgezeichnete Sorte.. Bringt die bis 10 cm großen in hellem klaren Rosa leuchtenden Blumen in reicher Fülle auf etwa 40—45 cm langen, drahtigen Stielen. Äußerst wertvoll für den Schnitt	— .75	7.—
The Bride. Rosa	— .60	5.50
Vesuvius. Kräftig rosa	— .60	5.50
Vivid. Dunkelblutrot	— .60	5.50



Gefülltblühende Sorten

Ajax. Karminrot, schöne Blume	— .60	5.50
Capitain Nares. Dunkelrot	— .60	5.50
Delicatissima. Zartrosa	— .60	5.50
Deutsche Kaiserin. Eine neuere großblumige Züchtung von edler Form. Rein lachsrosa mit creme, gut gefüllt	1.50	13.50
Dora. Gelblich-creme bis hellorange	— .60	5.50
Duke of York. Dunkelblutrot, anemonenblütig	— .60	5.50
Figaro. Dunkelrot, großblum.	— .60	5.50
La France. Reines Rosa	— .60	5.50
Lady Derby. Mattrosa	— .60	5.50
La Vestale. Zart, fleischfarbig, locker gebaut	— .60	5.50
Lord Roseberry. Die dunkelste der roten Sorten	— .70	6.50
Mad. Ivonne Cayeux. Reinweiß mit cremefarbiger Mitte	— .70	6.50
Madame Munier. Zartestes Rosa, vorzüglich	— .60	5.50
Madeleine Leclercq. Leuchtend rosa, sehr schön	— .60	5.50
Marc Aurel. Leuchtend rot, schön	— .60	5.50
Mont Blanc. Beste weiße Massenschnittsorte	— .60	5.50
Non plus ultra. Zartes, feines Rosa	— .60	5.50
Queen Mary. Das beste, größte, dicht gefüllteste Pyrethrum. Die prächtig klar rosa Blumen sind von edler Form und werden von besonders langen, festen Stielen getragen. Sehr beliebte Schnittsorte	— .70	6.50
Uzziel. Lachsfarbenrosa	— .60	5.50
Vauce. Reinweiß, sehr schön	— .60	5.50

Ranunculus, Hahnenfuß. ☼✕□ (5—6).

- „ **acris fl. pl.** Goldknöpfchen, sehr reich und lange blühend, mit dicht goldgelb gefüllten, in großen Dolden stehenden Blumen . . .
„ **speciosus fl. pl.** Mit großen, gefüllten, leuchtend gelben Blumen

Rheum palmatum flore rubro, Zier-Rhabarber. (8).

Wertvolle Einzelstaude mit dunkelroten Blütenständen. Die Blätter sind tief geschlitzt

Rudbeckia. Sonnenhut. ☼☾✕□ (7—9).

Ausgezeichnete Rabatten-, Park- und Schnittstaude. Sehr blühwillig, hat Aehnlichkeit mit kleinen Sonnenblumen.

- „ **laciniata fl. pl. Goldball.** Blüte locker gefüllt, mattgelb Auf- fallend reich und anhaltend blühend
„ **Newmanni.** Gruppen- und Schnittstaude I. Ranges. Einfach bräunlich-gelbe Strahlenblüte mit schwarzer Mitte, überreichblühend
„ **nitida Herbstsonne.** Mit großen, einfachen, goldgelben, zahl- reichen Blumen auf straffen Stielen. Sehr dekorativ
„ **purpurea hybrida.** Mit leuchtend hellpurpurroten, großen Strahlenblüten fälschlich auch rote Sonnenblume genannt. Von auffallender Schönheit

Sagina. Mastkraut.

- F „ **subulata.** (7—8). Reizende moosartige Pflanze, feiner Rasen- ersatz, weißblühend

Salvia virgata nemorosa. Salbei. (7—9). Eine harte, buschige Pflanze, die eine Fülle schlanker, aufrechter Blütenähren, von violettblauer Farbe hervorbringt, lebhaft wirkend

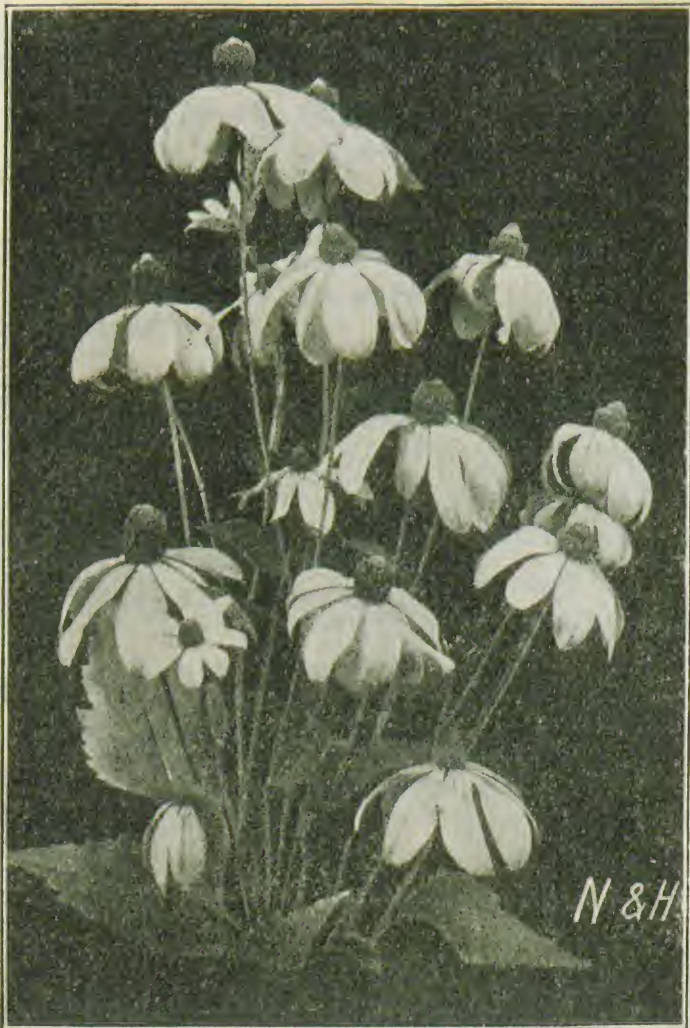
Santolina.

- F „ **pinnata.** Halbstrauchige Pflanze mit feingefiederter Belaubung und schwefelgelben Blüten

Saponaria officinalis plena. Seifenkraut. ☼□✕ (7—8). Hübsche Staude mit frisch rosafarbigen gefüllten nelkenähnlichen Blumen

- F „ **ocimoides splendens.** Ueppig breitkriechende Pflanze, die sich im Juni mit karminroten Blüten bedeckt

Höhe cm	1 St. RM	10 St. RM
60	— .35	3.20
25—30	— .35	3.20
150—200	— .60	5.50
150—200	— .35	3.20
60—70	— .35	3.20
130—150	— .55	5.—
120	— .55	5.—
5	— .25	2.25
60—80	— .60	5.50
30	— .35	3.20
50—60	— .35	3.20
20	— .35	3.20



Rudbeckia Herbstsonne



Scabiosa caucasica perfecta

		Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Saxifraga peltata.	(4—5). Prachtige, rosablühende Staude für Einzelpflanzung auf Rasen, im Park, am Ufer usw, Liebt Halbschatten und feuchte moorige Lage	80	— .60	5.50
Saxifraga.	Moosartige (Steinbrech) sind wohl mit die besten und dankbarsten Pflanzen für Felsen und Mauern. Sie bilden frische grüne, moosartige Polster, welche von Mai bis Juli meist mit zahlreichen Blüten überdeckt sind.			
F „	flavescens. Mit cremegelben Blüten	10	— .30	2.70
F „	hybr. Blütenteppich. Bildet dichte Polster. Die Blütchen erscheinen auf niedrigen, verzweigten Stielen in großer Fülle und sind leuchtend karminrosa. Prachtige Grottenstaude	10	— .35	3.20
F „	magnifica. Wohl die großblumigste, reichblühend frischhellrosa . .	15—20	— .35	3.20
F „	Purpurmantel. Eigenartig schön karminrosa mit purpurnem Schein	20	— .35	3.20
F „	leptophylla. Ein reizender reichblühender weißer Steinbrech, besonders zu Beeteinfassungen geeignet	10	— .30	2.70
F „	muscoides pupurea. Leuchtendrote Blumen	10	— .30	2.70
F „	Rhei superba. Mit leuchtend rosa Blumen	20	— .30	2.70
Saxifraga, rosettenbildende				
F „	Aizon. (5—6) Rosetten silbergrau, weißblühend	20	— .35	3.20
F „	apiculata. (4) mit gelben Blüten	10	— .45	4.—
F „	cartilaginea, Hostii, Wildeana. Alle diese bilden kleine Rosetten mit silbergrauer Belaubung und zahlreichen Blütenstielen mit kleinen weißen Blumen	20	— .25	2.25
F „	cotyledon pyramidalis. Schöne große Rosetten bildend mit prächtigen weißen Blütendolden	30—40	— .35	3.20
F „	Elisabethae. (4) Mit hellschwefelgelben Blumen	10	— .45	4.—
F „	umbrosa. Porzellanblume, sehr beliebte Einfassungspflanze	25	— .30	2.70
Scabiosa, Scabiose. ☼☐× (6—10). Prachtige Zier- und Schnittstaude von höchstem Wert.				
„	caucasica. Mit langstieligen, prächtig himmelblauen Blumen . . .	50—60	— .55	5.—
„	caucasica alba. Schöne weiße Abart der vorstehenden	50—60	— .45	5.—
„	caucasica Diamant. Eine sehr schöne, dunkelblaue Abart	50	— .60	5.50
„	caucasica perfecta. In der Ausbildung der Blumen eine bedeutende Verbesserung der alten Stammform. Meist größere Blumen mit doppelter Reihe Randblüten, siehe Abbildung Seite 48	50—60	— .60	5.50
Von dieser immer mehr beachteten und beliebten Staude haben wir einen bedeutenden Bestand herangezogen.				
Scutellaria (Helmkraut)				
F „	alpina rosea. (7—8) kriechend rosalila	15	— .45	4.—
F „	baicalensis (7—8) hellblau	30	— .45	4.—
Sedum (Mauerpfeffer). 7-8				
F „	acre. Gelbblühend, polsterbildend	10	— .25	2.25
F „	albidum. Zierliche, weißblühende Art. In dichten Polstern wachsend	10	— .30	2.70
F „	anacampseros. Kriechend, mit blaugrünen Blättern und purpurnen Blumen	10—15	— .30	2.70
F „	Browni. Kleine Polster, ähnlich Sedum Lydium	10	— .30	2.70
F „	campestre. Niedrig, gelbblühend	10	— .30	2.70
F „	compactum, gelbblühend	10	— .30	2.70
F „	Eversi. Lang kriechend, rosa blühend	15—20	— .30	2.70
F „	gramineum. Feinblättrig	15	— .30	2.70
F „	kamtschaticum. Dunkelgelb, halbhoch. Juni—Juli	20	— .30	2.70
F „	„ fol. varieg. Buntblättrig, gelbblühend	20	— .30	2.70



Eine von uns gepflanzte Staudenwiese mit Tuffs halbhocher Stauden dazwischen

Sedum (Fortsetzung)

	Höhe in	1 Stück	10Stück
	cm	RM	RM
F „ Lydium (Mauerpfeffer). Ganz niedrig bleibend, im Spätsommer rot färbend	5	— .30	2.70
F „ Lydium glaucum . Blaugrüne Polster bildend	5	— .30	2.70
F „ pallidum roseum . Mit kleinen hellrosa Blütchen	10	— .30	2.70
F „ reflexum . Kriechend mit blaugrünen Blättern und gelben Blumen	10—15	— .30	2.70
F „ reflexum cristatum . Mit blaugrünen, spitzfriemlichen Blättern und gelben Blüten	10—15	— .30	2.70
F „ reflexum rupestre . Aehnlich vorigem, mit nicht ganz so kräftigem Wuchs	10	— .30	2.70
F „ Sieboldi . (9). Mit bläulicher Belaubung und roten Blüten	20	— .35	3.20
F „ spectabile (Sedum Fabaria). Mit graugrünen, dicken fleischigen Blättern im August mit großen Dolden violettrosa Blüten bedeckt, aufrecht wachsend	—	— .35	3.20
F „ spectabile atropurpureum . Tief karmin purpur	30—40	— .45	4. —
F „ spectabile Brilliant . Besonders dunkle und schöne Abart von Sedum spectabile atropurpureum	30—40	— .45	4. —
F „ spectabile Carmen . Extra großdoldig, blutrot	30—40	— .55	5. —
F „ spurium . Teppich bildend, mit weißlichen Blüten	15—20	— .25	2.25
F „ spurium roseum mit hellrosa Blumen	15—20	— .30	2.70
F „ „ splendens . Mit weitleuchtenden blutroten Blumen und dunklem Laub	30—40	— .30	2.70
F „ stellatum . Kriechend mit hellrosa Blumen	—	— .30	2.70

Sempervivum, Hauswurz. (7—8).

Zu den besten Pflanzen für Felspartien gehörend, da sie auf trockenem und mageren Boden noch recht gut gedeihen. Die dickfleischigen Blätter bilden dichte Rosetten von grüner Farbe. Aus diesen erheben sich an 10—25 cm hohen, verzweigten Stielen die gelblichen oder purpurnen Blüten.

F „ in den Sorten: alpinum, atropurpureum, globiferum, montanum, pilosum, robustum, tomentosum, triste	—	— .25	2.25
F „ Regina Amalia , mit purpurbraunen Rosetten von 10—15 cm Breite, Blumen hellgelb. Eine der schönsten Semperviven	—	— .35	3.20

Wenn innerhalb einer Bestellung nicht ausdrücklich „Ersatz verbeten“ werden wir eventuell fehlende Sorten durch ähnliche, gleichwertige oder bessere ersetzen.

Senecio, Kreuzkraut. ☼☐ (8—9).

„ **Clivorum subcrenatum**. Zeichnet sich vorteilhaft durch schöne hellgelbe, auf zirka 1 m hohen Stielen sitzenden Blüten, sowie durch hellgrüne, runde Blätter von der Stammart aus. Vorzügl. Einzelstaude

Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
100—120	—,60	5.50

„ **Veitchianus**. Auffallend blühende Varietät, die auf kräftigen Stielen 50—60 cm lange Blütenrispen mit leuchtend goldgelben Strahlenblüten hervorbringt. Der üppige Busch mit seinen herzförmigen Blättern ist sehrzierend. Ebenfalls beliebte Einzelstaude

120—150	—,75	7.—
---------	------	-----

Silene. Leimkraut.

F „ **Schafta**. (8). Lockere Rasen bildende Art mit leuchtend rosafarbenen Blumen

10	—,35	3.20
----	------	------

Solidago brachystachya. (8—9). Reizende Pflanze mit gelben

F Blütenrispen

15	—,30	2.70
----	------	------



Solidago Shortii.

Solidago, Goldrute, Sonnenwedel ☼☐×

Ausgezeichnete Rabatten- und Schnittstauden, hart und anspruchslos. Ihre goldgelben, graziösen Blütenrispen erfreuen sich allgemeiner Beliebtheit. Die verschiedenen Blütezeiten der nachstehenden Sorten bitten zu beachten.

„ **aspera**. (8—9). Mit leicht hängenden, federartigen, leuchtend gelben Blütenrispen . . .

80-100	—,35	3.20
--------	------	------

„ **flexuosa**. (8—9). Halbhoch, mit zierlichen, gelben Blütenchen

100—120	—,35	3.20
---------	------	------

„ **Frühgold**, (7—8). Mit schönen, altgoldfarbig. breiten Rispen

80-100	—,45	4.—
--------	------	-----

„ **Golden Wings**. (8—9). Mit goldgelben Blütenrispen

130—150	—,35	3.20
---------	------	------

Solidago, Goldelfe, Goldschleier, Goldstrahl, Sonnenschein. Siehe Neuheiten

„ **praecox**. (7—8). Zierliche gelbe Rispen. remontierend, sehr beliebte Sorte, Spiraea ähnlich, aufrechtblühend

80-100	—,35	3.20
--------	------	------

„ **Shortii**. (9—10). Sehr wirkungsvoll, grüngelblich blühend

150	—,35	3.20
-----	------	------



Plattenweg mit Trockenmauer. Eine sehr nette, vorbildliche Staudenpflanzung.

Spiraea, Spierstaude. ☺☺☺☐

Herrliche Blütenstauden für feuchte Boden und Gewässer-Nähe.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
„ Aruncus (7). Heimische Art mit federbuschartigen cremeweißen Blütenrispen. Gute Solitärpflanze	100—150	—,55	5.—
„ filipendula fl. pl. (7). Mit farnähnlicher Belaubung und dichtgefüllten, reinweißen Blüten und rosa Knospen in lockeren Sträußen	40—50	—,45	4.—
„ palmata rubra Mit karminroten bis 1 m hohen Blütenähren	—	—,55	5.—
Stachys. Ziest.			
F „ lanata. (7—8). Einfassungs- und Grottenpflanze mit weißwolligem Laub. Blüten purpurn	20—40	—,25	2.25
Symphytum. Siehe Sumpfstauden.			
Teucrium. Gamander.			
F „ Chamaedrys. (7—8). Niedrige, immergrüne Sträucher bildend, mit rosa Lippenblütchen. Nette Einfassungspflanze, Buxbaumersatz	20—30	—,30	2.70
Thalictrum, Wiesenraute ☺☾☐			
„ adiantifolium (7—8). Mit Adiantum-farnähnlichen Blättern und zierlichen gelblichen Blumen	30	—,45	4.—
„ aquilegiaefolium (6—7). Federbuschartige dekorative Staude mit rosa-violetten Blumen	80—100	—,45	4.—
„ aquilegiaefolium album (6—7). Mit schneeweißen zierlichen Blumen, feinste Schnittblumen liefernd	80—100	—,45	4.—
„ aquilegiaefolium glaucum (6—7). Gelbblühend, Belaubung schön blaugrün, die fedrigen Blumensträube sitzen auf ca. 150 cm hohen Stielen	120—150	—,45	4.—

Thalictrum (Fortsetzung).

- „ **dipterocarpum** (9). Eine entzückende Pflanze von großem Schnitt- und Dekorationswert. Die zierlichen, leicht hängenden Einzelblütchen zeigen eine feine rosa-purpurne Farbe mit hervortretenden leuchtend zitronengelben Staubfäden. Liebt sonnigen Standort

Höhe in cm	1 Stück RM	10 St. RM
120—150	— .60	5.50

Thymus, Thymian

- F „ **lanuginosus**. Mit ganz niedrig kriechendem Wuchs und starker weißlicher Belaubung. Die rosafarbenen Blütchen erscheinen im Juli-August

5	— .30	2.70
---	-------	------

- F „ **serpyllum albus**. Dichte frischgrüne Polster mit reinweißen Lippenblütchen

5	— .30	2.70
---	-------	------

- F „ **serpyllum coccineus**. Ebenso schön wie vorstehende Sorte mit lebhaft rot gefärbten Blütenteppichen

5	— .30	2.70
---	-------	------

Tradescantia virginica, Dreimasterblume (6—8).

Eine wertvolle Staude für feuchten Standort mit aufrechtem Wuchs und schilfartigen Blättern. In Farben: weiß, blau, lila, rot

40	— .35	3.20
----	-------	------

Trifolium, Klee (4—5).

- F „ **repens quadrifolium purpureum**. Vierblättriger Steinklee von dunkelblutroter Färbung

10	— .30	2.70
----	-------	------

Tritoma Fackellilie ☞☐×

Mit schwertförmigen Blättern und dichten bis 15 cm langen Blütenähren, Ausgezeichnet für Vasenschmuck. Schmuck- und Einzelpflanze ersten Ranges, auf langen Stielen. Verlangt Winterschutz.

- „ **Uvaria grandiflora** (8—9). Mit prächtig orange-roten Zylinderputzer-ähnlichen Blütenähren

100	— .60	5.50
-----	-------	------

- „ **hybridus Expreß** (7). Wie vorstehende, nur früher blühend

100—120	— .60	5.50
---------	-------	------

- „ **Tuckii** (6—7). Hellorange, sehr früh, widerstandsfähig

100—120	— .60	5.50
---------	-------	------

Trollius. Trollblume ☞☾☐× (4—5). Zählen mit zu den wertvollsten, frühblühenden Stauden und gedeihen am besten auf feuchtem, halbschattigem Standort. Großartige Schnittblume.

- „ **hybridus**. Aus Samen gezogene prächtige Hybriden in gold- bis orangegelben Farbtönen

40—60	— .55	5.—
-------	-------	-----

- „ **hybridus Earliest of all**. Hellorangefarbig, sehr frühblühend

40—60	— .60	5.50
-------	-------	------

- „ **hybridus „Orange Globe“**. Mit sehr großen, gold-orange Blumen

40—60	— .60	5.50
-------	-------	------

- „ **hybridus Orange-Prinzeß**. Tief orangegelb

40—60	— .60	5.50
-------	-------	------

- „ **jap. Excelsior**. Kräftige Sorte, mit mittelgroßen dunkelorange-farbenen Blumen

60	— .60	5.50
----	-------	------

- „ **napellifolius**. Mit hellgoldgelben, großen kugeligen Blumen

40—60	— .60	5.50
-------	-------	------

Verbascum. Königskerze. ☞☐ (6—7).

- „ **pannosum**. Prächtige Dekorationspflanze mit 60—80 cm langen, ziemlich breiten, weißfilzigen Blättern und einem fast 1½ m hohen goldgelben Blütenschaft

130—150	— .45	4.—
---------	-------	-----

Veronica (Ehrenpreis) ☞☐ (6—7).

- „ **amethystina**. Leuchtend amethystblaue Blütenrispen

30—40	— .35	3.20
-------	-------	------

- F „ **filiformis**. (7—8). Rasenbildend, hellblau

10	— .25	2.25
----	-------	------

- „ **Hendersoni**. Eine der schönsten Ehrenpreis-Sorten mit prächtigen tief dunkelblauen Blütenrispen

40—50	— .75	7.—
-------	-------	-----

- F „ **incana**. Blaublühend, Laub silberweiß

30	— .35	3.20
----	-------	------

- „ **longifolia**. Buschig, aufrecht und kräftig wachsend, mit hübschen, zierenden leuchtend blauen Blütenähren

70—80	— .45	4.—
-------	-------	-----

- F „ **prostrata**. Ganz niedrige, kriechende Art mit amethystblauen Rispenblüten

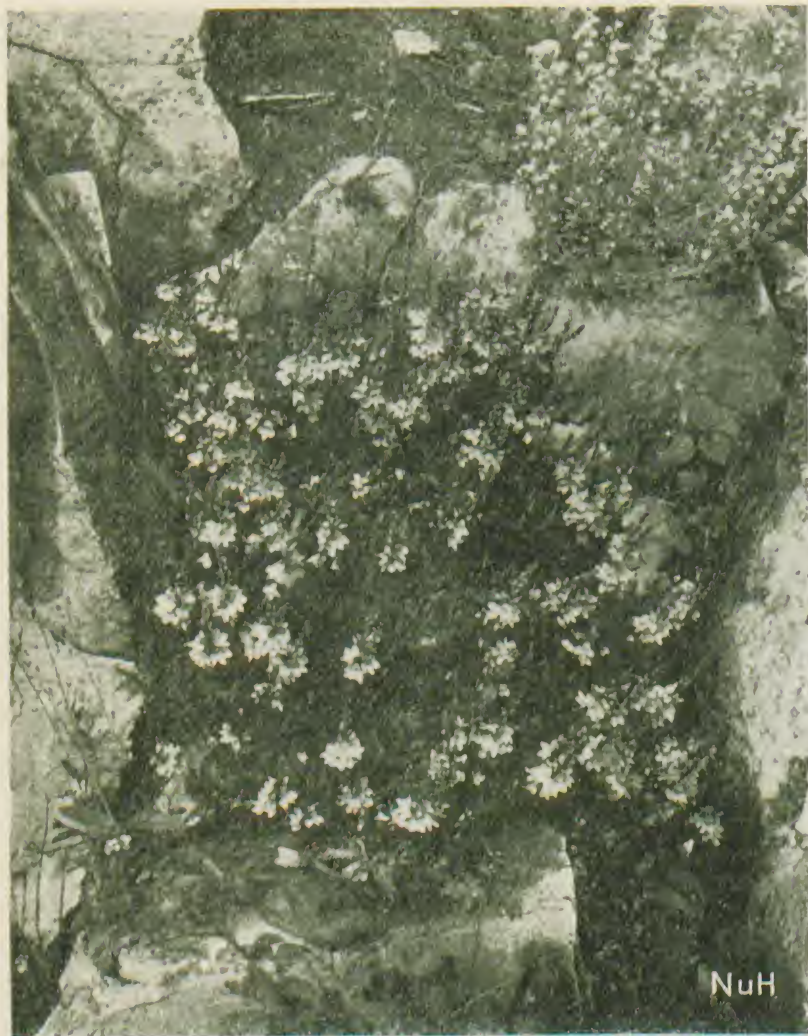
10—20	— .30	2.70
-------	-------	------

- F „ **prostrata alba**, weiß — **coerulea**, blau

10—15	— .35	3.20
-------	-------	------

- „ „ **coelestina**, lichtblau — **pallida**, bläulich-weiß

10—15	— .35	3.20
-------	-------	------



Veronica rupestris

Vinca. Immergrün ☼+ (4–5).

F „ **major.** Großblättrig, mit langen Ranken. Vorzüglich für Trockenmauern und Ampeln, nicht ganz winterhart

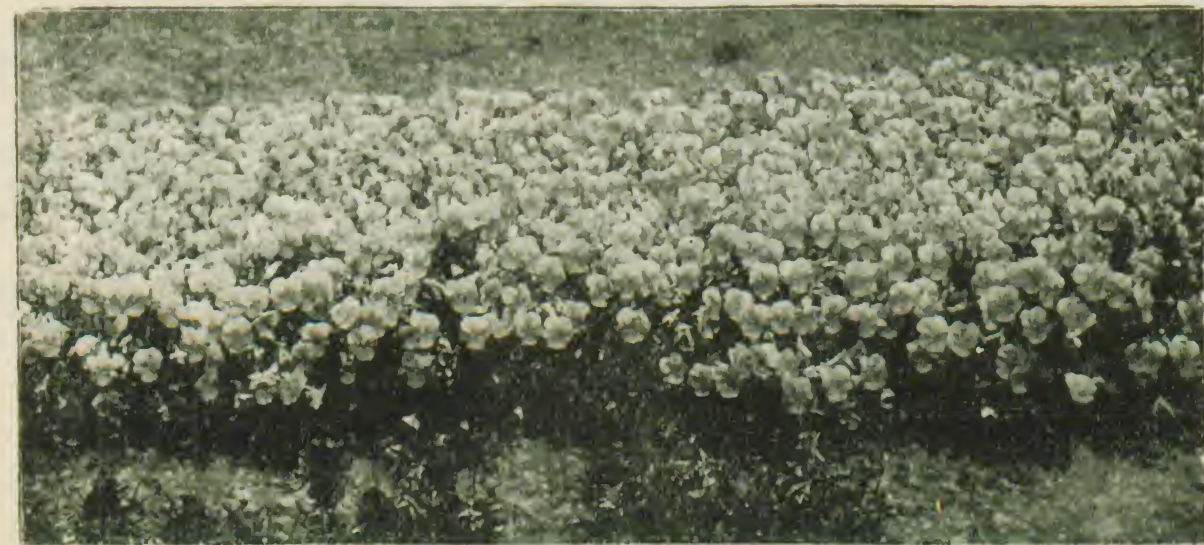
F „ **major fol. var.** Wie vorstehendes, nur mit sehr schönem, weiß gezeichneten Laub. Ausgezeichnete Ampelpflanze

F „ **minor.** Gewöhnliches Immergrün, hellblau blühend. Bester Rasenersatz für schattige oder trockene Stellen

Viola cornuta grandifl. Abarten, (großbl. Hornveilchen) ☼☾□ (5–10). Blühen den ganzen Sommer hindurch reich mit feinem Duft in niedrigen Büschen und sind vollkommen winterhart. Müssen jedes Frühjahr frisch verpflanzt werden, wenn sie den ganzen Sommer ununterbrochen blühen sollen.

F „ **Alpha.** Extra großblumige, dankbare Sorte mit dunkelblauen Blumen

F „ **Ardwell Gem.** Leuchtend gelb



Viola cornuta, Blütenfülle.

Veronica, Forts.

F „ **repens.**

Kriechende, rasenbildende Art m. bläulich-weißlich. Blüten

Höhe
in cm

1 St.
Bl

10 St.
Bl

5–10

0.35

3.20

F „ **Royal Blue.**

Eine der schönsten und reichblühendsten zierlichen Grottenpflanzen m. leucht. kräftigblauen zierl. Blütenrispen

10

0.35

3.20

F „ **rupestris.**

Ebenfalls kriechend, mit leucht. amethystblauen Blüten

10

0.35

3.20

„ **virginica.**

Eine zierliche, mattblau blühende Art

70–80

0.35

3.20

„ **virginica alba.**

Hübsche weiße Abart der vorstehenden

100

0.35

3.20

10

0.45

4.—

10

0.60

5.50

10

0.30

2.70

15

0.30

2.70

15

0.30

2.70

Viola cornuta grandiflora (Fortsetzung)

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
" Blütenfülle. (N. & H.) Von anhaltendem, ganz auffallendem Blütenreichtum. Von Mai bis Oktober ununterbrochen von mittelgroßen Blumen, die ein feines, zartes und doch weitleuchtendes Lila zeigen, geradezu überschüttet. (Abbildung siehe Seite 56)	15	0.30	2.70
F " Champion, Reinweiß	15	0.30	2.70
F " Hansa. Das verbesserte Wermig-Veilchen. Von kompaktem Wuchs mit großen, wohlgeformten rein veilchenblauen Blumen	15	0.30	2.70
F " Lilacina. Großblumig, matt lila	15	0.30	2.70
F " Marmorata. Sehr ansprechende, purpur-rötlichbraun gefleckte Art	15	0.30	2.70
F " Minnie Ollar. Creme mit dunkler Mitte	15	0.30	2.70

**Viola cornuta grdfll.**

F " G. Wermig. „Sommerveilchen“ wäre die passendste Benennung für diese Hornveilchenform in wunderbarem Blau. Von Mitte Mai ununterbrochen blühend. Ganz vorzüglich für Einfassungen	15	0.30	2.70
F " G. Wermig, weiß. Wie vorstehendes, aber mit schneeweißen Blumen überreich den ganzen Sommer bedeckt	15	0.30	2.70
F " gracilis „Juwel von Eisenach“ ist als dunkles Wermig-Veilchen zu bezeichnen. Zeigt eine viel größere Widerstandsfähigkeit gegen Winterkälte und Nässe als die vor einigen Jahren eingeführte Stammform. Die tief samtig dunkelvioletten Blüten erscheinen im März — April bis zum Herbst. Empfehlenswert für Felspartien und Einfassungen	15	0.45	4.—
Viola cucullata grandiflora, Pfingstveilchen. (6).			
F " Späterblühend als die wohlriechenden Veilchen, dunkelblau auf 15 bis 20 cm hohen Stielen	15	0.30	2.70
Viola obliqua striata. Für Einfassungen, mit großen azurblauen, weiß gestreiften, aber nicht duftenden Blumen, die Pflanzen ziehen im Spätsommer ein	15	0.30	2.70
Wahlenbergia grandiflora, Platycodon ☺—☹ (6—8).			
Eine Prachtstaude mit großen, schalenförmigen dunkelblauen Blumen, ähnlich einer Campanula	60	0.55	5.—
" grandifl. alba. Weißblühende Art.	60	0.55	5.—
Wulfenia. [7]			
F " carinthiaca. Mit primelartiger Belaubung und blauen Blütenrispen.	20	0.75	7.—
Yucca filamentosa, virgin. Palmen-Lilie [7—8). Herrliche Schmuck- und Einzelpflanze, unter leichter Decke winterhart. Große weißliche, glockenartige hängende Blumen an 100—120 cm hohen Blütenschäften	120—150	0.90 bis 1.25	8.— bis 11.—
Je nach Stärke			

Einige Sumpfstauden für Teichränder, Wasserläufe usw.

Artemisia lactiflora. Siehe Seite 13.	1 St.	10 St.
Astilbe, i. S. Siehe Seite 16—17.	<i>RM</i>	<i>RM</i>
Caltha palustris fl. pl. Gefüllte Sumpfdotterblume	—,55	5.—
Elymus arenarius glaucus. Mit hübsch blau gestreiften Blättern	—,35	3.20
Geranium pratense. Siehe Seite 30.		
Hemerocallis-Arten. Siehe Seite 34.		
Iris Kaempferi. Japanische Iris unserer Wahl	—,90	8.—
Iris orientalis. Siehe Seite 37.		
Iris sibirica. Siehe Seite 37.		
Megasea-Arten. Siehe Seite 39.		
Mimulus (Gauklerblume). Siehe Seite 39.		
Myosotis, Perle von Ronnenberg. Siehe Seite 39.		
Spiraea filipendula fl. pl. Siehe Seite 54.		
„ Ulmaria fl. pl. Weißblühend, dicht gefüllt	—,35	3.20
Symphitum asperrimum fol. aur. var., goldbunte Wallwurz	—,55	5.—
„ officinale fol. arg. var. Weißbunt, stattliche Staude	—,55	5.—
Tradescantia virginica. Siehe Seite 55.		
Trollius hybridus. Siehe Seite 55.		

Eine Sammlung von 5 Sumpfstauden in 5 Sorten *RM* 3.50, 10 Sumpfstauden in 10 Sorten *RM* 6.50, 15 Sumpfstauden in 15 Sorten *RM* 9.—, 25 Sumpfstauden in 15 Sort. *RM* 15.—

Stauden-Sortimente

nach unserer Wahl

(Etwaige Wünsche unserer Kundschaft werden dabei weitgehendst berücksichtigt)

1. Halbhohe und hohe Stauden zur Gewinnung von Schnlttblumen und für den Gartenschmuck.		<i>RM</i>
50 Stck. in 20 bis 25 schönblühenden Sorten		17.—
100 „ „ 20 „ 25 „ „		30.—
Dasselbe Sortiment in besseren Sorten	50 Stck.	20.—
	100 „	35.—
Dasselbe Sortiment unter Zugabe von Neuheiten	50 „	25.—
	100 „	45.—
2. Halbhohe und niedrigere Stauden für Rabattenbepflanzung		
50 Stck. in 20 bis 25 schönblühenden Sorten		17.—
100 „ „ 20 „ 25 „ „		30.—
Dasselbe Sortiment in besseren Sorten	50 Stck.	20.—
	100 „	35.—
Dasselbe Sortiment unter Zugabe von Neuheiten	50 „	25.—
	100 „	45.—
3. Sortimente für bestimmte Jahreszeiten		
100 Stauden für den Frühjahrsflor (April—Juni) in 10—15 Sort. je nach Wahl	35.— bis 45.—	
100 „ „ „ Sommerflor (Juli—August) „ 20—25 „ „ „ „	35.— bis 45.—	
100 „ „ „ Herbstflor (Sept.—Oktob.) „ 20—25 „ „ „ „	35.— bis 45.—	
4. Niedrige Polster-, Fels- und Grottenstauden.		
100 Stück in gewöhnlicheren und Einfassungssorten	<i>RM</i> 20.—	
Dasselbe Sortiment in 15—25 besseren Sorten	<i>RM</i> 28.—	
Dasselbe Sortiment in besseren und selteneren alpinen Sorten	<i>RM</i> 35.—	

Sortimente von 10 u. 25 Stück zu entsprechenden Preisen.



Winterharte Freiland-Farne.

Wenn auch blütenlos, so doch äußerst reizvoll sind die in ihrem Wuchs und den Formen der Wedel so ungemein mannigfaltigen Farne. Von den zierlichsten bis zu den kräftigsten Arten sind sie sehr geeignet und beliebt zur Bepflanzung für schattige Stellen im Park und Garten, welche meist jeden Schmuckes entbehren. Eine mit verschiedenen Sorten schöner Freilandfarne bepflanzte Steingrotte unter dem Schatten hoher Bäume oder an einer kahlen Nordwand eines Gebäudes wird nie seine eigenartige, reizvolle Wirkung verfehlen. Um ein gutes Gedeihen der Farne zu sichern, pflanze man dieselben möglichst in ein Gemisch von Lehm, Laub- oder Moorerde und gieße dieselben bei anhaltender Trockenheit reichlich.

Aspidium (Schildfarne). Im Spätherbst noch saftig grün.

angulare cristatum.
interruptum.

melanostichium.
munitum

polydactylum.
polystichium.

Aspidium filix mas. Stark wachsende, heimische Art.

Barnesi.
flexuosum.

furcans
gracilis.

lineare.
monstrosum cristatum.

Athyrium filix femina. (Farnweibchen.)

corymbosum.
cruciatum.

Fritzelliae.
magnificum.

Pritchardi.
retroflexum.

propinquum crispum.
spinulosum.
uliginosum.

monstrosum cristatum.
Pindari
polydactylon.

rubricaule.
setigerum.
Victoriae.

Cystopteris fragilis. Heimischer Felsenfarn, Blätter fein zerteilt.

Onoclea sensibilis. Starkwachs. Sumpffarn.

Osmunda cinnamomea.

„ *gracilis.* Zwei schöne nordamerikanische Arten.

„ *regalis* (Königsfarn). Heimische imposante Art für nassen Standort.

Polypodium vulgare, Tüpfelfarn.

Pteris aquilina, Adlerfarn.

Scolopendrium vulgare, Hirschzungenfarn. Immergrün.

„ *undulatum.* Wirkungsvoll, mit schön gewellten, lanzettlichen Blättern.

Struthiopteris germanica. Strauß- oder Trichterfarn.

Eine Zusammenstellung gewöhnlicher Sorten	10 Stück RM 3.25,	100 Stück RM 30.—
„ „ unter Zugabe besserer Sorten	10 Stück RM 5.25,	100 Stück RM 48.—
„ „ nur bessere Sorten		10 Stück RM 7.50

Preisangabe einzelner Sorten nach Wahl des Bestellers auf Anfrage.

Nymphaea (Seerosen).

Lieferbar im Mai bis Juni jeden Jahres.

Abgebbare Sorten:

Weißblühende

<i>Nymphaea alba</i>	4.—
<i>Albida</i>	6.—
<i>Gladstoniana</i>	6.50
<i>Hermine</i>	6.—
<i>Alba plenissima</i>	5.—
<i>Tuberosa</i>	6.—

Rosafarbene

<i>Marliacea carnea</i>	5.—
„ <i>rosea</i>	5.—
<i>Candidissima rosea</i>	8.—
<i>Tuberosa rosea</i>	7.—
<i>Rosennymphaea</i>	10.—

Gelb-orange und kupferfarbene

<i>Aurora</i>	6.50
<i>Comancha</i>	11.—
<i>Fulva</i>	8.—
<i>Sioux</i>	9.—

Rotblühende

<i>Marliacea rubra punctata</i>	8.—
<i>Froebeli</i>	6.50
<i>James Brydon</i>	10.—
<i>Laydekeri purpurea</i>	6.50
<i>Sanguinea</i>	8.—

Gelbblühende

<i>Marliacea Chromatella</i>	6.50
<i>Nuphar luteum</i>	3.—

Verschiedene Pflanzen und Knollen.

Balkon-Fuchsie Ahrensburg.

Eine prächtige Fuchsie, die willig wächst, schnell auffallend lange, sich stark verzweigende hängende Triebe macht und mit ihrem Flor bis zum Herbst anhält. Petalen leuchtend karmin, Koralle von weicher violetter Tönung. Für Balkon-Kästen und Ampeln nicht genug zu empfehlen.

Mutterpflanzen; 1 St. *RM* —,90, 10 St. *RM* 8.—

Junge Pflanzen im April—Mai: 1 St. *RM* —.45, 10 St. *RM* 4.—

Für Schnittblumen-Züchter:

Myosotis Argus. Ohne Zweifel das lohnendste Schnitt-Vergißmeinnicht, langstielig, dunkelblau. Blüht bei 3—6° R. den ganzen Winter hindurch vom Januar bis April. Wiederholte Vergleiche mit anderen, mit vieler Reklame angebotenen Treib-Vergißmeinnicht-Sorten zeigten stets wieder den gewaltigen Unterschied zugunsten des „Argus“, das allein im Januar, bei sachgemäßer Vorkultur bereits Anfang Dezember in voller Blüte stand.

Junge Stecklingspflanzen ab Mitte Mai lieferbar 100 St. *RM* 9.—, 1000 St. *RM* 80.—

Salvia, Andenken an Frau Maria Dinner. Kompakt wachsende, reichblühende Sorte. Für Topfkultur besonders zu empfehlen, da frühblühend. Blumen feurigscharlachrot.

Gut bewurzelte Stecklinge 10 St. *RM* 1.50, 100 St. *RM* 13.50

Mit Topfballen ab April 10 St. „ 2.—, 100 „ „ 17.—

Knollen-Begonien.

Behandlung der Knollen-Begonien. Die Knollen werden im Sand bei 4—8 Grad Wärme im Keller oder Zimmer trocken überwintert. Zur Topfkultur können dieselben schon im Februar wieder angetrieben werden. In kleine Töpfe, in gute lockere Erde gepflanzt, bringt man sie entweder auf warme Kästen oder ins warme Zimmer und hält sie mäßig feucht; ein öfteres Verpflanzen in größere Töpfe ist sehr dienlich. Zum Auspflanzen ins freie Land treibt man dieselben langsam an, gewöhnt sie bald an viel Luft, um anfangs Mai damit ins Freie zu können.

Einfache riesenblumige Knollen-Begonien. Prachtmischung.		1 St. <i>RM</i>	10 St. <i>RM</i>	100 St. <i>RM</i>
I. Größe		—	1.20	10.—
II. „		—	1.—	8.50
Gekrauste einfache (crispa) Knollen-Begonien. Prachtmischung.				
I. Größe		—	1.50	12.—
II. „		—	1.10	10.—
Gefüllte Knollen-Begonien. Prachtmischung.				
I. Größe		—	1.75	16.—
II. „		—	1.50	12.—
Begonia Abondance de Boissy. Leucht. scharlachrot. Mittelflocke, einf.				
Blumen, Pflanze niedrig, sehr geeignet für Gruppen und Einfassungen		— .60	5.—	50.—
„ Bertini. Die blendend scharlach-zinnoberroten Blumen erheben sich prächtig über der saftig grünen Belaubung. Die Pflanze wird zirka 30 cm hoch, ist von üppigem Wuchs und blüht den ganzen Sommer ununterbrochen. Effektvolle Gruppenpflanze		— .55	5.—	45.—
„ Bertini nana. Ahnl. der vorsteh., nur kompakter wachsend (20—25 cm)		— .60	5.50	50.—

	1 St. <i>RM</i>	10 St. <i>RM</i>	100 St. <i>RM</i>
Begonia Frau Helene Harms. Eine Perle unter den Gruppen-Begonien. Die „gelbe Graf Zeppelin“, niedrig, auffallend widerstandsfähig, vom Mai bis in den November hinein voll und ununterbrochen blühend.	—,60	5.50	50.—
„ Graf Zeppelin. Wird 15—20 cm hoch. Die dichtgefüllten, aufrechtstehenden Blumen sind scharlachrot und erscheinen in zahlloser Menge während des ganzen Sommers	—,60	5.50	50.—
„ Lafayette. Die mittelgroßen, dichtgefüllten, leuchtend samtigscharlach gefärbten Blumen stehen auf der buschig wachsenden Pflanze auf steifem Stiel frei über dem Laub. Sehr reichblühend und widerstandsfähig. Eine der schönsten	—,60	5.50	50.—
„ Perle des multiflores. Bleibt niedrig, übertoll mit kleinen einfachen, scharlachkarminroten Blumen bedeckt. Zeigt gleichmäßigen andauernden Blütenflor, selbst bei großer Hitze	—,60	5.50	50.—
„ Surpasse Davisii. Eine entzückende, kleinblumige, reichblühende niedrige Gruppensorte, lebhaft kirschrosa blühend	—,60	5.50	50.—

Gladiolen

Kulturanweisung: Stellt an Bodenart, Standort und Pflege keine großen Ansprüche; sie kann deshalb auch jedem Gartenfreunde, auch dem, der nur über das kleinste Gärtchen verfügt, nicht warm genug empfohlen werden. Am besten sagt den Gladiolen ein sandiger, humusreicher Lehm Boden in sonniger, freier Lage zu, der im Jahr vorher kräftig mit Stalldünger durchgearbeitet wurde. Die beste Pflanzzeit ist je nach Witterung und Lage Ende März bis Anfang Mai. Die Zwiebeln werden zweckmäßig 8—10 cm tief und in Zwischenräumen von 15—20 cm gepflanzt. Vor Eintritt stärkerer Fröste soll man die Gladiolen aus der Erde nehmen und in einem frostfreien Raum überwintern.

Amazone. Lachsorange, die fein gewellten und gekräuselten Blumen haben kastanienroten Fleck, leuchtend orange abgetönt. Eine feine, auffallende Farbe	2.25	20.—
Amerika. Zartfleischfarbig rosa, bekannte, mittelfrühe Sorte. Feine Farbe, für Bindezwecke	1.30	12.—
Aphrodite. Intensivstes leuchtendes Lachsrot mit weißem Schlund. Der hohe Wuchs, die lange Rispe und sehr große Blume machen diese Gladiole zu einer wertvollen Schnittsorte	2.50	22.50
Baron J. Hulot. Prächtig samtig dunkelblau. Prima Schnittblume	1.60	15.—
Empress of India. Braunrot, mittelfrüh	1.30	12.—
Frauenlob. Kirschrosa, karmin beleuchtet. Eine seltene Farbe unter den Gladiolen. Frühblühend	4.—	36.—
Halley. Leucht. lachsrosa, sehr früh, gute Schnittsorte	1.30	12.—
Lene Graetz. Eine d. best. weiß. Sort., starkwüchs.	1.30	12.—
Liebesfeuer. Die schönste scharlachrote Sorte mit riesigen Rispen an festen Stielen	1.60	15.—
Prince of Wales. (Lachskönig). Bekannte, gute lachsfarbige Sorte, früh	1.30	12.—
Red Canna. Feurig, scharlachrot, langstielig	1.30	12.—
Rheinnixe. Die alabasterweiß, leicht gewellten und gekräuselten Blumen sind am Rande inkarnatrosa; besonders lange Rispe, spätblühend	2.60	24.—
Undine. Cattleyenlila, hochfein in der Farbe. Eine sehr halt- und unschätzbare Bindeorte. Mittelfrüh	2.60	24.—
Schwaben. Kanariengelb, gegen die Mitte bräunlich gefleckt. Von bisher unübertroffenem kräftigem Wuchs	1.30	12.—
War. Tief blutrot	1.30	12.—
Prachtmischung riesenblumiger Sorten	1.20	10.—



Vorstehende Gladiolen werden in Zwiebeln I. Größe geliefert, sind diese ausverkauft, behalten wir uns vor, Zwiebeln II. Größe entsprechend billiger zu geben.

Dahlien oder Georginen.

Jährliche Anzucht bis zu 80000 Knollen in nur bestbewährten Sorten. Unser Sortiment dieser Königin des Herbstflors wird jeden Herbst durch rücksichtslose Entfernung aller älteren überholten Sorten und Einreihung einer größeren Anzahl neuerer, in jeder Hinsicht erprobter und teilweise glänzend begutachteter Züchtungen derart ergänzt, daß wir glauben, damit allen auch den verwöhntesten Ansprüchen genügen zu können. Jedenfalls bieten wir unserer werten Kundschaft nach wie vor nur das Beste vom Besten sowohl in bewährten älteren wie auch in neueren und neuesten Sorten.

Sofern innerhalb des Kataloges nicht anders vermerkt, werden alle Sorten in **gesunden, einjährigen Landknollen** geliefert; sind diese ausverkauft, behalten wir uns vor, zirka Ende Mai abgehärtete, gutbewurzelte Jungpflanzen (die sich im Laufe des Sommers zu vollblühenden Pflanzen entwickeln) als Ersatz zu gleichen Preisen zu liefern.

Bei Entnahme von 25 Stück und mehr pro Sorte ermäßigt sich der Grund- (1 Stück) Preis um zirka 20 Prozent (Hundertpreis). 5 Stück einer Sorte werden zum 10 Stück-Preis berechnet.

Etwaige Beanstandungen können nur innerhalb 8 Tagen nach Empfang der Knollen Berücksichtigung finden. Ist ein Einspruch während dieser Frist nicht erfolgt, sind die Knollen als in voller Gesundheit befindlich anerkannt und gehen die weitere Behandlung, Lagerung, Wartung und Erhaltung derselben zu Lasten des Empfängers über.

Ersatz eingegangener Knollen kann in diesem Falle vom Verkäufer nicht gefordert und nicht geleistet werden.

Des ferneren **machen wir besonders darauf aufmerksam**, daß Dahliensendungen, die nach Ende Oktober zur Lieferung gewünscht werden, wegen der dann bestehenden Frostgefahr nur auf alleiniges Risiko des Empfängers reisen. Die Verpackung erfolgt sadigemäß, doch lehnen wir jede Reklamation wegen Frostschaden von vornherein ab.

ACHTUNG!

ACHTUNG!

Neuheiten eigener Zucht für 1929.

(Nur in jungen Pflanzen im Mai lieferbar.)

422 **Apart.** Ist eine ausgesprochene Gruppensorte, nichtsdestoweniger aber auch für den Schnitt bestens zu verwenden. Die gut mittelgroßen flach gebauten Blumen in Hybridform in kupfrig-lachs mit terracotta beleuchtet stehen in großer Zahl über der festgebauten, mittelhohen Pflanze. Die eigenartig leuchtende Farbe und die gute Blühwilligkeit empfehlen „Apart“ ganz besonders als Gartenschmuck-Dahlie

1 St.
Rll

4.—

426 **Lichtball.** Aus der bekannten Sorte „Secr. Voors“ hervorgegangen. Zeigt dieselbe Blumenform, doch ist die Haltung des langen Stieles eine bessere. Die Farbe ist ein strahlendes leuchtendes Goldorange, somit als Schnitt- und Gruppendahlie gleich wertvoll. Die Pflanze wird reichlich 150 cm hoch, trägt sich gut und ist reichblühend

5.—

430 **Schmeichelkatze.** Ist eine Züchtung, die allen Anforderungen entspricht. Die zirka 100—120 cm hohe Pflanze wächst buschig und in guter Haltung. Die auf extra langen drahtigen Stielen reichlich mittelgroßen Blumen erscheinen in verschwenderischer Fülle und in einer Farbenschattierung, die jeden Beschauer entzückt, wie wir dies auf unserer Neuheiten-Schaurabatte während des letzten Sommers dauernd beobachteten. Die dicht gefüllte und trotzdem locker erscheinende spitzstrahlige Blume ist in der Hauptfarbe brillantrosa, nach dem Grunde sanft orange abgeschattiert, während die Mitte leuchtend gelb strahlt. Die zartrosa Berandung der Petalen in Verbindung mit der übrigen sehr ansprechenden Färbung gibt der Blume etwas Einschmeichelndes. Die Blume ist auffallend wetterfest

6.—

Neuheiten anderer Züchter für 1929

(Nur in jungen Pflanzen im Mai lieferbar.)

- 447 **Abgott.** Eine Riesen-Edel-Dahlie, die sowohl durch ihre Eigenart im Blumenbau wie auch durch die Farbe sofort das Auge fesselt. Auf langen, festen Stielen werden große, starkgefüllte Blumen getragen, deren Farbe samtig braunrot ist. Der Untergrund ist gelblich und sind auch die Petalspitzen gelblich bemalt. Blumenblätter gelockt und gedreht 6.—
- 432 **Bergmannsgruß.** Kaktus-Dahlie ersten Ranges, die durch ihre sattlilarosa Farbe und feste haltbare Form der Blume sowie die zum Teil über 50 cm langen, festen Stiele, welche die Blumen frei über dem Laub tragen, eine wertvolle Neuheit darstellt 7.50
- 444 **Carl Meyer.** Schmuck-Dahlie von bezaubernder Farbe. Die auf sehr langen und festen Stielen wagerecht getragenen, locker gebauten, aber dichtgefüllten großen Blumen sind lachsorange, im Grunde gelb. Die Blumenmitte erscheint dunkelerrakotta mit leichtem lila Anflug, der auch teilweise der Petalenunterseite erhalten bleibt 8.—
- 438 **Deutsches Eck.** Riesen-Edel-Dahlie von dunkelbronzener Farbe, mächtige Schaublume. Eine hervorragende Neuheit, die sicher überall Anklang finden wird. 6.—
- 439 **Elly Ney.** Riesen-Hybrid-Dahlie, leuchtend karminrot. Blume und auch Haltung derselben einwandfrei 6.—
- 434 **Frau Dr. Gebbing.** Niedrige (nur zirka 100 cm hohe) Hybrid-Dahlie, deren lachsorange Blumen mit violetter Hauch auf straffem Stiel gut über der buschigen Pflanze stehen. Eine feine, beachtenswerte Dahlie 5.—
- 445 **Goldene Pforte.** Kaktus-Dahlie, herrlich in Bau- und Farbe. Die sich nach innen biegenden gelockten Petalen sind im Grunde von indischgelb bis ocker-goldiger Färbung und enden von der Mitte ab in weißen Spitzen. Sehr gut gestielt, die großen Blumen stehen frei über der mittelhohen Pflanze 8.—
- 440 **Hertha Lehner.** Edel-Dahlie von besonderer Schönheit, schwefelgelb 5.—
- 448 **Riva.** Edel-Dahlie, in der Farbe berückend schön durch den goldigen Kupferlachston, im Stiel erstklassig. Unempfindlich gegen nasses Herbstwetter und doch überaus reichblühend, vor allem recht dankbar im Schnitt. Eine sehr feine, reizende Dahlie, in deren Art wir keinen Überfluß haben. Herrliche Lichtfarbe bei künstlicher Beleuchtung 5.—

Neuheiten der letzten Jahre (1926—28).

Die mit * bezeichneten Sorten sind nur in jungen Pflanzen im Mai lieferbar.

	Jahr-gang	1 St. RM	10 St. RM
21 * Allerseelen. Edel-Dahlie mit besonders feinstrahligen Petalen in mittelgroßer, hübscher Form, rahmweiß, nach der Mitte in einen elfenbeinfarbenen Ton übergehend. Reizende Blumenform und reicher Flor auf mittelhoher Pflanze machen diese Dahlie zur begehrten Schnittblume	1928	3.—	—
292 Alwine Goiny. Große Hybrid-Dahlie mit herrlich lila-rosafarbigem Blumen. Hat bisher viel Anklang gefunden. Eine äußerst widerstandsfähige Schnittdahlie	1927	2.90	8.—
39 Anemone Eine ganz aparte, herrliche Schnittsorte. Blumen zart weißlichrosa, die Unterseite der Blumenblätter mehr karminrot	1928	1.80	—
246 Antenne. Etwa 1 m hoch, bringt mittelgroße gleichmäßig runde Blumen mit tütenartigen Petalen auf festen, drahtigen Stielen frei über dem Laub. Die hellorange Tiefe jeder einzelnen Tüte läuft in einen scharlachrot getuschten und gestrichelten Saum aus. Das Herz der Blume erscheint fast nur rot. Für Gartengestalter und Bindekünstler ein hervorragender Werkstoff	1928	3,—	—



Jahr- gang	1 St. Rll	10 St. Rll
---------------	--------------	---------------

671 Apoldro.

(Siehe nebenstehende Abbildung). Halbgefüllte (Zinniablumige) holländische Schnitt-Dahlie von prächtiger roter Farbe. Der Blütenboden zeigt sich gelb. Bereits auf verschiedenen Ausstellungen mit Preisen bedacht

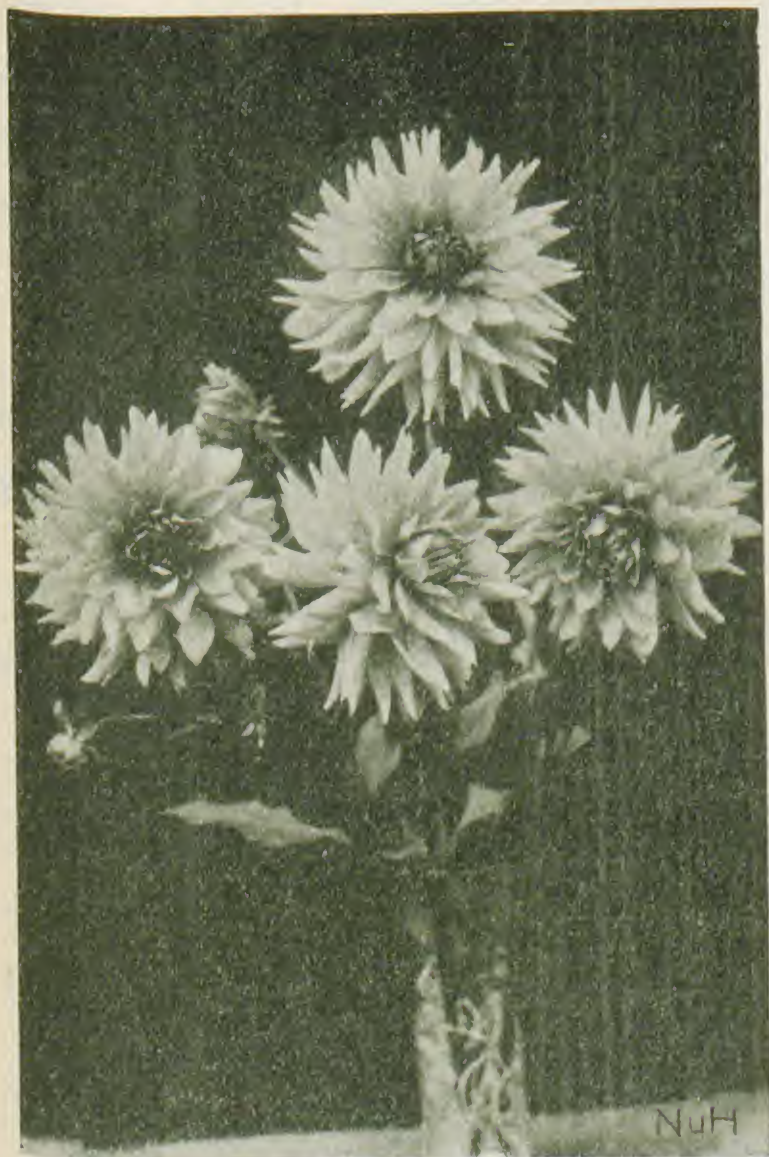
1928	2.25	—
------	------	---

234 Aristoteles.

Zweifarbige, ca. 120 cm hohe Hybrid-Dahlie. Rotorange mit reinweißen Spitzen, zeichnet sich durch regelmäßig geformte, vollkommen gefüllte Blumen aus

1928	2.25	—
------	------	---

- 664 Atlas.** Cirka 130 cm hohe Riesen-Hybride. Die großen, gut geformten Blumen zeigen eine zarte lila Farbe mit feinem Atlasglanz. Stehen auf kräftigen Stielen frei über dem Laub; sehr reichblühend 1928 3.— —
- 389 Blinkfeuer.** (N. & H.) Gern gekaufte Rosetten-Dahlie. Die niedrig und buschig wachsende Pflanze ist mit frei über dem Laube blühenden mittelgroßen Blumen geradezu überschüttet. Die Grundfarbe ist gelb, doch sind die Ränder der Petalen mit einer leuchtend lachsorange Färbung breit bedeckt, vorzügliche Farbenwirkung 1928 2.25 —
- 658 *Bodensee.** Edel-Dahlie von feinstrahliger Form mit speichenartig gestellten Petalen. Mitttelgroße Blumen bildend, in der Farbe frisch karminrosa, nach der Mitte zu in einen elfenbein Ton übergehend; überaus anziehend wirkend. Die Blumen stehen auf festen Stielen frei über der mittelhohen Pflanze 1928 3.— —
- 24 *Congo Belge.** Glühend schwarzrot, schwarzes Laub, gut gefüllt. Herrliche Gruppensorte 1928 2.— —
- 288 Dämmererschweigen.** Cirka 140 cm hohe Riesen-Edel-Dahlie. Herrlich dunkelblutrote reichblühende, langstielige Schnittsorte 1926 -.90 8.—
- 28 *Deutscher Gruß.** Edel-Dahlie. Die großen tadellos gebauten zitronengelb. Blumen stehen auf langem, festen Stiel. Eine einwandfreie Prachtsorte 1928 3.— —
- 117 Dichtertraum.** Formvollendete Riesen-Paeonien-Dahlie, malmaisonrosa mit creme schattiert in der Mitte. Eine feine Farbenschattierung . . 1927 —.60 5.50
- 199 Dieter.** (N. & H.) Dichtgefüllte, Kaktus-Hybride mit leuchtend bräunlich purpurroter Grundfarbe. Beinahe die Hälfte der breiten, rundlich abgestumpften Petalen ist plötzlich mit scharfer Trennung schneeweiß gefärbt. Reich und frei über der buschigen, Pflanze blühend 1927 -.90 8.—
- 33 *Dr. Graf von Schwerin.** Hybride, deren gutgestielte cremeweiße Blumen mit lila Hauch überzogen sind, eine feine, ansprechende Farbe . . 1927 2.— —



Ehrenpreis

		Jahr- gang	1 St. RM	10 St. RM
685	Dr. Möschl. Eine Riesen-Kaktus-Dahlie, die alle tiefroten Sorten an Größe und Schönheit übertrifft. Blumen gewellt und gelockt, von glühend blutroter Farbe, nach der Mitte zu schwärzlich verdunkelt. Eine bestechende Züchtung	1927	1.50	13.50
296	Ehrenpreis. Edel-Dahlie, auf langen, drahtigen Stielen erscheinen die edelgeformten Blumen in reicher Menge frei über dem Laub. Farbe: Lilarosa, ähnlich „Andenken an Bornemann“ jedoch etwas heller, innen mit goldigem Schein. Eine unserer beliebtesten Schnittdahlien. Auffallend lange haltbar. (Siehe nebenstehende Abbildung)	1927	1.20	11.—
64	*Eleonore Velten. Edel-Dahlie, kräftig rosa mit wunderbarem lachsfarbigem Schein. Eine der schönsten Neuheiten. Blüht sehr reich auf langem, festen Stiel frei über dem Laub	1928	3.—	—
665	Erglühlen. Edel-Dahlie, deren mittelgroße Blumen sich in der Mitte weiß zeigen und nach außen hin dunkelkarmin erglühen. Eine Neuheit, die ganz vorzügliches Material für die feine Binderei liefert . .	1928	3.—	—
286	Fackel. (N. & H.) Schönheit der Blumen in Form und Farbe sowie auffallend straffe Haltung bei gedrunenem Wuchs sind die guten Eigenschaften dieser besonders als Gruppensorte wertvollen Dahlie. cirka 1 m hoch, chamois-ziegelrote Blumen in reichlicher Fülle . . .	1926	0.90	8.—
684	Faun. Hybrid-Dahlie. Die Blumen erreichen bis 24 cm Durchmesser und werden von sehr langen Stielen elegant über dem großen Laubwerk getragen. Die Blume zeigt einen feinen Elfenbeinton mit zart lila bemalt. Eine imposante Erscheinung	1927	3.—	27.—
235	Fichte. Cirka 110 cm hohe Edel-Dahlie. Eine vorzügliche Schnittsorte, sehr reichblühend und gut gestielt. Die rosalila Blumen mit gelblichweißer Mitte haben geschlitzte Petalen mit kleinen gelblichen Punkten an den Spitzen	1928	2.25	—
32	Frau Elisabeth Deegen. Weiß, am Grunde ganz zart lilarosa. Stark- und langstielig, dabei bedecken die riesigen, freigestellten Blumen von schöner Edeldahlienform den nur 1 mtr. hohen Strauch ganz gleichmäßig. Reichblühend. Eine Schau- und Gruppendahlie ersten Ranges, von hohem Schnittwert	1927	1.50	13.50
114	*Frau Aurelie Margo? Lang und ideal gestielte Hybrid-Dahlie, deren Blumen sich in einem ganz weichen Orange mit Lachston zeigen. Eine Neuheit, die sicher viele Liebhaber finden wird	1928	3.75	—
111	*Frau Frieda Ritter. Eine prächtige blutrote Edel-Hybrid-Dahlie von eigenartig schöner Form. Die Mitte ist halb geschlossen wie bei einer Seerosendahlie	1927	1.20	—

		Jahr- gang	1 St. RM	10 St. RM
295	Frau Ida Mansfeld. Das satte Reingelb der frei über dem Laub stehen- den Blumen wirkt besonders schön und harmonisch mit der hellgrünen Belaubung der Pflanzen. Eine selten schöne Edel-Dahlie	1926	1.50	13.50
40	Freund Herold. Die riesengroßen dunkellachsrosa Blumen mit etwas hellerer Mitte stehen auf sehr langen, kräftigen Stielen frei über dem Laub. Eine wirklich erstklassige früh- und reichblühende Neuheit. Niedrig	1928	3.—	—
290	Frohsinn. Feinstrahlige Kaktus-Dahlie. Früh, schwefelgelb, mit einem grünlichen Hauch überzogen, an den Spitzen etwas heller. Reichblühend und langstielig, für alle Zwecke verwendbar	1926	-.75	7.—
198	Gisela. (N. & H.) Ein Sämling von „Volkslied“. Die Blume ist als eine große flache Kaktus-Dahlie mit seitlich zurückgebogenen Petalen zu bezeichnen, freitragend. Von klarer frischrosa Farbe, nach der Mitte zu in creme und schließlich in ein leuchtendes Gelb übergehend	1927	1.50	13.50
682	Gletscher. Prächtige Kaktus-Hybride. Blumenblätter etwas gedreht, blendend weiß mit grünlicher Mitte. Schnittblume I. Ranges	1926	1.50	13.50
660	Glück. Feinstrahlige Edel-Dahlie von reinem fliederlila, tief im Grunde gelb hervorleuchtend. Zweifellos eine der schönsten Dahlien in lila. Überreich blühend	1927	2.25	20.—
50	Goldina. Prächtige Seerosendahlie ähnlich der Goldrose. Feiner goldiger Grund mit zartrosa Schleier	1927	1.50	13.50
298	Goldrose. Farbenprächtige Seerosen-Dahlie I. Ranges. Zur Gruppen- pflanzung sowie für die Binderei gleich wertvoll. Die in Mengen er- scheinenden mittelgroßen Blumen sind fein karminrosa, nach innen in goldgelb verlaufend	1927	1.20	11.—
687	Gretel. Mit milchweißen, nach innen zu schwefelgelben mittelgroßen Blumen. Ein gut passendes Gegenstück zu „Hänsel“, für Bindezwecke wie für den Gartenschmuck gleich gut geeignet, niedriger Wuchs . . .	1926	-.75	7.—
73	Gugali. (N. & H.) Großblumige, lockere, gefüllte Kaktus-Hybride. Der creme- weiße Grund der Blume ist an den Spitzen der Blumenblätter lichtrosa be- malt und zeigt in der Mitte einen grünen Schimmer. Eine feine, bestrickende Färbung. Auf langen Stielen werden die zahlreichen Blumen gut getragen	1928	3.—	—
686	Hänsel. Die mittelgroßen, rein kanariengelben, kugeligen Blumen mit ihren spitz gedrehten Petalen stehen auf festen, drahtigen Stielen in großen Mengen auf den 80—100cm hohen Büschen	1926	-.75	7.—
294	Hagen Tronje. Die zahllosen großen glühendroten Blumen stehen auf 1¼ m hohen Büschen. Edel- Hybride für Gruppen und Schnitt	1926	-.90	8.—
209	Halvella. Zeigt große dunkel-rosa Prachtblumen auf kräftigen Stielen . . .	1927	1.80	—
287	Hanseat. (N. & H.) Ein Sämling der be- währten Schnittsorte „Hindenburg“, nur er- scheint das „gelb“ in einem etwas milderem Ton. Buschig, ca. 90 bis 100 cm hoch mit dichtgefüllten Blumen überreich bedeckt. Ganz vorzüglich zur Gruppenpflanzung. Auffallend lange haltbar	1926	-.90	8.—



Hanseat.

		Jahr- gang	1 St. Rll	10 St. Rll
38	*Hans Berger. Mit dieser Sorte dürfte sich kaum eine andere zweifarbige vergleichen lassen. Die feinen rötlich-bronzefarbenen Blumen mit weißen Spitzen werden auf drahtigen Stielen frei getragen. Früh- und reichblühend	1928	2.75	—
350	Heinerle. Eine reichblühende Liliput-Dahlie, karmoisin mit gelber Mitte, feine Lichtfarbe	1927	-.75	7.—
673	Hera. Riesen-Hybride, hat bereits dadurch, daß sie im Jahre 1927 den Silbernen Wechselbecher der Niederländischen Dahlienvereinigung gewann, ihre guten Eigenschaften völlig erwiesen. Zeigt eine ansprechende lilarosa Blume, die auf kräftigem Stiel bestens getragen wird. Abgeschnitten lange haltbar	1928	3.—	—
698	Himmelsbraut. Kaktus-Dahlie. Die großen, auf besonders starken Stielen frei über dem Laub blühenden Blumen sind weiß, lila getönt. Erstklassige Schnittdahlie	1927	1.50	13.50
66	Holstengold. (N.&H.) Eine Riesen-Edeldahlie mit vorzüglichem lockeren Bau der edelgeformten Blumen, die ein feines satiniertes reines hellgelb zeigen. Die in großer Zahl die Pflanze schmückenden Blumen stehen auf guten, festen, langen Stielen. Eine wertvolle Bereicherung der gelben Sorten. Besonders frühblühend. Hat sich auf dem Versuchsfeld in Frankfurt a. M. ganz besonders gut bewährt	1928	2.25	20.—
124	*Immanuel Kant. Hybrid-Dahlie, die in Wachstum und Blumen-größe der bekannten Sorte „Adler“ ähnelt. Die Farbe der auffallend großen Blumen ist chamois mit gelblichgrüner Mitte. Der feste starke Stiel u. die gute Haltung der Blumen verdient noch besonderer Erwähnung	1928	2.25	—
249	*Inspektor Mönkemeyer. Edel-Dahlie, vorzügliche Gruppen- und Schnittsorte. Die mittelgroßen, gut geformten Blumen haben eine herrlich lachsorange Farbe und werden von kräftigen Stielen vollkommen aufrecht getragen	1927	1.20	—
691	Jupiter. Hybrid-Dahlie, deren auffallend große Blumen hoch über dem Laub getragen werden. Leuchtend Orange mit etwas dunklerem Schein nach der Mitte. Gute Schnittdahlie	1927	1.20	11.—
280	*Köstritzer Vollblut. Edeldahlie auf starken, langen Stielen, welche die weithin leuchtende Riesenprachtblume hoch über das nur knappe Strauchwerk stellen. Farbe leuchtend scharlach bis blutrot. Ein wahres Prachtstück	1927	2.25	—
279	*Kristallspitze. Edel-Dahlie, deren gewellte und gedrehte weiße Petalen mit feiner kristallartiger Spitze ganz eigenartig angeordnet sind. Die auf drahtigen Stielen steif über dem sattgrünen Laub stehenden Blumen halten sich abgeschnitten sehr lange	1926	1.20	—
37	Kronjuwel. Unter den reinen altgoldfarbenen Dahlien sicher die wertvollste. Sehr gut geformte Blumen, niedrig und frühblühend	1928	3.—	—
197	Küsell's weiße Goethe. Diese zartgelbe, fast weiß scheinende Edel-Dahlie hat alle guten Eigenschaften der weltbekannten Stammsorte aufzuweisen. Die Blumen von edelster Form werden auf schlanken Stielen frei über dem Laub getragen. Bildet gut verzweigte Büsche	1927	1.50	13.50
237	Leibniz. Empfehlenswerte Edel-Dahlie (110 cm) für den Schnitt wie auch für Gruppen. Die Farbe der mittelgroßen Blumen ist ein helles Kupferorangerot. Kräftiger langer Stiel und Reichblütigkeit zeichnen diese Sorte besonders aus	1928	1.80	—
693	Leonore. Für den Schnitt geeignete reichblühende Hybrid-Dahlie. Die Mitte der nicht übermäßig großen Blumen ist kräftig orange nach außen in Terrakotta übergehend, gut gefüllt, Haltung und Stiel einwandfrei	1926	-.90	8.—
400	*Leuchtkugel. Pompon-Dahlie. Die auf festem Stiel stehenden Blumen sind orangerot. Sehr gute Schnitt- und Gruppensorte	1928	1.50	—
672	Lilac Glory. Nicht nur die liebliche, rein hellila Farbe, sondern auch die besonders, gute Form der Blume (ähnlich Jhr. von Tets) macht diese Dahlie zu einer der empfehlenswertesten Neuheiten. Gut gestielt und reichblühend	1928	4.50	—
299	Mac Donald. Zeigt große, feuerrote Blumen auf langen, kräftigen Stielen. Bereits mit einigen holländischen Wertzeugnissen ausgestattet. Eine wunderbar schöne Sorte. Sollte in keiner Sammlung fehlen	1928	1.20	11.—

		Jahr- gang	1 St. RM	10 St. RM
307	Mainperle. Eine reichblühende Pompon-Dahlie von schöner ziegelroter Farbe. Schnittsorte von bleibendem Wert	1926	1.20	11.—
203	Mevr. E. Ludwig. Holländische Riesen-Hybride, deren Blumen eine glänzend sammetrote Farbe mit etwas dunklerer Mitte zeigt. Kräftig wachsend, reich- u. frühblühend, ausgezeichnete Gruppen- u. Schnittsorte	1926	2.25	—
213	Mrs. Carl Salbach. Eine der beliebtesten Dekorations-Dahlien in Amerika. Die prächtig geformten, dicht gefüllten rosa-lavendel schattierten Blumen werden in reicher Zahl frei über der mittelhohen Pflanze getragen . .	1926	1.50	—
527	*Neptun. Edel-Dahlie, ähnelt im Wachstum und in der Form der Blume der rühmlichst bekannten „Andreas Hofer“. Die blendend reinweißen Blumen werden auf drahtigen Stielen gut getragen; auffallend reichblühend	1927	2.25	—
659	Nesthäkchen. Edel-Schmuckdahlie, nur 60—80 cm hoch, frühblühend, mit einer Menge mittelgroßer, gutgestielter Blumen von regelmäßiger Sternform, chamois mit amethyst beduftet; reichblühend bis zum Frost.	1928	2.25	—
190	! Nine Biagosch. Dunkelerrakottafarbig, auf langen, festen Stielen. Äußerst haltbar	1927	1.20	11.—
69	Parkperle. (N u. H) dürfte in Kürze eine der beliebtesten Gruppendahlien werden, denn der gedrungene, feste Bau der Pflanze, die extra großen leuchtend scharlachroten wetterfesten Blumen, welche die Pflanze dicht bedecken, geben „Parkperle“ die beste Empfehlung. Die Kaktus Hybrid-Blumen zeigen den sogenannten Erecta-Typ. Hat sich letztes Jahr überall glänzend bewährt. Siehe Anerkennung oben	1928	3.—	27.—
245	*Perle von Kamptal. Riesen-Hybride mit edlen Blumen auf langen, festen Stielen frei über dem Laub. Von glänzend weißer Farbe; eine prima Zukunftssorte	1928	3.—	27.—
681	Perle von Lilienthal. Eine zart-flieder-rosa Hybrid-Dahlie von edlem Wuchs und bester Haltung. Sehr reichblühend, hält sich auch bei regnerischem Wetter gut	1927	1.50	13.50
675	Perle von Wien. Ansprechende Hybrid-Dahlie, deren langgestielte Prachtblumen auf chamois Grund rosa bemalt sind	1927	1.20	11.—
545	*Pink Favourite. Edel-Dahlie. Die gut geformten Blumen von zartrosa Farbe mit hellerer Mitte werden auf langem Stiel bestens zur Schau gestellt	1926	0.90	—
666	*Porta. Edel-Dahlie, die, wo bisher gezeigt, allgemeine Anerkennung fand. Die strahligen, sehr gut geformten Blumen werden auf kräftigen Stielen getragen und sind goldigbrunze. Die Petalen sind spitz gedreht und fein dunkelrot gestreift. Besonders reichblühend	1928	3.—	—
202	Purper King. Reichblühende holländische Kaktus-Dahlie mit kräftigen, langen Stielen. Eine ganz vorzügliche purpurfarbige Neuheit, der kaum Ähnliches gegenüber steht	1926	2.70	—
532	*Purpurzwerg. Reine Edeldahlien-Form, Blume zeigt sich in einem satten Purpurkarmin und zwar aufrechtstehend mit fast horizontaler Haltung. Der erste Vertreter eines ganz neuen Zwergtyps, welcher die Verwendung von Dahlien auch für ganz niedrige Gruppen und Rabatten zuläßt. Außerordentlich früh und reichblühend	1927	1.20	—
284	Rheinisches Mädel. Eine regelmäßig gezeichnete, zweifarbe Edel-Dahlie, von karminrosa Färbung u. weißen Petalenspitzen. Die Blumen sind vollkommen gefüllt und werden von festen, langen Stielen hoch über dem Laub getragen. Sehr beliebt.	1926	1.50	13.50
654	*Riesen-Meisterstück. Aus der bekannten Sorte „Meisterstück“ hervorgegangen, auch in der Farbe der alten Sorte ähnlich, zart fliederblau, nach der Mitte zu in weiß übergehend. Die auffallend großen Blumen werden auf festen Stielen frei getragen. Eine Zukunftssorte in jeder Beziehung für alle Zwecke	1928	4.—	—
193	*Rosa Weltfrieden. Edel-Dahlie. Ein Sämling der bekannten „Weißen Weltfrieden“ in rosa. Ein Massenblüher mit genau den guten Eigenschaften der Stammsorte	1926	1.50	13.50
538	*Rosenschale. Seerosen-Dahlie, sehr große aufrechte Blüten mit breiten Petalen, die sich im Schatten und am Abend wie eine Rose eng zusammenlegen. Die Farbe ist das herrliche Rosa der „Testout-Rose“	1927	1.50	—



Rote Erde.

- | | | Jahr-
gang | 1 St.
RM | 10 St.
RM |
|-----|---|---------------|-------------|--------------|
| 667 | Rote Erde. Hybrid-Dahlie. Die großen, gut gebauten Blumen stehen auf sehr kräftigem Stiel und sind von schöner, lachsroter Farbe. Infolge des niedrigen, kräftigen Wuchses trägt sich die Pflanze ohne Pfahl. Besonders für Gruppenpflanzung geeignet. (Siehe nebenstehende Abbildung) | 1928 | 3.— | — |
| 534 | *Roter Riese. Eine Klasse für sich. Die großen, leuchtend orangeroten Blumen werden wagerecht auf langen, festen Stielen getragen. Sollte in keinem Sortiment fehlen | 1928 | 3.— | — |
| 536 | *Rotfeuer. Edel-Dahlie von reinem Orangescharlach; die freie horizontale Blumenhaltung und der Stiel dieser Neuheit sind bei nur mäßiger Strauchentwicklung geradezu vorbildlich. Vorzügliche Schnittsorte die sich durchsetzen wird | 1928 | 1.20 | — |
| 52 | Ruhm von Mergenthal. Hybrid-Dahlie ähnlich Weltruf. Scharlachrot, nach außen etwas heller werdend. Außerordentlich reichblühend | 1926 | 1.20 | 11.— |
| 690 | Saturn. Hybrid-Dahlie, Haltung, Größe der Blumen sowie Wachstum einwandfrei. Die dichtgefüllten Blumen haben eine feine lachsorange Färbung mit etwas dunklerer Aderung und ganz zartem violetten Hauch | 1927 | 2.— | 18.— |
| 266 | Severins Stolz. Reichblühende Gruppensorte mit aufrecht stolzer Haltung der leuchtend karmin-orange gefärbten Blumen. Sehr zu empfehlen | 1926 | -.90 | 8.— |
| 216 | *Shudow's Lavender. Ansprechend altrosa mit lila schattiert, nach der Mitte zu gelb beleuchtet. Erreicht eine Größe von 25 cm, auf langen Stielen gut getragen, mit vielen Preisen ausgezeichnet | 1927 | 4.— | — |
| 30 | *Sibu. Edel-Dahlie. Das tiefe Dottergelb der großen, zwar nicht feinstrahligen Blume, der niedrige, gedrungene Wuchs, das frühe und trotzdem fortgesetzte Blühen macht Sibu unbedingt zu einer der besten gelben Gruppendahlien | 1926 | 2.— | — |
| 36 | Siegerin. Diese rassige Schönheit wirkt einfach bezaubernd. Im Aufblühen tief blutrot, bis zur offenen Blume in ein zartes Gelb mit rötlicher Bemalung übergehend. Früh- und reichblühend, wächst üppig | 1928 | 3.— | — |
| 677 | Signoor. Sehr feine holländ. Dekorations-Dahlie in dunkelrotbrauner Farbe. Form der Blume und Stiel einwandfrei | 1928 | 3.— | — |
| 676 | *Siskyou. Kann wohl als die größte aller bisher eingeführten amerik. Riesen-Dahlien angesprochen werden. Die Blume zeigt eine feine lila Farbe | 1928 | 3.75 | — |
| 238 | Sokrates. Eine Hybrid-Dahlie, deren Farbe in den Sortimenten wohl kaum vertreten sein dürfte. Die sehr gut gestielten großen Blumen haben eine herrliche orange Tönung mit Lachsschein. Gehört zu den Sorten, mit denen sich gute Lichtwirkungen erzielen lassen | 1928 | 2.25 | — |

		Jahr- gang	1 St. RM	10 St. RM
275	Sonnenaufgang , Riesenblumige Paeonien-Dahlie, auf starken Stielen, reich über dem Laub blühend. Größe der Blumen 25 cm und darüber. Farbe der Blumen kräftig roter Unterton mit gelber Mitte und gelben Spitzenausstrahlungen. Gute Dekorations- und Schnittdahlie	1926	1.50	13.50
697	Sonnenfee . Kaktus-Dahlie. Die auf festen Stielen getragenen, bernsteinfarbenen mittelgroßen Blumen erscheinen in großer Menge. Sehr zu empfehlen als Schmuckdahlie	1927	1.50	13.50
661	* Sonntagskind . Große Hybrid-Dahlie im Seerosentyp, mit schönen mittelgroßen Blumen in feinem altgold mit rötlicher Mitte. Mittelhoch und reichblühend	1927	2.25	—
366	* Spinell . Eine sehr reichblühende Pompon-Dahlie. Die Blumen zeigen sich in einer warmen leuchtend goldbronze Farbe und werden aufrecht hoch über dem Laub zur Schau gestellt. Vorzügliche Schnitt- und Gruppendahlie. Die Blumen stehen alle in einer Höhe	1928	2.25	—
540	* Symbol . Riesen-Edel-Dahlie mit langen, strahligen speichenartigen Petalen in flacher, regelmäßiger Blumenform. Die äußeren Petalen sind zartlilarosa, nach der Mitte zu heller, fast weiß verlaufend. Spitzen dunkelrosa getupft. Früh- u. reichblühend, vorzüglich gestielt.	1928	3.—	—
291	Schneeweiß . Eine ca. 100 cm hohe, glänzend reinweiß blühende Rosetten-Dahlie. Empfehlenswert für Dekorations- und Bindezwecke	1927	1.20	11.—
70	Tanganjika . Eine schöne Seerosendahlie von großer Reichblütigkeit. Die zartgelben mit lachs gezeichneten Blumen sind tadellos geformt, für den Schnitt besonders geeignet	1927	1.50	13.50
692	Wega . Hybrid-Dahlie. Die eigenartig gedrehten Petalen sind im Grunde krebssrot gefärbt, das nach den Spitzen in dunkelrot übergeht. Blumen stark gefüllt, Haltung einwandfrei	1927	1.80	16.—
541	* Weißer Kalif . Riesen-Edel-Dahlie von feinsten Form. Reinweiß, im Grunde mit feinem hellgrünlichen Ton. Stets gut gefüllt, treffend als ein weißes Ebenbild der alten „Kalif“ bezeichnet, von guter, aufrechter Haltung und reichblühend	1928	3.—	—
297	Weltruf . Seerosen-Dahlie. Die glutroten, sehr gut geformten Blumen stehen auf langem, straffen Stiel. Zur Bepflanzung von Gruppen und zum Langschneiden gleich vorzüglich geeignet	1926	0.60	5.50
668	Westfalenlied . Edel-Dahlie. Die Farbe dieser ansprechenden Dahlie ist im Grunde strohgelb u. nach außen hin chamois mit blau beduftet. Eine besonders feine Lichtfarbe, wird sicher in Kürze viele Liebhaber finden	1928	3.—	—
214	Virginia . Eine chrysanthemumblütige kalifornische Neuheit, die sich auf den dortigen Ausstellungen allgemeiner Beliebtheit erfreute. Die rosa mit lavendel schattierte Blume ist bestens geformt und zeigt vorzügliche Haltung	1926	1.50	—

Von links nach rechts: **Erglügen**, **Westfalenlied**, **Atlas**.

		Jahr- gang	1 St. RM	10 St. RM
570	White King. Eine weiße, sehr dekorative holländische Hybride, welche auf verschiedenen Ausstellungen wegen ihrer wirklich schönen, stark gestielten Blumen allgemeine Anerkennung fand. Besonders feine Schnitt-Dahlie	1928	3.75	—

Hervorragende neuere und ältere holländische und amerikanische Züchtungen.

Die nachstehenden Züchtungen zeichnen sich mit wenigen Ausnahmen durch besonders große Blumen mit breiten, schweren Petalen aus, sie zeigen im Gegensatz zu den bisherigen so beliebten lockeren, zierlichen und spitzen Kaktus-Dahlien einen massiveren, schwereren Charakter, es sind durchweg alles Hybrid- und Paeonien-Dahlien. Für Gruppen und Schmuck im Garten sehr zu empfehlen und meistens auch ganz besonders für schönen, wirkungsvollen Vasenschmuck.

Die mit * bezeichneten Sorten sind nur in jungen Pflanzen im Mai lieferbar.

			1 St. RM	10 St. RM
640	* Albert E. Amos. Edel-Dahlie mit chrysanthemum-ähnlichen roten Blumen, auf langen, festen Stielen		1.80	—
192	Bordeaux. Holländische Hybrid-Dahlie. Mit prächtig gut getragenen, freihstehenden dunkelweinroten Blumen (Bitten bei Bestellung „Hybride“ zu bemerken, da wir auch eine Pompon-Dahlie gleichen Namens führen.)		1.50	13.50
543	* Copper-King. Eine ca. 100 cm hohe Hybrid-Dahlie, bernsteinfarben mit kupferroter Rückseite		3.75	—
268	Correkt. Feinstrahlige, ca. 140 cm hohe Kaktus-Dahlie. Die großen, braun-korallenroten Blumen stehen auf kräftigen Stengeln, reichblühend, gleich wertvoll für Gruppenpflanzen und Schnitt		— .75	7.—
152	Emma Groot. Zeigt ein feines Mattblau mit lila. Eine Dahlie, die sich durch ihre eigenartige, schöne Färbung, sowie die herrliche, große Blumenform auszeichnet		— .75	7.—
212	* Eva Pelicano. Eine der allerbesten reinweißen Züchtungen mit besonders großer, bestgeformter Blume auf festem langen Stiel		3.—	—



Gefüllte und halbgefüllte Riesen-Hybrid-Dahlien

706	George Walters. Diese mit vielen Preisen ausgezeichnete Kaktus-Hybride ist lieblich lachs-rosa gefärbt und von auffallender Haltbarkeit. Dies und die gute Haltung der Blumen verleiht der Sorte eine vielfache Verwendbarkeit	1.20	11.—
211	* Gladys Meyer. Die 22—25 cm große, prächtig geformte rein kanariengelbe Blume empfiehlt diese Sorte genügend. Wird auf langen Stielen bestens zur Schau getragen	1.20	—.—
205	* Gladys Sherwood. Eine reinweiße, riesenblumige Neuheit, von niedrigem Wuchs	2.25	—.—
207	Jersey Beauty. Mit extra großen, lachsfarbig-rosa Blumen auf langen, kräftigen Stielen. In Amerika mit vielen Preisen ausgezeichnet. Für den Schnitt fast unentbehrlich	1.50	13.50

		1 St. H	10 St. H
642	John J. Thorpe. Chrysanthemumblütige Edel-Dahlie. Gelb mit roten Streifen, ein herrliches Schmuckstück für jeden Garten	2.—	—
137	John Mensing. Prächtig leuchtend rot. Sehr schöne Schnittsorte . . .	— .60	5.50
153	Jhr. van Tets. Reinweiß, ein scharfer Konkurrent vieler schönsten weißer Sorten	— .75	7.—
140	Maria Houtmann. Eine langstielige Hybrid-Dahlie, deren prächtige orange-goldgelben Blumen in großer Anzahl frei über dem Laub stehen	— .60	5.50
154	Mevr. Ballego. Glühend rot, zeigt prächtigste Form und ist sehr reichblühend. Sehr beliebte Sorte	— .60	5.50
149	Mevr. Dix. Lachsorange mit rosa. Eine sehr vornehme Färbung	— .60	5.50
194	Mevr. Enschede Koy. Hybrid-Dahlie. Herrlich leuchtend orange, beliebte Bindefarbe	— .60	5.50
155	Mevr. Wurfbain. Gelockte-Hybrid-Dahlie, tief samtig purpur mit langen festen Stielen	— .60	5.50
156	Mr. H. C. Dresselhuys. Zeigt ein feines warmes Rosa, nach dem Rande weiß abgetönt. Sehr zu empfehlen für Schnittblumenzüchter . .	— .60	5.50
200	Mrs. J. C. Kelly. Hell lachsfarbig rosa mit hellgelber Mitte schattiert. Eine prima holländische Schnittsorte mit langen, kräftigen Stielen	1.50	—
208	Mrs. I. De Ver Warner. Sehr große, dunkel-lila-farbige Blume von langen kräftigen Stielen bestens getragen. Eine für alle Zwecke verwendbare Prachtdahlie	1.50	—
147	Mrs. John Dix. Frischrosafarbig, ähnlich „Salmonea“. Ia Schnittsorte mit langen, starken Stielen	— .60	5.50
3	Mrs. Krelage. 120/140 cm hoch werdende Edel-Dahlie mit blendend weißen, feingeformten Blumen. Stiel und Haltung einwandfrei. Sehr reichblühend	1.20	11.—
141	Mount Everest. Eine auffallend schöne silberweiße Sorte mit großen, edlen, gutgefüllten Blumen	— .60	5.50
157	Murillo. Zart lachsrosa, für feinste Binderei geeignet	— .75	7.—
201	*Obbron. In Form ähnlich der „Emma Groot“. Bernsteingelb mit dunkelorange Mitte, sehr ansprechende Farbe. Stiel und Haltung einwandfrei	1.50	—
143	Orange Bowen. Mittelhoch Hybridform, eine leuchtende Pracht in reinstem Orange	— .60	5.50
158	Orange King. Feurig orange mit kupfer schattiert, eine volle Blume auf besonders festem Stiel	— .45	4.—
159	Panorama. Vornehme große Hybrid-Dahlie an langem Stiel, gut getragen, mit einer einschmeichelnden Herbstfärbung, terrakotta mit altgold	— .75	7.—
160	Porthos. Große gelockte Hybrid-Dahlie, violett-lila mit blauem Schein, eigenartige Färbung. Ungemein reichblühend und gut getragen	— .45	4.—
103	Pride of Ball. Eine große lockere cremeweiße Blume von guter Kaktus-Form	— .75	7.—
218	Pride of California. Hybrid-Dahlie, eine gute Schnittsorte von leuchtend kardinalroter Färbung. Die Blumen sind tadellos geformt und bestens getragen	— .75	7.—
679	Pride of San Francisco. Eine Hybrid-Dahlie, deren Blumen ein ganz wundervolles Hellorange mit zartem rosa Hauch auf goldigem Grund zeigen. Nach der Mitte in ein dunkles Orange übergehend. Von größter Blühwilligkeit, für den Garten und zum Schnitt gleich wertvoll	1.50	13.50
162	Remembrance. Wegen der feinen, zarten lila Farbe (fliederfarben) und der lockeren eleganten Blume auf festem Stiel, Liebling für alle Zwecke	— .75	7.—
215	Salmonea. Eine der schönsten lachsrosa Riesen-Hybrid-Dahlien, die bisher nie genug zu liefern war, gedrungener Wuchs	— .75	7.—
148	Salutate. Braunrot gute Schnittsorte, sehr reichblühend	— .60	5.50
269	Secretair Voors. Holländische Riesen-Hybride die mit mehreren Auszeichnungen bedacht ist. Die regelmäßig geformten, lang- und straffgestielten Blumen zeigen eine feine lachsrosa Farbe mit altgold Glanz	— .75	7.—

Bestbewährte Dahlien älterer Jahrgänge.

1 St. RM	10 St. RM
-------------	--------------

- 243 **Adler.** (R. P. D.) Eine reinweiß gefüllte imposante Erscheinung. Die eleganten großen Blumenbälle werden von extra starken, festen Stielen getragen —.75 7.—



Ahrensburger Stolz

105 **Ahrensburger Stolz.** (N. & H.)

Die Blume zeigt einen spitzen Kaktus-Typ mit kräftiger lachsorange chamois Farbe. Langstielig, abgeschnitten auffallend lange haltbar, reichblühend. Prunkstück ersten Ranges —.75 7.—

- 128 **Amun Ra.** Amerikanische Prachtdahlie mit einem Blumen-Durchmesser von annähernd 20 cm. Die Blume von seltener Schönheit und guter Haltung zeigt eine sehr ansprechende kupfrig orange-Färbung —.90 8.—

129 **Andreas Hofer**

Edel-Dahlie. Rosa auf lichtgelbem Grund, langstielig. Eine der schönsten neueren Züchtungen. Sollte in keiner Sammlung fehlen. Ist zurzeit eine der beliebtesten Schnittdahlien —.60 5.50

- 77 **Aureola.** Herrliche bernsteingoldige Seerosen-Dahlie —.45 4.—
- 116 ***Ave Maria.** Eine Gebrauchs-dahlie bester Art, die den weißen Hybrid-Dahlien als Stern erster Ordnung eingereiht zu werden verdient. Mit prächtigen grossen reinweissen Blumen 2.25 —
- 51 **Brennende Liebe.** Feine Schmuck- und Schnitt-Dahlie von ungeheurer Leuchtkraft. Brennend rot, locker gefüllt —.45 4.—
- 695 **Claus Groth.** (N. & H.) Zwerg-Kaktus-Dahlie, hellbordeaux-lachsrot beleuchtet. Wohl eine der schönsten niedrigen Gruppendahlien —.45 4.—
- 225 **Daga.** Grossblumige, früh- und reichblühende, langstielige Schnittsorte von zart mattgelber Farbe mit grünlich weisser Grundtönung. Gedrungen wachsend. Sehr zu empfehlen —.90 8.—
- 65 **Demokrat.** Sport von Goethe. Nankinggelb, in Rosa übergehend, grosse strahlige Blume auf langem Stiehl —.45 4.—
- 76 **Ebba.** Mittelhoch, brennendziegelrot, sehr reichtragend. —.45 4.—
- 2 **Ehrliche Arbeit.** Gefüllte Riesen-Hybride auf langen Stielen, mittelhoch, indischrot, Mitte gelblich. Rückseite sandfarben —.75 7.—
- 48 **Engelhardts Liebling.** Edel-Dahlie, zart lilarosa, im Grunde weiss verlaufend. Für alle zwecke gleich gut verwendbar, besonders haltbar 1.20 11.—
- 260 **Erwachen.** Entzückende, reichblühende Hybrid-Dahlie, schöne Form und zarte, fliederlila Farbe auf weissem Grund —.60 5.50

		1 St. RM	10 St. RM
253	Frau Frieda Falkenhagen. Kräftig wachsende und reichblühende Hybrid-Dahlie. Die edlen zartrosa Blumen werden von langen Stielen frei über dem Laub getragen. Gute Bindesorte	0.60	5.50
88	Freund Goos, (N. & H.) Mit zahlreichen gut getragenen Blumen mit schönen Kaktus-Typ, trotz der guten Füllung locker und gefällig; altgold-orange besonders widerstandsfähig	0.60	5.50
18	Friede. Die sehr grosse Blume vom schönsten Kaktustyp zeigt ein feines, warmes Lilarosa. Nicht genug zu empfehlen	0.60	5.50
206	Fürst Bülow. (R. P. D.) Mit herrlichen karminlila Blumen auf extra festem Stiel. Vorzügliche, langstielige, haltbare Schnittsorte	0.45	4.—
252	G. Bornemann. Dunkelfeurigrot, eine bewährte und beliebte Schnittsorte	0.45	4.—



Hindenburg

Form, wie solche schöner nicht gedacht werden kann, mit sehr langen, spitzen und schmalen Petalen und leuchtend goldiger Farbe, sehr haltbar und reich blühend. Eine führende Sorte

711	Goldenes Mainz. Große, haltbare Edeldahlie, Altgold, nach außen terrakotta, im Herbst prächtig rotgold, reichblühend	1.20	11.—
122	Hohes Licht. Riesen-Seerosen-Dahlie, lachsterrakottafarbig. Schau blume ersten Ranges, auf langem festem Stiel, abgeschnitten äußerst haltbar	0.90	8.—
58	Insulinde. (R. P. D.) Bis 18 cm groß, gold mit goldorange gefärbt, beste Haltung	1.20	11.—
688	Junge Liebe. Die frei getragenen, brennend granatroten, nach der Mitte zu etwas dunkleren, kaktusförmigen Blumen haben eine weithin leuchtende Wirkung. Für die Binderei, als Park- und Gartenpflanze gleich wertvoll	0.60	5.50
95	Korallenrose. Mit leuchtend magentarosa gefärbten mittelgroßen Blumen	1.20	11.—
409	Lachmöve. Paeonien-Dahlie, bräunlich weinrot mit cremeweißer Mitte und Spitzen. Eine beliebte zweifarbige Sorte	0.45	4.—
109	Leuchtturm. (N. & H.) Auf lockeren, langen Stielen getragene gut mittelgroße Blumen, leuchtend lachsrot mit wirkungsvoll hervortretender gelber Mitte, ca. 1,50 m hoch stramm aufrecht wachsend	0.90	8.—
		0.75	7.—

1 **Generalfeldmarschall von Hindenburg.**

(N. & H.) Mit 22 cm grossen prächtigen kräftig kanariengelben, sehr haltbaren, stolz getragenen Blumen, 2 Ehrenpreise, empfehlenswert

0.60 5.50

265 **Germania.** In der Farbe weiss-mattlila mit zart gelber Grundtönung. Eine begehrte, schöne Kranzdahlie

0.60 5.50

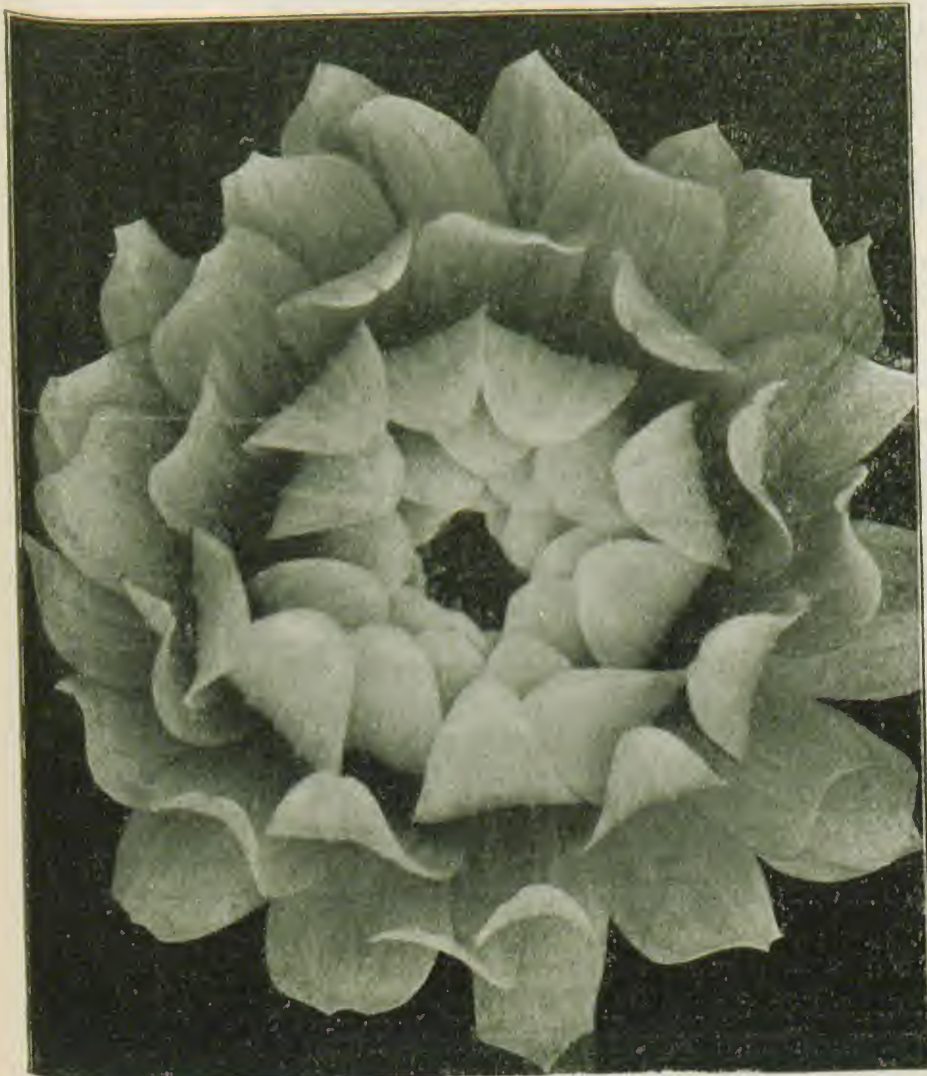
120 **Götterstrahl.** Kaktus-Dahlie. Blumen edel geformt, dunkellachsrosa mit amethyst. Hoch auf meterlangem, festem Stengel. Ausserst reichblühende, empfehlenswerte Schnittsorte für Massenanbau

.90 8.—

131 **Goldene Sonne.**

Eine Riesen-Edel-Dahlie in vollendetster

		1 St. RH	10 St. RH
62	Meisterstück. Bringt locker geformte, spitzstrahlige, gut mittelgroße Blumen mit zarter Fliederfarbe. Sehr begehrte Schnittsorte	—,75	7.—
92	Milly Korte. (N. & H.) Zeigt im Erblühen eine hübsche Seerosenform, nach dem völligen Aufblühen einer holländischen Riesen-Dahlie gleichend. Langstielig, leuchtend kupfrig weinrot, im Inneren leuchtend gelborangefarbig	0,45	4.—
258	Nymphenburg. Edeldahlie, in Form der Blume d. bewährten „Weltfrieden“ ähnlich. Die gutgestielten Blumen sind dunkelcremegelb. Reichblühend	—,90	8.—
480	Papageno. (N. & H.) Zart manilla mit gelb und orange gesprenkelt und gestreift	0,45	4.—
133	* Paradiesvogel. Gut mittelgroße, bestgeformte Edel-Dahlie, eine entzückende Erscheinung. Hellpurpurkarminrot mit weißen Spitzen. Reichblütig	—,90	8.—
263	Partenkirchen. Form einer Seerosen-Dahlie, mittelfrüh und auffallend reichblühend. Cremegelb mit etwas grünlichem Schein und kleinen, gelben Pünktchen an den Petalenspitzen.	—,90	8.—
248	Prinzessin Irene von Preußen. (R. P. D.) Reinweiß. Langjährig erprobte Schnitt- und Schmucksorte. Sehr haltbar	0,45	4.—
127	Rapallo. Eine dunkle Seerosen-Dahlie, deren groß- und breitgebaute schalenförmig locker gestellte Petalen von tief sammetbraunroter Goldlackfarbe mit goldiger Umrandung gesäumt sind	—,90	8.—
110	Ravensberger Kind. (N. & H.) Die gut gefüllte edle Blume von vollendeter Kaktus-Form ist von dunkelroter Farbe mit mattem Atlasglanz überzogen, sehr reichblühend, zeigt beste Haltung der Blumen für alle Zwecke verwendbar	—,75	7.—
261	Ritter Blaubart. Edel-Dahlie mit grossen, gutgefüllten Blumen von amarantroter Farbe mit pflaumenblauem Hauch übergossen. Spitz gedrehte Petalen und langer drahtiger Stiel	—,75	7.—
107	Roland. (N. & H.) In der Farbe der Blume unserer Glanzzüchtung Goethe ähnlich, ein Gemisch von lachs-, chamois- und aprikosenfarbig, zeigt aber eine festere Form und die etwa 1,20 m hohe Pflanze eine größere Reichblütigkeit	—,90	8.—
29	Samariterin. Reinweisse, überreich blühende vorzügliche Kranzdahlie	0,45	4.—



„Seejungfer“ geschlossen am Abend

	1 St. RM	10 St. RM
112 Seejungfer. (N.&H.) (Siehe Abbildung Seite 75). Eine Seerosen-Dahlie in vollendet schöner Form. Außen ganz zart lachsrosa, nach der Mitte creme abgeschattiert auf grünlichem Grunde. Wuchs nur 50 bis 70 cm hoch, da sehr reichblühend als Einzelpflanze vorteilhaft zu verwenden. Eine Sorte, deren Blumen f. feinste Binderei wie geschaffen	1.50	13.50
108 Seestern. Ansprechende schmalpetalige, einwärts gebogene Kaktus-Form. Violett kuperbraun nach der Mitte lebhaftgelb abgetönt. Eine Interessante eigenartige Färbung und Form	1.20	11.—
135 Sonne im Herzen. Mittelgroße Hybrid-Dahlie auf festem Stiel, von auffallend weit leuchtender Färbung, zinnoberscharlach, im Herzen goldig leuchtend	-.75	7.—
79 Scharlachperle. Leuchtend orangerote lang- u. festgestielte Hybrid-Dahlie	-.45	4.—
195 Schlageter. Edel-Dahlie. Herrliche, feurig orangerote Blume, sehr langstielig und reichblühend	-.75	7.—
97 Schönes Farbenkönigin. Eine Form zwischen Kaktus- und Hybrid-Dahlie. Glühendes karminrosa, wegen ihrer riesig leuchtenden Farbe eine der begehrtesten Schnitt-Dahlien, reichblühend	-.45	4.—
74 * Schützenliesel. Hybrid-Dahlie, feurigrot mit weissen Spitzen, sehr grossblumig	-.75	7.—
46 Theodor Hoepker. (N. & H.) Ein hellzinnoberroter Goethe-Sämling. Zeigt abends Seerosenform	-.45	4.—
223 Thyra Jenisch. (R. P. D.) Primelgelb mit rosa getuscht und rosa Spitzen. Eine mächtige, gut getragene Blume	-.45	4.—
91 Volkslied. Die wohlgeformten Blumen zeigen ein warmes Karminrosa mit hellerem Rand. Die Pflanzen sind äusserst gesund und voll mit Blumen bedeckt	-.60	5.50
56 Weltfrieden. Eine fein reinweisse gelockte Blume, andauernd reich blühend. Sehr beliebte Schnittsorte	-.60	5.50
565 Wolfg. v. Goethe. (N. & H.) Wohl die bekannteste und verbreitetste Schmuck- und Edel-Dahlie. Dunkle aprikosenfarbige Tönung, zart violett schattiert, ist in den Verzeichnissen aller Länder zu finden	-.60	5.50
126 Zauberin. Riesen-Hybrid-Dahlie. Freudig lichtgelb. Die großen Schaublumen stehen auf festem, drahtigem, langen Stiel, abgeschnitten lange haltbar, stark verzweigt, reichblütig. Eine Dahlie, die durch ihre Pracht bezaubert	-.75	7.—
90 Zigeuner. (N. & H.) Grossblumige Kaktus-Hybride, prächtig leuchtend dunkelbraunrot. Von festen Stielen vorzüglich getragen	-.75	7.—
694 Züchterstolz. Zeigt grosse dichtgefüllte Blumen von zartestem Hellrosa mit fleischfarbigem Zentrum, die auf langen Stielen gut getragen werden	-.60	5.50
75 Zukunft. Edeldahlie mit sehr grossen, strahligen Blumen von bester Form. Lachsfarben mit zart gelbgetönter Mitte. Stark- und langstielig	-.60	5.50

Pompon- oder Knopf-Dahlien, auch Liliput-Georginen genannt.

Den alten Georginen im Bau der Blume ähnlich, nur sind die Blumen viel kleiner, zierlicher gebaut und sämtliche Sorten sind fest- und langstielig, sowie auffallend reichblumig, früh und lang andauernd blühend. Auch als Schnittblume finden sie, vereint mit den Kaktus-Dahlien, sehr regen Absatz. Wir führen nur die besten, bewährten, neuen und neuesten Sorten.

Denen unserer geschätzten Kunden, welche zu bestimmten Kaktus-Dahlien in der Farbe passende Pompon-Dahlien wünschen, geben wir gern die entsprechenden Sorten hierzu an.

	1 St.	10 St.
170 Bollecke. Orangerote, mittelgroße holländische Pompon. Gute Form und Farbe	-.75	7.—
342 Bordeaux. (N. & H.) Frisch weinrot, mit auffallend langgestielten gut getragenen Blumen. Eine besonders wirkungsvolle Lichtfarbe, für Schnitt sehr geeignet. Bei Bestellung Bordeaux (Pompon) schreiben	-.75	7.—
374 Cardinal. Leuchtend kardinalrot, zierliche Blumen auf langen Stielen	-.45	4.—
379 Censor. Pflaumenfarben	-.45	4.—
302 Clara. (N. & H.) Rein zartrosa, lang- und feststielig	-.45	4.—
398 Chamoisröschen. Herrliches Chamois in Lachsrosa übergehend. Die Blumen eignen sich, langstielig geschnitten, ihrer Farbe und Haltbarkeit wegen, besonders zur Vasenausschmückung und für Sträuße	-.60	5.50

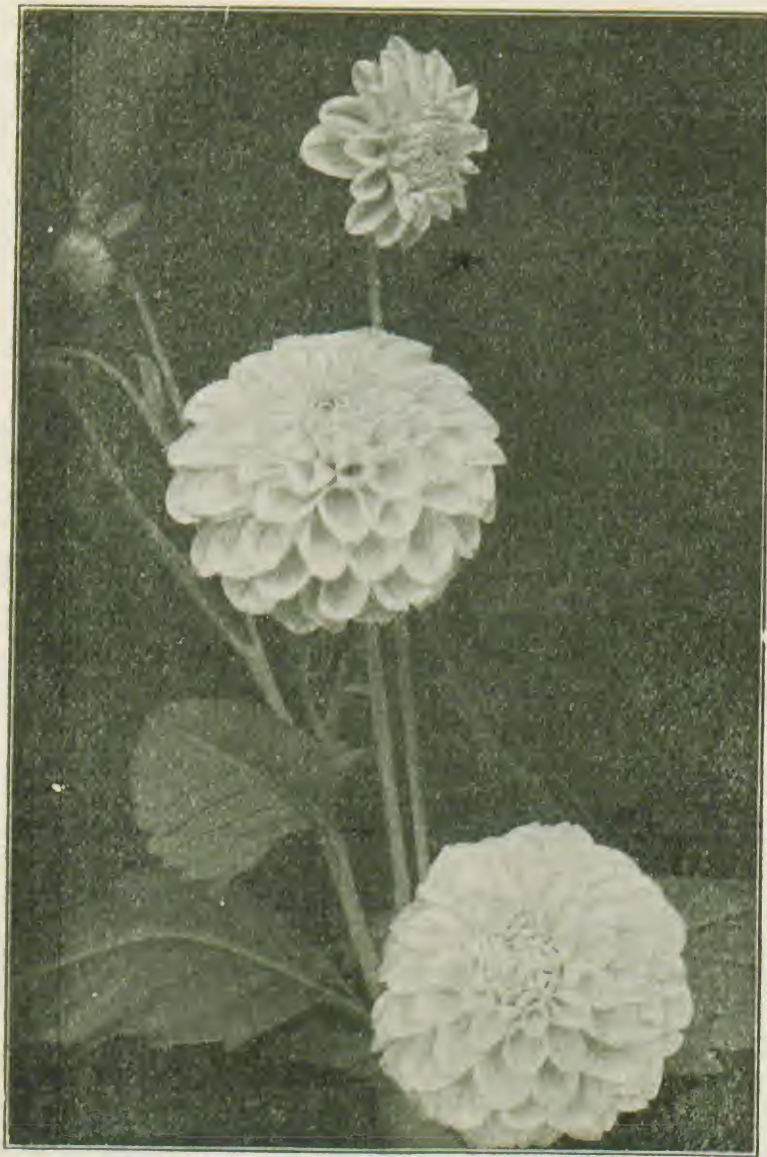
	1 Stück	10 Stück
359 Cyrrill. Dunkelbraun, sehr gut	— .45	4.—
365 Dark Eye. Reizende, lilaweiße Sorte, in Farbe ähnlich der Herbstzeitlose	— .60	5.50
340 Darkest of all. Sehr schön. Schwarz	— .75	7.—
334 Diana. Kräftig gelb	— .45	4.—
368 Dinah. Rosalila	— .60	5.50
383 Dr. Hirschbrunn. Ausgezeichnetes Rosa	— .45	4.—
333 Effect. Leuchtend scharlach, sehr beliebte Sorte	— .45	4.—
313 Elektros. (N. & H.) Leuchtende Bernsteinfarbe	— .45	4.—
349 Ernst Schleicher. Violett purpur	— .45	4.—
361 Fashion. Goldorange	— .45	4.—
320 Feenkind. (N. & H.) Ein feiner Farbenschmelz vom zartesten Rosa	— .45	4.—
328 Feuer. (N. & H.) Feufrig dunkelrot, Reichblühend, extra kleinblumig	— .45	4.—
335 Flossy. Weiß mit zartlila	— .45	4.—
305 Ganymed. Orange, lila belichtet	— .45	4.—
312 Goldhähnchen. Gelb, feine Tönung	— .45	4.—
373 Goldlack. (N. & H.) Leuchtende dunkelrote Bernsteinfarbe	— .45	4.—
332 Gräfin Anna Schwerin. (N. & H.) Zart elfenbeinrosa, eine der beliebtesten Pompon-Sorten, besonders kleinblumig	— .60	5.50
384 Gretchen Heine. Weiß mit kirschrosa	— .45	4.—
315 Helene Lambert. Schön gelb	— .45	4.—
314 Hubertus. Mit mittelbraunroten, gut gestielten Blumen	— .45	4.—
395 Helgoland. (N. & H.) Rein kanariengelb mit rötlichen Spitzen und gleicher Mitte. Gute Lichtfarbe	— .45	4.—
367 Janet. Lachsfarbig orange	— .45	4.—
319 Kleine Nanny. Zartrosa	— .60	5.50
357 *Kleinod. Purpurkarmin, reizend in Form und Farbe. Reichblühend	1.20	—
321 Komet. Sattrot	— .45	4.—
327 Kurt. Blumen fein grünlich gelb, sehr haltbar	— .45	4.—
336 Ladybird. Ziegelrot mit gelb	— .45	4.—
341 Lilian. Fliederfarben, sehr ansprechend	— .45	4.—
363 Liliputkönigin. Die zierlichste unter den Liliputdahlien, orange mit salmrot. Außerordentlich reichblühend	— .60	5.50
337 Little Mary. Dunkelbraun, besonders kleinblumig	— .60	5.50
330 Magda. Dunkelscharlachrot, für Massenschnitt geeignet	— .45	4.—
301 Mädi. Weiß, bläulich berandet	1.20	11.—
372 Modekind. (N. & H.) Kleinblumig, ungemein feine fliederfarb. Tönung	— .45	4.—
326 Mohrenkind. Schwarzbraun. Die dunkelste Sorte	— .45	4.—
396 Oder. (N. & H.) Zart weinrot bis pflaumfarben, kleinblumig	— .60	5.50
392 Peacemaker. Mit ansprechenden kleinen weißen Blumen	— .45	4.—
306 Pomponperle. (N. & H.) Nur etwa 5 cm große, brennend scharlachrote Blume. Ein Ideal der Pompon-Dahlien	— .60	5.50
322 Purpurkönig. (N. & H.) Leuchtend purpur, auffallend haltbar	— .60	5.50
317 Röschen. (N. & H.) Das silbrig glänzende, leuchtende Brillantrosa der edelgeformten mittelgroßen Blumen verleiht dieser Dahlie einen einschmeichelnden Reiz	— .60	5.50
323 *Röselain. Mit ganz kleinen Blümchen von kräftigem Rosa mit weißlichem Herz. Blumenblätter gedreht. Massenblüher	— .75	—
323 Ruby. Prächtig leuchtend rubinrot	— .45	4.—
331 Schwester Johanne. Weiß, stark violettrot gerändert und getuscht	— .45	4.—
300 Sunshine. Scharlach	— .45	4.—
362 Sunset. Granat-orange	— .45	4.—
343 Viola. Leuchtend rotviolett, langstielig und reichblühend	— .60	5.50
354 Weißer Pompon-Königin. (N. & H.) Weiß, gedrungen wachsend	— .45	4.—
308 White Aster. Beste weiße mit gezackten Blumenblättern	— .45	4.—
364 Winnifred. Rosa-lila	— .45	4.—

Großblumige Pompon- oder Rosetten-Dahlien.

(Mit großen, ballförmigen Blumen, deren Petalen mehr od. weniger geröhrt sind)

76 Alster. (N. & H.) Steht in Form zwischen den Pompon-Dahlien und den alten rundgeformten Georginen, wie auch die nachstehenden Sorten Bille, Donau, Elbe, Ems, Gelbe Perle. Leuchtend Purpur, im Verblühen heller, sehr reichblühend, trägt sich ohne Stütze. 80—90 cm	— .45	4.—
---	-------	-----

377 **Bille.** (N. & H.) Zart chamois orange mit lila rosa schattiert, reichblühend, bedarf infolge des gedrunenen, festen Wuchses keiner Stütze. 80 bis 90 cm. Für Gruppen und Schnitt



Rosetten-Dahlie „Ems“.

- 347 **Herbstzeitlose.** Mittelhoch, weiß, bläulich-rosa gesäumte, auf langen Stielen frei und sehr reich über dem Laube blühende Prachtsorte. Sehr gern gekauft
- 348 **Jhr. van Citters.** Mit mittelgroßen Blumen, leuchtend gelb mit orange durchflossen und punktiert
- 352 **Stolz von Berlin.** Ziemlich große Blume, feines Mattrosa. Sehr beliebte Schnittsorte
- 338 **Weichsel.** (N. & H.) Leuchtend terrakotta mit orange beleuchtet, feine Lichtfarbe

	1 St. RM	10 St. RM
167 Bobby. Großblumige primelgelbe holländische Pompon. Sehr schön.	— .60	5.50
380 Centifolia. Rein rosa, sehr schön	— .45	4.—
259 Cupido. reichblühende Sorte mit leuchtend kirschroten, gut gestielten Blumen	— .45	4.—
339 Donau. (N. & H.) Gute Schnitt- und wirkungsvolle Gruppendahlie, selbsttragend, Blumen mattrosa mit weiß schattiert. Reichblühend	— .45	4.—
375 Elbe. (N. & H.) Leuchtend scharlachrot, mit großen, flachrundlich gebauten Blumen auf festen Stielen, 80 bis 90 cm besonders beliebte Gruppendahlie	— .60	5.50
387 Ems. (N. & H.) Erreicht nur eine Höhe von etwa 80 cm und trägt sich ohne Aufbinden. Die Blume ist matt creme gefärbt mit kanariengelb beleuchtet	— .75	7.—
386 Gelbe Perle. (N. & H.) Die Blumen zeigen ein helles, feines Kanariengelb. Die mittelhohe, sich vorzügl. tragende Pflanze ist mit Blumen dicht besetzt. Gute Gruppen- und Schnitt-Dahlie	— .60	5.50

Einfache Zwerg- oder Mignon-Dahlien.

(Erfreuen sich auffallender Beliebtheit als Schnitt- und Gruppendahlien, werden 80—100 cm hoch).

- 180 **Betsy.** Leuchtend ziegelrot
- 186 ***Butterfly.** Dunkelgelb
- 187 ***Coltneß-Gem.** Brillantscharlach, wirkungsvolle Dahlie für Beetbepflanzung und Einfassungen
- 182 **Lucifer.** Schwarzlaubige, einfache, dunkelscharlachrote Blumen, etwa 75 cm bis 1 m hoch, sehr beliebte Gruppen-Dahlie. Schnittblume I. Ranges
- 185 **Gelbe Lucifer.** Ein passendes Gegenstück zu vorstehender, ebenfalls schwarzlaubig, gelbblühend



Einfache Zwerg-Dahlie. Mignon-Dahlie.

		1 St.	10 St.
225	Helvetia. (Danebrog) Mittelgroße Blumen, rahmweiß mit scharf markiertem leuchtend rotem Rand umsäumt. Sehr beliebt	— .45	4.—
188	* L' Innocence. Prachtige reinweiß blühende niedrigbleibende Sorte	— .60	5.50
184	Lola. Dunkelbraun, beinahe schwarz, sehr schön	— .45	4.—
181	Maasland. Dunkelrot, etwas höher als Betsy	— .45	4.—
183	Rosalinde. Rein mattrosa	— .45	4.—
221	Rotkäppchen. Feurig zinnoberrot, überschüttet mit Blumen	— .45	4.—
227	Weddigen. Leuchtend samtig dunkelrot, sehr reichblühend	— .45	4.—
680	Yellow Transparent. Blumen zeigen eine sanft gelbe Farbe, teilweise halbgefüllt	— .60	5.50

Halskrausen-Dahlien.

Form- und Farbenkontraste von seltener Schönheit. Erfreuen sich immer größerer Beliebtheit.

700	Comtess Ici Hardegg. Karminrosa mit weißem Kragen	— .45	4.—
720	* Diadem. Blumenblätter leicht gedreht. Klares Rosa-karmin. Schneeweisse Krause. Sehr guter Farbenkontrast	— .45	4.—
119	Frau Bertha Nonne. (Schwerin, Neuheit 1925). Aufrecht auf langen Stielen blühend mit großen Blumen von einem reinen nicht schattierten sammetigen Blutrot; die Krause ebenfalls blutrot mit orange Spitzen	— .50	5.50
701	Frau Dora Fischer. Zart karmin mit weißem Kragen	— .60	5.50
20	Joane, gelbrot mit rotgelbem Kragen	— 60	5.50

	1 St. <i>RM</i>	10 St. <i>RM</i>
701 * Kätchen vom Schwarzathal. Dunkelrote Sorte mit auffallend großer, weißer Krause, eine der schönsten	— .60	5.50
721 * Leuchtenburg. Scharlachrote Blume mit gut entwickelter, goldgelber Krause. Sehr reichblühend, glücklichster Farbenkontrast	— .45	4.—
722 * Maria Stuart. Mit großen, dunkelpurpur Blumen mit weißer, fein karmin getuschter Krause	— .75	7.—
723 * Melodie. Karminrot mit weißer Krause, sternförmig	— .45	4.—
704 Rhapsodie. Rotgelb, Kragen blutrot	— .45	4.—

Für Liebhaber!

Zusammenstellung von Edel-Dahlien nach unserer Wahl.

10 Dahlien in 10 Sorten mit Namen, je nach Jahrgängen *RM* 3.80, 5.25, 6.50
 20 Dahlien in 20 Sorten mit Namen, je nach Jahrgängen *RM* 7.—, 10.—, 12.—
 50 Dahlien in 25 Sorten unter Zugabe besserer *RM* 22.50

Prachtmischung von Edel-Dahlien usw. 10 St. *RM* 3.25, 100 St. *RM* 30.—

Dahlien-Liebhabern und Fachleuten empfehlen wir das Buch

„Die Dahlie“

(*Dahlia variabilis*)

ihre Geschichte, Kultur und Verwendung.

Ein Buch für den Fachmann und Liebhaber mit 74 Abbildungen und 8 Farbentafeln
 Herausgegeben unter Mitwirkung bekanntester Züchter und Fachleute von der

Deutschen Dahlien-Gesellschaft.

In Ganzleinen *RM* 5.50, in Halbleinen *RM* 4.50, Versand gegen Nachnahme zuzüglich Spesen.

**Sollte Ihr Weg während der
 Monate April-September ein-
 mal in Hamburgs Nähe führen,
 bitten wir um Ihren Besuch**

zwecks Besichtigung unserer ausgedehnten, sehenswerten

Stauden- und Dahlien-Kulturen

Bestimmt werden Sie nach einer Besichtigung derselben mit Begeisterung von hier wieder fortgehen. Ihr Besuch verpflichtet zu nichts!

Ahrensburg liegt an der Strecke Hamburg-Lübeck und ist ab Hauptbahnhof Hamburg in $\frac{1}{2}$ Stunde zu erreichen. Vom Bahnhof Ahrensburg bis zur Gärtnerei 2 Minuten Weg. — Ferner können Sie die Hamburger Hochbahn von jeder Station aus bis Barmbeck benutzen. Hier in die Wald-dörferbahn umsteigen und bis Station Hopfenbach weiter fahren. Von Hopfenbach bis zu unserer Gärtnerei zirka 7 Minuten Weg.

Aus unseren Baumschulen.

Obstsorten.

Wir führen von Äpfeln, Birnen, Kirschen und Pflaumen nur beste Sorten, vorzugsweise solche, die von dem „Deutschen Pomologen-Verein“ zum allgemeinen Anbau empfohlen worden sind.

Wir machen ganz besonders auf unsere **verpflanzten Obstbäume** aufmerksam. Die Ware ist mehrfach verpflanzt, bestbewurzelt, in jedem Jahr ordnungsgemäß beschnitten und meist sofort tragbar. Man überzeuge sich persönlich von der Güte unserer Ware.

Die Sortenauswahl wolle man uns bei **verpflanzten, stärkeren** Bäumen möglichst überlassen, um eine gleichmäßige, schöne Ware liefern zu können.

Für etwa vergriffene Sorten oder solche, die wir nicht führen, werden wir uns stets erlauben, gleichwertige oder bessere ähnliche zu geben, wenn solches nicht von dem Auftraggeber ausdrücklich verboten wird. Während der eiligen Versandzeit können Mitteilungen hierüber nicht gemacht werden.

Preise für Obstbäume, je nach Stärke und Alter der Kronen.

	Hochstamm	Halbstamm	Büsche	Spaliere
	von RH 3.— bis 6.50	von RH 2.— bis 5.—	v. RH 2.— bis 6.50	v. RH 2.50 bis 5.—
Äpfel . . .	3.— „ 6.50	2.50 „ 5.—	2.50 „ 6.50	3.— „ 6.50
Birnen . . .	3.— „ 6.50	2.— „ 4.50	2.— „ 3.50	2.50 „ 4.—
Kirschen . . .	3.— „ 5.—	2.— „ 4.50	2.— „ 3.50	2.50 „ 4.—
Pflaumen . . .	4.— „ 6.50	3.— „ 5.—	3.50 „ 5.—	— „ —
Pfirsich . . .	— „ —	— „ —	3.— „ 3.50	3.75 „ 5.—
Quitten . . .	3.— „ 4.—	2.50 „ 3.50	2.— „ 3.—	— „ —

Nachstehend führen wir eine Anzahl der in unseren Beständen z. Zt. vorrätigen Sorten auf, welche zum größten Teil in vorstehenden Formen lieferbar sind:

Äpfel.

Sommeräpfel:

Charlamowsky. August-September. Saftig, Baum früh- und reichtragend.
Lord Suffield. August-September. Groß, weinsäuerlich, früh- und reichtragend.
Roter Astrachan. August. Reichtragend, anspruchslos in Bezug auf Lage..
Weißer Klarapfel. Ende Juli-August. Bester Sommerapfel für alle Lagen

Herbstäpfel:

Cellini. Oktober-November. Groß und saftig. Wirtschaftsfrucht.
Eve-Äpfel. September-November. Mittelfrucht, Wirtschafts- und Marktfrucht, reichtragend.
Gravensteiner. September-Dezember. Ziemlich groß, saftig, Tafel- und Marktfrucht.
Großherzog Friedrich von Baden. Oktober-Dezember. Sehr große Tafelfrucht, frühtragend.
Jakob Lebel. Oktober-Dezember. Frucht groß, gute Wirtschafts- und Marktfrucht.
Lord Grosvenor. September-November. Großfruchtig, ertragreiche Marktfrucht, frühtragend.
Newton Pepping. Oktober-November. Guter Wirtschaftsapfel.
Purpurroter Cousinot. Oktober-November. Mittelfrucht, Baum reichtragend, anspruchslos.

Winteräpfel:

Boikenapfel. Januar-Sommer. Ziemlich groß, gute Wirtschafts-, späte Tafelfrucht, für rauhe Lagen.
Bismarckapfel. November-März. Sehr groß und saftig. Baum früh- und reichtragend.
Danziger Kant. Oktober-Februar. Ziemlich groß, gute Tafel-, Wirtschafts- und Marktfrucht, reichtragend.
Gelber Richard. November-Januar. Groß, zart und süßweinig, vorzügliche Tafelfrucht.
Grahams Jubiläumsapfel. November-März. Groß, saftig, gute Wirtschaftsfrucht.
Kalvill Aderslebener. Dezember-März. Ziemlich groß, vorzügliche Tafelfrucht, Baum reichtragend.
Lane's Prinz Albert. November-März. Sehr guter Wirtschaftsapfel, früh- und reichtragend.
Parmaine Winter-Gold-. November-März. Vorzüglicher Tafel- und Wirtschaftsapfel, auch für Weinbereitung.

Winteräpfel. Fortsetzung.

- Reinette Ananas-**. November-März. Mittelgroß, sehr wohlschmeckend, trägt früh u. regelmäßig.
 „ **Baumann**. Dezember-April. Ziemlich groß, gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
 „ **Cox Orangen-**. November-März. Mittelgroß, vorzügl. im Geschmack, geschützte Lage.
 „ **Freiherr von Berlepsch**. Dezember-Frühjahr. Ziemlich groß, gute Tafelfrucht.
 „ **Gold von Blenheim**. November-März. Groß, Tafel- und Wirtschaftsfrucht, regelmäßig und reich tragend.
 „ **graue französische**. Dezember-Sommer. Ziemlich groß, Baum reichtrag. für jede Lage.
 „ **große Kasseler**. Februar-August. Groß, vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
 „ **Landsberger**. November-Januar. Ziemlich groß, Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Anspruchslos in Bezug auf Lage.
 „ **Zuccalmaglio**. Dezember-März. Mittelgroß, edelsüßweinig, sehr geschätzte Sorte.
Schöner von Boskoop. Dezember-April. Groß, ausgezeichnete Tafel- und Wirtschaftsfrucht, reichtragend.
Stina Lohmann. Januar-Juni. Mittelgroß, willkommene Tafelfrucht im Frühjahr.

Birnen.**Sommerbirnen:**

- Andenken a. d. Kongreß**. September. Sehr groß, saftig, gute Tafel- und Marktfrucht.
Bunte Julibirne. Ende Juli. Mittelgroß, wertvolle Frühbirne.
Clapps Liebling. Mitte August-Anfang September. Groß, angenehm würzig, gute Tafelfrucht.
Christbirne Williams. September. Groß, saftreich und schmelzend, vorzügliche Tafel- und Marktfrucht.
Juli-Dechantbirne. Ende Juli bis Anfang August. Klein, Tafel- und Marktfrucht. Baum sehr fruchtbar.
Lübecker Sommerbergamotte. September. Mittelgroß, rundlich. Baum sehr anspruchslos.

Herbstbirnen:

- Boscs Flaschenbirne**. Oktober-November. Groß, saftig und reichtragend.
Butterbirne Blumenbachs. Okt.-Nov. Groß, vortreffliche Tafelfrucht, früh- u. reichtragend.
 „ **Clairgeau**. Oktober-November. Groß bis sehr groß, saftig, gute Tafelfrucht.
 „ **Gellerts**. September-Oktober. Groß, saftreich, schmelzend, Baum fruchtbar.
Esperens Herrenbirne. Ende September bis Mitte Oktober. Mittelgroß, fein gewürzt, vortreffliche Tafelfrucht.
Gute Graue. September. Klein bis mittelgroß, süßweinig, zum Massenanbau.
Gute Luise. September-Oktober. Groß, vorzüglich gewürzt, sehr reich- und frühtragend.
Holländische Zuckerbirne. Oktober-Nov. Mittelgroß, gute Tafel- und Wirtschaftsbirne.
Köstliche von Charneu. Okt.-Nov. Groß, sehr saftig und süß, Tafel- und Marktfrucht.
Marguerite Marillat. Ende Sept.-Okt. Groß bis sehr groß, süßsauerlich, feine Tafelbirne.
Neue Poiteau. Oktober-November. Groß bis sehr groß, auf Klima und Lage anspruchslos.
Philippsbirne doppelte. Ende Sept.-Okt. Groß bis sehr groß, saftig, Baum sehr fruchtbar.
Triumph von Vienne. Sept. Groß, sehr gute Tafel- und Marktfrucht. Baum nicht empfindl.

Winterbirnen:

- Baronsbirne**. Januar-April. Große vorzügliche Wirtschaftsfrucht.
Esperens Bergamotte. Februar-April. Mittelgroß, edle Tafelfrucht. Baum früh- u. reichtrag.
Herrenhäuser Christbirne. Vorzügliche Tafelbirne. In Bezug auf Lage anspruchslos.
Diels Butterbirne. Novemb.-Jan. Groß bis sehr groß, süß und saftig. Zum Massenanbau.
Pastorenbirne. Novemb.-Jan. Groß bis sehr groß, süßsauerlich, für Tafel und Wirtschaft.
 Außerdem noch andere gangbare Sorten.

Kirschen.**Süßkirschen:**

- Fromms schwarze Herz**. Ende Juni bis Mitte Juli. Schwarz.
Frühe der Mark. Ende Mai-Juni. Schwarzrot.
Große schwarze Knorpel. Ende Juli bis Anfang August. Groß, schwarz.
Hedelfinger Riesen. Anfang bis Mitte Juli. Schwarzrot.
Kassins Frühe. Mitte bis Ende Juli. Groß, schwarzrot.

- Kunzes Kirsche**. Ende Juni-Mitte Juli. Rotgelb.
Liefelds Braune. Mitte-Ende Juni. Braunrot.
Schwarzer Adler. Juli. Groß, schwarz.

Sauerkirschen:

- Rote Maikirsche**. Mitte-Ende Juni. Schwzrot.
Ostheimer Weichsel. Mitte bis Ende Juli. Dunkelrot.
Gr. Schattenmorelle. Aug.-Sept. Schwzrot.
Schöne v. Choisy. Juni-Juli. (Glaskirsche), gelbbraunlich.

Pflaumen und Zwetschen.

Pflaumen:

- Gelbe Eierpflaume.** Anfang September. Groß, Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
Jefferson. Anfang bis Mitte September. Groß bis sehr groß, grünlichgelb, Tafel- u. Marktfrucht.
Königin Victoria. Ende August bis Anfang September. Sehr groß, rot, reichtragend.
Ontario. Mitte bis Ende August. Groß, goldgelb, reichtragend.
The Czar. Anfang August. Groß, oval, dunkelpurpur. Baum sehr ertragreich.

Reineclauden.

- Graf Althans.** Anfang September. Sehr groß, braunrot. Baum trägt sehr reich.
Große grüne. Anfang September. Groß, gelbgrün, die beste von allen.
Oullins. Ende August. Groß, gelb, rot gefleckt, reichtragend.

Zwetschen:

- Bühler Frühzwetsche.** Ende August. Groß, dunkelblau, sehr gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
Hauszwetsche. Ende September bis Anfang Oktober. Groß, schwarzblau. Für alle Zwecke vortrefflich.
Wangenheims Frühzwetsche. Ende August bis Anfang September. Mittelform, schwarzblau, reichtragend.
Lützelsachser Frühzwetsche, sehr empfehlenswerte Sorte. Hochstämme. 1 Stück *RM* 3.75

Mirabellen:

- von Nancy.** Mitte bis Ende August. Klein bis mittelform, gelb, Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Pfirsiche.

- Amsden.** Ende Juli. Ziemlich groß, purpurrot, eine der allerfrühesten Sorten.
Frühe Alexander. Ende Juli bis Anfang August, ähnlich der Amsden.
Sieger. Ende Juli. Ziemlich groß, Frucht lebhaft rot marmoriert.

Quitten.

In nahrhaftem, nicht zu trockenem Gartenboden bringt der Quittenstrauch große Erträge. Die Früchte sind sehr gesucht und geben eingekocht ein feines Kompott und Gelee. Pflanzweite für Hoch- und Halbstämme etwa 5 m, für Büsche 4–4½ m.

Wir liefern diese in nur großfrüchtigen Sorten. Preis siehe Seite 83.

Beerenobst.

Brombeeren.

Brombeeren werden beim Pflanzen ganz kurz zurückgeschnitten und mit Erde bedeckt oder die Ranken werden niedergelegt und etwa 5 cm hoch mit Erde behäufelt; diese wird erst dann entfernt, wenn sich junge Triebe zeigen. Diese Anmerkung bitten wir beim Pflanzen zu beachten, da hiervon der Erfolg abhängt. Pflanzweite in den Reihen 1,25 m, Reihenabstand reichlich 2 m. Früchte zum Rohgenuß, für den Marktverkauf, zu Gelee und Saftbereitung, für Wein usw. sehr wertvoll. In nur besten, großfrüchtigen rankenden und aufrechtwachsenden Sorten.
 1 Stück *RM* —.55, 10 Stück *RM* 5.—

Himbeeren.

Beim Pflanzen werden die Sträucher etwa fußhoch über dem Wurzelhals zurückgeschnitten, um eine kräftige Zweigbildung zu bewirken. Die Pflanzung der Himbeere geschehe unter einem allseitigen Abstand von 1 m. Himbeeren verlangen in jedem Jahre flüssige Düngung, auch Kunstdünger ist bestens zu empfehlen und nimmt man, um den Ertrag zu verdoppeln, eine Mischung von einem Teil Chlorkalium, zwei Teilen Superphosphat und einem Teil Chilisalpeter. Alle schwachen Triebe unterdrückt man und nur vier bis fünf der stärksten belasse man der Pflanze und schneidet diese auf 1,20 m zurück, eine reichliche Ernte wird dann nicht ausbleiben. Besonders empfehlenswert ist die Verteilung der Ruten an Drahtspalieren, man erzielt durch das fächerartige Aufbinden eine vollkommene Ausbildung der Früchte.

Die abgetragenen Ruten werden nach der Ernte am Boden entfernt, um dem Nachwuchs Platz zu machen.

Marlborough, Superlativ, 1 Stück *RM* —.25, 10 Stück *RM* 2.—, 100 Stück *RM* 15.—.
Lloyd George, Preußen. Neue sehr reichtragende Sorten. 1 Stück *RM* —.60, 10 Stück *RM* 5.—
 100 Stück *RM* 48.—

Johannisbeeren.

Die Johannisbeere gedeiht fast in jedem Boden und jeder Lage, selbst auf Höhen, wo keine Obstbäume mehr gezogen werden können. Als geeignetste Form für die Massenzucht ist die Busch- oder Strauchform anzusehen. Man pflanzt dieselben in gegenseitigem Abstand von 1,25–150 m. Auch für Johannisbeeren ist die Herbstpflanzung entschieden vorzuziehen. Obwohl der Marktpreis für Johannisbeeren ein verhältnismäßig niedriger ist, so ist immerhin der Ertrag bei der großen Tragbarkeit der Sträucher ein guter, zumal bei der stetig wachsenden Obstweinkelterei der Bedarf zunimmt. In den Sorten: **Rote Holländer, Werdersche weiße, schwarze.**

Büsche, mehrjährig, verzweigt je nach Stärke 1 Stück *RM* —.40 bis —.55
 10 Stück *RM* 3.50 bis *RM* 5.—.

Hochstämme 1 Stück *RM* 1.80 bis *RM* 2.50, 10 Stück *RM* 17.— bis *RM* 22.—.

Stachelbeeren.

Der Stachelbeerstrauch ist unter allen Obststräuchern in bezug auf Boden und Lage der anspruchsloseste, wenn man ihm nur häufiger eine Düngung zukommen läßt. In den besten gelben, grünen, roten und weißen großfrüchtigen Sorten.

Mehrjährig verpfl. Büsche 1 Stück *RM* —.60 bis *RM* —.80, 10 Stück *RM* 5.50 bis *RM* 7.—
Hochstämme, besonders schön 1 Stück *RM* 1.90 bis *RM* 2.30, 10 Stück *RM* 17.— bis *RM* 21.—
Halbstämme 1 Stück *RM* 1.50, 10 Stück *RM* 13.—

Erdbeeren.

Entfernung der Pflanzen 30—40 cm, je nach dem Wuchs der Sorte. Man pflanze Erdbeeren niemals bei Sonnenschein oder bei starkem Wind. Kann man nicht bei trübem Wetter pflanzen, so nehme man die Abendstunden dazu. Gleich nach dem Versetzen müssen die Pflanzen stark angegossen werden, so daß sich die Erde an den Wurzeln ordentlich festschlemmt. Das Anwachsen der Pflanzen wird sehr gefördert, wenn die Beete noch weitere 8 Tage jeden Abend schwach überbraust werden. Beste Versandzeit März—Mai und August—Oktober.

Deutsch-Evenn, sehr früh. **Hansa**, mittelfrüh. **Flandern**, mittelfrüh. **Hochgenuß**, mittelfrüh. **Königin Luise**, früh. **König Albert v. Sachsen**, mittelfrüh. **Kaisers Sämling**, mittelfrüh. **Laxtons Noble**, spät. **Mac Mahon**, spät. **Mad. Moutôt**, mittelfrüh. **Oberschlesien**, ausgezeichnete neuere Sorte, mittelfrüh. **Rotkäppchen**, sehr trüh.

Sieger, sehr früh. **Späte von Leopoldshall**, spät.

Alle Sort. auß. Oberschles. 10 St. *RM* —.45, 100 St. *RM* 3.—, Oberschles. 10 St. *RM* —.60, 100 St. *RM* 5.— in kräftigen pikierten Pflanzen.

Echte Vierländer- oder Moschus-Erdbeere.

Die gewürzreichste und süßeste aller Erdbeeren. Pflanzen getrennt-geschlechtlich, stark wachsend, sehr ertragreich. Wir geben stets $\frac{1}{3}$ männliche und $\frac{2}{3}$ weibliche Pflanzen. 10 Stück *RM* 0.80, 100 Stück *RM* 6.—

Monats- oder immertragende Erdbeeren.

Diese eignen sich ganz besonders zur Einfassung in Obst- und Gemüsegärten und werden wegen ihres vorzüglichen Aromas gerne gekauft. Geben von Ende Juni bis Ende September andauernd reiche Ernte.

Rote ohne Ranken 10 Stück *RM* 0.70, 100 Stück *RM* 5.50
Weiße ohne Ranken 10 „ „ 0.70, 100 „ „ 5.50

Schalenobst.

Großfrüchtige Haselnüsse, Corylus Avellana.

Die großfrüchtigen Haselnußsträucher gedeihen in jedem Boden, da dieselben sehr anspruchslos sind, jedoch ist die Auswahl guter Sorten Bedingung. In unserer Auswahl geben wir diejenigen Sorten, welche für die verschiedensten Zwecke als die geeignetsten erkannt wurden. Die Sträucher sind meist kräftig wachsend und früh- sowie reichtragend. Man pflanzt die Sträucher in Zwischenräumen von 2—3 m, namentlich an Anhöhen in schattigen oder halbschattigen Lagen.

Lamberts- und Zellernüsse in den besten Sorten. Mehrjährig verpflanzte Sträucher. extra stark 1 St. *RM* 1.50, 10 St. *RM* 13.50, stark 1 St. *RM* 1.—, 10 St. *RM* 9.—

Walnuß.

Gewöhnliche großfrüchtige Walnuß mit schönen glatten geraden Stämmen bis zu 3 m Höhe. Je nach Stärke 1 St. *RM* 4.50 bis 6.—. Halbstämme mit mehrj. Kronen 1 St. *RM* 3.— bis 4.—

Rosen.

Hochstämme auf schlankem Waldstamm, niedrige auf Rosa canina veredelt,

Mittelstämme 75—100 cm hoch 1 St. *RM* 1.60, 10 St. *RM* 15.—,
Hochstämme 100—140 cm hoch 1 St. *RM* 2.40, 10 St. *RM* 22.—,
Trauerrosen 160—200 cm hoch 1 St. *RM* 4.—, 10 St. *RM* 38.—,
Niedr. Buschrosen, ältere 1 St. *RM* 0.50, 10 St. *RM* 4.50, 100 St. *RM* 40.—
 „ „ neuere 1 St. *RM* 0.60, 10 St. *RM* 5.50, 100 St. *RM* 50.—
 „ „ Polyantha 1 St. *RM* 0.60, 10 St. *RM* 5.50, 100 St. *RM* 50.—
 „ „ Schlingrosen 1 St. *RM* 0.70, 10 St. *RM* 6.50, 100 St. *RM* 60.—

Im Frühjahr kommt ein Aufschlag von 10 Prozent für Ueberwinterung hinzu.

Zeichenerklärung: R. = Remontant, Th. = Teehybride, Pe. = Pernetiana, T. = Teerose.
H. = Hochstamm, n. = niedrig lieferbar.

Admiration, Th., orangerot m. creme, H.
Arabella, Th., dunkelrosa Testout, n.
Avoca, R., karminscharlach, n.
Betty Uprichard, Th., rosa-orangerosa, H. n.
Covent Garden, Th., dunkelkarmesinrot, n.
Etoile de Hollande, Th., dunkelblutrot, H. n.
Fisher & Holmes, R., leuchtend scharlachrot, H. n.
Frank W. Dunlop, Th., kräftig rosenrot n.
Frau Ida Münch, R., Zitronen-schwefelgelb, H.
Frau Karl Druschki, R., reinweiß, H. n.
Freiburg II, Th., pfirsichrosa, n.
General Mac Arthur, Th., scharlachrot, H. n.
Gen. Sup. A. Janssen, Th., karmesinorange-rot, n.
Georg Dickson, R., dunkelblutrot, H.
Gloire de Dijon, T., lachsgelb, H., n.
Gloire de Hollande, Th., dunkelschwarzrot, H., n.
Golden Emblem, Pe., zitronengelb, H., n.
Golden Ophelia, Th., goldgelb, n.
Gorgeous, Th., kupfrigorangelb, n.
Hadleyrose, Th., dunkelblutrot, H., n.
Harry Kirk, Th., schwefelgelb, H.
Hermann Neuhoff, Th., samtig-dunkelrot, n.

Polyantha-Rosen.

Aennchen Müller, brillantrosa
Ellen Poulsen, kirschrot.
Erna Teschendorff, tief dunkelrot.
Eva Teschendorff, reinweiß.
Miss Edith Cavell, tief dunkelrot.
Mrs. H. W. Cutbush, hellrosa.
Rödhätte, leuchtendrot.

Trauer-Rosen in besten Sorten.

Zierbäume und Ziersträucher.

Ziersträucher in gewöhnlichen Sorten

1 St. RM —.40 bis RM —.60,
100 St. RM 35.— bis RM 55.—

Vorsträucher und bessere Ziersträucher

1 St. RM —.60 bis RM —.80
100 St. RM 50.— bis RM 75.—

Hugh Dickson, R., feurigrot, H. n.
Jonkheer J. L. Mock, Th., leuchtend rosa mit silbrigem Schein, H., n.
Kaiserin Aug. Viktoria, Th., rahmweiß, H., n.
Lady Inchiquin, Th., scharlachrot u. orange-gelb, n.
Laurent Carle, Th., dunkelkarmin b. blutrot.
Luise Cath, Breslau, Pe., korallenrot mit chromgelb, n.
Mad. Caroline Testout, Th., rosa, H., n.
„ **Ed. Herriot**, Pe., korallenrot m. gelb, H., n.
„ **Ravary**, Th., hellgelb mit rosa, H.
Marg. Dickson Hamill, Th., dunkelorange-gelb, H.
Mrs. Henry Morse, Th., rosa mit zinnoberrot, H.
Mrs. Wemyss Quin, Pe., rein sonnengelb, n.
Ophelia, Th., zartfleischfarbig mit hell- und dunkelgelb, H., n.
Pharisäer, Th., weißlichrosa m. lachsrosa, n.
Souvenir de Claudius Pernet, Pe., leuchtend gelb, n.
Ulrich Brunner fils, R., kirschrot, H., n.
Wilhelm Cordes, Pe., kapuzinerrot auf goldgelbem Grunde, H., n.

Schling- und Kletter-Rosen.

American Pillar, leuchtendrosa m. weiß, Mitte
Crimson Rambler, lebhaft karminrot.
Dorothy Perkins, lachsrosa.
Excelsa, dunkelrot.
Fräulein Octavia Hesse, reinweiß gefüllt.
Pauls Carmin Pillar, karminrosa, einfach.
Tausendschön, zartrosa, Pflanze stachellos.

Feine Blütensträucher und Veredlungen

1 St. RM 1.— bis RM 1.50
10 St. RM 9.— bis RM 14.—

Starke Sträucher

1 St. RM 1.— bis RM 2.—
10 St. RM 11.— bis RM 18.—

Einige Sorten aus unseren großen Beständen.

Acer dasycarpum , schön belaubt, Unterseite der Blätter silbergrau . . .	1 St. RM 1.— bis 2.—
„ dasycarpum Wieri laciniatum , geschlitztblättriger Silberahorn mit leichter, reizender Belaubung . . .	1.25 bis 2.—
„ Negundo fol. arg. var. , weißbuntblättriger Eschenahorn. Büsche . .	1.25 bis 2.—
Halbstämme . . .	3.—
Aesculus macrostachya , buschige Kastanie, reichblühend . . .	1.—

Ersatzansprüche für Schäden welche durch Transportverzögerung entstehen **lehnen wir unbedingt ab.**



Rhus Cotinus, Perückenstrauch



Gefüllter Schneeball

Ligustrum ovalifolium , immergrüner Liguster, extra starke Büsche	—	.80
„ Siehe auch Heckenpflanzen		
„ vulgare , gemeiner Liguster, extra starke Büsche	—	.60
„ Siehe auch Heckenpflanzen		
Lonicera tatarica , Heckenkirsche, hellrosa Blüten, rote Früchte	—	.60 bis 1.—
„ alba grdf., weiss blühend	—	.60 „ 1.—
„ splendens , mit hellrosa etwas gestreiften Blüten	—	.80 „ 1.25
„ Morrowii , Blüten weisslichgelb, Früchte dunkelrot	—	.80 „ 1.25
„ xylostereum , mit überhängenden Zweigen, guter Schattenstrauch	—	.80 „ 1.25
Magnolia , Tulpenbaum, schöne pyramidale Büsche	7.50	„ 15.—
Mahonia aquifolium , mit gelben Blüten und blauen Früchten, starke Büsche	—	.50 „ 1.—
Philadelphus , Jasmin, coronarius , blüht gelblich weiss, sehr wohlriechend		— .75
„ floribundus , besonders reichblühend		— .75
„ grandiflorus , grossblumiger Jasmin		— .75
„ inodorus , grossblumig		— .75
„ Lemoinei erectus , aufrechter Wuchs		1.—
„ Zeyheri , reichblühende duftende Art		— .75
Pirus malus Scheideckeri , Zierapfel, gefüllt u. reichbl. vorzügl. Treibstrauch	1.25	„ 1.75
Platanus occidentalis , Platane 100—250 cm hoch	1.—	„ 2.50
Populus balsamea , Balsampappel, wohlriechend 200—300 cm hoch		1.—
„ canadensis , kanadische Pappel, 200—300 cm hoch		1.—
„ nigra fastigiata , Pyramidenpappel 125—150 cm hoch		— .60
„ „ „ 150—200 cm hoch		1.—
„ „ „ 200—250 cm hoch		1.75
Prunus Pissardi , dunkelbraunrote Belaubung	1.—	„ 1.50
„ serotina , spätblühende Traubenkirsche	— .75	„ 1.25
„ triloba , Mandelbäumchen, mit rosa gefüllten Blüten, Büsche	1.—	„ 1.50
„ „ „ Halbstämme	1.75	„ 3.25
Pterocarya laevigata , Flügelnuss	1.—	„ 2.—
Rhamnus imeritina , kaukasischer Wegedorn	— .80	„ 1.50
Rhus Cotinus , Perückenstrauch	1.—	„ 1.75
„ typhina , Essigbaum, mit gefiederten Blättern	1.—	„ 1.75
Ribes alpinum , mit kleinen Blättern, auch für Hecken	— .45	„ — .75
„ floridum , mit braunroter Herbstfärbung	— .45	„ — .75
„ sanguineum , rotblühend, Zier-Johannisbeere		— .60
„ atrosanguineum , mit dunkelroten Blüten		1.—
„ succirubrum , Färbestachelbeere, rosafarbener Blütenflor		— .75
Rosa rugosa u. alba , grossfrüchtige Hagebutte	— .50	„ — .80
Salix alba vitellina pendula nova , goldgelbe Trauerweide, 150—200 cm hoch	2.—	„ 3.—
„ repens argentea , niedrige kriechende Silberweide	1.—	„ 1.50
Sambucus nigra , gemeiner Holunder, Früchte zur Saftbereitung		— .80
„ racemosa , Traubenholunder, Früchte rot		1.—



Gefüllter Flieder.

Wo Sortenkenntnis nicht vorhanden, überlasse man uns vertrauensvoll die Auswahl.



Weigeliens-Blütenzweig.

Spiraea arguta , die überhängenden Zweige sind mit weißen Blüten übersät	1.25
„ Billiardi , mit rosa Blütenrispen, starke Sträucher	— .80
„ Bumalda , in großen, roten Dolden blühend	— .50 bis — .80
„ Anthony Waterer , dunkelrote Dolden, halbhoch	1. —
„ callosa , prächtig rot, in Dolden blühend	— .45 „ — .75
„ Froebeli , dunkelrosa	— .75
„ macrophylla , großblättrig, rot	— .75
„ Douglasi , mit purpurrosa Rispen	— .60
„ opulifolia , schneeballblättrig, guter Deckstrauch	— .60
„ aurea , mit gelben Blättern	— .80
„ van Houttei , weiß, reichlühend, zierlicher Strauch	— .60
Symphoricarpus racemosa , Schneebeere, weiße Beeren. Schattenstrauch	— .60 „ — .80
Syringa Josikaea , ungarischer Flieder	— .80 „ 1.25
„ vulgaris , gewöhnlicher Flieder, starke Büsche	— .80 „ 1.25
„ gefüllte, in besten Sorten	2. — „ 4. —
„ einfache, „	2. — „ 4. —
Tilia grandifolia , großblättrige Linden für Lauben	1. — „ 2. —
„ parvifolia , kleinblättrige	— .75 „ 1.50
Viburnum Lantana , mit graugrünen Blättern und weißen Blütendolden	— .80 „ 1.20
„ opulus sterile , gefüllter Schneeball	— .80 „ 1.20
„ prunifolium , pflaumblättriger Schneeball	— .80
Weigelia amabilis , mit hellrosa Blüten	— .80 „ 1.50
„ rosea , rosa blühend	— .80 „ 1.50
„ Eva Rathke , dunkelrot	1. — „ 1.75

Allee- und Zierbäume.

Acer platanoides , grünlaubiger Spitzahorn 12—15 cm Umfang	3.75 „ 5. —
„ Schwedleri , Austrieb blutrot 8—12 cm Umfang	8. — „ 12. —
Aesculus hippocastanum , gewöhnliche Kastanie 16—18 cm Umfang	10. —
18—20 „	12. —
Betula alba , gemeine Weißbirke 6—10 cm Umfang	3. — „ 4. —
Crataegus monogyna kermesina plena , gefüllt blühender Rotdorn	
6—8 cm Umfang	7. —
Sorbus aucuparia , Vogelbeere 10—12 cm Umfang	5. —
Tilia intermedia , Alleelinde 10—14 cm Umfang	9. — „ 11. —

Stärkere Einzelbäume: Preise auf Anfrage.

Moorbeet- und immergrüne Pflanzen.

	1 St. RH
Azalea mollis und pontica , mit vielen Knospen je nach Stärke	3.25 bis 4.50
Buxus sempervirens , Pyramiden 60—100 cm Höhe	5.50 „ 8.—
„ „ Einfassungsbuxus . . 1 m RH —.40, 100 m RH 35.—	
Mahonien , in schönen starken Büschen 30—60 cm Höhe	— .50 „ 1.—
Prunus Laurocerasus , Kirschlorbeer 50—70 cm Höhe	2.— „ 3.—
Rhododendron , Hybriden mit vielen Knospen 30—70 cm Höhe	4.50 „ 7.50
„ Catawbiense , großblumig, lila, völlig winterhart, 30—70 cm	4.50 „ 7.50

Schlingpflanzen.

Akebia quinata , japanischer Schlingstrauch	1.— „ 1.50
Ampelopsis Engelmanni , selbstklimmend	— .70 „ 1.—
„ quinquefolia , wilder Wein	— .50 „ —.80
„ Veitchi , ausgezeichnete Selbstklimmer	1.— „ 1.50
Aristolochia Sipho , Pfeifenstrauch mit großen Blättern	3.25 „ 4.—
Clematis Jackmanni , blaublühende Waldrebe	1.50 „ 2.—
„ vitalba , weißblühend, kleinblumig	— .80 „ 1.—
Glycine chinensis , hellblau mit großen Trauben	3.25 „ 4.—
Hedera Helix , kleinblättriger Efeu	— .80 „ 1.25
„ hibernica , großblättriger Efeu, starke Pflanzen	— .80 „ 1.25
Polygonum Auberti , Knöterich. starkwachsend, im Sommer überschüttet schneeweißblühend	1.50

Koniferen.

Unsere Sammlung enthält nur solche Nadelholzsorten, die sich in unserem rauen Klima als völlig winterhart bewährt haben. Alle Koniferen sind mehrmals verpflanzt und haben guten Wurzelballen. Die beste Pflanzzeit ist von August bis Oktober und von April bis Mai. Die Höhe der Nadelhölzer ist für den Preis nicht immer maßgebend, da manche Sorten niedrig im Wuchs bleiben.

Bei Neuanpflanzung von Koniferen achte man besonders darauf, daß jede einzelne Pflanze ordentlich angeschwemmt wird. Das Begießen und Bespritzen muß bei trockenem, warmen Wetter öfters wiederholt werden und zwar so lange, bis die Wurzeln des Ballens in die neue Erde eingedrungen sind. Der Boden rings um die Pflanzen ist mit kurzem, verrotteten Dünger zu belegen, wodurch im Sommer ein zu starkes Austrocknen verhütet wird und im Winter bietet diese Decke den jungen Wurzeln Schutz gegen den Einfluß großer Kälte. Durch diese geringen Mühen kann man sich vor manchen herben Verlusten bewahren, die ohne diese Vorsichtsmaßregeln leicht eintreten könnten.

	Höhe in cm	1 St. RH
Chamaecyparis Lawsoniana , Lebensbaum-Cypresse	80—200	3.75 bis 9.—
„ Laws. Alumi , blaugrün, aufrecht wachsend	150—200	10.— „ 15.—
„ „ Fraseri , graublaue Färbung, pyramidal wachsend	120—150	9.— „ 20.—
„ „ pisifera , pyramidal, lockerer Wuchs	50—200	2.25 „ 9.—
„ „ aurea , wie vorstehender, gelb	50—150	2.25 „ 9.—
„ „ filifera , mit hängenden, fadenförmigen Zweigen	50—150	6.50 „ 15.—
„ „ plumosa , gekräuselte Form, winterhart	50—150	2.25 „ 9.—
„ „ Triumph v. Boskoop , kräftiger Wuchs, silbrig-blau	50—200	3.75 „ 22.50
Juniperus Sabina , mit breitem, kriechenden Wuchs, je nach Breite	—	3.— „ 6.—
„ „ tamariscifolia , tamarixblättrig, blaugrün	—	3.75 „ 6.75
„ „ communis hibernica , Säulenwacholder	50—200	3.75 „ 20.—
„ „ virginiana glauca , blaugrüne Färbung	100—150	5.— „ 9.—
Larix europaea , gemeine Lärche	80—125	1.75 „ 2.75
„ „ leptolepsis , japanische Lärche, blaugrüne Nadeln	150—200	4.— „ 6.50
Picea excelsa , gewöhnliche Rottanne mit Ballen (Siehe auch Forstpflanzen)	40—125	— .60 „ 2.25
Picea pungens , mit steifen abstehenden Nadeln	50—100	1.80 „ 4.50
„ „ glauca , Blaufichte , aus Samen gezogene blaue Pflanzen	50—100	3.75 „ 8.—
„ „ Kosteri , Blaufichte , Veredelungen, tief blaugrau	50—100	6.75 „ 21.—

Heckenpflanzen.

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM
Carpinus Betulus , Weiß- oder Hainbuche	3jährig verpflanzt	40—65	6.—	45.—
" " " " " " " " " " " "	3 " "	65—100	9.—	70.—
" " " " " " " " " " " "	extra stark u. buschig, weitläufig verschult	80—100	55.—	—
" " " " " " " " " " " "	" "	100—125	70.—	—
" " " " " " " " " " " "	" "	125—150	110.—	—
" " " " " " " " " " " "	" "	150—175	150.—	—
Crataegus monogyna , Weißdorn	2jähr. verpflanzt	4—6 mm	3.—	25.—
" " " " " " " " " " " "	3 " "	6—9 "	4.—	30.—
" " " " " " " " " " " "	4 " "	9—12 "	5.—	40.—
Cydonia japonica	2 " "	25—50	7.50	60.—
" " " " " " " " " " " "	3 " "	40—65	9.—	75.—
Fagus sylvatica , Rotbuche	2 " "	15—30	4.—	30.—
" " " " " " " " " " " "	3 " "	50—80	14.—	110.—
" " " " " " " " " " " "	mehrmals verpflanzt		70.—	600.—
Ligustrum ovalifolium , starke Büsche f. fertige Hecken, 2jähr. verpflanzt	30—50	9.—	80.—	
" " " " " " " " " " " "	2 " "	50—80	14.—	120.—
" " " " " " " " " " " "	Büsche 3 " "	80—100	30.—	280.—
" " " " " " " " " " " "	2 " "	30—50	7.—	60.—
" vulgare	2 " "	50—80	12.—	100.—
" " " " " " " " " " " "	3 " "	15—30	9.—	75.—
Mahonia aquifolium (Mahonien)	4 " "	20—40	12.—	100.—
" " " " " " " " " " " "	20—40	35.—	—	—
Ribes alpinum	4 " "	20—45	6.—	50.—
Thuja occidentalis (Lebensbaum)	4 " "	25—50	8.—	70.—
" " " " " " " " " " " "				

Einige Forstpflanzen und Nadelhölzer.

Abies pectinata , Weiß- oder Edeltanne	3jähr. verpflanzt	10—20	6.—	50.—
" " " " " " " " " " " "	4 " "	15—35	8.—	65.—
Larix europaea (Europäische Lärche)	2 " "	15—30	5.—	40.—
" " " " " " " " " " " "	2 " "	20—45	6.—	50.—
" leptolepis (Japanische Lärche)	2 " "	15—30	4.—	30.—
" " " " " " " " " " " "	2 " "	20—40	5.—	40.—
Picea excelsa , Rottanne, Fichte	4 " "	25—50	4.—	30.—
" " " " " " " " " " " "	4 " "	30—60	6.—	50.—
" alba , amerikanische Weißfichte	4 " "	20—45	4.—	30.—
" pungens , Stehfichte	4 " "	15—35	9.—	80.—
" Sitkaensis , Sitkafichte	4 " "	20—45	6.—	50.—
Pinus austriaca , Schwarzkiefer	2 " "		2.—	20.—
" Banksiana , Bankskiefer	2 " "		2.—	20.—
" montana , Sämling	2 " "		1.—	8.—
" " " " " " " " " " " "	4 " "		5.—	40.—
" sylvestris , Kiefer, Föhre I. Größe	2 " "		2.—	18.—
Pseudotsuga Douglasi viridis , Douglasfichte, grün 3 " "		20—45	20.—	180.—
" glauca , " grau 4 " "		20—40	22.—	200.—

Vorstehende Preise sind schwankend, daher nicht verbindlich.

Preise für andere Forst-, Nadel- und Laubhölzer sowie für Wildlinge und Obstunterlagen usw. auf Anfrage.

Gemüse- und Feld-Samen in nur bestbewährten Sorten

Abkürzungen: kg = Kilogramm; g = Gramm; K. = Korn (Samen); Pr. = Prise oder Portion.

Lieferungs- und Verkaufsbedingungen.

Alle Verkäufe geschehen auf Grund der nachstehenden Bedingungen, die jeder Besteller ausdrücklich durch Erteilung des Auftrages anerkennt.

1. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichts differenzen sind spätestens am 3. Werk tage, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Tage des Empfangs der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar werden. Bei Versäumung einer dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt — 2. Sollte der Empfänger wegen Mängel, die bei der Untersuchung erkennbar waren oder wegen mangelhafter Keimkraft mit Recht eine Ware beanstanden, so ist Verkäufer verpflichtet, die Ware zurückzunehmen. Ersatzlieferung, Preisnachlaß oder Schadenersatz kann nicht verlangt werden. — 3. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für Schadenersatz nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Das Gleiche gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert ist. — 4. Erfüllungsort für beide Teile ist Ahrensburg. — 5. Der Versand geschieht nach Vorschrift auf Kosten und Gefahr des Bestellers. Im Falle keine Versandvorschrift erteilt ist, handeln wir nach unserm besten Ermessen, ohne jedoch eine Verantwortung zu übernehmen. — 6. Die Preise verstehen sich ab unserem Lager für netto Gewicht. Preisänderung. u. Lieferungsmöglichkeit. bleiben vorbehalten

Berechnet wird bei Gemüsesamen: für 5 Kilo und darüber der 10-Kilopreis, für 250 Gramm und darüber der Kilopreis, für 50 Gramm und darüber der 100-Grampreis, für weniger als 50 Gramm der 10-Grampreis oder der 100-Grampreis mit entsprechendem Aufschlag.

Blumenkohl, Karfiol.

Verlangt tiefgründigen, stark gedüngten Boden und geschützte Lage. Reichliches Gießen ist bei Trockenheit unerläßlich. Treibsorten sät man Ende Januar aus u. setzt die Pflanzen in 60 cm Entfernung im März in warme Kästen. Bei einer Freilandkultur werden frühe Sorten Ende Februar, späte Sorten Anfang Mai ausgesät.

- 1 **Erfurter, fr. Zwerg-**, 1. Qual. Vorzüglichste Sorte zum Treiben u. fürs freie Land
- 5 **Dänischer Export-, großer früher**, vorzügl. Landsorte mit großen, reinweißen, festen Köpfen; 3 Wochen später als Nr. 1. Blumen zart . . .
- 6 **Lukullus, früh. Erfurter Zwerg-**, 1. Qual., von kompaktem niedrigen Wachs, mit weiß., festen, sich sehr lange in der Hitze haltenden nicht blau werdenden Köpfen . . .
- 10 **Hamburger Markt-, fürs freie Land, ganz vorzüglich** . . .
- 12 **Frankfurter (italienischer) Riesen**, Herbstsorte mit großem, weißem Kopf, vorzüglich für das freie Land. (Früh auszusäen, weit zu pflanzen) . . .

1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pri RM
165.—	24.—	3.60	0.40
165.—	24.—	3.60	0.40
—	38.—	4.50	0.50
—	20.—	3.—	0.30
21.—	3.—	0.60	0.20

Weißkraut oder Kopfkohl (Kappus).

Frühe Sorten sät man im Februar ins Mistbeet, verzieht, härtet die Pflanzen durch Lüften ab u. pflanzt im April aus. Mitte März werden frühe und späte Sorten für den Spätsommer- und Herbstbedarf, im April späte Sorten zum Wintergebrauch ins freie Land gesät. Das Verpflanzen geschieht im Mai bis Mitte Juni.

- 20 **Amager, dänisches**, Winter-, sehr fest und haltbar . . .
- 22 **Braunschweiger**, größtes, platt., spätes 1. Qualität, bestes für Winterbedarf
- 30 **Glückstädter**, bildet große, feste Köpfe, vorzüglich zum Einmachen . . .
- 32 **Hamburger Markt-, frühes**, bedeutend früher als alle anderen Sorten, zart, groß, fest und haltbar . . .
- 36 **Magdeburger**, großes, plattes, festes; eignet sich besonders zum Einmachen
- 42 **Winnigstedter**, spätes, spitzes; vorzüglich . . .
- 46 **Zucker- oder Maispitz-**, frühestes, sehr zart . . .

24.—	3.40	0.60	0.30
12.—	1.80	0.40	0.25
14.20	2.—	0.40	0.20
18.—	2.80	0.50	0.30
12.—	1.80	0.40	0.20
10.—	1.40	0.30	0.20
12.—	1.80	0.40	0.20

Rotkraut.

Aussaat und Kultur wie beim Weißkohl. Pflanzweite 40—50 cm.

- 52 **Berliner mittelfrühes dunkelrotes** . . .
- 58 **Erfurter, blutr. Riesen-**, sehr ergiebig, spät . . .
- 60 **Hamburger Markt, großes, dunkelblutrotes**, allerfrühestes, festköpfiges
- 62 **Holsteinisches Riesen-**, Hauptsorte für den Hamburger Markt, Köpfe bis 5 Kilo schwer. Wintersorte, die sich bis zum Frühjahr hält . . .
- 64 **Schwarzkopf, zartes, feinstes Salat-**, dunkelschwarzrot, mit festen, schweren, haltbaren Köpfen. Vorzügliche Marktsorte . . .
- 72 **Zittauer Riesen-**, schwarzrot, spät, sehr gut . . .

14.20	2.—	0.40	0.20
16.40	2.40	0.40	0.20
20.—	3.—	0.50	0.30
18.—	2.80	0.50	0.30
20.—	3.—	0.50	0.30
18.—	2.70	0.50	0.30

Wirsing (Savoyerkohl).

Aussaat für die früheren Sorten Februar-März ins Mistbeet, für die mittelfrühen und späten April-Mai ins Freie. Kultur sonst wie beim Weißkohl, kann jedoch enger gepflanzt werden.

- 78 **Advent**, allerfrühester, 8—10 Tage früher als Bonner, schießt nicht in Samen
- 83 **Eisenkopf**, sehr frühe Landsorte von runder Form und dunkelgrüner, nach innen gelblichgrüner Farbe; ungemein fest . . .
- 92 **Hamburger Markt, früher**, extra krauser, grüner, sehr früh . . .
- 93 **Hamburger Markt, später**, grüner, größer, extra krauser . . .
- 96 **Kitzinger, frühester spitzer**, ganz vorzüglich . . .
- 102 **Vertus, allergrößter, später**, vorzügliche grüne, krause Sorte. Nicht zur späten Pflanzung zu empfehlen . . .

12.20	1.80	0.30	0.20
9.—	1.50	0.30	0.20
14.—	2.—	0.30	0.20
14.—	2.—	0.30	0.20
8.60	1.20	0.30	0.20
8.60	1.20	0.30	0.20

Sprossen- oder Rosenkohl.

Aussaat Anfang April im Kasten oder Anfang bis Mitte Mai ins Land. Im Mai bis Juni auf eine Entfernung von 50–60 cm pflanzen. Beansprucht gut gedüngten, nicht zu trockenen Boden. Zur besseren Ausbildung der „Rosen“ entferne man Ende August bis Mitte September den Herztrieb (3–4 Blätter)

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
114 Erfurter Dreienbrunnen- , zeichnet sich vorteilhaft durch gleichmäßigen Ansatz mittelgroßer, fester Rosen aus	8.20	1.20	0.30	0.20
115 Fest und Viel , ertragreiche, gute Sorte	8.20	1.20	0.30	0.20
116 „Hamburger Markt-“ , vorzügliche mittelhohe Sorte mit festen, zarten, dichtstehenden Rosen	14.—	2.—	0.50	0.30
118 Herkules , erprobte Sorte, große feste Rosen bildend, früh, darf nicht vor Mitte Mai gesät werden	8.20	1.20	0.30	0.20

Blätter- oder Grünkohl.

Aussaat: Mai–Juni; Pflanzung von Juli ab; niedrige Sorten auf 30–40, hohe auf 50 bis 60 cm Entfernung. Am zweckmäßigsten als Nachfrucht gebaut auf abgeräumtes Spinat-, Erbsen- oder Frühkartoffelland.

128 Niedriger grüner , feingekrauter Winter- bekannte und beliebte Sorte	4.60	0.60	0.15	—
132 Hamburger Markt-, (Lerchenzungen) mittelhoher, feiner, mooskrauser, dunkelgrüner , mit langen, festgekräuselten Blättern	5.60	0.90	0.20	0.15
134 Halbhoher, grüner , mooskrauser, extra	4.60	0.60	0.15	—
136 Hoher, grüner , feingekrauter Winter-	4.60	0.60	0.15	—

Kohlrabi.

Um den ganzen Sommer frische und zarte Kohlrabi zu haben, macht man während der Frühjahrs- und Sommermonate bis zum Juli alle vier Wochen eine Aussaat. Frühe Sorten können zu jeder Zeit, späte Sorten im April bis Anfang Mai ausgesät werden. Erste Aussaat Ende Februar bis März recht dünn auf ein Mistbeet, im April an geschützter Stelle des Gartens anzupflanzen.

150 Erfurter Dreienbrunnen- , weißer, früher, feinlaubiger; ausgezeichnet fürs freie Land	9.—	1.30	0.30	0.20
154 Wiener weißer , kleinblättriger, feinsten, früher I. Auswahl	10.40	1.50	0.30	0.20
156 Wiener blauer , feinsten, kleinblättriger, früher I. Auswahl	12.—	1.80	0.40	0.20
160 Goliath- , verbesserter blauer Riesen-, bleibt lange zart und gut im Geschmack	9.—	1.30	0.30	0.20

Mohrrüben, Möhren, Karotten, Abgeriebene Saaten.

Treibsorten sät man dünn im Januar oder Februar auf ein mäßig warmes Mistbeet, alle übrigen Sorten im März und April ins freie Land und zwar in Reihen, um sie vom Unkraut reinhalten zu können. Abstand der Reihen je nach den Sorten 15 bis 30 cm. In den Reihen müssen Anfang Mai die kleineren Sorten auf 4 cm, die halblangen und langen auf 6–8 cm verzogen werden. Lieben trockenen, tiefbearbeiteten, nahrungsreichen, jedoch **nicht frisch gedüngten Boden**.

a) Kurze Sorten.

166 Duwicker , frühe, feine, rote, kurze, zum Treiben	14.—	2.—	0.40	0.25
170 Hamburger Markt-, Treib- , extra frühe, feine, kurze, stumpfe	20.—	3.—	0.50	0.30
173 Pariser , kürzeste, früheste, runde Treib-, beliebte Sorte, auch fürs Freiland	24.—	3.40	0.60	0.30

b) Halblange Sorten.

180 Frankfurter mittellange dunkelrote	9.80	1.40	0.30	0.20
188 Nantaise verb. , mittellang, rote, stumpfe, feine und beliebte Speisemöhre	12.—	1.80	0.40	0.25

c) Lange Sorten.

200 Braunschweiger , lange, rote, zum Massenanbau	9.80	1.40	0.30	0.15
205 Hamburger Markt- oder Bardowicker , lange, rote, stumpfsp., vorzüglich	14.—	2.—	0.40	0.25

d) Lange Feld- oder Futtersorten.

212 Riesen- , orangegelbe, verbesserte, grünköpfige	10.—	1.50	0.30	0.20
--	------	------	------	------

Pastinaken.

Auszusäen März–April in Reihen von 25–30 cm Abstand, fleißig behacken und auf 15 cm verziehen. Auf kalkhaltigem Lehm Boden liefern sie höchste Erträge.

226 Student , große, dicke, lange	2.—	0.30	0.20	—
--	-----	------	------	---

Petersilienwurzeln.

Aussaat im Frühjahr, sobald es die Witterung erlaubt, breitwürfig oder in 15 cm voneinander entfernten Reihen recht dünn. Gedeihen am besten in tiefgelockertem und kräftig gedüngtem Boden. Im Oktober nimmt man die Wurzeln auf und schlägt sie im Keller in Sand ein.

230 Kurze, dicke, Zucker- bevorzugte Sorte	6.60	1.—	0.25	0.15
232 Lange, späte , sehr ertragreich und feinschmeckend	5.60	1.—	0.25	0.15
234 Ruhm v. Erfurt , lang, mit feingekrauten Blättern	8.20	1.20	0.25	0.15

Scorzoner oder Schwarzwurzel.

Im März–April in Reihen auszusäen, in 30 cm Abstand und auf 10 cm verziehen. Boden muß locker, nahrhaft und tiefgründig sein, frische Düngung ist zu vermeiden. Im Herbst werden die Wurzeln im Keller eingeschlagen.

240 Russische Riesen- , ertragreiche Sorte, empfehlenswert	28.40	4.20	0.70	0.30
241 Verbesserte einjährige Riesen- , bringt, zeitig im Frühjahr gesät, im Herbst glatte, starke Wurzeln	28.40	4.20	0.70	0.30

Knollen-Sellerie.

Aussaat Ende Februar bis Anfang März auf ein warmes Mistbeet. Man säe sehr dünn und versetze die Pflanzen Anfang Mai auf 35–50 cm Entfernung in lockeren, feuchten Boden, der im Herbst vorher reich gedüngt und tief umgegraben sein muß. Während der Sommermonate ist reichlich zu bewässern.

	1 kg <i>RM</i>	100 g <i>RM</i>	10 g <i>RM</i>	Prt. <i>RM</i>
250 Delikateß- , kurzlaubige Sorte mit vollständig glatten, ovalrunden Knollen , Fleisch reinweiß äußerst zart. wird nicht rostig	18.—	2.80	— .50	— .20
254 Erfurter frühester Markt- , liefert bereits im Juli große, reinweiße, sehr zarte Knollen	18.—	2.80	— .50	— .20
256 Hamburger Markt- , extra zarter, glatter . Seiner Größe und Haltbarkeit wegen sehr geschätzt	18.—	2.80	— .50	— .20

Salat-Rüben oder Beete.

Aussaat im April in 30 cm entfernten Reihen, auf 20 cm in den Reihen verziehen oder breitwürfig säen und auf dieselbe Entfernung zu pflanzen. Im Herbst dreht man das Kraut ab und schlägt die Rüben im Keller in Sand ein.

274 Hamburger Markt-, große, schwarzrote	6.—	— .80	— .20	— .15
280 Plattrunde, ägyptische, dunkelrote, sehr früh, feinschmeckend	5.20	— .70	— .20	— .15

Kohl- oder Steckrüben, Erdkohlrabi, Wrucken.

Aussaat von Mitte April Anfang Mai ab recht dünn auf ein der Erdflöhe wegen, schattig gelegenes Beet. Pflanzung Ende Mai und Juni auf 50 cm Entfernung voneinander in tiefen, dungkräftigen, nicht zu leichten Boden.

292 Große, gelbe verbesserte, rotgrauhäutige Riesen	2.20	— .40	— .20	— .15
298 Gelbe Schmalz- , sehr zart und schmackhaft	3.20	— .50	— .20	— .15
300 Hamburger Markt-, gelbe, grünköpfige Wilhelmburger gleich vorzüglich für die Küche wie auch zum Futterverbrauch. 10 kg <i>RM</i> 28.—	3.60	— .50	— .20	— .15
302 Hoffmanns gelbe Riesen- , ergiebige Wirtschaftssorte	2.80	— .50	— .20	— .15

Speise- und Herbstrüben.

Aussaat März bis April dünn an Ort und Stelle, man verzieht 10–20 cm. Ernte Mai–Juni. Für den Winterbedarf sät man im Juli nimmt die Rüben vor Eintritt des Frostes auf und überwintert sie im Keller. — Teltower Rübchen werden Ende Juni bis Juli gesät, gedeihen am besten in sandigem Boden. — Herbstrüben werden auf frisch umgepflügtes Getreidefeld gesät u. geben ein vorzügliches Viehfutter.

310 Goldball , schöne, goldgelbe Rübe, sehr zart und schmackhaft	4.—	— .60	— .20	— .15
312 Mai-, frühe gelbe, runde	3.60	— .50	— .20	— .15
315 Mai-, frühe weiße, runde	3.60	— .50	— .20	— .15
314 Rübstiel- od. Stielmus-Rüben , die Blattstiele liefern ein sehr beliebtes Gemüse-	3.60	— .50	— .20	— .15
318 Teltower oder Märkische , von vorzüglichem Geschmack	4.20	— .60	— .20	— .15
324 Herbstrüben (Stoppelrüben), weiße, rotköpfige Ulmer	3.20	— .50	— .20	— .15

Runkelrüben, Runkeln.

Aussaat ab Anfang April. Man legt die Samen in einer Entfernung von 40–50 cm in jeder Richtung 2–3 cm tief, 2–3 Kerne in jedes Loch. Aussaat auf den Hektar etwa 10 Kilo: mit der Drillmaschine gesät, zirka 20 Kilo pro Hektar. Anfang Juni verzieht man die Pflanzen. Während des Sommers ist fleißig zu hacken. Im Oktober erntet man ab, putzt die Runkeln auf, schichtet sie in Gruben (Mieten) ein und bedeckt sie mit langem Stroh und Erde.

	10 kg <i>RM</i>	1 kg <i>RM</i>	100 g <i>RM</i>
340 Eckendorfer Riesen-, gelbe, verbesserte) zwei empfehlensw. Sorten von schöner Walzenform	13.20	1.50	— .30
341 Eckendorfer Riesen-, rote, verbesserte)	13.20	1.50	— .30

Kopfsalat.

Pflanzweite: Im Mistbeet 15–20 cm, im freien Lande 25–30 cm. Treibsorten werden Ende Januar und Februar in einen warmen Kasten gesät. Sommerarten sät man im April bis Juni ins freie Land. Wintersalat wird im August und September gesät, im Oktober auf einen kalten Kasten oder in geschützter Lage ins freie Land gepflanzt und bei trockener Kälte bedeckt. Liebt lockeren, guten Boden sowie eine sonnige Lage

	1 kg <i>RM</i>	100g <i>RM</i>	10 g <i>RM</i>	Ptr. <i>RM</i>
359 Böttners Treib- . Sich schnell entwickelnd, mit ansehnlich großem, fest- und lange schließenden gelben Kopf	12.—	1.80	— .40	— .20
360 Erfurter Dickkopf . Sehr zart und dauerhaft, unempfindlich gegen schlechte Witterung	9.40	1.40	— .30	— .20
369 Hamburger Markt-, Treib-, verbesserter gelber Steinkopf . Die beste aller Treibsorten. Nicht fürs freie Land geeignet	13.20	1.80	— .40	— .20
371 Kaiser-Treib-, verbesserter . Vorzügliche Sorte. Bildet feste, etwa 20 cm große Köpfe; sehr zart	9.20	1.40	— .30	— .20
374 Maikönig , sehr früh, von überraschend schneller Entwicklung, Köpfe groß und sehr fest, gelblich-grün, innen goldgelb	10.60	1.50	— .40	— .20
386 Rudolph's Liebling , leuchtend zitronengelb, sehr zart und fein	13.20	1.80	— .40	— .20
388 Steinkopf, goldgelber , feste, dunkelgelbe, haltbare Köpfe bildend; vorzügliche Treib- und Landsorte	12.20	1.80	— .40	— .20
390 Trotzkopf , großer brauner, sehr festköpfig, hält sich lange	8.60	1.20	— .25	— .20
391 Trotzkopf, großer, gelber , einer der besten, zartesten und dauerhaftesten	8.60	1.20	— .25	— .20
400 Winter-, Nansen oder Nordpol . Widerstandsfähigster Winter-Salat. Köpfe mittelgroß, fest grünlich-gelb; äußerst zart	10.60	1.50	— .30	— .20

Pflück- und Schnittsalat

in Kultur dem Kopfsalat gleich. Reihensaat mit 10–15 cm Abstand zu empfehlen. Pflücksalat schließt sich nicht zu Köpfen. Schnittsalat dient vorzugsweise als Ersatz für Kopfsalat im Februar und März. Man sät ihn nicht zu dünn Januar–Februar ins warme Mistbeet oder im März ins Freie.

410 Pflücksalat, amerikanischer . Die krausen, braunkantigen Blätter können vom Frühjahr bis zum Herbst gepflückt werden	9.40	1.40	— .30	— .20
412 Pflücksalat, australischer gelber , sehr zart	9.40	1.40	— .30	— .20
416 Schnittsalat, gelber, feiner, mooskrauser	8.20	1.20	— .25	— .20

Endivien, Binde-Salat.

Aussaats in Zwischenräumen von einigen Wochen. Sorten vom April bis Juli, Wintersorten von Anfang Juni direkt ins freie Land. 2–3 Wochen vor dem Verbrauch wird die Pflanze bei trockenem Wetter mit Bast zusammengebunden, wodurch das Herz gebleicht wird.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pr. RM
426 Winter-, von Natur gelbe, krause, feine	14.20	2.10	0.20	0.15
430 „ Escariol-, vol. herzige, grüne, breite	9.40	1.40	0.20	0.15
432 „ Escariol-, vollherzige, gelbe, breite	9.40	1.40	0.20	0.15

Rabinschen oder Feldsalat.

Aussaats Juli bis Oktober breitwürfig oder in Reihen mit 10 cm Abstand.

446 Dunkelgrüne, breitbl., vollherzige, bilden kleine Köpfchen	7.60	1.—	0.25	0.15
--	------	-----	------	------

Gartenkresse.

Aussaats von Frühjahr bis Herbst ins Freie, im heißen Sommer jedoch nur in schattiger Lage. Reihensaat ist vorzuziehen. Im Winter zieht man den Bedarf in Töpfen u. Kästen heran.

456 Kresse gefüllte, extra krause	1.80	0.30	0.15	—
---	------	------	------	---

Zwiebeln oder Zipollen.

Aussaats März bis April, breitwürfig oder in Reihen mit 15–20 cm Abstand, in kräftigen, jedoch nicht frisch gedüngten Boden, in warmer, geschützter Lage. Der Samen darf nur schwach bedeckt, muß aber fest angetreten werden.

457 Allerfrüheste weiße Frühlings-, im Juli–August ins Freie gesät und Oktober verpflanz, bringt sie schon im April–Mai gebrauchsfähige Zwiebeln	12.—	1.80	0.40	0.25
459 Eisenkopf, dunkelgelb, plattrund, mit zartem, feinem Fleisch, früh reifend und haltbar bis zum Frühjahr	18.—	2.70	0.50	0.30
470 Silberweiße plattrunde, früh, zart und feinschmeckend, beste zum Einmachten	13.40	1.60	0.30	0.20
474 Zittauer Riesen-, gelbe, große, runde, feinschmeckende Sorte	14.—	2.—	0.40	0.25

Porree oder Lauch.

Aussaats im Februar–März ins warme Mistbeet, auszupflanzen im Mai und Anfang Juni 10 cm tief, in Reihen mit 25–30 cm Abstand und 15 cm voneinander, wobei man Blätter und Wurzeln einstutzt, verlangt dungkräftigen Boden. Im Winter bewahrt man die Stangen in Sand eingeschlagen im Keller auf. Die Wintersorten können auch im Freien bleiben, werden bei strenger Kälte aber etwas gedeckt.

490 Sommer-, französischer, dicker	12.—	1.80	0.40	0.20
492 Winter-, Brabanter, sehr gut	15.—	2.20	0.40	0.25
494 Winter-, Erfurter, dicker, vorzüglich haltbare Sorte	15.—	2.20	0.40	0.25
498 Winter-, Musselburger, großer, dicker, schottischer sehr haltbar	15.—	2.20	0.40	0.25
500 Schnittlauch, gewöhnlicher	20.—	3.—	0.50	0.25

Monats-Radies.

Frühsorten werden von Ende Januar bis März auf Treibbeete, andere Sorten vom April bis Ende Sommer breitwürfig in das freie Land gesät. Man achte darauf, daß die Samen etwa 1½–2 cm mit Erde bedeckt werden; Hauptbedingung ist, recht dünn säen u. den Boden fest treten oder walzen, da sonst eine Knollenbildung nicht stattfindet.

510 Erste Ernte. Außerordentlich schnell sich entwickelnde Sorte, ovalrund, anilinrot, von bestem Geschmack	3.80	0.60	0.20	0.15
514 Erfurter Dreienbrunnen-, frühes, rundes, scharlachrotes, kurzlaubig, ganz vorzüglich zum Treiben und fürs freie Land	3.80	0.60	0.20	0.15
520 Hamburger Markt-, frühes, kurzlaubiges, dunkelscharlachrotes, rundes	4.80	0.70	0.25	0.15
524 Non plus ultra, verbessert, rundes, scharlachrotes, Fleisch äußerst zart und wohlschmeckend	3.80	0.60	0.20	0.15
528 Saxa, scharlachrot, kurzlaubig, eines der besten Treibradies	4.80	0.70	0.25	0.15
530 Würzburger Riesen-, leuchtend karmesinrot, die Größe eines Mairettichs erreichend, ohne holzig zu werden. Fleisch fast schneeweiß, von sehr mildem Geschmack	3.80	0.60	0.20	0.15
538 Langes weißes, Eiszapfen, zylinderförmig, früh u. von feinst. zart. Geschmack	2.80	0.50	0.20	0.15

Rettich

Sommerarten sät man im März–April, Winterarten Ende Juni in nahrhaften (nicht frisch gedüngten) lockeren Boden breitwürfig dünn aus und verzieht je nach der Sorte auf 10–20 cm Abstand. Winter-Rettiche werden im Sandeinschlag frostfrei durchwintert. Treibsorten säe man für den frühesten Gebrauch Januar–Februar ins Mistbeet und alle 3–4 Wochen in Folge.

550 Mai-, Stuttgarter, runder, weißer Treib-, der allerfrüheste kurzlaubige, sehr zart	3.—	0.45	0.20	0.15
554 Sommer-, runder, schwarzer	3.—	0.45	0.20	0.15
558 Winter-, Erfurter, langer, schwarzer	3.—	0.45	0.20	0.15
560 Winter-, Erfurter, runder, schwarzer, haltbar, vorzüglich	3.20	0.50	0.20	0.15
564 Winter-, Münchener Bier-, ovaler weißer	3.80	0.60	0.20	0.15

Als guten Spezialdünger für alle Gemüse können wir

Harnstoff-Kali-Phosphor B.A.S.F.

empfehlen. Alle Gemüse-Schädlinge (pilzliche und tierische) werden das ganze Jahr über mit bestem Erfolg mit **Solbar** bekämpft.

Näheres hierüber Seite 114 und 117 des vorliegenden Kataloges.

Küchenkräuter.

Die einjährigen (☉) Küchenkräuter mit Ausnahme von Basilikum werden im April gleich an ihrem Standort dünn ausgesät und später auf 15–20 cm Abstand verzogen. Zweijährige (♂) Arten sät man im März im Mistbeet oder in Töpfen aus und pflanzt diese 20–30 cm voneinander. Die Aussaat der mehrjährigen (♀) geschieht im April oder August ins Freie und verpflanzt man reihenweise in Abständen von 20–40 cm, je nach Ausdehnung der betreffenden Art. Petersilie sät man im April in Reihen und hält sie bis zum Aufgange feucht

	100 g RM	10 g RM	1 Pkt. RM		100 g RM	10 g RM	1 Pkt. RM
570 Basilikum, großes, grünes.				592 Majoran, franz., ☉	1.—	0.25	0.15
Anfang März bis April ins Mistbeet zu säen und später auf 20 bis 30 cm verdünnen. Man belasse die Pflanzen im Kasten, schneide sie zur Zeit der Blüte ab und trockne sie wie Majoran				594 Petersilie „Hambg. Markt“, echte feinblättrige, einfach, ♂			
572 Bohnen- od. Pfefferkraut ☉	1.40	0.30	0.20	1 kg RM 8.60	1.20	0.25	0.15
574 Boretsch oder Gurkenkraut	0.70	0.20	0.15	598 Petersilie, gewöhnliche, einf. Schnitt-, ♂, . . . 1 kg RM 6.80	1.—	0.25	0.15
576 Dill	2.10	0.30	0.20	600 „gef. krause, ♂, 1 kg RM 7.60	1.10	0.25	0.15
584 Kerbel, gewöhnlicher, ♂	0.40	0.20	0.15	612 Portulak, gelber, ☉ Suppenkr. .	1.20	0.25	0.15
586 Kerbel, mooskrauser, extra ♂	1.20	0.30	0.15	616 Salbei, ♀ als Fleisch- u. Fischwürz. Schnittlauch, (siehe „Lauch“)	0.40	0.15	—
588 Kümmel, bester würzender	0.30	0.15	0.—	650 Thymian, Winter, deutscher, ♀	5.80	1.—	0.30
590 Lavendel oder Spike, ♀	2.40	0.40	0.20	660 Hamburg.Aal-Suppenkräut.gem.	1.50	0.25	0.15

Tomaten. Liebesapfel.

Aussaat: Im März ins warme Mistbeet, in Töpfe oder Kästen. Versetzen oder pikieren der jungen Pflanzen in möglichst kleine Töpfe, resp. ins Mistbeet. Ende Mai mit ca. 80 cm Abstand ins freie Land in kräftigen, nährhaften, lockeren Boden pflanzen. Bei trockenem Wetter ist häufiges Gießen unbedingt erforderlich. Vorteilhaft ist, die Pflanzen an Pfähle zu binden und eintriebiger weiter zu behandeln. Sobald sich der Fruchtsatz gebildet hat, entfernt man alle Seitentriebe, da hierdurch die Früchte restlos zur Reife gebracht werden.

	100 g RM	10 g RM	1 Pkt. RM
631 Dänische Export-, mittelgroße glatte, runde Früchte, sehr ertragreich	5.60	0.90	0.30
634 Erste Ernte, frühe, scharlachrote runde, glatte	9.—	1.50	0.30
637 Johannisfeuer, allerfrüheste, ausgezeichnete Freilandsorte von großer Fruchtbarkeit. Frucht groß, rot, fleischig	2.—	0.30	0.15
639 Lucullus, mittelfrühe außerordentl. fruchtbar, Frucht groß, rund, scharlachrot	6.—	0.90	0.30
642 Tuckswood, mittelgr., sehr früh, ungemein reichtrag., eine d. best. Treibsort	8.—	1.20	0.30

Spinat.

Aussaat für den Sommerbedarf März–April, im Juni für den Herbst- und im September–Oktober für den Frühjahrsbedarf. Man sät breitwürfig oder in Reihen von 20–25 cm Entfernung. — Neuseeländer Spinat keimt schwer, er wird in kleinen Töpfen angezogen und im Mai auf 60 cm Entfernung mit Ballen möglichst im Halbschatten ausgepflanzt. — Die Kultur der Gartenmelde ist gleich der des Spinats. — Mangold wird März bis August in Reihen gesät und auf 40 cm verzogen. Die jungen Blätter werden wie Spinat, die Blattrippen wie Spargel zubereitet. — Sauerampfer und engl. per. Winter-Spinat sät man im März–April in 25 cm voneinander entfernte Reihen und verdünnt die Pflanzen später.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM
668 Gaudry, großer, rundblättriger	12.—	1.60	0.30	0.15
670 Goliath, große, dunkelgrüne, fleischige Blätter, ergiebigste Sorte	12.—	1.60	0.30	0.15
674 Juliana, da ohne rein männl. Pflanzen, ganz erhebl. später in Samen schieß. wie alle im Handel befindlichen Sorten. Die Züchtung hat große, dunkelgrüne, gekr. Blätter	18.—	2.60	0.40	0.20
676 Spätaufschießender dunkelgrüner, breitblättriger, hält sich lange, ohne in Samen zu schießen	12.—	1.60	0.30	0.15
677 Riesen-Gaudry, hervorragende Wintersorte, schnellwüchsig, dickfleischige Blätter von schöner grüner Farbe	12.—	1.60	0.30	0.15
679 Riesen-Eskimo, außergewöhnlich groß und unbedingt winterfest, mit saftigen, dickfleischigen, dunkelgrünen Blättern	12.—	1.60	0.30	0.15
680 Triumph, dunkelgrün, dickblättrig	12.—	1.60	0.30	0.15
682 Engl. perennierender Winter- (Rumex Patientia), sauerampferartig	1 kg 7.60	100 g 1.20	10 g 0.25	1 Pkt. 0.15
684 Neuseeländischer (Tetragonia expansa), sehr großblättrig, liebt frischgedüngten Boden und weite Pflanzung	3.80	1.60	0.40	0.20

Spinatartige Gemüse.

686 Gartenmelde, gelbe, breitblättrige	4.—	0.60	0.20	0.15
Mangold, (römischer Kohl- oder Pfiück-Spinat), den ganzen Sommer über verwendbar:				
690 Riesen-Lucullus, mächtige, feingekrauste Blätter von gelbgrüner Farbe entwick.	2.80	0.40	0.15	—
696 Sauerampfer, großblättriger, deutscher	8.20	1.20	0.25	0.20

Artischocken und Mais.

Artischocken verlangen zirka 70–80 cm tief bearbeiteten, sehr nährhaften Boden. Aussaat März–April in einen lauwarmen Kasten, später auf 1 m Entfernung pflanzen. Tragen erst im 2. Jahre. Empfindlich gegen Frost und Nässe. Entweder schlage man die Pflanzen im Keller ein oder schneide sie im Freien herunter, häufele mit Erde an und decke sie mit Stroh.

710 Artischocke, französische, violette, große	—	3.—	0.50	0.30
712 „ Laon, größte, grüne	—	3.—	0.50	0.30
617 Mais, Adams-Zucker. Ein noch viel zu wenig bekanntes, wohlschmeckendes Gemüse. Die Kolben werden in ganz jungem Zustande genossen, sie werden im Salzwasser abgekocht und mit Butter bestrichen. Aussaat: Im März in 40–50 cm gegenseitigen Abständen je 4–5 Körner. Um recht früh ernten zu können, sät man im März ins Mistbeet in kleine Töpfe und pflanzt Mitte Mai ins Freie	3.50	0.50	0.20	0.15

Landgurken.

Aussaat Anfang bis Mitte Mai in 1 m entfernte Reihen; man legt 4—5 Kerne in einer Entfernung von 40 cm in die Reihe und bedeckt sie 2 cm hoch mit lockerer Erde. Nach Bildung des vierten Blattes verzieht man die Pflanzen und läßt nur zwei der kräftigsten stehen, die man nach 8 Tagen bis an die Keimblätter anhäufelt. Lieben lockeren, fetten, mit verrottetem Pferdedünger durchsetzten Boden und warme, sonnige, geschützte Lage.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pkt. RM
730 Bismarck , lange, grünbleibende. Eine der reichtragendsten Sorten	16.—	2.40	— .40	— .20
732 Erfurter , mittellange, grüne, besonders volltragende Sorte, die beste zum Einmach.	12.—	1.80	— .30	— .15
734 Erfurter , lange, grüne, verbesserte Schlangen- , extra, eine der längsten und dankbarsten Sorten	26.—	3.80	— .60	— .30
736 Grochlitzer , verbesserte, lange, grüne, volltragende	38.—	5.—	— .80	— .30
740 Hamburger Markt- , volltragende, grüne Schlangen-, beste Gurke fürs freie Land.	28.—	4.—	— .70	— .30
746 Japanische Kletter- , äußerst widerstandsfähig. Die Früchte sind oben und unten gleich dick, fleisch. u. wohlschmeckend. Als Land- und Treibgurke zu verwenden	15.—	2.20	— .50	— .25
748 Lange, grüne Goliath- . Die längste Schlangengurke, mit Früchten von schöner, zylindrischer Form. Fürs freie Land wie fürs Frühbeet gleich vorzüglich	40.—	6.—	— .90	— .30
754 „Unicum“ reichtragende Landgurke, welche sich unempfindlich gegen nasse und kalte Witterung erwiesen hat	16.40	2.40	— .50	— .25
758 Muromsche , kurze, russische, die früheste und kleinste, äußerst ertragreich	10.40	1.60	— .30	— .20
760 Trauben , kurze, grünbleibende, sehr gut und reichtragend	10.40	1.60	— .30	— .20
764 Trauben , kleine frühe Pariser (Cornichon) , vorzüglich zum Einmachen	10.40	1.60	— .30	— .20

Treibgurken.

Aussaat Januar—Februar in kleine Töpfe auf Bodenwärme. Die Pflanzen werden mit Ballen ins warme Mistbeet oder in Gewächshäuser ausgesetzt. Bis zur Blütezeit sind die Fenster geschlossen zu halten und nur bei sonnigem Wetter etwas zu lüften, später lüftet man mehr. Mit dem Heranwachsen stützt man die Hauptranken einigemal bis auf 2—3 Augen um die Fruchtbildung zu fördern. Die Pflanzen müssen an jedem sonnenhellen Tage gespritzt werden; nachdem sie Früchte angesetzt, spritze man weniger.

	100 Korn RM	10 g RM	1 Pkt. RM
774 Beste von Allen . Rühmlichst bekannte Sorte von großer Widerstandsfähigkeit und hervorragend im Ertrag. Früchte von schöner, schlanker Form. 40—60 cm lang; Fleisch sehr zart, hocharomatisch und von feinstem Geschmack 1000 Korn RM 55.—	6.—	—	— .60
788 Noas- , bewährte, vorzügliche Marktsorte von ungewöhnlicher Ertragsfähigkeit	—	6.—	— .40
800 Prescot Wonder , starkwachsend, glattschalig von leuchtend dunkelgrüner Farbe und 40—60 cm Länge. Sehr schmackhaft	—	13.60	— .60

Melonen.

Aussaat Februar—März 2—3 Kerne in kleine Töpfe, welche warm zu stellen sind. Die Erdschicht des Frühbeetes muß mindestens 30 cm tief sein. Eine geeignete Erdmischung trägt viel zum guten Erfolge bei; man setze dieselbe zu gleichen Teilen zusammen aus verrottetem Kuhdung, alter Schlammerde, Bauschuttlehm und grobem Sand. Pflanzen werden auf 4—5 Augen zurückgeschnitten und die sich entwickelnden Triebe wieder auf 5—7 Augen gestutzt. Sobald der Fruchtansatz sich gebildet, kneift man die Ranken wieder 2—3 Blatt über der Frucht ab und beläßt nur immer eine, höchstens zwei Früchte an jeder Ranke. Die Anzucht der Freilandsorten geschieht Ende April in Töpfen im Warmhaus oder warmen Zimmer, nahe dem Glase. Ende Mai, Anfang Juni setzt man die Pflanzen, die man, wie oben angedeutet, behandelt, in kalte Mistbeete oder ins Freie an geschützter, sonniger Stelle aus. Bei Bewässern sei man recht vorsichtig und gieße stets so, daß die Nässe den Stamm nicht berührt. Sind die Pflanzen zu üppig ins Kraut gewachsen und wollen keine Früchte ansetzen, halte man sie einige Tage trocken. Alsdann wird ein tüchtiger Guß den Fruchtansatz zur Folge haben. Beim Reifen der Früchte gieße man weniger.

	100 g RM	10 g RM	1 Pkt. RM
810 Amerikanische für das freie Land , im August reifend	4.50	— .60	— .20
818 Berliner Netz- , groß, rund, stark genetzt, reichtragend; gute Markisorte	—	6.—	— .50

Speise-Kürbisse.

Man sät die Kerne etwa Mitte April in Töpfe, bringt dieselben auf Bodenwärme und pflanzt Mitte Mai an Ort und Stelle. Auch kann man die Kerne Ende April bis Anfang Mai auf 3 m Entfernung gleich ins Freie legen. Das Land muß dungkräftig sein und ist eventuell durch reichliche flüssige Düngung nachzuhelfen; der Pflanze sind nur wenige Früchte zu belassen und stützt man zu diesem Zweck 2—3 Augen über den Ranken.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pkt. RM
830 Gelber Riesen-Melonen- , größter, genetzter, bis 100 kg schwer werdend	45.—	6.80	1.—	— .30
832 Zentner- , großer gelber	7.40	1.—	— .25	— .15
834 Zentner- , großer grüner	7.40	1.—	— .25	— .15

Für den Fall, daß die eine oder andere Samensorte einmal vergriffen, wolle man uns vertrauensvoll gestatten, passenden, gleichwertigen Ersatz zu geben.

Buschbohnen, grünschotige (Fortsetzung)

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
952 Konserva , völlig fadenlos, mit weißlichem Korn, beste Bohne für Konservierungszwecke, bringt großen Ertrag, äußerst dickschotig und vorzüglich im Geschmack . . .	36.—	4.40	0.60
953 Nieren, weiße langschotige , gut zum Trockenkochen	18.80	2.40	0.40
954 Schlacht-Schwert- , größte breit- und langschotige Sorte	26.—	3.40	0.60
955 Saxa „Fadenlos“ , aufrechtstehend und vollbesetzt mit rein fadenlosen Schoten von vorzüglichem Geschmack	32.—	4.20	0.70
958 Zucker-Brech-, Hinrich's Riesen- mit bunten Bohnen , dick- und langschotig, früh, äußerst ertragreich, besonders zart	23.—	3.—	0.50
959 Fadenlose bunte Hinrichs Riesen- , mit denselben vorzüglichen Eigenschaften doch absolut fadenlos	30.—	3.80	0.50
960 Zucker-Brech-, Hinrich's Riesen- mit weißgrundigen Bohnen , sehr beliebte, zarte und reichtragende Sorte	30.—	3.80	0.50
961 Fadenlose weißgrundige Hinrich's Riesen- , ganz besonders zarte reichtragende Sorte	36.—	4.40	0.60
964 Zucker-Brech-, Volger's Perl-, kleine weiße ohne Fäden (Türkische Erbsen) . (Bildet bisweilen kurze Stumpranken, die an ihren Enden Blüten und Früchte bringen)	44.—	5.60	0.80

b) Gelbschotige.

974 Wachs-Dattel- , eine der bewährtesten, reift früh und befällt nicht; gut u. reichtragend	32.—	4.20	0.60
978 Wachs-Flageolet- , früh, Schoten wachsigelb, sehr zart, fleischig u. lang ertragreich	36.—	4.40	0.60
980 Wachs-Flageolet- mit weißen Bohnen , vorzügliche Sorte mit gleichen Eigenschaften wie Nr 978, aber im Ertrage und der Widerstandsfähigkeit jene noch übertreffend. Salatbohne I. Ranges	42.—	5.20	0.70
981 Wachs-Hinrichs Riesen- mit weißen Bohnen , dickfleischig, Schoten schön goldgelb, besitzt alle Vorzüge, die der grünschotigen weißen Hinrich's Riesen- zu ihrem Ruf verholfen haben	36.—	4.40	0.60
988 Wachs-Zucker-Perl-, ohne Fäden , extra feine, gelbschotige, reichtragende Salatbohne, mit fleischigen delikaten Schoten	49.—	6.40	1.—

Stangenbohnen.

Verlangen lockeren, kräftigen, jedoch nicht frisch gedüngten Boden, und sonnige, geschützte Lage. 60 cm voneinander pflanzen. Um jede Stange legt man Anfang bis Mitte Mai 6 bis 8 Bohnen nicht tiefer als 1—2 cm, jedoch drückt man sie in feuchten Boden ein.

a) Grünschotige.

990 Arabische oder türkische Feuer- , rotblühende Riesen	18.—	2.20	0.40
992 „ oder türkische Feuer- , weißblühend	18.80	2.40	0.40
997 Juli- , früheste, 14 Tage vor anderen reifend; reichtragend, mittelgroß	36.—	4.40	0.60
998 Meisterstück , fadenlose Phaenomen, lang- und dickschotig mit reichem Belang . . .	40.—	5.20	0.70
999 Mulstopper , Schoten bis 30 cm lang, gänzlich fadenlos, sehr zu empfehlen	48.—	5.60	0.80
1002 Schlachtschwert- , allergrößte breite weiße, äußerst ertragreich	48.—	6.20	0.90
1008 Zeppelin-Riesen , mit riesigen, fleischigen Schoten von feinsten Qualität, reichtragend, gute Konservenbohne	36.—	4.40	0.60
1010 Korbfüller , ohne Fäden, frühe, sehr ergiebig, empfehlenswert	28.80	3.80	0.60
1012 Kapitän Weddigen , lange, dickschotige fadenlose Brechbohne	40.—	5.20	0.70
1014 Riesen-Zucker-Brech- , verbesserte rheinische Speck-, bewährte Sorte	28.80	3.80	0.60
1016 Zucker-Perl- oder Prinzess- (Türkische Erbsen) , ohne Fäden, kleine weiße . .	40.—	5.20	0.70

b) Gelbschotige.

1022 Wachs-Flageolet , mit weißen Bohnen, langschotig, früh, volltragend	52.—	6.80	1.—
1023 „ Gloria , mit weißen Bohnen, ohne Fäden, früh, reichtragend, Schoten lang und fleischig	48.—	6.20	0.90
1026 „ Zucker-Perl- , ohne Fäden	58.—	7.40	1.—

Puffbohnen (Dicke oder Gartenbohnen).

Aussaat März bis Mai in 30—40 cm voneinander entfernten Reihen und Abständen, 2—3 Bohnen in jedes Loch. Nachdem die Pflanzen das sechste Blatt entwickelt haben, behäufle man sie, nach Ansetzen einer genügenden Anzahl Früchte schneide man die Spitzen aus, damit den schwarzen Bohnen-Blattläusen der Nährboden entzogen wird.

1030 Erfurter, gewöhnliche , die beste zum Gemüse	9.—	1.20	0.20
1034 „Hamburger Markt-“, langschotige Riesen- , außerordentlich ertragreich und von vorzüglichem Geschmack	13.—	1.50	0.25
1040 Windsor, grüne , breitschotig	14.—	1.80	0.30
1044 „ weiße , breitschotig	14.—	1.80	0.30

Sonstiges.

	10 kg RM	1 kg RM
Steckzwiebeln, kleine gelbe runde, Hasel- bis Walnußgröße	16.—	1.80
Rhabarber, Linnaeus, besonders kräftige, aromatische rote Stengel lie- fernd, starke Pflanzen	100 St. RM 36.—	10 St. RM 4.— 1 St. RM —.45
„ verbesserter Viktoria, vorzügliche, rotstenglige, altbekannte Sorte, starke Pflanzen	30.—	3.20 —.35
Spargelpflanzen, 1 jähr., Ruhm von Braunschweig, sehr große, er- tragreiche Sorte mit vorzüglichem Aroma, 1 jährige, ausgesucht kräftige Pflanzen zu Tagespreisen	—	— —

Grassamen-Mischungen.

Grassamen-Mischungen führen wir als eine **Spezialität** und bestehen dieselben nur aus den geeignetsten Sortengräsern in bester unkrautfreier Ware.

Bei größerem Bedarf wolle man unser **Sonder-Angebot** einholen.
Preise sind stets schwankend!

Die geeignetste Zeit zur Anlage eines Gartenrasens ist ein trüber, windstiller Tag gegen Ende April bis Anfang Mai. Zu zeitiges Säen hat keinen Wert, weil der Erdboden dann noch zu kalt und die Samen anstatt zu keimen, faulen.
Der Samen ist möglichst gleichmäßig auszustreuen, leicht einzuharken und mit Trittbrettern festzutreten. Sobald das Gras 6–8 cm lang ist, wird es das erstmal geschnitten.
Saatquantum: 3–4 kg pro Ar (100 qm), bei kleineren Flächen 40–50 g auf den Quadratmeter.

	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM
1050 Berliner Tiergartenmischung, eine prima Mischung für ausdauernden Bleich- oder Gartenrasen	130.—	15.—	1.60
1054 Teppichrasen-Mischung in extra Qualität, nur aus den besten kurz- bleibenden, eine dichte Narbe bildenden feinblättrigen Sorten zu- sammengestellt	150.—	17.—	1.90
1062 Schattenrasen-Mischung, zuverlässige Mischung, aus den ge- eigneten Gräsern bestehend	170.—	19.—	2.—

Mischungen für Futterbau.

1066 Mischung für trockene Dauerwiesen	} mit und ohne Kleeezusatz } zu Tages- preisen
1068 „ „ feuchte „	
1070 „ „ Böschungen, Fluß- und Eisenbahndämme	

Grassamen in reinen Sorten.

(Die hauptsächlichsten Futtergräser.)

Englisches Raigras, Lolium perenne	Honiggras, Holcus lanatus
Italienisches „ „ italicum	Kammgras, Cynosurus cristatus
Französisches „ Arrhenatherum avenaceum	Knautgras, Dactylis glomerata
Timotheegras, Phleum pratense	Rispen- oder Wiesengras, Poa pratense
Fioringras, Agrostis stolonifera	Schafschwingel, Festuca ovina
Geruchgras, Anthoxanthum odoratum	Schwingel, harter, Festuca duriuscula
Goldhafer, Avena flavescens	Wiesenfuchsschwanz, Alopecurus pratensis
	Wiesenschwingel, Festuca pratensis

Zu Tagespreisen.

Unter 5 kg einer Sorte können nicht abgegeben werden.

Landwirtschaftliche Samen (Klee, Luzerne usw,) besorgen auf Wunsch zu Tagespreisen.

Blumen-Samen

von einjähr., perennierenden und Topfpflanzen in Buchstabenfolge.

Erklärung der Zeichen:

⊙ Einjährige Blumen, die gleich in das freie Land gesät werden können. m Sommerblumen, welche erst ins Mistbeet oder in Töpfe gesät und größtenteils nicht vor Mitte Mai ins Freie gepflanzt werden. ♂ Zweijährige Pflanzen, die im zweiten Jahre zur vollen Entwicklung gelangen, bei zeitiger Aussaat aber meist im ersten Jahre schon blühen. 4 Stauden oder perennierende Gewächse. T Warmhauspflanzen. § Schlingpflanzen.

* Blumen, die sich zu Einfassungen eignen.

Berechnet wird bei **Blumensamen** für 250 Gramm und darüber der Kilopreis, für 50 Gramm und darüber der 100-Grammpreis, für 5 Gramm und darüber der 10-Grammpreis. Für weniger als 5 Gramm der 1-Grammpreis oder der 10 Grammpreis mit einem Aufschlag von 20%; für 2500 Korn und mehr der 1000 Kornpreis, für 250 Korn und mehr der 1000-Kornpreis. Unter Portionspreis wird kein Gewichtsteil abgegeben.

	10 g	1 P.		10 g	1 P.
1258 4 Aconitum Napellus , Eisenhut, dunkelblau	1.20	0.15	1341 Goldkönigin , tief goldgelb, mit lilarosa Schlund	1.20	0.15
1259 4 „ Lycotomum , hellgelb	2.30	0.20	1342 Schneeflocke , reinweiß mit zart gelblichem Schlund	1.20	0.15
1262 m Acroclinium roseum , rosarote Strohblum. wertvoll f. trockene Sträube	0.25	0.15	1343 Die Rose , reines zartes Rosa	1.20	0.15
1266 ⊙ Adonis aestivalis , Sommer-Adonisröschen	0.20	0.15	1344 Cattleya , rosiges lila mit goldgelb. Mitte	1.20	0.15
1267 4 „ vernalis , Frühlings-	2.30	0.25	1345 Kupferkönig , samtig glänzendes Kupferscharlach	1.20	0.15
1268 m* Ageratum mex. klein Dorritt , gelb, von gedrunenem niedrigen Wudis, sehr reichblüh.	0.45	0.15	1347 Diamant , scharlachkarmin mit goldgelb. Lippe und lilarot. Schlund	1.20	0.15
1272 m* „ mex. Vollendung , (Blue Perfect.), gedrunen wachsl., dunkelamethystblau	0.50	0.15	1348 Purpurkönig , leuchtend dunkelpurpur	1.20	0.15
			1349 Purpurmantel , prächtig samtig Purpur mit zartem weißen Schlund	1.20	0.15
			1350 Prachtmischung	1.10	0.15
			♂ Antirrhinum majus nanum . Halbhohe Sorten.		
Althaea rosea fl. pl. (Chaters Preis-Malven.) Dicht gefüllt, la Auswahl			1351 Défiance , feurig scharlach	0.80	0.15
1278 ♂ a) kanariengelb, b) rosa, c) scharlach, d) weiß jede Farbe je	2.50	0.25	1352 Brillantrosa	0.70	0.15
1284 Prachtmischung	2.20	0.25	1354 Korallenrot , prächtig	0.70	0.15
1286 m* Alyssum Benthami compact. (Steinkraut), gedrunen wachsend, weißblühend	0.40	0.15	1356 Leuchtfeuer , feurigzinnobor	0.80	0.15
1290 ⊙ Amarantus caudatus , Fuchsschwanz, mit herabhängenden roten Blütenähren, für Bindezwecke sehr gesucht	0.20	0.15	1358 Morgenröte , zinnoberscharlach mit weißem Schlund	0.70	0.15
1292 ⊙ „ caudatus viridis , mit grünlichen hängenden Blütenähren	0.20	0.15	1362 album , reinweiß	0.60	0.15
1295 m „ salicifolius , weidenblättrig	0.55	0.15	1364 Schwarzer Prinz , fast schwarz	0.70	0.15
1300 m Ammobium alatum grandiflorum , zierliche, weiße, großblumige Strohblume für trockene Binderei	0.20	0.15	1366 Prachtmischung	0.60	0.15
♂ Antirrhinum majus grandiflorum . Prächtige, großblumige Klasse.			4 Aquilegien, Akelei		
1322 Brillantrosa ,	0.60	0.15	1371 Aquilegia , langgespornte Pracht-Sorten, in Mischung	3. —	0.25
1324 Kardinal , leuchtend scharlach	0.80	0.20	1372 „ blanda , gefüllte weiße, extra	2. —	0.25
1326 Königin Viktoria , reinweiß	0.60	0.15	1378 „ chrysantha , goldgelbe Blüten m. langen Sporen. Wertvoll zum Schnitt	1.80	0.20
1328 Othello , dunkelkastanienbraun mit Atlasglanz	0.60	0.15	1380 „ chrysantha grandiflora alba , mit langgespornten, weißen Blüten, besonders zum Schnitt	4.30	0.30
1330 Rosenkönigin , zartrosa	0.60	0.15	1386 „ coerulea hybrida (haylodgensis) , prachtl., langgespornte Hybriden	2.30	0.25
1334 Rubin , rein rubinrot	0.75	0.20	1394 „ nivea grandiflora , einf. schneeweiß	0.70	0.15
1338 Prachtmischung	0.50	0.15	1398 4 * Arabis alpina , frühblühende weiße Einfassungs- Pflanze	0.65	0.15
♂ Antirrhinum maximum, Riesen-Löwenmaul . Doppelt so große Blumen als grandiflorum.			1436 TW Asparagus plumosus nanus , schönster, aufrechtwachsender Zierspargel mit äußerst zierlicher Belaubung	—	—
1340 Goldlack , bräunlich orange mit purpurnem Unterton	1.20	0.15	1438 TW „ Sprengeri , prachtvoller Zierspargel von hängend. Habitus 1000 K. RM 2.40, 100 K. RM —.30	—	—
			1456 4 Aster amellus , sommerblühende Stauden-Aster in schönster Mischung, vorzüglich für Gruppen und zum Schnitt	5.50	0.30

⊙ Aster chinensis.

Einfach blühende Asten.

Blumen einem einfachen Chrysanthemum ähnlich, werden auf langen, kräftigen Stielen getragen.

Halten sich abgeschnitten im Wasser 8—10 Tage in voller Schönheit und sind für Bindezwecke ein gesuchter Werkstoff. Auch zur Bepflanzung von Gruppen sind die buschigen, reichblühenden Pflanzen von großer Wirkung.

1480 a) reinweiß, b) zartrosa, c) leuchtend rosa, d) dunkelrot, e) mattblau, f) dunkelblau, g) dunkelscharlach, jede Farbe	0.40	0.5
1482 Prachtmischung aller Farben	0.40	0.15
1496 Einfache spätblühende Aster (Original China) , Prachtmischung	0.50	0.15
1498 Einfache japanische Aster, rosa , mit großen Blumen sternförmig auf langen, biegsamen Stielen, vorzüglich zum Schneiden	1.10	0.20

⊙ Gefüllte Astern.

Aster chinensis flore pleno.

Unter allen Sommerblumen nimmt die Aster einen hervorragenden Platz ein. Sie lohnt die geringe Aufmerksamkeit und Mühe, die sie zu ihrer Kultur bedarf, reichlich und dankbar. Die einzelnen Gattungen sind in bezug auf Füllung der Blumen, Reinheit der Farben und Bau der Pflanzen in den letzteren Jahren zu hoher Vollkommenheit gebracht worden. Wir bieten hier nur das **Beste vom Besten** an.

Boltze's Zwerg-Bouquet-Aster.

Eine der prächtigsten niedrigen Sorten von vollendeter Buschform, großem Blütenreichtum und schöner Füllung

1502 Prachtmischung	1.90	0.20
----------------------------	------	------

Zwerg-Chrysanthemum-Aster.

Von niedrigem, kräftigem Wuchs, schön gefüllt und in herrlichstem Farbenspiel. Für niedrige Gruppen, zur Einfassung und zur Topfkultur geeignet.

1520	a) weiß, f) feurig-scharlach,	c) brillantrosa, h) lila,	d) karmin, i) hellblau,	e) karmesin, k) dunkelblau, jede Farbe	2.60	0.20
1522 Prachtmischung					2.30	0.20

Zwerg-Viktoria-Aster.

Schönste, niedrige Klasse mit hochgewölbten, edelgeformten Blumen.

1582 Prachtmischung	3.40	0.20
----------------------------	------	------

Riesen-Komet-Aster.

Herrliche Klasse mit sehr großen Blumen und langen Petalen. Als Schnittblume geradezu unerreicht.

1620	a) weiß, f) karmesin, n) weiß, später lasurblau,	b) rosa, h) dunkelviolet, i) lasurblau, m) Rubin, dunkelscharlach, jede Farbe	c) Die Braut (weiß, später rosa) i) lasurblau m) Rubin, dunkelscharlach, jede Farbe	e) lachsrosa k) hellblau	1.90	0.20
1622 Prachtmischung					1.70	0.20

Riesen-Hohenzollern-Aster.

Riesenblumig, gelockt, langstielig, vorzüglich für den Schnitt.

1630	a) weiß, d) Kronprinz, leuchtend karmin g) silberlila,	b) azurblau e) rosa h) fliederblau, jede Farbe	c) lachsrosa, f) dunkelblau		2.50	0.20
1632 Prachtmischung					2.10	0.20

Kalifornische Riesen-Aster.

Riesige, gut gefüllte gelockte Blumen in Hohenzollern-Aster-Form. Mit kräftigen langen Stielen.
Ein: späte Schnittaster ersten Ranges.

1636	a) weiß, d) pfirsichblüten	b) dunkelrosa, e) lasurblau, jede Farbe	c) dunkelblau,		4.—	0.25
1638 Prachtmischung					3.60	0.20

Kugel-Aster.

Blumen geröhrt, extra gefüllt und großblumig.

1640	a) weiß, f) feurig-scharlach	b) rosa, h) dunkelblau, jede Farbe	d) lachsrosa,		0.80	0.15
1642 Prachtmischung					0.70	0.15

Liliput-Aster.

Kleinblumige, äußerst reichblühende Gattung von pyramidenförmigem Wuchs, wertvoll für Sträuße.

1560	a) weiß, d) dunkelblau,	b) rosa, e) weiß mit karminroter Mitte, jede Farbe	c) feurig-scharlach,		2.30	0.20
1662 Prachtmischung					2.—	0.20

Schönheits-Aster.

Verbesserte amerikanische Busch-Aster. Mit langen, kräftigen Stielen, schöne späte Schnittaster.

1665	a) weiß, d) rosa,	b) dunkelkarmesin, e) dunkelblau,	c) lasurblau, f) zart fleischfarben		2.60	0.20
1666 Prachtmischung					2.30	0.20

Viktoria-Aster.

Große, hochgewölbte Blumen, 40—50 cm hoch, die schönste und vollkommenste aller Arten,

1670	a) weiß, g) hellblau,	c) pfirsichblüten, o) Miss Roosevelt, hellgelb in Fleischfarbe übergehend, jede Farbe	d) karminrosa, f) dunkelscharlach,		3.—	0.20
1672 Prachtmischung					2.50	0.20

Königin der Hallen-Aster.

Sehr frühblühend, 50 cm hoch. vortrefflich zum Schneiden.

1710	a) karmesin e) rosa,	b) dunkelblau, f) weiß	c) fleischfarbig, g) scharlach, jede Farbe	d) hellblau,	0.90	0.15
1712 Prachtmischung					0.80	0.15

Großblumige Rosen-Aster.

Prächtige, großblumige Varietät von pyramidalem Wuchs, ca. 60 cm hoch.

1720	a) weiß, b) leuchtend rosa, c) feurigscharlach d) dunkelscharlach	10 g RM	1 P. RM
	e) dunkelkarmin, f) hellblau g) dunkelblau	jede Farbe . .	2.90 0.20
1724	Prachtmischung	2.50	0.20

Straußenfeder-Aster.

Praditvolle Art. Blumen sehr groß, mit langen, gekräuselten, lockeren Petalen. Gesuchte Schnittsorte.

1740	a) weiß, b) rosa, c) hellblau, d) karmesin, e) dunkelblau, f) azurblau, g) dunkelscharl. h) fliederblau, k) lachsrosa, jede Farbe	1.50	0.15
1742	Prachtmischung	1.40	0.15

Paeonien-Perfect.-Pyramiden-Aster.

Herrliche Aster von größter Vollkommenheit.

1760	a) schneeweiß, b) rosa, c) karmin, d) feurigscharlach f) hellblau, h) schwarzblau, i) Sonnenlicht, schwefelgelb	jede Farbe . .	3.— 0.20
1762	Prachtmischung	2.60	0.20

Amerikanische Busch-Aster.

Große, langgestielte Blumen. Späteste Sorte.

1770	a) weiß, b) lavendelblau, (lasurbl.), c) hellrosa, d) indigo, e) karmesin, f) scharlach, g) lachsrosa, i) weiß, spät. rosa, m) hellblau, n) pfirsichblüten, o) dunkelblau, jede Farbe . .	0.80	0.15
1772	Prachtmischung	0.70	0.15

Kronen-, Kranz- oder Kokarden-Aster.

Blumen sämtlich mit weißer Mitte, sehr schön.

1780	a) rosa, b) dunkelrot, c) hellblau, d) dunkelblau	jede Farbe	1.80 0.15
1782	Prachtmischung	1.70	0.15

⊙ Balsaminen.

(Impatiens Balsamina).

Kamelien-Balsaminen, verbesserte
Vollkommenste und dichtgefüllteste Klasse mit großen Blumen.

1804	Prachtmischung	10 g RM	1 P. RM
		0.80	0.15
	Rosen-Balsaminen, verbesserte Dichtgefüllt.		
1812	Prachtmischung	0.60	0.15

WT Begonia.

Knollentragende riesenblumige Prachtsorten.

1841	gigantea, Prachtmischung	1 g RM	1000 Korn RM	1 P. RM
		7.80	0.60	0.20
1849	pendula fl. pl. (Ampel-Begonia) mit reizenden, herabhängenden Blumen	—	2.40	0.50
1850	gefülltblühende Riesen-, in schönst. Spielarten, Prachtmisch.	—	2.40	0.50

WT Begonia semperflorens

Immerblühende.

1860	atropurpurea (Vernon), dunkellaubig	0.70	5.80	0.20
1862	compacta atropurpurea (Teppichkönigin), dunkellaubig, vorzüglich	4.—	—	0.25
1866	Erfordia , karminrosa, dunkel belaubt	14.—	—	0.50
1868	Feuermeer , feurig dunkelrot blühend, nur 12 cm hoch	10.—	—	0.40
1875	Lachskönigin , dunkellaubig mit großen lachsrosa Blumen . .	5.20	—	0.25

1877 Rundfunk. Bedarf keiner Empfehlung. Wächst stark verzweigt und ist außerordentlich reichblüh. Leuchtend reines Karminscharlach. Treu in Blüte und Höhe (ca. 30 cm)

2 * Bellis perennis fl. pl.

Das bekannte Tausend schön, auch gefülltes Gänseblümchen genannt.

1900	perennis fl. pl., la Auswahl, nur von dichtgefülltesten Blumen	1.70	0.15
1908	fl. pl. Longfellow, dunkelrosenrot	1.80	0.20
1910	fl. pl. Schneeball, großblumig, reinweiß	1.80	0.20
1918	monstrosa fl. pl., weiß, riesenblum. . . .	3.—	0.25
1919	" rosea plena, rosa "	3.—	0.25
1920	" gemischt	2.60	0.20

1924 monstrosa tubulosa Aetna, dunkelrot, geröhrt, ganz vorzügliche riesenblumige Sorte

8.60 0.50

T Calceolaria hybrida grandiflora.

1950	großblum. getigerte u. getuschte, gemischt	1 g RM	1000 Korn RM
		—	1.50 0.50
1954	großblum. getigerte u. getuschte Zwerg-, gemischt	—	1.80 0.60

○ Calendula officinalis fl. pl., (Ringelblume)

1962	Balls orange, feine Schnittsorte	100 g RM	10 g RM
		2.90	0.40 0.20
1965	Orangekugel, dunkelorange gut gefüllt. Prima Schnittsorte	2.90	0.40 0.20
1967	Prinz v. Oranien, dklorange	1.50	0.25 0.15
1972	m Calliopsis bicolor, Schöngesicht, gelb mit purpurbraun	—	0.25 0.15
1980	m Calliopsis bicolor niedrige Sorten, gemischt	—	0.35 0.15

	10 g RM	1 Prt. RM		10 g RM	1 Prt. RM
Campanula, Glockenblume.			Großblumige immerblühende Striegauer Sommer-Levkojen.		
Zierende und dankbar blühende Gruppen- und Schnittpflanze. Liebt kräftigen Boden in freier, sonniger Lage.			Verbesserte Dresdener. Zeichnen sich durch Schönheit der Farben, Größe der Blumen u. lange Blütendauer besond. aus.		
1990 ♀ *carpatica , niedrig, blau	1.40	0.15	2278 Prachtmischung	4.—	0.25
1991 " alba , weiß	1.40	0.15	Herbst-Levkojen.	1 g RM	
2000 ♂ Medium , Prachtmischung	0.25	0.15	Ungefähr 40 cm hoch; reich verzweigt, blühen 3--4 Wochen später als die Sommer-Levkojen, doch dauert der Flor bis zum Eintritt des Frostes,		
2002 " alba , weiß	0.30	0.15	2290 b) blutrot, c) karmin, f) weiß, h) dunkelblau, jede Farbe	0.90	0.35
2004 " coerulea , blau	0.25	0.15	2292 Prachtmischung	0.80	0.30
2006 " rosea , rosa	0.30	0.15	Großblumige Winter-Levkojen		
2010 " fl. pl. , gef. Sorten in Prachtmischung	1.40	0.15	Sehr großblumige Klasse mit dichtgefüllten Blumen.		
2020 " calycanthema , gemischt	1.50	0.15	2328 Kaiserin Elisabeth , leuchtend karminrosa	1.40	0.50
2036 ♀ persicifolia grandifl. alba , weiß	7.20	0.30	2330 Weiße Dame , mit großen reinweißen Blumen	1.40	0.50
2038 " grdf. coerulea , blau, prachtvoll	7.20	0.30	2332 Ruhm von Elberfeld , schneeweiß	1.40	0.50
2040 " gemischt	6.—	0.30	Frühblühende Nizzaer Riesen-Winter-Levkojen	10 g RM	
m Celosia cristata nana (Zwerg-Hahnenkamm).			Ausgezeichnete Freiland-, Topf- und Schnittblume.		
2070 Prachtmischung	4.40	0.25	2344 Königin Alexandra , großblumig, zartlilarosa	5.50	0.25
2088 Thompsoni magnifica (verb. Federbusch-Celosia) , Prachtmischung	0.90	0.15	2347 Mandelblüte , weiß mit karminrosa angehaucht	5.50	0.25
Centaurea, Kornblume.			2348 Mont Blanc , schneeweiß großblum.	5.50	0.25
2110 ♂ Cyanus , Prachtmischung	0.25	0.15	2349 Monte Carlo , zart kanariengelb	5.50	0.25
2112 " azurea (Kaiser Wilhelm) , reinblau	0.25	0.15	2350 Schöne v. Nizza , zart fleischfarb.-rosa	5.50	0.25
2114 " rosea , zarte Färbung	0.25	0.15	2351 violett , prächtig	5.50	0.25
2116 " rosea fl. pl. , rosa gefüllt	0.55	0.15	2356 Prachtmischung	4.80	0.25
2136 ♂ Imperialis alba , weiß } Schnittblumen	0.60	0.15	♂ Goldlack.		
2137 " Favorita , brillantros }	0.60	0.15	Cheiranthus Cheiri.		
2139 " Prachtmischung I. Rang.	0.50	0.15	Die gefüllten Sorten säe man ins kalte Mistbeet, setze sie im Sommer in kräftiges Land aus und pflanze im September in Töpfe, in welchen sie kalt überwintert werden. Die einfachen Goldlack-Sorten werden im April und Mai auf ein Beet ins Land gesät, später pikiert und im Herbst an Ort und Stelle gepflanzt.		
2148 ♂ moschata , blau, Bisam-Flockenblume	0.40	0.15	Gefüllte Sorten.		
2150 " alba , weiß	0.40	0.15	2360 Stangen- , dunkelbraun, extra	8.60	0.50
2152 " rosea , langgestielt, zartrosa Schnittsorte	0.40	0.15	2370 " Prachtmischung	7.20	0.40
2178 ♀ Cerastium Bibersteini , silberweißblättrige, weißbl. Einfassungs- und Felsenpflanze	0.70	0.15	2374 Busch- , dunkelbraun	7.50	0.50
m Levkojen, gefüllte.			2384 " Prachtmischung	6.60	0.40
Cheiranthus annuus fl. pl.			2388 Zwerg-Stangen , dunkelbraun extra	10.80	0.60
Alle Sorten sind vollkommen beständig und zeichnen sich dieselben durch guten Bau sowie einen höchsten Prozentsatz gefülltblühender Pflanzen aus.			2398 " Prachtmischung	9.—	0.50
Großblumige Sommer-Levkojen.			2404 Zwerg-Busch , dunkelbraun	10.80	0.60
Großblumig, reich und lange blühend, stark gefüllt.			2414 " Prachtmischung	9.—	0.50
2210 b) blutrot , c) brillantrosa , e) karmin , f) kanariengelb , h) fleischfarben , i) hellblau , l) violett , m) weiß , jede Farbe	5.50	0.25	2416 Frühwunder , gefüllter einjährig. Braucht bis zur vollen Entwicklung nur 4--5 Monate. Wird ¾ m hoch, bildet eine starke, lange Mittelrispe, dicht besetzt mit großen gefüllten Blüten. Mischung		
2212 Prachtmischung	4.80	0.25	Goldlack, einfache Sorten.		
Viktoria-Bukett-Sommer-Levkojen.			2420 Berliner Treib- , Blüten groß, leuchtend dunkelbraun	0.35	0.15
Zur Topfkultur und für Marktzwecke.			2422 dunkelbraun , niedrig	0.60	0.15
2242 Prachtmischung	4.40	0.25	2424 dunkelrot (blutrot)	0.35	0.15
Dresdener remontier. Sommer-Levkojen					
Von Mitte Juni bis zum eintretenden Frost blühend.					
2260 a) apfelblüten , b) kanariengelb , d) fleischfarben , e) hellblau , f) rosa , g) weiß , h) dunkelblau , i) brillantlila , k) dunkelblutrot , jede Farbe	5.—	0.20			
2262 Prachtmischung	4.40	0.20			
Bismarck-Sommer-Levkojen.					
Die beste aller Schnitt-Sorten. Spät, aber bis zum Herbst blühend, ca. 80 cm hoch, robust pyramidenförmig wachsend, großblumig.					
2266 a) schneeweiß , c) kanariengelb , d) rosa , e) hellblau , f) karmesin , g) dunkelblau , h) dunkelblutrot , jede Farbe	5.50	0.25			
2268 Prachtmischung	4.80	0.25			

	10 g RH	1 Prt. RH
Goldlack , einfache Sorten (Fortsetzung)		
2426 Frühest. Pariser , hellbraun im Frühjahr	0.35	0.15
2427 " " blutrot } ausgesät, im	0.40	0.15
2430 " " gelb } 1. Jahre blüh.	0.40	0.15
2442 Ruppert , großblumig, leuchtend rote und dunkelbraune Färbungen, la. Schnittsorte	0.45	0.15
2446 Schwarzbrauner Dresdener Treib- beliebte Eintopfsorte	0.45	0.15
2456 Zwerg- , schwarzbrauner	0.50	0.15
2458 Prachtmischung einfacher Sorten	0.40	0.15

⊙ **Einfacher Treib-Goldlack-Riesen-Goliath**. Von buschigem Wuchs, mit stämmigen Zweigen. Die etwa 25 cm hohen Blütenschäfte tragen dichte Büschel mit 20–30 großen Einzelblüten. Glänzend leuchtendunkelrot, mit einem schwärzlichen Sammethauch überzogen. Pflanzen, die im Januar aufgesetzt, stehen bereits von Mitte Februar an in Blüte.

2450 Riesen-Goliath , la. Topfsamen, 1000 Korn RH 1.45	—	0.30
2452 Riesen-Goliath , Landsamen	0.40	0.15

2464 2 Cheiranthus Allionii , leuchtend gelb, im Mai blühend, im Aussehen einem einfachen Goldlack ähnlich. Vorzügliche Gruppenpflanze	0.80	0.20
---	------	------

Chrysanthemum.

2470 ⊙ carinatum (tricolor) , gemischt	0.30	0.15
2474 ⊙ carinatum album , weiß	0.30	0.15
2476 ⊙ " Chamaeleon , braun mit gelb	0.40	0.15
2478 ⊙ " Nordstern , weiß mit lichtgelber Mitte und schwarzer Scheibe	0.60	0.15
2480 ⊙ " Stern von Thüringen	0.40	0.15
2488 2 Leucanthemum (Frühlingsmarguerite) , reinweiß	0.60	0.15
2491 2 maximum , weiße, langstielige Schnittstaude	8.65	0.15
2499 ⊙ segetum Helios , goldgelb	0.25	0.15
2504 Tindicum , frühblühende einfache Spielarten, gemischt, vorzüglich für den Schnitt	5.70	0.15

T Cineraria hybrida.

	1 g RH	1000 Korn	1 Prt. RH
2510 grandiflora , großblum. Pracht-sorten in la. Mischung	10.80	5.30	0.70
2512 grandiflora azurea , azurblau	10.50	4.80	0.70
2516 grandiflora Scharlachkönigin , lebhaft rot	10.50	4.80	0.70
2520 grandiflora nana , halbhohes großblumige in Prachtmischung	10.80	5.30	0.70
2522 grandiflora nana Stella , bei weitem die beste der kaktusdahlidenartigen Klasse, der hohen Stella weit überlegen, von selten schönem Farbenspiel	10.80	5.30	0.70
2534 multiflora nana . Unentbehrlich als Topf-, Markt-, Gruppen- und Dekorationspflanze. Die etwa 3 cm Durchmesser haltenden Blüten stehen in großen, geschlossenen Dolden schirmartig über der zierlichen Belaubung	6.—	2.60	0.50

⊙ Clarkia elegans fl. pl.

Zierl. Sommergewächs, bis 1 m hoch werd.		
	10 g RH	1 Prt. RH
2546 elegans fl. pl. , Prachtmischung	0.45	0.15
2547 " alba fl. pl. , weiß gefüllt	0.50	0.15
2548 " Apfelblüte	0.55	0.15
2549 " Brillant , leucht. karmesinscharl.	0.50	0.15
2551 " Lachskönigin (Salmon Queen) , lachs-farben	0.50	0.15
2552 " Purpurkönig (Purple King) , purpur	0.50	0.15
2553 " rosea fl. pl. , rosa	0.50	0.15
2556 " Scharlachkönigin , leuchtend lachs-orange-scharlach	0.65	0.15

	10 g RH	1 Prt. RH
2570 m§ Cobaea scandens , herrliche Schlingpflanze m. großen, rot-violetten Glockenblüten	1.30	0.25
2592 ⊙ Convolvulus tricolor (niedrige Winde), gemischt	0.20	0.15

m Cosmea.

Vorzügl. halbt. Schnittbl., ca. 125 cm hoch		
2608 bipinnata praecox alba , reinweiß	0.50	0.15
2610 " praecox kermesina , prächtig karmesin	0.60	0.15
2612 " praecox purpurea , lebhaft purpurrot	0.50	0.15
2614 " praecox rosea , schön rosa	0.50	0.15
2616 " " Prachtmischung	0.50	0.15

T Cyclamen persicum gigant. (Großblumige Alpenveilchen.)

Werden von einem bekannten Sonderzüchter für uns gezogen. Nur das Beste vom Besten wird zur Samengewinnung gewählt und alle Eigenschaften, welche die Cyclamen als Handelspflanzen besonders wertvoll machen, wie Größe und Form der Blumen, Reinheit der Farben, kräftiger Wuchs, vollendet schöner, fest gedrungener Bau der Pflanzen sowie große Blühwilligkeit, werden durch zielbewußte Zucht gewissenhaft ausgebaut.

	100K.	1 Prt.
2618 Dunkelblutrot , leuchtende, unentbehrliche Farbe	3.20	0.60
2620 Lachsrot, riesenblumig	4.30	0.80
2626 Hellrosa mit karmin Auge	3.20	0.60
2627 Leuchtendrot , von edelster Form	3.20	0.60
2628 Reinrosa , hochgeschätzte Marktsorte	3.20	0.60
2629 Reinweiß , von größter Vollkommenheit	3.20	0.60
2633 Weiß mit karmin Auge	3.20	0.60
2634 Prachtmischung aller Farben	3.—	0.50
2638 Rokoko erecta , große, flache, runde Blumen, bis 13 cm Durchmesser, Prachtmischung	4.50	0.80

⊙ Dahlia (Georgine).

Frühzeitig aus Samen vermehrt, blühen die Pflanzen schon im ersten Jahre. Die sich bildenden Knollen werden frostfrei überwintert.

	10 g RH	1 Prt. RH
2650 variabilis , einfache in feinst. Misch.	0.40	0.15
2651 " Lucifer , m. schwarzbrauner Belaubung und dunkelscharlachroten Blumen. Prächtige Gruppen- und Einfassungs-Dahlie	2.—	0.20
2656 gefüllte Kaktus . Samen von unseren vielfach ausgezeichneten neueren und neuesten Sorten in Prachtmischung	10.80	0.60
2658 Pompon- (Liliput-Georginen) Prachtmischung	8.—	0.60

Delphinium (Rittersporn)

⊙ Hyazinthenblütiger, gefüllt.

2660 a) weiß, b) rosa, c) ziegelrot, d) lasurblau, e) dunkelblau, jede Farbe	0.50	0.15
2662 Prachtmischung	0.40	0.15

⊙ Gefüllter

Levkojen-Rittersporn.

2666 Prachtmischung	0.40	0.15
----------------------------	------	------

⊙ Gefüllter Kaiser-Rittersporn.

2668 Prachtmischung	0.45	0.15
2690 2 Delphinium chinense coeruleum blau	0.60	0.15
2686 2 " elatum hybridum , hohe einfache, Prachtsorten gemischt	0.60	0.15
2700 2 " nudicaule , scharlachrote Prachtstaude	5.—	0.30

	10 g RM	1 Prt. RM
2716 4 Dianthus barbatus , einfache Bartnelke gemischt	0.20	0.15
2718 4 „ barbatus fl. pl. , gefüllte Bartnelke gemischt	0.70	0.15
T 4 Dianthus caryoph. fl. pl.	100 Korn	
2720 Topfnelken I. Ranges, nur von bestgefüllten Sortimentsblumen. Prachtmischung 1000 Korn RM 30.—	3.60	0.65
Remontant- oder immerblühende Nelken.		
2726 Amerikanische Riesen- in Prachtmischung 1000 Korn RM 20.—	2.50	0.55
2728 Riviera-Markt- , gemischt, sehr schön, früh u. reichblüh. 1000 Korn RM 10.—	1.50	0.45
2747 Chabaud-Nelken , franz. immerblühende, blühen 6 Monate nach der Aussaat. Prachtmischung	10 g 2.30	0.20
2752 Chabaud-Riesen-Nelken , nur von Ia. Rangblumen, Prachtmischung . . .	10.—	0.50
2744 Margareten-Riesen- , (Malmaison), Prachtmischung	4.40	0.30
<hr/>		
2730 4 Gartennelken , gefüllte, bunte, Ia Elitemischung . 1 g RM 10.—	—	0.60
2751 „ gefüllte bunte , gute Misch.	2.60	0.30
2755 „ „ gelbgrundige , von schön. Farbenbezeichnung	4.60	0.30
2734 „ „ frühblüh. Wiener Zwerg-	3.60	0.25
2756 „ „ Grenadin (Granat-), halbhoch, scharlachrot	4.—	0.30
2737 „ „ Grenadin-Mohrenkönig , dunkelrot	3.40	0.25
2758 „ „ Grenadin , weiß, prächtige Schnittsorte	4.—	0.30
2754 m Dianthus chinensis fl. pl. , gefüllte Chineser-Nelken in Prachtmischung	0.55	0.15
2756 m Dianthus Heddewigi , Heddewig's Riesennelke, einfache Spielarten in Prachtmischung	0.70	0.15
2760 m „ Heddewigi, diadematus fl. pl. , dichtgefüllt, prächtig	1.30	0.15
2764 m „ „ hybr. fl. pl. Feuerball , leuchtend scharlachrot	1.30	0.15
2769 4 „ plumarius , einfache wohlriechende Federnelke, gemischt	0.25	0.15
2770 4 „ „ fl. pl. , gefüllte, gemischt	1.70	0.20
<hr/>		
4 Digitalis (Fingerhut).		
2790 gloxiniaeflora , schön punktiert. Sort.	0.35	0.15
2794 purpurea , purpurrot	0.20	0.15
2795 monstrosa , gemischte prächtige Spielarten	1.—	0.20
<hr/>		
2799 m* Dimorphoteca aurantiaca , 30—35 cm hoch, marguerite-ähnliche Blumen. Farbe goldorange	0.80	0.20
2800 m* „ aurantiaca hybr. , herrliche Spielarten in hellen Farbtönen	0.70	0.20
2802 4 Dracocephalum virginianum , gesuchtes Bienenfutter, herrliche Schnittstände. Lilarosafarben	2.60	0.25
2810 4 Echinops Ritro . Kugeldistel, mit violetten, kugelförmigen Blüten	0.35	0.15
<hr/>		
2836 ♂ Eryngium giganteum , Elfenbeindistel mit silbergrauen Blüten	0.80	0.15
2838 4 „ planum Mannstreu , blau	0.35	0.15
<hr/>		
2840 ☉* Eschscholtzia californica , anspruchslose goldgelbe Sommerblume	0.25	0.15
2841 „ californ. carminea (grdf. rosea) , schön	0.40	0.15
2842 „ Mandarin , großblumig, leuchtend dunkelorange	0.40	0.15
2845 „ gemischt	0.25	0.10

	10 g RM	1 Prt. RM
Gaillardia.		
Für Gruppen und Rabatten sehr geschätzt. Von Juli bis Oktober blühend. Für den Schnitt unübertroffen.		
2852 4 grandiflora hybrida neueste Kreuzungen , prächtige Färbungen, gemischt	0.56	0.15
2860 ☉ picta , einfach blühende, gemischt	0.30	0.15
<hr/>		
2870 4 Gentiana acaulis, Alpen-Enzian , tiefdunkelblau	4.80	0.30
<hr/>		
T Gloxinia hybr. grandifl.		
Die hier angebotenen Samen stammen von einem altbekannten Züchter, dessen großblumige, ungemein reichblühende Gloxinien Weltruf genießen.		
2900 Neueste Hybriden in Prachtmischung	1000 Korn 0.80	1 g RM 8.— 0.40
2904 Feuerkönig , dunkelscharlachrot, beste Marktsorte	1.60	16.— 0.60
2908 Kaiser Friedrich , scharlach mit weißem Rand	1.40	14.— 0.60
2910 Kaiser Wilhelm , dunkelviolett mit weißem Rand	1.40	14.— 0.60
2912 Meteor , weißer Schlund, von lila in scharlachrot übergehend	1.20	12.— 0.60
2913 Negerfürst , tief dunkelblau	1.20	12.— 0.60
2914 Scharlachkönigin (Defiance) , glühend karmesinscharlach.	1.60	16.— 0.60
2915 Schneekönigin , reinweiß	1.60	12.— 0.60
<hr/>		
☉ Godetia.		
Zu den beliebtesten Sommergewächsen gehörend. Dankbarer Blüher.		
2928 Gloriosa , dunkelste rote, buschig	0.55	0.15
2930 Herzogin v. Albany , blend. atlasweiß	0.50	0.15
2932 Lady Albemarle , leuchtend karmesinrot	0.45	0.15
2940 rosea grandiflora fl. pl. , gefüllt, lebhaft rosa, wertvoll für Schnitt und Binderei	0.55	0.15
2942 Prachtmischung aller Sorten	0.30	0.15
<hr/>		
2948 Gypsophila elegans grandiflora alba , (Schleierkraut), reinweiss	0.20	0.15
2950 4 „ paniculata , mit zierlichen weissen Dolden, beliebtes Bukettmaterial	0.55	0.15
<hr/>		
☉ Helianthus (Sonnenblume)		
2960 annuus fl. pl. , gefüllt	0.25	0.15
2962 „ Bismarckianus (Riesen-Sonnenblume)	0.20	0.15
2964 „ purpureus , Blumenblätter am Grunde braunrot, nach den Spitzen gelb auslaufend	0.20	0.15
2972 cucumerifolius , reichblühend, mit purpurbraunem Zentrum	0.35	0.15
2974 „ Diadem , grossblumig, zitronengelb, mit schwarzer Mitte	0.35	0.15
2976 „ Orion , mit gedrehten Petalen	0.35	0.15
2978 „ Stella , grossblumig, goldgelb	0.35	0.15
<hr/>		
m Helichrysum (Strohblume)		
2996 monstrosum fl. pl. , extra gefüllte Prachtmischung	0.55	0.15
2998 a) album fl. pl. , weiss, b) atrosanguinea , dunkelrot, c) aureum , goldgelb, d) coccineum , scharlachrot, e) salmoneum , salmrosa, jede Farbe	0.70	0.20
3000 nanum fl. pl. , halbhohle Spielarten gemischt	0.75	0.20
3018 4 Hesperis matronalis nana candidissima , niedrige reinweisse Nachtviole, herrlich duft. beliebte Schnittblume	0.40	0.15

	10 g RM	1 Prt. RM
3022 4 Heuchera alba , gelblidi weisse Blüten, sehr dankbar	3.40	0.25
3030 " sanguinea , leucht. karmesin- rot, vorzügliche Gruppen- und Schnittpflanze	10.80	0.40
3033 " sanguinea hybrida grandi- flora , grossblumige Spielarten	6.—	0.40
3040 ⊙§ Humulus japonicus , japan. Hopfen, harte Schlingpflanze	0.40	0.15
3052 ⊙* Iberis coronaria Empreß , reinweiße Schleifenblume	0.45	0.15
3054 ⊙* " umbellata Königin von Ita- lien , rosig weiss, niedriger aufrechter Wuchs	0.40	0.15
3056 ⊙* " umbellata purpurea Dun- netti , dunkelpurpurrot	0.25	0.15
3058 ⊙* " umbellata Rosa Kardinal , dunkelrosa	0.60	0.20
3062 ⊙* " einjährige Sorten gemischt	0.20	0.15
3064 4 " sempervirens , reinweiss, niedrig	4.—	0.30
3098 ⊙§ Ipomoea purpurea , gewöhnl. Trichterwinde in Prachtmisch.	0.20	0.15
3101 4 Iris orientalis , langgestielte, klein- blumige blaue Schwertlilie	0.30	0.15
3105 4 " sibirica , kleine hellblaue Blume	0.35	0.15
3106 4 " sibirica alba , weißblühend	0.35	0.15
3108 m Kochia trichophylla (Sommer- Cypresse) , wertv. Schmuck- pflanze. Belaubung dicht, fein, hellgrün, im Herbst blutrot	0.20	0.15
3110 4§ Lathyrus latifolius , rot, aus- dauernde dankbar blühende Lathyrus-Art, wertv. z. Schnitt	0.80	0.20
3111 " latifolius albus , reinweiss	1.70	0.25
3112 " latifolius hellrosa	1.30	0.20
3114 " latifolius , gemischt	1.10	0.20

Lathyrus.

⊙§ Lathyrus od. giganteus
Extra großblumige
Spencer-Sorten.

Die Blumen sind schön gewellt,
edelgebaut u. stehen oft zu vierein
an langen, zum Schnitt geeigneten
Stielen. Den englischen u. ameri-
kanischen Sorten in jeder Hinsicht
ebenbürtig.

	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
3124 Apfelblüte (Apple blossom) rosa mit weiss	2.20	0.35	0.20
3126 Barbara , lachsfarben	2.60	0.40	0.20
3127 Blue Monarch , dunkelblau	2.—	0.30	0.15
3129 Countess (Enchantress) , rosa, herrlich	2.20	0.35	0.20
3132 Earl Spencer , leucht. lachsor.	2.60	0.40	0.20
3142 Gladys , reinlavendelblau, ganz vorzüglich	2.60	0.40	0.20
3144 Guinea - Gold , leuchtend orange auf goldigem Grund	3.—	0.50	0.25
3145 Hawlmarm - Pink , leuchtend rosa	2.30	0.35	0.20
3146 Hebe , rosenrot, wunderbar zarte Farbe	2.20	0.35	0.20
3149 Honor Bright , feurigscharlach	2.90	0.40	0.20
3151 Jack Cornwell , schwarz- blau, prima	2.20	0.35	0.20
3153 Lagerfeuer (Campfire) . Leuchtend rein scharlach, ver- brennt nicht	2.90	0.40	0.20

Lathyrus, Spencer.

	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
3155 Mrs. Tom Jones , rein himmelblau	2.20	0.35	0.20
3159 Mascotts Ingmann (verb. John Ingmann) , karminrosa	2.20	0.35	0.20
3163 Maud Holmes , karmin, ver- brennt nicht	2.20	0.35	0.20
3178 Picture , cremefarbig, ganz extra	2.20	0.35	0.20
3182 Powerscourt , rein lavendel- blau	2.30	0.35	0.20
3188 Scharlachkönig (King Ed- ward) , dunkelscharlach	2.20	0.35	0.20
3189 Thomas Stephenson , leucht. orangescharlach	2.20	0.35	0.20
3190 Vermillon Brillant , dunkel- scharlach	2.60	0.40	0.20
3192 Warrior , kastanienbraun	2.20	0.35	0.20
3193 Wedgwood , rein hellblau	2.20	0.35	0.20
3194 Weißer König (White King) , weiß	2.20	0.35	0.20
3195 White Spencer , reinweiß	2.20	0.35	0.20
3200 Prachtmischung aller Spencer-Arten	1.70	0.30	0.15
3210 1 Sortiment in 10 Sorten je 1 Portion RM 1.75			

Lathyrus odoratus
grandiflorus.

(Großblumige ältere).

3452 Prachtmischung	1.—	0.20	0.15
--------------------------------------	-----	------	------

Lathyrus odoratus
praecox.

Riesenblumige frühblühende Edel-
wicken, die im August ausgesät,
im Kalthaus schon zu Weihnachten
blühen.

3500 a Aviator , dunkelrot	6.—	0.80	0.25
3500 b Blue Bird , reinblau	6.—	0.80	0.25
3500 c Fire King , (Feuerkönig.) kirschscharlach	6.40	0.85	0.30
3500 d Glitters , leuchtend kirsch- scharlach	5.40	0.70	0.25
3500 e Grenadier , beste feurig- rote	9.—	1.20	0.30
3500 f Harmonie , lavendelblau	5.40	0.70	0.25
3500 g Heideglöckchen , lavendel	7.—	0.90	0.30
3500 h Mrs. Kerr , beste hellachsfarb.	7.—	0.90	0.30
3500 i Orange (Burpee), reine Farbe	10.40	1.40	0.30
3500 k Orangekönig , das satteste orange	14.40	1.90	0.35
3500 l Rose Queen , (Rosenköni- gin), rosa auf weiß	6.40	0.85	0.30
3500 m Schneeflocke , (Snow- flake), reinweiß	5.60	0.75	0.25
3500 n Zwolaneks-Rose . Die schönste reinrosa Sorte	7.—	0.90	0.30
3502 Prachtmischung frühblü- hender Spencer	2.60	0.40	0.20
3504 4 Leontopodium alpinum (Alpen-Edelweiß) 1 g RM 1.90	—	—	0.30
3506 4 " sibiricum , großblumiger und weißer wie „alpinum“ 1 g RM 3.—	—	—	0.40
3520 ⊙* Linum grandiflorum rubrum (dunkelroter Lein)	0.25	—	0.15

	10 g	1 Prt.
3944 m* Portulaca grandiflora (Portulak), einfache Sorten gemischt	— .50	0.15
3946 m* fl. pl. (gefüllter Portulak) in Prachtmischung	3.—	0.25

2 Primula.

Lieben feuchte, halbschattige Lage. Im Februar-März in Töpfe oder Schalen auszusäen und später auszupflanzen.

	1 g	1 Prt.
3950 Auricula , in Prachtmischung	— .90	0.20
3958 Cachemiriana (Kaschmir-Primel), früheste aller Primeln, lilarosa	6.—	0.40
3962 denticulata hybr. grdf. , mit großen Blütendolden in weißer bis lila Schattierung	2.60	0.40
4006 japonica , prächtige Freilandprimel mit etagenförmigem Blütenstand, gemischt 10 g <i>RM</i> 2.40	—	0.40
4016 rosea grandiflora , rosenrot, großblumig, prachtvoll	1.50	0.40
4030 veris (elator) , Garten-Primel, Prachtmisch. I. Rang. 10 g <i>RM</i> 1.40	—	0.25
4040 „ coerulea , ultramarinblau, 100 K <i>RM</i> 2.—	—	0.50
4044 „ acaulis coerulea , niedrig, blau, 100 K <i>RM</i> 1.20	—	0.40

Primula chinensis fimbriata. (gefranste chinesische Primeln).

Eine der gesuchtesten Topfpflanzen fürs Zimmer. Zur Bukett- und Kranzbinderei unentbehrlich. Aussaat für Herbst- und Winterflor von Mai-August unter Glas, in Schalen mit sandiger Laub- und Mistbeeterde. Für gleichmäßigen Schatten und Feuchtigkeit bis zum Aufgehen des Samens ist streng zu sorgen. Die kleinen Sämlinge sind zu pikieren und, wenn genügend erstarkt, einzeln in 10–12 cm weite Töpfe zu pflanzen, in eine aus verrottetem Dung, Sand und Lauberde zusammengesetzte Erdmischung, und so lange geschlossen zu halten, bis sie angewachsen sind; dann luftig und schattig zu halten und bei mäßiger Wärme hell zu überwintern.

3976 fimbriata , in Prachtmischung	3.20	0.40
---	------	------

T Primula obconica grandiflora.

Verbesserte großblumige Spielarten. Samen von einem ersten Spezialzüchter in unübertroffener Güte.

4062 Apfelblüte , hellrosa	6.50	0.40
4063 Feuerkönigin , leuchtend lachskarminrot	9.—	0.50
4064 kermesina , leuchtend dunkel karminrot	4.50	0.30
4068 rosea , rein leuchtend rosa, sehr großblumig	4.50	0.30
4074 fimbriata , gefranste Abarten in allen Farbentönen	4.50	0.30
4079 Hamburger Rose , leucht. dunkelrosa	6.50	0.40
4080 „ leuchtend dunkelrot	6.50	0.40
4082 Prachtmischung aller Sorten	4.50	0.30

T Primula obcon. gigant. (Prim. Arendsi).

Die dicken, lederartig., dunkelgrün. Blätter sind von rundlicher Form, am Rande gewellt und bis 15 cm breit. Die wohlgeformten, auf kräftigen Blütenstielen getragenen Blumen meist 4–4½ cm groß, bilden runde Dolden, bis 10 cm im Durchmesser. Eignet sich, außer zur Schnittblumengewinnung, namentlich zur Anzucht von Schau- und Ausstellungspflanzen. In Farbe und Form der Blumen wie im Bau der gedrunenen, kräftigen Pflanzen, eine außerordentlich wertvolle Einführung.

4090 Apfelblüte , zartrosa	7.—	0.40
4092 kermesina , leuchtend karmin	4.50	0.30

	1 g	1 Prt.
4096 purpurea , purpurlila	4.50	0.30
4098 rosea , rein rosa	4.50	0.30
4100 Prachtmischung aller Farben	4.50	0.30
4102 compacta . Die großen runden Dolden erheben sich nur wenig über die Belaubung.	5.—	0.40

Pyrethrum.

	10 g	1 Prt.
4104 2* parthenifolium aureum , goldgelb	0.35	0.15
4106 2* „ aureum selaginoides , niedr. farnblättrig	0.40	0.15
4109 2 roseum hybr. grandifl. , großbl. Hybriden, in feiner Mischung	3.—	0.25

Reseda odorata.

4110 grandiflora , wohlriech., verbesserte großblumige	0.25	0.15
4114 „ ameliorata , rötlich blühend	0.25	0.15
4120 „ Bismarck , wesentliche Verbesserung d. Machet	1.20	0.20
4128 „ Goliath , mit riesigen Rispen voll leuchtend roter Blumen	3.60	0.30
4132 „ Machet , die beste f. Topfkultur	0.80	0.20
4152 „ Rubin , gedrunen wach. mit breiten, leuchtend kupferroten Blumenrispen	1.90	0.25
4146 „ „Neunzehnhundert“ , bildet einen halbkugeligen Busch von 60 cm Durchmesser, bedeckt mit einer außerordentlichen Fülle reizend. goldgelb. Blütenzweige	0.70	0.15
4156 „ Viktoria , dunkelrot sehr wohlriechend	0.70	0.15

4176 m Rhodanthe maculata alba , reizende weiße Strohblume m. gelber Mitte	0.50	0.15
4178 m „ Manglesi , rosa sehr schön zur Topfkultur	0.50	0.15

m Ricinus (Wunderbaum).

4180 cambodgensis , schön dunkellaubig, Blätter u. Stamm fast schwarz	0.25	0.15
4188 „ sanguineus , wirkungsvolle, schnell wachsende Blattpflanze mit groß. geschlitzten Blättern	0.20	0.15
4190 „ zanzibariensis , mit riesigen, tiefgeschlitzten hell- und dunkelgrünen Blättern	0.25	0.15

Rudbeckia.

4196 m bicolor superba , prachtvolle langgestielte Schnittblumen, mit goldgelben, braungefleckten großen Blumen	0.40	0.15
4206 2 purpurea , hellpurpurrot, prächtig	2.30	0.25
4208 2 „ hybr. grandiflora , prachtv. großblumige Hybriden, gem.	1.90	0.25

m Salpiglossis variabilis. (Trompetenzunge).

Gehört zu unseren schönsten und reichblühendsten Sommerblumen.

4218 variabilis grdf. , Prachtmischung großblumig. Spielarten	1.30	0.20
4220 „ „superbissima“ , (Kaiser-Salpiglossis), in goldig geäderten Spielarten	1.70	0.25

Salvia.

4222 2 argentea (Silbersalbei), mit groß. silberweißen, behaart. Blättern	0.50	0.15
4227 2 splendens grandiflora , mit großen, glühend scharlachroten Blumen	2.30	0.25
4228 T „ Feuerball , großblumig, halbhoch. leuchtend scharlach	3.20	0.25
4230 T „ Zürich , niedrig, sehr reichbl.	3.40	0.25
4234 2 Saponaria vaccaria (Seifenkraut), rosa, sehr schön zum Schnitt	0.25	0.15
4235 2 „ vaccaria alba reinweiß	0.25	0.15

	10 g RM	1 Prt. RM
4242 4 Scabiosa caucasica perfecta Prachtstaude mit großen, tief azurblauen Blumen, bedeu- tende Verbesserung der Sca- biosa caucasica	5.50	0.40
4248 0 " atropurpurea grdf. fl. pl. hohe gefüllte Spielarten in Prachtmischung	0.40	0.15
4262 0 " atropurpurea nana fl. pl. dichtgefüllte Zwerg-, gemischt	0.25	0.15
4278 0 Schizanthus hybr. grdf. fl. Spaltblume, großblumige neue Hybriden, gemischt	0.65	0.15

0***Silene pendula.**

Allerliebster Frühjahrsblüher, von nie-
drigem Wuchs, großen Blütenreichtum und
hoher Widerstandsfähigkeit. Sehr ge-
schätzt für Gruppen und Rabatten.

4286 pendula alba , weiß	0.20	0.15
4288 ruberrima , dunkelrot	0.20	0.15
4290 compacta alba , weiß gedrungen	0.35	0.15
4292 " rosea , rosa	0.35	0.15
4294 " ruberrima , dunkelrot	0.35	0.15

4296 m Solanum capsicastrum , zier- licher Strauch mit niedlichen klein. scharlachroten Früchten. Für Töpfe und fürs freie Land	0.55	0.15
4302 " pyracanthum (Feuerdorn) , feinblättrig, rostfarben, mit braunen Stacheln.	1.10	0.20
4314 4 Statice incan. hybr. nana , gem.	0.50	0.15
4315 0 " spicata , lilafarbig	0.50	0.15
4317 m " sinuata , blau	0.20	0.15
4318 4 " tatarica , weißblühend beson- ders schön für Binderei	0.70	0.15

Tagetes (Sammetblume).

4324 erecta aurantiaca fl. pl. , goldgelb	0.70	0.15
4326 " pallida plenissima , blaßgelb	0.70	0.15
4328 m erecta fl. pl. , aufrechtwachsende gefüllte, großblumige, hohe Sorten, gemischt	0.65	0.15
4330 m erecta nana fl. pl. , niedr. Sorten gemischt	0.60	0.15
4338 m patula fl. pl. , hohe gefüllte Sorten, gemischt	0.50	0.15
4340 m* " nana fl. pl. , niedrig braun	0.55	0.15
4342 m* " aurea fl. pl. , gelb	0.55	0.15
4346 m* " fl. pl. , niedrige, gefüllte Sorten in Prachtmischung	0.50	0.15
4350 m* " Ehrenkreuz , einfach gelb m. braunem Stern, gut für Ein- fassungen	0.35	0.15
4352 m* " nana Goldrand , prachtvoll, purpurbraun, gelb umrandet	0.35	0.15

4354 4 Thalictrum adiantifolium , wertvoll für Binderei	5.—	0.30
4372 4 Tritoma Uvaria grdf. fl. , mit meterhohen Blütenschäften, Blumen korallenrot	3.60	0.30
4374 4 " hybr. Expreß , frühblühend, dunkelorange	0.75	0.15

Tropaeolum (Kapuzinerkresse)

Anspruchslose und dankbar blühende, viel-
seitig verwendbare Sommerblume.

	100 g RM	10 g RM
4390 m§ Lobbianum , Mischung mit sehr langen Ranken, feinlaubig	0.60	0.20
4392 m§ " Lucifer , feurigstes Dunkel- scharlach, dunkellaubig	0.70	0.20
4396 m§ " Schwarzer Prinz , tief- schwarzpurpur, dunkellaubig	0.70	0.20
4404 0§ majus , hochdrankend, gemischt	0.60	0.20
4406 0§ " Vesuvius , feurig rosa, dunkel- laubig	0.65	0.20
44 8 0* majus nanum Kaiserin v. Indien intensiv dunkelscharlach, dunkellaubig	1.20	0.20

Tropaeolum.

	100 g RM	1 Prt. RM
4410 0* majus nanum König d. Zwerge scharlachrot, dunkellaubig	1.—	0.20
4420 0* " nanum in feinst. Mischung , besonders geeignet f. Gruppen und Einfassungen	0.70	0.20
4438 4 Verbascum pannosum (Königs- kerze) , Herrliche silberweißblättrige Einzelpflanze mit gelbem Blütenstand	60 g 1.70	0.20

m***Verbena hybrida.**

(Eisenkraut.)

Eine der schönsten Florblumen, farben-
reich und wirkungsvoll, in der Binderei
sehr geschätzt.

4454 Nummerblumen I. Ranges in Prachtmischung	1.40	0.20
4466 coerulea , blaue Färbungen	1.10	0.20
4468 Défiance , tief scharlachrot, herrlich	2.80	0.25
4472 Mammut , feinste Mischung riesen- blumiger Sorten	1.70	0.20
4476 gigantea (imperialis) , neue riesen- blumige	2.25	0.25
4484 compacta (erecta) , Prachtmischung niedriger Sorten	2.50	0.25

4 **Viola cornuta (Horn-
veilchen).**

4500 Hansa , rein veilchenblau. Das ver- besserte Wermig-Veilchen, bedarf keiner Empfehlung	12.—	0.40
4504 cornuta grdf. fl. , prachtvoll grob- blumige Hybriden	1.70	0.25
4508 Viola odorata semperflorens , blau wohlriech., immerblüh. Veilchen	1.80	0.25
4512 " odorata Kaiserin Augusta , dunkelblau, langstielig, groß- blumig, vorzügl. Treibveilchen	2.60	0.25
4514 " odorata Königin Charlotte , bestes Topfveilchen zum Früh- treiben und Pflücken, reich- blühend, dunkelblau	1.90	0.20

♂**Viola tricolor maxima,
Stiefmütterchen (Pensée)**

muß möglichst dünn ausgesät, mit sandiger Erde
leicht bedeckt und bis nach dem Auflaufen stets
schattig und feucht gehalten werden. Das Aus-
pflanzen auf dungkräftigen Boden muß bis
spätestens Ende September beendet sein,
damit die Pflanzen gut überwintern.

Stiefmütterchen-Mischungen.

4610 Bugnot's Riesen- , großgefleckte und geaderte Blumen in schönst. Far- benmischung	6.30	0.40
4613 Cassier's fünffleckige Riesen- , mit Doppelaugen von höchster Voll- kommenheit	6.—	0.30
4620 Germania , mit großer Belaubung und sehr großen fünffleckigen Blumen, Rand derselben gekräuselt u. gewellt	4.—	0.30
4628 Odier , fünffleck., großblumige Preis- Pensées, Blumen in herrlicher und reichster Farbenzusammenstellung	3.40	0.30

4640 Rasse „Roggli“ , neue riesenblum., robuste Klasse in selten wirkungs- vollen Spielarten	13.—	0.70
---	------	------

Riesenblumige Sorten.

Die mit * bezeichneten eignen sich beson-
ders zur Bepflanzung einfarbig. Gruppen.

4660 Andromeda , rosig lavendel, ge- wellt	3.30	0.30
4670 Brautjungfer , weiß mit rosa Schein und dunklem Auge	4.—	0.30
4674* alba pura (Schneewittchen) , atlas- weiß	1.70	0.25
4678 Feuerkönig , feurig purpur mit gel- bem Rande	1.70	0.25

Viola tric. max. (Fortsetzung)	10 g RM	1 Prt. RM
4684 Gestreifte , in schönen dunklen Tönen	1.70	— .25
4686 hellblau (ohne Auge), sehr schön	1.70	— .25
4688* Goldelse (aurea pura) , reingelb	2.60	— .25
4692* gelb mit Auge, sehr wirkungsvoll	2.30	— .25
4694* goldgelb , fünffleckig, herrlich	5.20	— .30
4698 hortensienrot , zartrosa, dunkelblau gefleckt	3.60	— .30
4700* Kaiser Wilhelm , ultramarinblau mit purpurvioletttem Auge	1.70	— .25
4702 Kardinal , leuchtend dunkelscharlach, Auge dunkler	4.40	— .30
4704* Lord Beaconsfield , purpurviolett, obere Petalen weiß umsäumt	1.70	— .25
4705 Merkur , samtig, schwarzpurpur	1.90	— .25
4706* Mohrenkönig , schwarz mit Atlasglanz	1.70	— .25
4708* nigra (Dr. Faust) , kohlschwarz mit Atlasglanz	1.70	— .25
4710 Pfauenauge (gloriosa perfecta) , herrlich, schieferblau mit weißem Saum	2.—	— .25
4712* purpurviolett , sehr großblumig	1.70	— .25
4716 Rubin , prächtige dunkelrote Farbe	2.60	— .25
4718* veilchenblau , sehr schöne Farbe	1.70	— .25
4720 Vulkan , dunkelbraunrot m. 5 Flecken	3.60	— .30
4722* weiß mit violetttem Auge	1.70	— .25
4726 vorstehende riesenblumige Sorten in Prachtmischung	1.70	— .25

Viola tricolor maxima hiemalis. (Winterblühende Riesen.)

Blühen unmittelbar nach der Schneeschmelze.

4642 Eiskönig , silberweiß mit schwarzblauem Auge	1.40	— .25
4643 Helios , reingelb	1.90	— .25
4644 Himmelskönigin , hellblau	1.50	— .25
4646 Märzzauber , dunkelsammetblau	1.50	— .25
4649 Jupiter , purpurviolett mit weiß	1.40	— .25
4647 Nordpol , reinweiß	1.40	— .25
4648 Wintersonne , goldgelb mit dunklem Auge	2.60	— .30
4650 Wodan , schwarz	1.40	— .25
4652 Prachtmischung	1.40	— .25

4740 ⊙ Viscaria cardinalis (Lichteröschen oder Pechnelke), leuchtend karminrot	0.55	— .15
4746 4 Wahlenbergia grandiflora , großblumige, dunkelblaue Glockenblume	1.70	— .20
4748 4 Wahlenbergia grdf. alba, weiß	2.60	— .30
4756 ⊙ Xeranthemum annuum album fl. pl. weiße gefüllte Strohblume	0.50	— .15
4758 ⊙ Xeranthemum purpureum fl. pl. purpur	0.50	— .15

m Zinnia elegans fl. pl. (gefüllte Zinnien).

Dankbare farbenprächtige Herbstschmuckpflanzen mit dichtgefüllten, langgestielten Blumen.

4771 alba , reinweiß	0.55	— .15
4772 aurea , goldgelb	0.55	— .15
4773 atrococcinea , prächtig dunkelscharl.	0.55	— .15
4774 rosea , rosa	0.55	— .15
4775 carminea , karminrot	0.55	— .15
4776 lilacina , lila	0.55	— .15
4778 Prachtmischung	0.50	— .15

Zinnia elegans grandiflora robusta plenissima,

gefüllte Riesen-Zinnie, vorzüglich für Schnitzzwecke.

4780 a) karmesin , b) rosa , c) scharlach , d) goldgelb , e) violett , f) weiß	1.90	— .25
4781 Prachtmischung	1.90	— .25

Zinnia elegans dahliaeflora,

Neuere wertvolle Einführung. Die bis 12 cm Durchmesser zeigenden Blumen sind in der Form den alten gefüllten Georginen ähnlich.

4782 a) weiß	3.60	— .30
b) rosa	3.60	— .30
c) goldgelb	3.60	— .30
d) dunkelscharlach	3.60	— .30
4784 Prachtmischung	2.—	— .25

Zinnia Liliput fl. pl.

4786 Mischung reizender kleinblumiger Spielarten	0.65	— .15
---	------	-------

Mischungen von Sommerblumen fürs freie Land.

	100 g RM	
Sofort an Ort und Stelle auszusäen.		
4790 Hohe Sorten , gemischt	0.80	— .20 — .15
4792 Niedrige Sorten , gemischt	1.20	— .25 — .15
4795 Japanisch. Blumenrasen. Eine Zusammenstellung reizender Ziergräser und Sommerblumen, durch deren Aussaat man von Anfang Juni bis spät in den Herbst ein ununterbrochenes Blütenfeld erzielt	1.70	— .25 — .15

Blumensamen-Mischungen.

4800 Strohblumen (Immortellen), viele Sorten in schön. Mischung	3.20	— .50 — .15
4804 Stauden , winterharte hohe Sorten Prachtmischung	4.—	— .60 — .15
4806 Stauden , winterharte, halbhoch und niedrige Sorten gemischt	8.—	1.20 — .20

Verschiedene gärtnerische Bedarfsartikel

Preise unverbindlich, da Schwankungen unterworfen.

Raffia-Bast, extra schöne, breite und lange Ware 1 kg *RM* 2.50, 5 kg *RM* 12.—

Bast-Halter, dient zum Zusammenhalten des Materials, welches, durch Bügel festgehalten, bis zum letzten Faden verbraucht wird. Ganz aus Stahl, kräftige Feder . . *RM* 1.—

Query-Bast, ein künstlicher Bast, 4 mm breit, auf Spulen gewickelt, äußerst zäh und haltbar. Zum Veredeln gibt es nichts Besseres, auch zum Aufbinden von Zimmerpflanzen usw., bestens geeignet, in Rollen von 250 m *RM* 2.50, 500 m *RM* 4.90.

Kokosfaserstricke, zum Anbinden von Bäumen, prima starke Ware in Qualität a = dünn per kg *RM* 1.50, b = dick per kg *RM* 1.40.

Lauril-Baumwachs, zum Veredeln, kaltflüssig, in vorzüglicher Qualität.
in Blechdosen à 50 g 125 g 250 g 500 g 1 kg netto
RM —.30 —.50 —.80 1.50 2.60

Lauril-Raupenleim, behält seine Fängigkeit bei öfterem Aufrauen wochenlang. Bestes, sicherstes und billigstes Vertilgungsmittel gegen die Feinde der Obstbäume, wie Frostspanner, Apfelwickler, Obstmade usw. Leimringe müssen Anfang Oktober angelegt werden,
in Blechdosen à 500 und 1000 g
RM —.70 1.30

Ichneumin-Raupenleim, (heller Leim für jede Jahreszeit). Wird nur 1—2 mm stark aufgetragen und bleibt trotzdem 5—6 Monate fängig. Daher äußerst sparsam und billig im Verbrauch,
in Blechdosen à 250 500 1000 g
RM 1.20 2.20 4.20

Unterlagepapier für Raupenleim, in kräftiger wetterfester, fettreicher Qualität.
Grün, 14 cm breit, Rolle von 40 m, *RM* 0.90. **Weiß**, 14 cm breit, Rolle von 40 m; *RM* 0.70

Insekten-Fanggürtel „Einfach“. Von ersten Autoritäten als sehr praktisches Hilfsmittel im Kampfe gegen die schädlichen Obstbauminsekten empfohlen. Der Fanggürtel kann auch, da sein Schutzpapier absolut fett dicht ist, als Unterlage für Raupenleim gebraucht werden
Rolle von 30 m *RM* 3.20

Lauril-Karbolineum. (Winterspritzmittel). Anzuwenden gegen Eier und Raupen von Schädlingen, sowie überwinterndes Pilzmyzel. Äußerst hochprozentig, restlos wasserlöslich. Eine 10prozentige Lösung genügt zur radikalen Vernichtung der Schild- und Blattläuse.
Blechflasche $\frac{1}{2}$ 1 3 kg
RM —.70 1.25 3.50

Laurina. (Nicotin-Harzölseife). Sommerspritzmittel gegen dieselben Schädlinge, wie bei „Karbolineum“ aufgeführt. Schon bei 2prozentiger Lösung wirksam.
Blechflasche 250 500 1000 g
RM —.70 1.20 2.20

Unkrautvertilgungsmittel „EX“. Das einfachste, radikalste und billigste Unkrautvertilgungsmittel für Gartenwege, Sportplätze, Straßen, Friedhöfe und Eisenbahnen. Hat sich in jeder Hinsicht bestens bewährt. Unschädlich für Menschen und Tiere. In zirka 100 Liter Wasser (für zirka 100 qm) werden 2 kg „Unkraut-Ex“ gelöst.
1 5 10 kg
RM 2.— 7.50 13.—

Präparate der I. G. Farbenindustrie A. G.

Uspulum-Saatbeize. Beizmittel für Getreide und Gemüsesaat, tötet alle dem Saatgut äußerlich anhaftenden schädlichen Pilzkeime ab. Auch zur **Bodendesinfektion** gegen **Kohlhernie** verwendbar. Büchsen zu 100 250 500 g
RM 1.95 4.60 8.90

Elosal-Neu. Mehltau-Bekämpfungsmittel zerstäubbar oder verspritzbar. Im Sommer 1 bis 2prozentig, im Winter 5prozentig, Dosen zu 500 1000 g
RM 1.70 3.—

Solbar. Gegen pilzliche und tierische Obst- und Gemüseschädlinge (Mehltau, Fusicladium Kräuselerkrankung der Pfirsiche und Weinreben, Schildläuse, Stachelbeerrauen, Gewächshausschädlinge usw.) Winterspritzung 3prozentig, Sommerspritzung 1 prozentig.
Büchsen zu 100 1000 g 5 kg
RM —.40 2.— 8.50

Gebrauchsanweisung wird jedem Präparat beigelegt.

Garten-Werkzeuge der bekannten Firma **S. Kunde & Sohn, Dresden**, in praktischer, unübertroffener Konstruktion und solidester Ausführung.



Nr. 31 A. **Augenveredlungsmesser für Baum- und Rosenveredlung.** Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummi-Schalen. Heftlänge 10 cm *RM* 2.75



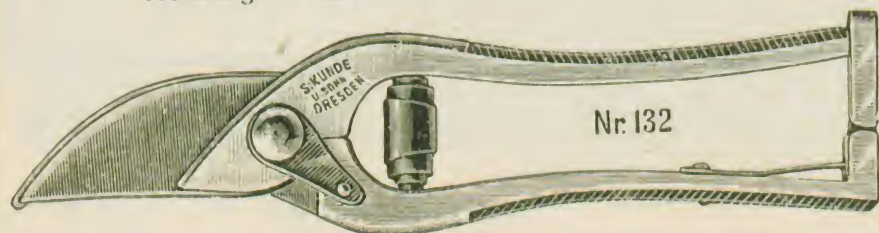
Nr. 22 A. **Kopulirmesser zum Triangulieren, Einspitzen und Sattelschäften.** Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummi-Schalen. Heftlänge 10 cm *RM* 2.75

Nr. 23 A. **Desgl. zur Veredlung der Rebe und zum Pfropfen der Bäume.** Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummi-Schalen. Heftlänge 10 cm *RM* 2.75

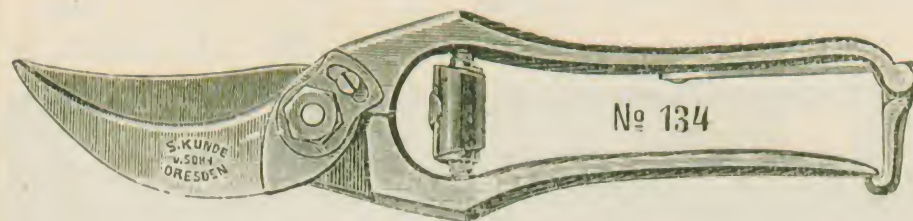


Nr. 2E. **Garten- und Weinberg-hippe** mit leicht gebogener Klinge. Heft mit starken Messingeinlagen und polierten Holzschalen. Heftlänge 11 cm *RM* 3.70

Nr. 3 E. **Garten- und Baumschulenhippe.** Heft mit starken Messingeinlagen und polierten Holzschalen. Heftlänge 11 m *RM* 4.50



Nr. 132. **Garten- u. Rebschere,** m. aufgenietetem Blatt u. Muttersicherung Länge 20 cm *RM* 4,60

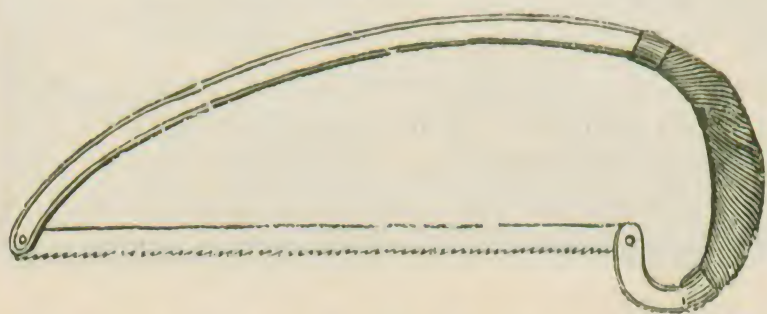


Nr. 134. **Einschneidige Schere,** Modell 1879, von größter Stabilität und Haltbarkeit Mit Messing-Muttersicherung. Beide Schneiden aus bestem Tiegelgußstahl geschmiedet und solid in die Schenkel eingearbeitet.

Ganze Länge 20 23 cm
RM 10,— 10.60

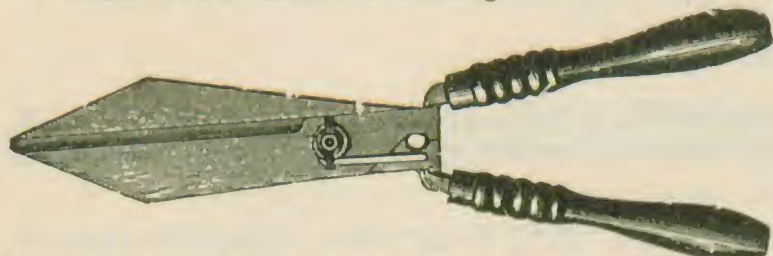
Alle sonstigen Erzeugnisse der Firma S. Kunde & Sohn liefern ebenfalls zu Fabrikpreisen.

Fribo-Löwenschere. Die beste Garten-, Rosen-, Reben- und Plantagenschere der Gegenwart. $\frac{2}{3}$ Krafteersparnis, spielend leichter Schnitt, nicht quetschend. Die Freude eines jeden Gärtners. 1 Stück *RM* 4.—



Hohenheimer Baumsäge drehbares Blatt und Ledergriff . . . Blattlänge 30 cm. *RM* 5.—
Blattlänge 35 cm. *RM* 5.50

Astsäge. (Idunasäge). Ohne Bogen, mit Gussstahlblatt und S-Griff. Blattlänge 30 cm *RM* 3.—



Heckenschere, Ia Fabrikat, zum Beschneiden von Hecken und Sträuchern *RM* 5.50



Pflanzkelle, aus einem Stück geschmiedet mit Holzheft *RM* —.80

Jätégabel mit Holzgriff . . . *RM* —.75



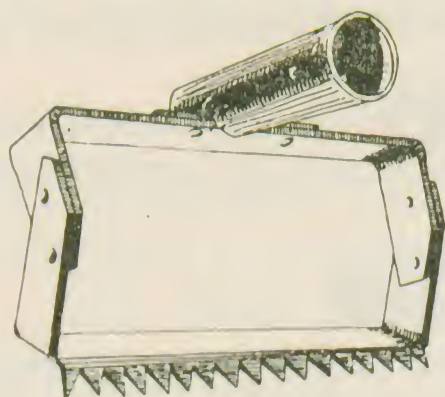
Pflanzhölzer

mit massiver Eisenspitze, kräftig und solid gearbeitet.
RM 1.—

Baumkratzer, dreieckig, aus breitem, gehärtetem Stahl, mit Holzgriff *RM* 2.—



Gras-schere, dient zum Beschneiden von Buchsbaum- und Rasenkanten. *RM* 2.50



Jät-Harke. System Mackensen. DRP. Die Handhabung derselben ist spielend leicht und außerordentlich zeitsparend. Man arbeitet mit ihr mindestens viermal schneller als mit Hacke oder Harke. Mit der gezahnten Schneide wird alles Unkraut (auch das kleinste) mit allem Wurzelwerk totsicher aus dem Boden gezogen. Gleichzeitig wird die Erdkruste gelockert, ohne dieselbe zu verschieben.

Größe	I (20 cm)	II (15 cm)	III (10 cm)
<i>RM</i>	3.50	3.15	2.75

Jät-Kralle. System Mackensen. DRP. Dient zum Ausreißen einzelner größerer Unkrautpflanzen, die dicht an den Kulturpflanzen stehen, zum Ausheben von Pflänzlingen mit Ballen, sowie zum Verziehen von Rüben- und Kohlpflanzen . . . 1 Stück *RM* 1.—



Monopol-Gärtner-Spaten. Ia Guß-Stahl, mit zähem, eschenem Stiel, Blatt und Tülle zu einem Stück verschweißt. Gewicht etwa 2 kg. Mit T-Griff *RM* 6.—

Holz-Etiketten

mit gelber Ölfarbe gestrichen.

Mit Spitze zum Beistecken	10	12	17 cm lang
<i>RM</i>	— .50,	— .75,	1.— p. 100 St.
Zum Anhängen mit Draht u. Öse	5	8 1/2	10 cm lang
<i>RM</i>	— .70,	— .90,	1.10 p. 100 St.

Schilder aus Zelluloid

für Obstbäume, Rosen, Stauden, Dahlien usw.

Größe 72×35 mm.

Mit wetterfester Beschriftung. Äußerst saubere, ansprechende Ausführung. Text beliebig 1 Stück *RM* —.15. Dieselben Schilder mit Doppelnamen (deutsch und lateinisch) 1 Stück —.25. Dieselben Schilder mit eingestanzter Metall-Öse 1 St. teurer. Stäbchen aus nicht rostendem Metall (Messing), sofern die Schilder für Staudenrabatten od. ähnliches benutzt werden sollen.

1 Stück *RM* —.10, 100 Stück *RM* 9.—

Als guten Spezialdünger für Gemüse und Blumen, überhaupt für alle Gartengewächse empfehlen wir:

Harnstoff B.A.S.F. (Floranid)

in reiner Form mit einem Gehalt von etwa 46 %

Stickstoff und

Harnstoff-Kali-Phosphor B.A.S.F.

sogenannten Volldünger mit einem Gehalt an

löslichen Nährstoffen von etwa: 28% Stickstoff, 14% Kali, 14% Phosphorsäure.

Beide Präparate: Die Originalblechdose zu 1/2 kg netto *RM* 1.20

Die Originalblechdose zu 5 kg brutto *RM* 7.—

Gartenmöbel der Firma Otto Hetzer, A.-G.

(nach künstlerischen Entwürfen)

Die Möbel sind stabil, sehr modern und geschmackvoll gearbeitet.
Wetterfeste Lackierung in weiß, rot und stahlblau.



Park-,
Promenaden-
und Strandbank Erika.
Ganze Länge 2 Meter
RM. 49.50



Hetzer-Stuhl RM. 12.50
„ -Sessel „ 24.50
„ -Hocker „ 9.50
„ -Tisch, 1m Ø 41.50

24.50

112.50

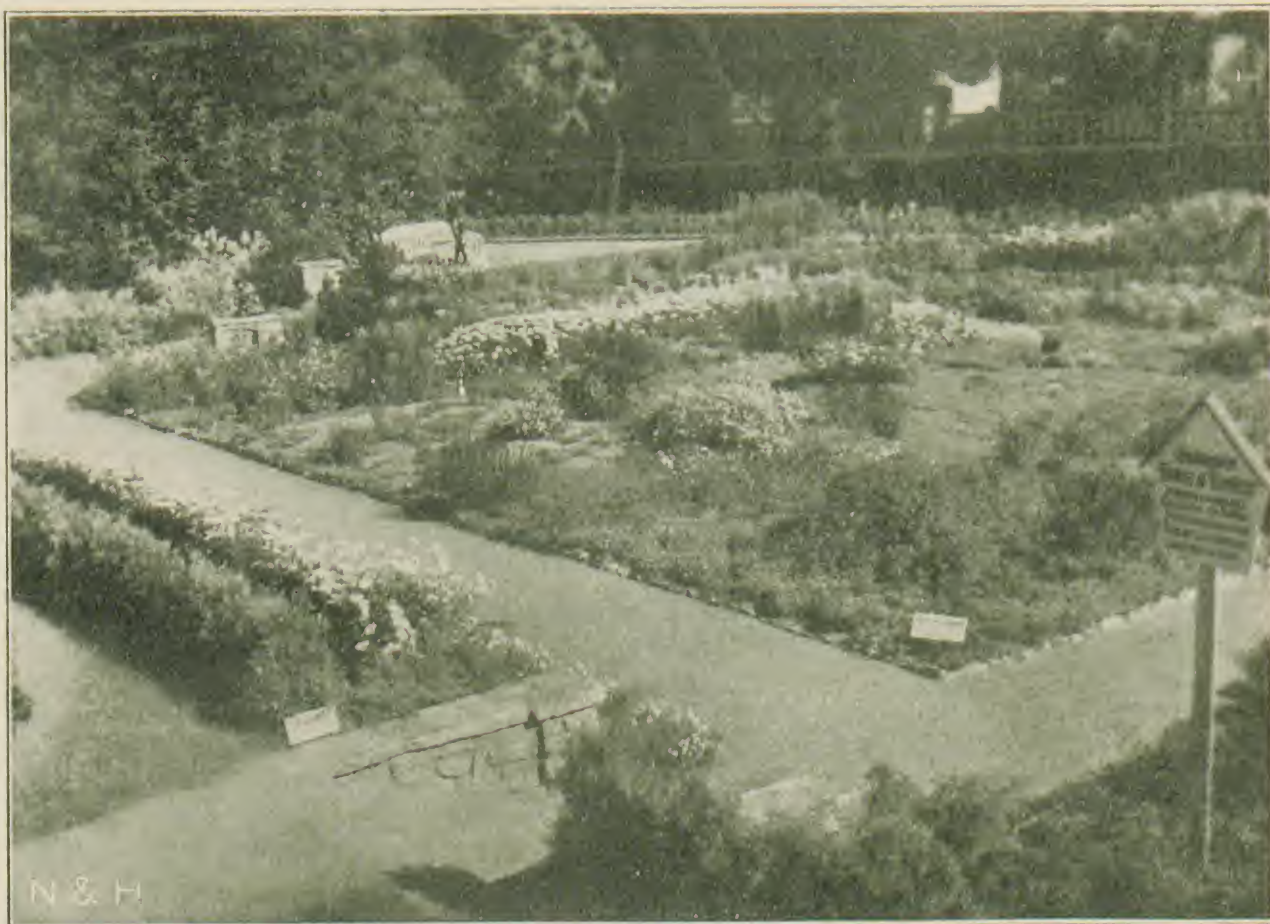
Die Preise verstehen sich einschließlich tadelloser
Verpackung und frachtfrei Ihrer Reichsbahnstation.



Ein Teil unserer bisher erhaltenen Auszeichnungen.
 (Mit wenigen Ausnahmen alle in Gold und Silber.)



Der vorstehend abgebildete wertvolle Silber-Becher
wurde uns gelegentlich der
GARTENBAU-AUSSTELLUNG ALTONA 1927
ALS EHRENPREIS
für zur Schau gestellte Dahlien übereignet.



Unser anlässlich der Deutschen Gartenbau- und Schlesischen Gewerbe-Ausstellung
während des Sommers 1927 in Liegnitz gezeigter
Stauden-Sondergarten.

An dieser Stelle machen wir nochmals höflichst darauf aufmerksam,
daß wir auf Anfrage hin, gern bereit sind, unserer werten Kundschaft
mit geeigneten Vorschlägen für

Stauden-Anpflanzungen

an Hand zu gehen. Auch führen wir solcherlei Anlagen auf Wunsch
mit unserem geschulten Personal selbst aus. Alle diesbezüglichen
Anfragen finden schnellstmögliche Erledigung.

Notizen :

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Bücherei des Deutschen Gartenbaues e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Hochschule Weihenstephan

Digital version sponsored by:

Bücherei des Deutschen Gartenbaues e.V.



N. & H. No.

Verpackg.: Brief Muster Paket

.....KartonKisteSackKorb

.... Ballot

Wert der Verpackung: 1,00

für Firma

auf Grund der dem Preisverzeichnis vorgedruckten Verkaufsbedingungen

Stand oder Titel:

Wohnort:

Straße und Hausnummer:

Poststation: Bahnstation:

Wenn **Kleinbahn**, welche Übergangsstation?

Beförderung: Post — Eilgut — Frachtgut (Nichtzutreffendes durchstreichen).

Geldbetrag von ist nadizunehmen.

ist am auf Postscheckkonto 5062 Hamburg eingezahlt.

ist bis zu stunden. (In letzterem Falle bitten wir nachstehend
um Angabe von Referenzen, sofern uns Auftraggeber durch bisherige
Geschäftsverbindung nicht schon bekannt.)

Wenn Zahlungsweise und Versendungsart **nicht** angegeben sind, **geschieht der Versand** nach unserem besten Ermessen (ohne Verantwortung) **gegen Nachnahme**.

[illegible]

Raum für briefliche Mitteilungen oder sonstige Wünsche!

[illegible]

